

# Geprüfter Jahresabschluss 2022



des  
Kreises Unna

Teil 2 – Jahresabschluss 2022  
(Anlage zum Prüfbericht)

## Aufstellung und Bestätigung des Jahresabschlusses 2022

<b>1</b>	<b>Ergebnisrechnung</b> .....	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Finanzrechnung</b> .....	<b>2</b>
<b>3</b>	<b>Teilrechnungen</b> .....	<b>3</b>
3.1	Teilergebnisrechnungen .....	3
3.2	Teilfinanzrechnungen Teil A und B .....	16
<b>4</b>	<b>Bilanz zum 31.12.2022</b> .....	<b>41</b>
<b>5</b>	<b>Anhang</b> .....	<b>43</b>
5.1	Anhang zur Bilanz .....	43
5.1.1	Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit .....	44
5.1.2	Anlagevermögen .....	45
5.1.2.1	Immaterielle Vermögensgegenstände .....	46
5.1.2.2	Unbebaute Grundstücke und Grundstücke des Infrastrukturvermögens .....	46
5.1.2.3	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau .....	47
5.1.2.4	Finanzanlagen .....	48
5.1.3	Umlaufvermögen und aktive Rechnungsabgrenzung .....	49
5.1.3.1	Vorräte .....	49
5.1.3.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände .....	50
5.1.3.3	Aktive Rechnungsabgrenzung .....	52
5.1.4	Eigenkapital .....	52
5.1.4.1	Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage .....	53
5.1.4.2	Eigenkapitalveränderungen im Haushaltsjahr .....	53
5.1.4.3	Auswirkung der Veränderungen im Eigenkapital auf die Zukunft .....	54
5.1.5	Sonderposten .....	54
5.1.5.1	Sonderposten für Zuwendungen .....	55
5.1.5.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich .....	55
5.1.5.3	Sonstige Sonderposten .....	55
5.1.6	Rückstellungen .....	55
5.1.6.1	Pensionsrückstellungen .....	56
5.1.6.2	Rückstellungen für Altlastensanierung .....	56
5.1.6.3	Instandhaltungsrückstellungen .....	56
5.1.6.4	Sonstige Rückstellungen .....	58
5.1.7	Verbindlichkeiten .....	60
5.1.7.1	Verbindlichkeiten aus dem Projekt „Gute Schule 2020“ .....	61
5.1.7.2	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen .....	61
5.1.7.3	Erhaltene Anzahlungen .....	61

5.1.8	Passive Rechnungsabgrenzungsposten.....	62
5.2	Anhang zur Ergebnisrechnung.....	62
5.2.1	Außerplanmäßige Abschreibungen .....	62
5.2.2	Außerordentliches Ergebnis gemäß NKF-CUIG.....	63
5.3	Anhang zur Finanzrechnung.....	65
5.3.1	Hinweis zur Darstellung in den Teilfinanzrechnungen A und B.....	65
5.3.2	Ausweis von geringwertigen Vermögensgegenständen .....	65
5.3.3	Ermächtigungsübertragungen.....	65
5.4	Bürgschaften, Haftungsverhältnisse und zukünftige Verpflichtungen.....	66
5.4.1	Ausfallbürgschaften.....	66
5.4.2	Sonstige Haftungsverhältnisse .....	66
5.4.3	Zukünftige Verpflichtungen .....	67
5.4.3.1	Leasingverträge .....	67
5.4.3.2	Public Private Partnership (PPP).....	68
5.4.3.3	Beiträge und andere Aufwendungen auf Grund von Mitgliedschaften .....	69
5.5	Vom Kreis Unna treuhänderisch verwaltetes Vermögen.....	69
5.6	Gleichstellungsplan.....	70
5.7	Angaben zu Beteiligungen .....	71
5.8	Wesentliche Leistungsbeziehungen mit vollkonsolidierungspflichtigen Unternehmen.....	72
5.9	Spiegel und weitere Übersichten .....	72
5.9.1	Anlagespiegel .....	73
5.9.2	Forderungsspiegel.....	74
5.9.3	Eigenkapitalspiegel .....	75
5.9.4	Rückstellungsspiegel .....	77
5.9.5	Verbindlichkeitenspiegel.....	79
5.9.6	Übersicht über die in das Jahr 2023 übertragenen Ermächtigungen .....	80
5.9.7	Angaben nach § 95 Absatz 3 GO NRW.....	83
<b>6</b>	<b>Lagebericht des Kreises Unna zum Jahresabschluss für das Haushaltsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022.....</b>	<b>99</b>
6.1	Allgemeines und Haushaltssatzung .....	99
6.2	Vermögenslage .....	101
6.3	Schuldenlage .....	102
6.4	Ertragslage .....	104
6.5	Aufwandslage.....	112
6.6	Finanzlage .....	121
6.7	Ergebnisrückblick sowie Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft.....	123
6.8	Darstellung der aus der COVID-19-Pandemie entstandenen Belastungen .....	128
6.9	Darstellung der aus dem Ukraine-Krieg entstandenen Belastungen .....	130
6.10	Kennzahlen zum Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2022.....	131
6.10.1	Allgemeines .....	131

6.10.2	Kennzahlen zur Vermögenslage .....	131
6.10.3	Kennzahlen zur Finanzlage .....	135
6.10.4	Kennzahlen zur Ertragslage .....	138
6.11	Chancen und Risiken / Künftige Entwicklung.....	146
6.11.1	Allgemeine Einschätzung .....	146
6.11.2	Chancen.....	147
6.11.3	Risiken.....	147
<b>7</b>	<b>Normierter Produktbereich.....</b>	<b>149</b>

## Aufstellung und Bestätigung des Entwurfes des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2022

Hiermit wird gem. § 53 Abs. 1 Kreisordnung Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) i. V. m. § 95 Abs. 5 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) der Entwurf des Jahresabschlusses und des Lageberichtes des Kreises Unna zum 31.12.2022 aufgestellt.

Unna, den 17.05.2023



Mike-Sebastian Janke, Kreiskämmerer

Der Jahresabschluss und der Lagebericht des Kreises Unna zum 31.12.2022 wird hiermit gem. § 53 Abs. 1 KrO NRW i. V. m. § 95 Abs. 5 GO NRW bestätigt.

Unna, den 17.05.2023



Mario Löhr, Landrat

### Hinweis:

Der Entwurf des Jahresabschlusses 2022 wurde vom Kreistag mit Beschluss vom 13.06.2023 (DS 096/23) zur weiteren Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss überwiesen.

Die im Rahmen der Prüfung durch die Stabsstelle Rechnungsprüfungsangelegenheiten notwendig gewordenen Anpassungen im Anhang sowie im Lagebericht wurden an den entsprechenden Textpassagen vorgenommen.

Kreis Unna  
Ergebnisrechnung  
Rechnungsjahr 2022

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben	5.639.609,57	5.745.420	4.470.726,97	-1.274.693,03
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	351.810.136,00	353.036.632	374.947.681,47	21.911.049,47
003	Sonstige Transfererträge	8.078.631,69	5.425.780	8.336.240,23	2.910.460,23
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.418.194,67	37.528.412	39.170.341,76	1.641.929,76
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.768.932,08	2.437.762	2.910.053,36	472.291,36
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	129.849.466,12	133.761.966	134.409.884,83	647.918,83
007	Sonstige ordentliche Erträge	11.599.320,85	11.355.260	19.938.589,27	8.583.329,27
008	Aktivierete Eigenleistungen	396.209,00	1.256.310	657.178,00	-599.132,00
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>544.560.499,98</b>	<b>550.547.542</b>	<b>584.840.695,89</b>	<b>34.293.153,89</b>
011	Personalaufwendungen	-92.650.566,03	-100.060.633	-100.067.957,20	-7.324,20
012	Versorgungsaufwendungen	-9.139.174,59	-11.123.000	-10.602.011,24	520.988,76
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-56.812.937,98	-59.265.934	-62.257.764,96	-2.991.830,96
014	Bilanzielle Abschreibungen	-10.306.683,95	-10.422.920	-10.048.869,67	374.050,33
015	Transferaufwendungen	-276.691.189,28	-278.164.165	-293.114.361,91	-14.950.196,91
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-102.241.441,58	-111.218.827	-108.839.196,07	2.379.630,93
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-547.841.993,41</b>	<b>-570.255.479</b>	<b>-584.930.161,05</b>	<b>-14.674.682,05</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 010 und 017)</b>	<b>-3.281.493,43</b>	<b>-19.707.937</b>	<b>-89.465,16</b>	<b>19.618.471,84</b>
019	Finanzerträge	80.939,78	50.675	203.188,22	152.513,22
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.944.425,83	-1.591.370	-1.780.033,32	-188.663,32
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 019 und 020)</b>	<b>-1.863.486,05</b>	<b>-1.540.695</b>	<b>-1.576.845,10</b>	<b>-36.150,10</b>
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 018 und 021)</b>	<b>-5.144.979,48</b>	<b>-21.248.632</b>	<b>-1.666.310,26</b>	<b>19.582.321,74</b>
023	Außerordentliche Erträge	4.057.009,58	1.248.632	1.101.542,86	-147.089,14
024	Außerordentliche Aufwendungen			-2.166.110,57	-2.166.110,57
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 023 und 024)</b>	<b>4.057.009,58</b>	<b>1.248.632</b>	<b>-1.064.567,71</b>	<b>-2.313.199,71</b>
<b>026</b>	<b>Jahresergebnis (= Zeilen 022 und 025)</b>	<b>-1.087.969,90</b>	<b>-20.000.000</b>	<b>-2.730.877,97</b>	<b>17.269.122,03</b>
027	Globaler Minderaufwand				
<b>028</b>	<b>Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 026 und 027)</b>				
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung d. int. Leistungsverrechnung (= Zeilen 290 und 300)</b>	<b>-1.087.969,90</b>	<b>-20.000.000</b>	<b>-2.730.877,97</b>	<b>17.269.122,03</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	10.740.698,67	12.378.716	12.784.748,59	406.032,59
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-10.740.698,67	-12.378.716	-12.784.748,59	-406.032,59
<b>310</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 028, 290 und 300)</b>	<b>-1.087.969,90</b>	<b>-20.000.000</b>	<b>-2.730.877,97</b>	<b>17.269.122,03</b>
<b>Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage</b>					
320	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	40.268,86		250.366,82	250.366,82
325	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen				
<b>330</b>	<b>Verrechnete Erträge</b>	<b>40.268,86</b>		<b>250.366,82</b>	<b>250.366,82</b>
340	Verrechnete Aufwendungen Vermögensgegenstände	-81.835,57	-1.000	-318.215,23	-317.215,23
345	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen				
<b>350</b>	<b>Verrechnete Aufwendungen</b>	<b>-81.835,57</b>	<b>-1.000</b>	<b>-318.215,23</b>	<b>-317.215,23</b>
<b>360</b>	<b>Verrechnungssaldo (= Zeilen 330 und 350)</b>	<b>-41.566,71</b>	<b>-1.000</b>	<b>-67.848,41</b>	<b>-66.848,41</b>

**Hinweis:**

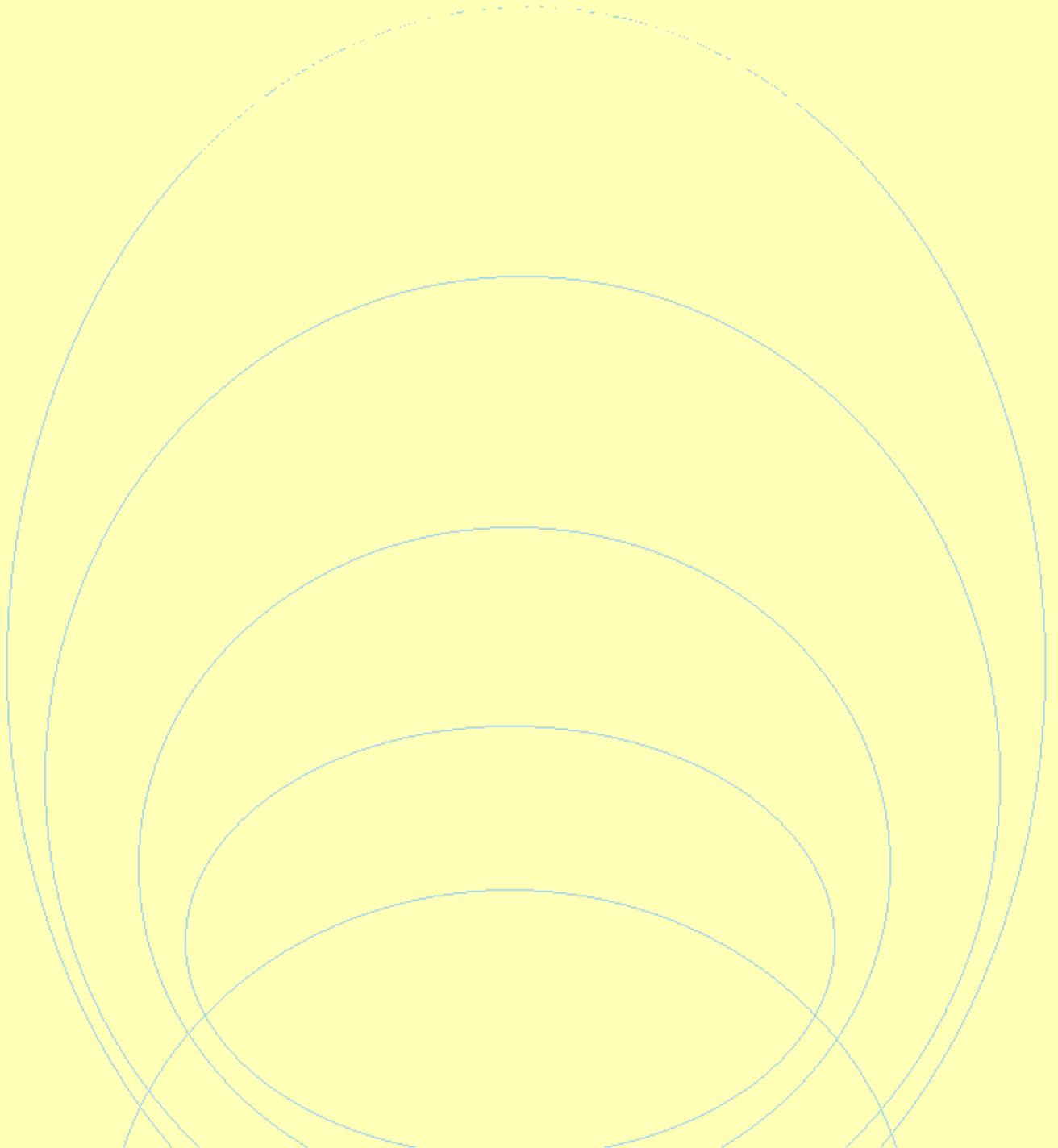
Da beim Kreis Unna Ermächtigungsübertragungen im Rahmen des Jahresabschlusses für Aufwendungen des Ergebnisplans grundsätzlich nicht zugelassen sind (siehe auch Ziffer 1 der Dienstanweisung zur Übertragung von Ermächtigungen im Rahmen des Jahresabschlusses), werden aus Gründen der Übersichtlichkeit die gemäß Anlagen 19 und 20 zur VV Muster zur GO und KomHVO vorgesehenen Spalten 3 und 6 jeweils nicht abgedruckt.

**Kreis Unna**  
**Finanzrechnung**  
Rechnungsjahr 2022

Pos. Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	davon Ermächtigungs- übertragungen a. d. Vorjahr	Ergebnis	Vergleich	Ermächtigungs- übertragungen i. d. Folgejahr
				2022	Ansatz/ Ergebnis	
01 Steuern und ähnliche Abgaben	5.639.609,57	5.745.420		4.470.726,97	-1.274.693,03	
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	353.192.567,02	348.951.622		369.811.827,60	20.860.205,60	
03 Sonstige Transfereinzahlungen	6.615.503,35	5.425.780		7.461.666,46	2.035.886,46	
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.042.650,57	37.528.412		37.264.235,48	-264.176,52	
05 Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.550.152,77	2.437.762		3.237.165,64	799.403,64	
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	132.516.656,94	133.761.966		133.417.304,23	-344.661,77	
07 Sonstige Einzahlungen	10.992.802,80	9.027.150		14.997.552,21	5.970.402,21	
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	56.634,03	50.675		176.430,94	125.755,94	
<b>09 Einz. aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>548.606.577,05</b>	<b>542.928.787</b>		<b>570.836.909,53</b>	<b>27.908.122,53</b>	
10 Personalauszahlungen	-84.122.810,43	-92.579.820		-89.377.743,90	3.202.076,10	
11 Versorgungsauszahlungen	-9.082.977,00	-10.030.000		-9.958.785,26	71.214,74	
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-56.538.731,58	-59.265.934		-63.346.284,50	-4.080.350,50	
13 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-1.938.037,58	-1.591.370		-1.801.147,30	-209.777,30	
14 Transferauszahlungen	-273.982.717,55	-278.164.165		-290.180.773,62	-12.016.608,62	
15 Sonstige Auszahlungen	-100.353.898,38	-109.819.129		-106.708.569,45	3.110.559,55	
<b>16 Ausz. aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-526.019.172,52</b>	<b>-551.450.418</b>		<b>-561.373.304,03</b>	<b>-9.922.886,03</b>	
<b>17 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>22.587.404,53</b>	<b>-8.521.631</b>		<b>9.463.605,50</b>	<b>17.985.236,50</b>	
18 Einz. aus Zuwendungen für Invest.-Maßnahmen	5.787.852,32	8.402.010		7.603.524,95	-798.485,05	
19 Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	88.093,67			69.882,70	69.882,70	
20 Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	10.000,00					
21 Einz. von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	137.652,23	165.000		5.215.765,54	5.050.765,54	
<b>23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.023.598,22</b>	<b>8.567.010</b>		<b>12.889.173,19</b>	<b>4.322.163,19</b>	
24 Ausz. f.d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-482.108,29	-1.121.300	-211.300	-120.980,89	1.000.319,11	-53.874
25 Ausz. für Baumaßnahmen	-18.763.730,94	-49.371.600	-29.332.600	-24.675.140,58	24.696.459,42	-16.874.648
26 Ausz. f.d. Erwerb v. beweglichem Anl.-Vermögen	-1.728.282,02	-6.395.770	-2.865.500	-2.333.320,82	4.062.449,18	-4.343.920
27 Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen	-565.015,43	-593.000		-591.411,54	1.588,46	
28 Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	-200.866,56	-616.700		-233.868,15	382.831,85	
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-3.043.074,72	-19.515.120	-2.414.500	-11.601.625,85	7.913.494,15	-835.324
<b>30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-24.783.077,96</b>	<b>-77.613.490</b>	<b>-34.823.900</b>	<b>-39.556.347,83</b>	<b>38.057.142,17</b>	<b>-22.107.766</b>
<b>31 Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-18.759.479,74</b>	<b>-69.046.480</b>	<b>-34.823.900</b>	<b>-26.667.174,64</b>	<b>42.379.305,36</b>	<b>-22.107.766</b>
<b>32 Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag</b>	<b>3.827.924,79</b>	<b>-77.568.111</b>	<b>-34.823.900</b>	<b>-17.203.569,14</b>	<b>60.364.541,86</b>	<b>-22.107.766</b>
33 Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	4.722.495,62	40.000.000		13.217.954,05	-26.782.045,95	
34 Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung				44.100.000,00	44.100.000,00	
35 Tilgung und Gewährung von Darlehen	-8.327.543,43	-4.129.020		-7.036.599,01	-2.907.579,01	
36 Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung				-44.100.000,00	-44.100.000,00	
<b>37 Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-3.605.047,81</b>	<b>35.870.980</b>		<b>6.181.355,04</b>	<b>-29.689.624,96</b>	
<b>38 Änd. d. Bestandes an eigenen Finanzmitteln</b>	<b>222.876,98</b>	<b>-41.697.131</b>	<b>-34.823.900</b>	<b>-11.022.214,10</b>	<b>30.674.916,90</b>	<b>-22.107.766</b>
39 Anfangsbestand an Finanzmitteln	22.230.221,61	-43.433.216		22.649.283,98	66.082.499,98	
40 Bestand an fremden Finanzmitteln	196.185,39			1.042.407,72	1.042.407,72	
<b>41 Liquide Mittel</b>	<b>22.649.283,98</b>	<b>-85.130.347</b>		<b>12.669.477,60</b>	<b>97.799.824,60</b>	

### **3 Teilrechnungen**

#### **3.1 Teilergebnrechnungen**



## 01 - Zentrale Verwaltung

### Teilergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2022

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben	5.639.609,57	5.745.420,00	4.470.726,97	-1.274.693,03
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	323.752.189,73	321.373.737,00	324.442.240,48	3.068.503,48
003	Sonstige Transfererträge				
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	80.510,08	111.650,00	143.479,00	31.829,00
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	976.878,74	1.031.522,00	1.165.594,53	134.072,53
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.419.201,66	2.029.158,00	2.673.658,34	644.500,34
007	Sonstige ordentliche Erträge	2.178.243,28	1.380.145,00	3.234.125,29	1.853.980,29
008	Aktivierete Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>335.046.633,06</b>	<b>331.671.632,00</b>	<b>336.129.824,61</b>	<b>4.458.192,61</b>
011	Personalaufwendungen	-20.208.899,95	-22.281.096,00	-21.466.244,13	814.851,87
012	Versorgungsaufwendungen	-4.252.770,54	-4.802.270,00	-4.635.064,60	167.205,40
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.941.732,65	-10.880.521,00	-11.062.323,50	-181.802,50
014	Bilanzielle Abschreibungen	-1.933.226,40	-2.064.380,00	-2.031.718,96	32.661,04
015	Transferaufwendungen	-128.425.067,28	-126.573.875,00	-126.399.392,65	174.482,35
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.475.252,51	-10.618.000,00	-9.180.245,07	1.437.754,93
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-173.236.949,33</b>	<b>-177.220.142,00</b>	<b>-174.774.988,91</b>	<b>2.445.153,09</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 010 und 017)</b>	<b>161.809.683,73</b>	<b>154.451.490,00</b>	<b>161.354.835,70</b>	<b>6.903.345,70</b>
019	Finanzerträge	68.265,39	50.675,00	199.448,22	148.773,22
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.930.998,60	-1.587.370,00	-1.780.033,32	-192.663,32
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 019 und 020)</b>	<b>-1.862.733,21</b>	<b>-1.536.695,00</b>	<b>-1.580.585,10</b>	<b>-43.890,10</b>
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 018 und 021)</b>	<b>159.946.950,52</b>	<b>152.914.795,00</b>	<b>159.774.250,60</b>	<b>6.859.455,60</b>
023	Außerordentliche Erträge	1.399.677,61	469.400,00	579.078,81	109.678,81
024	Außerordentliche Aufwendungen			-2.158.093,92	-2.158.093,92
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 023 und 024)</b>	<b>1.399.677,61</b>	<b>469.400,00</b>	<b>-1.579.015,11</b>	<b>-2.048.415,11</b>
<b>026</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung (= Zeilen 022 und 025)</b>	<b>161.346.628,13</b>	<b>153.384.195,00</b>	<b>158.195.235,49</b>	<b>4.811.040,49</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	10.739.662,26	12.378.716,00	12.784.748,59	406.032,59
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.141.786,95	-2.324.363,00	-2.469.136,43	-144.773,43
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 026 + 290 +300)</b>	<b>169.944.503,44</b>	<b>163.438.548,00</b>	<b>168.510.847,65</b>	<b>5.072.299,65</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 310 und 320)</b>	<b>169.944.503,44</b>	<b>163.438.548</b>	<b>168.510.847,65</b>	<b>5.072.299,65</b>

**Hinweis:**

Da beim Kreis Unna Ermächtigungsübertragungen im Rahmen des Jahresabschlusses für Aufwendungen des Ergebnisplans grundsätzlich nicht zugelassen sind (siehe auch Ziffer 1 der Dienstanweisung zur Übertragung von Ermächtigungen im Rahmen des Jahresabschlusses), werden aus Gründen der Übersichtlichkeit die gemäß Anlagen 19 und 20 zur VV Muster zur GO und KomHVO vorgesehenen Spalten 3 und 6 jeweils nicht abgedruckt.

## 32 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung

### Teilergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2022

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	194.684,05	187.620,00	194.872,35	7.252,35
003	Sonstige Transfererträge				
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.857.571,31	4.985.760,00	7.797.837,56	2.812.077,56
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.244.102,36	14.325.490,00	12.443.501,23	-1.881.988,77
007	Sonstige ordentliche Erträge	511.635,60	270.102,00	709.072,56	438.970,56
008	Aktivierete Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>14.807.993,72</b>	<b>19.768.972,00</b>	<b>21.145.283,70</b>	<b>1.376.311,70</b>
011	Personalaufwendungen	-10.538.906,89	-12.358.629,00	-12.459.868,58	-101.239,58
012	Versorgungsaufwendungen	-1.400.512,49	-1.929.825,00	-1.856.698,18	73.126,82
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.601.152,07	-5.080.320,00	-9.005.200,83	-3.924.880,83
014	Bilanzielle Abschreibungen	-571.386,63	-577.350,00	-569.167,54	8.182,46
015	Transferaufwendungen	-115.252,85	-144.000,00	-17.030,40	126.969,60
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.689.049,54	-2.336.120,00	-1.963.259,43	372.860,57
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-17.916.260,47</b>	<b>-22.426.244,00</b>	<b>-25.871.224,96</b>	<b>-3.444.980,96</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 010 und 017)</b>	<b>-3.108.266,75</b>	<b>-2.657.272,00</b>	<b>-4.725.941,26</b>	<b>-2.068.669,26</b>
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 019 und 020)</b>				
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 018 und 021)</b>	<b>-3.108.266,75</b>	<b>-2.657.272,00</b>	<b>-4.725.941,26</b>	<b>-2.068.669,26</b>
023	Außerordentliche Erträge	106.935,60		185.059,35	185.059,35
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 023 und 024)</b>	<b>106.935,60</b>		<b>185.059,35</b>	<b>185.059,35</b>
<b>026</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung (= Zeilen 022 und 025)</b>	<b>-3.001.331,15</b>	<b>-2.657.272,00</b>	<b>-4.540.881,91</b>	<b>-1.883.609,91</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-641.437,65	-719.512,00	-755.527,74	-36.015,74
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 026 + 290 +300)</b>	<b>-3.642.768,80</b>	<b>-3.376.784,00</b>	<b>-5.296.409,65</b>	<b>-1.919.625,65</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 310 und 320)</b>	<b>-3.642.768,80</b>	<b>-3.376.784</b>	<b>-5.296.409,65</b>	<b>-1.919.625,65</b>

**Hinweis:**

Da beim Kreis Unna Ermächtigungsübertragungen im Rahmen des Jahresabschlusses für Aufwendungen des Ergebnisplans grundsätzlich nicht zugelassen sind (siehe auch Ziffer 1 der Dienstanweisung zur Übertragung von Ermächtigungen im Rahmen des Jahresabschlusses), werden aus Gründen der Übersichtlichkeit die gemäß Anlagen 19 und 20 zur VV Muster zur GO und KomHVO vorgesehenen Spalten 3 und 6 jeweils nicht abgedruckt.

### 36 - Straßenverkehr

#### Teilergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2022

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
003	Sonstige Transfererträge				
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.595.679,22	7.209.160,00	6.097.750,47	-1.111.409,53
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.657,85	3.000,00	2.051,15	-948,85
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
007	Sonstige ordentliche Erträge	4.484.626,21	7.132.519,00	7.808.852,86	676.333,86
008	Aktiviert Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>10.081.963,28</b>	<b>14.344.679,00</b>	<b>13.908.654,48</b>	<b>-436.024,52</b>
011	Personalaufwendungen	-5.369.956,66	-5.813.388,00	-5.866.103,60	-52.715,60
012	Versorgungsaufwendungen	-397.531,40	-478.243,00	-443.767,07	34.475,93
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-189.429,56	-241.950,00	-181.554,50	60.395,50
014	Bilanzielle Abschreibungen	-141.685,98	-131.800,00	-164.890,48	-33.090,48
015	Transferaufwendungen	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-895.613,95	-1.078.850,00	-1.146.477,47	-67.627,47
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-6.995.217,55</b>	<b>-7.745.231,00</b>	<b>-7.803.793,12</b>	<b>-58.562,12</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 010 und 017)</b>	<b>3.086.745,73</b>	<b>6.599.448,00</b>	<b>6.104.861,36</b>	<b>-494.586,64</b>
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 019 und 020)</b>				
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 018 und 021)</b>	<b>3.086.745,73</b>	<b>6.599.448,00</b>	<b>6.104.861,36</b>	<b>-494.586,64</b>
023	Außerordentliche Erträge	1.416.870,56		47,97	47,97
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 023 und 024)</b>	<b>1.416.870,56</b>		<b>47,97</b>	<b>47,97</b>
<b>026</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung (= Zeilen 022 und 025)</b>	<b>4.503.616,29</b>	<b>6.599.448,00</b>	<b>6.104.909,33</b>	<b>-494.538,67</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-901.387,91	-942.075,00	-999.426,15	-57.351,15
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 026 + 290 + 300)</b>	<b>3.602.228,38</b>	<b>5.657.373,00</b>	<b>5.105.483,18</b>	<b>-551.889,82</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 310 und 320)</b>	<b>3.602.228,38</b>	<b>5.657.373</b>	<b>5.105.483,18</b>	<b>-551.889,82</b>

**Hinweis:**

Da beim Kreis Unna Ermächtigungsübertragungen im Rahmen des Jahresabschlusses für Aufwendungen des Ergebnisplans grundsätzlich nicht zugelassen sind (siehe auch Ziffer 1 der Dienstanweisung zur Übertragung von Ermächtigungen im Rahmen des Jahresabschlusses), werden aus Gründen der Übersichtlichkeit die gemäß Anlagen 19 und 20 zur VV Muster zur GO und KomHVO vorgesehenen Spalten 3 und 6 jeweils nicht abgedruckt.

## 40 - Schulen und Bildung

### Teilergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2022

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.985.052,59	8.141.202,00	9.362.777,78	1.221.575,78
003	Sonstige Transfererträge	111.105,18	115.000,00	66.481,65	-48.518,35
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	26.429,95	18.700,00	29.179,10	10.479,10
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	125.627,22	137.500,00	129.341,12	-8.158,88
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.659,00		4.165,00	4.165,00
007	Sonstige ordentliche Erträge	141.029,80	137.730,00	157.881,42	20.151,42
008	Aktivierte Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>8.391.903,74</b>	<b>8.550.132,00</b>	<b>9.749.826,07</b>	<b>1.199.694,07</b>
011	Personalaufwendungen	-5.069.678,75	-5.539.997,00	-5.472.309,68	67.687,32
012	Versorgungsaufwendungen	-201.953,72	-292.399,00	-227.515,23	64.883,77
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.878.917,03	-6.802.180,00	-6.308.083,58	494.096,42
014	Bilanzielle Abschreibungen	-3.729.110,13	-3.868.140,00	-3.822.309,09	45.830,91
015	Transferaufwendungen	-1.011.648,31	-1.035.000,00	-1.096.443,81	-61.443,81
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.919.062,73	-5.136.197,00	-4.021.386,05	1.114.810,95
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-18.810.370,67</b>	<b>-22.673.913,00</b>	<b>-20.948.047,44</b>	<b>1.725.865,56</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 010 und 017)</b>	<b>-10.418.466,93</b>	<b>-14.123.781,00</b>	<b>-11.198.221,37</b>	<b>2.925.559,63</b>
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 019 und 020)</b>				
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 018 und 021)</b>	<b>-10.418.466,93</b>	<b>-14.123.781,00</b>	<b>-11.198.221,37</b>	<b>2.925.559,63</b>
023	Außerordentliche Erträge	293.555,74		4.718,03	4.718,03
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 023 und 024)</b>	<b>293.555,74</b>		<b>4.718,03</b>	<b>4.718,03</b>
<b>026</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung (= Zeilen 022 und 025)</b>	<b>-10.124.911,19</b>	<b>-14.123.781,00</b>	<b>-11.193.503,34</b>	<b>2.930.277,66</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-4.133.950,20	-4.792.208,00	-4.897.520,28	-105.312,28
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 026 + 290 +300)</b>	<b>-14.258.861,39</b>	<b>-18.915.989,00</b>	<b>-16.091.023,62</b>	<b>2.824.965,38</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 310 und 320)</b>	<b>-14.258.861,39</b>	<b>-18.915.989</b>	<b>-16.091.023,62</b>	<b>2.824.965,38</b>

**Hinweis:**

Da beim Kreis Unna Ermächtigungsübertragungen im Rahmen des Jahresabschlusses für Aufwendungen des Ergebnisplans grundsätzlich nicht zugelassen sind (siehe auch Ziffer 1 der Dienstanweisung zur Übertragung von Ermächtigungen im Rahmen des Jahresabschlusses), werden aus Gründen der Übersichtlichkeit die gemäß Anlagen 19 und 20 zur VV Muster zur GO und KomHVO vorgesehenen Spalten 3 und 6 jeweils nicht abgedruckt.

## 50 - Arbeit und Soziales

### Teilergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2022

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.417.972,10	3.520.323,00	8.434.064,16	4.913.741,16
003	Sonstige Transfererträge	2.826.604,11	1.973.000,00	3.465.387,15	1.492.387,15
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	105.821,89	63.200,00	95.370,25	32.170,25
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.794,11		16.202,56	16.202,56
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	111.360.564,26	113.085.618,00	113.497.799,63	412.181,63
007	Sonstige ordentliche Erträge	561.921,40	710.459,00	1.771.016,52	1.060.557,52
008	Aktivierete Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>118.289.677,87</b>	<b>119.352.600,00</b>	<b>127.279.840,27</b>	<b>7.927.240,27</b>
011	Personalaufwendungen	-20.763.895,53	-23.414.180,00	-21.425.685,84	1.988.494,16
012	Versorgungsaufwendungen	-1.109.065,59	-1.610.544,00	-1.296.958,70	313.585,30
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.759.174,16	-7.005.893,00	-6.614.832,41	391.060,59
014	Bilanzielle Abschreibungen	-52.824,82	-52.080,00	-52.660,39	-580,39
015	Transferaufwendungen	-104.686.758,58	-104.747.600,00	-106.368.306,76	-1.620.706,76
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-86.277.303,50	-88.222.883,00	-89.673.633,32	-1.450.750,32
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-219.649.022,18</b>	<b>-225.053.180,00</b>	<b>-225.432.077,42</b>	<b>-378.897,42</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 010 und 017)</b>	<b>-101.359.344,31</b>	<b>-105.700.580,00</b>	<b>-98.152.237,15</b>	<b>7.548.342,85</b>
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-55,50			
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 019 und 020)</b>	<b>-55,50</b>			
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 018 und 021)</b>	<b>-101.359.399,81</b>	<b>-105.700.580,00</b>	<b>-98.152.237,15</b>	<b>7.548.342,85</b>
023	Außerordentliche Erträge	107.253,62		1.262,56	1.262,56
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 023 und 024)</b>	<b>107.253,62</b>		<b>1.262,56</b>	<b>1.262,56</b>
<b>026</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung (= Zeilen 022 und 025)</b>	<b>-101.252.146,19</b>	<b>-105.700.580,00</b>	<b>-98.150.974,59</b>	<b>7.549.605,41</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-622.362,69	-729.066,00	-666.435,37	62.630,63
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 026 + 290 +300)</b>	<b>-101.874.508,88</b>	<b>-106.429.646,00</b>	<b>-98.817.409,96</b>	<b>7.612.236,04</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 310 und 320)</b>	<b>-101.874.508,88</b>	<b>-106.429.646</b>	<b>-98.817.409,96</b>	<b>7.612.236,04</b>

#### Hinweis:

Da beim Kreis Unna Ermächtigungsübertragungen im Rahmen des Jahresabschlusses für Aufwendungen des Ergebnisplans grundsätzlich nicht zugelassen sind (siehe auch Ziffer 1 der Dienstanweisung zur Übertragung von Ermächtigungen im Rahmen des Jahresabschlusses), werden aus Gründen der Übersichtlichkeit die gemäß Anlagen 19 und 20 zur VV Muster zur GO und KomHVO vorgesehenen Spalten 3 und 6 jeweils nicht abgedruckt.

## 51 - Familie und Jugend

### Teilergebnisrechnung Rechnungsjahr 2022

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.199.872,53	12.892.070,00	15.696.270,76	2.804.200,76
003	Sonstige Transfererträge	5.140.922,40	3.337.780,00	4.804.371,43	1.466.591,43
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.000.702,50	1.764.000,00	1.634.281,50	-129.718,50
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	68.998,81	47.500,00	64.669,73	17.169,73
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	935.216,61	1.378.921,00	2.158.715,09	779.794,09
007	Sonstige ordentliche Erträge	728.156,66	726.708,00	783.952,81	57.244,81
008	Aktivierte Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>22.073.869,51</b>	<b>20.146.979,00</b>	<b>25.142.261,32</b>	<b>4.995.282,32</b>
011	Personalaufwendungen	-5.745.517,34	-5.991.017,00	-6.237.126,16	-246.109,16
012	Versorgungsaufwendungen	-370.106,31	-440.277,00	-482.893,41	-42.616,41
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.257.601,21	-781.170,00	-1.372.581,51	-591.411,51
014	Bilanzielle Abschreibungen	-46.251,53	-43.520,00	-47.798,19	-4.278,19
015	Transferaufwendungen	-40.386.825,41	-40.005.460,00	-42.869.836,67	-2.864.376,67
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-877.570,12	-1.080.792,00	-1.467.180,23	-386.388,23
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-48.683.871,92</b>	<b>-48.342.236,00</b>	<b>-52.477.416,17</b>	<b>-4.135.180,17</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 010 und 017)</b>	<b>-26.610.002,41</b>	<b>-28.195.257,00</b>	<b>-27.335.154,85</b>	<b>860.102,15</b>
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-13.371,73			
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 019 und 020)</b>	<b>-13.371,73</b>			
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 018 und 021)</b>	<b>-26.623.374,14</b>	<b>-28.195.257,00</b>	<b>-27.335.154,85</b>	<b>860.102,15</b>
023	Außerordentliche Erträge	444.581,34			
024	Außerordentliche Aufwendungen			-8.016,65	-8.016,65
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 023 und 024)</b>	<b>444.581,34</b>		<b>-8.016,65</b>	<b>-8.016,65</b>
<b>026</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung (= Zeilen 022 und 025)</b>	<b>-26.178.792,80</b>	<b>-28.195.257,00</b>	<b>-27.343.171,50</b>	<b>852.085,50</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-565.631,45	-568.486,00	-605.209,90	-36.723,90
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 026 + 290 +300)</b>	<b>-26.744.424,25</b>	<b>-28.763.743,00</b>	<b>-27.948.381,40</b>	<b>815.361,60</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 310 und 320)</b>	<b>-26.744.424,25</b>	<b>-28.763.743</b>	<b>-27.948.381,40</b>	<b>815.361,60</b>

**Hinweis:**

Da beim Kreis Unna Ermächtigungsübertragungen im Rahmen des Jahresabschlusses für Aufwendungen des Ergebnisplans grundsätzlich nicht zugelassen sind (siehe auch Ziffer 1 der Dienstanweisung zur Übertragung von Ermächtigungen im Rahmen des Jahresabschlusses), werden aus Gründen der Übersichtlichkeit die gemäß Anlagen 19 und 20 zur VV Muster zur GO und KomHVO vorgesehenen Spalten 3 und 6 jeweils nicht abgedruckt.

## 53 - Gesundheit und Verbraucherschutz

### Teilergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2022

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	326.449,13	297.730,00	316.308,83	18.578,83
003	Sonstige Transfererträge				
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	992.428,08	1.079.000,00	1.074.215,62	-4.784,38
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.150,94	30.000,00	18.950,57	-11.049,43
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.485.354,69	2.313.559,00	3.087.802,74	774.243,74
007	Sonstige ordentliche Erträge	1.282.439,47	133.149,00	3.943.055,94	3.809.906,94
008	Aktivierete Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>7.104.822,31</b>	<b>3.853.438,00</b>	<b>8.440.333,70</b>	<b>4.586.895,70</b>
011	Personalaufwendungen	-13.198.531,80	-11.010.817,00	-14.155.651,63	-3.144.834,63
012	Versorgungsaufwendungen	-647.161,99	-603.143,00	-710.420,83	-107.277,83
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.569.769,41	-2.445.788,00	-2.151.610,40	294.177,60
014	Bilanzielle Abschreibungen	-103.853,43	-71.140,00	-68.801,89	2.338,11
015	Transferaufwendungen	-1.773.657,34	-1.893.230,00	-1.815.666,83	77.563,17
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-632.320,63	-766.260,00	-459.031,88	307.228,12
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-18.925.294,60</b>	<b>-16.790.378,00</b>	<b>-19.361.183,46</b>	<b>-2.570.805,46</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 010 und 017)</b>	<b>-11.820.472,29</b>	<b>-12.936.940,00</b>	<b>-10.920.849,76</b>	<b>2.016.090,24</b>
019	Finanzerträge	12.674,39		3.740,00	3.740,00
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 019 und 020)</b>	<b>12.674,39</b>		<b>3.740,00</b>	<b>3.740,00</b>
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 018 und 021)</b>	<b>-11.807.797,90</b>	<b>-12.936.940,00</b>	<b>-10.917.109,76</b>	<b>2.019.830,24</b>
023	Außerordentliche Erträge	265.505,11	779.232,00	314.476,14	-464.755,86
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 023 und 024)</b>	<b>265.505,11</b>	<b>779.232,00</b>	<b>314.476,14</b>	<b>-464.755,86</b>
<b>026</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung (= Zeilen 022 und 025)</b>	<b>-11.542.292,79</b>	<b>-12.157.708,00</b>	<b>-10.602.633,62</b>	<b>1.555.074,38</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-972.226,58	-1.047.346,00	-1.102.982,34	-55.636,34
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 026 + 290 +300)</b>	<b>-12.514.519,37</b>	<b>-13.205.054,00</b>	<b>-11.705.615,96</b>	<b>1.499.438,04</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 310 und 320)</b>	<b>-12.514.519,37</b>	<b>-13.205.054</b>	<b>-11.705.615,96</b>	<b>1.499.438,04</b>

**Hinweis:**

Da beim Kreis Unna Ermächtigungsübertragungen im Rahmen des Jahresabschlusses für Aufwendungen des Ergebnisplans grundsätzlich nicht zugelassen sind (siehe auch Ziffer 1 der Dienstanweisung zur Übertragung von Ermächtigungen im Rahmen des Jahresabschlusses), werden aus Gründen der Übersichtlichkeit die gemäß Anlagen 19 und 20 zur VV Muster zur GO und KomHVO vorgesehenen Spalten 3 und 6 jeweils nicht abgedruckt.

## 60 - Bauen und Planen

### Teilergebnisrechnung Rechnungsjahr 2022

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.021.503,53	2.083.650,00	1.852.127,14	-231.522,86
003	Sonstige Transfererträge				
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	917.713,60	690.500,00	1.131.357,12	440.857,12
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	435,88	6.500,00	710,00	-5.790,00
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		22.500,00	3.790,80	-18.709,20
007	Sonstige ordentliche Erträge	396.515,69	249.971,00	688.980,30	439.009,30
008	Aktivierte Eigenleistungen	396.209,00	1.256.310,00	657.178,00	-599.132,00
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>3.732.377,70</b>	<b>4.309.431,00</b>	<b>4.334.143,36</b>	<b>24.712,36</b>
011	Personalaufwendungen	-3.510.048,40	-4.138.913,00	-3.827.551,98	311.361,02
012	Versorgungsaufwendungen	-183.768,11	-283.060,00	-259.714,92	23.345,08
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.263.653,64	-3.303.030,00	-2.771.770,52	531.259,48
014	Bilanzielle Abschreibungen	-3.479.660,31	-3.366.730,00	-3.074.066,64	292.663,36
015	Transferaufwendungen	-106,50	-21.000,00	-2.822,00	18.178,00
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-104.267,17	-261.310,00	-111.037,87	150.272,13
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-10.541.504,13</b>	<b>-11.374.043,00</b>	<b>-10.046.963,93</b>	<b>1.327.079,07</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 010 und 017)</b>	<b>-6.809.126,43</b>	<b>-7.064.612,00</b>	<b>-5.712.820,57</b>	<b>1.351.791,43</b>
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 019 und 020)</b>				
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 018 und 021)</b>	<b>-6.809.126,43</b>	<b>-7.064.612,00</b>	<b>-5.712.820,57</b>	<b>1.351.791,43</b>
023	Außerordentliche Erträge	3.500,00		16.900,00	16.900,00
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 023 und 024)</b>	<b>3.500,00</b>		<b>16.900,00</b>	<b>16.900,00</b>
<b>026</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung (= Zeilen 022 und 025)</b>	<b>-6.805.626,43</b>	<b>-7.064.612,00</b>	<b>-5.695.920,57</b>	<b>1.368.691,43</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-293.385,90	-373.882,00	-350.736,66	23.145,34
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 026 + 290 +300)</b>	<b>-7.099.012,33</b>	<b>-7.438.494,00</b>	<b>-6.046.657,23</b>	<b>1.391.836,77</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 310 und 320)</b>	<b>-7.099.012,33</b>	<b>-7.438.494</b>	<b>-6.046.657,23</b>	<b>1.391.836,77</b>

**Hinweis:**

Da beim Kreis Unna Ermächtigungsübertragungen im Rahmen des Jahresabschlusses für Aufwendungen des Ergebnisplans grundsätzlich nicht zugelassen sind (siehe auch Ziffer 1 der Dienstanweisung zur Übertragung von Ermächtigungen im Rahmen des Jahresabschlusses), werden aus Gründen der Übersichtlichkeit die gemäß Anlagen 19 und 20 zur VV Muster zur GO und KomHVO vorgesehenen Spalten 3 und 6 jeweils nicht abgedruckt.

## 62 - Geoinformation und Kataster

### Teilergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2022

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.893,79	25.000,00	24.205,85	-794,15
003	Sonstige Transfererträge				
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	752.355,30	518.000,00	640.146,57	122.146,57
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	28.656,98	25.000,00	0,00	-25.000,00
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.500,00	40.000,00	40.000,00	0,00
007	Sonstige ordentliche Erträge	50.238,92	34.298,00	67.754,71	33.456,71
008	Aktiviert Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>877.644,99</b>	<b>642.298,00</b>	<b>772.107,13</b>	<b>129.809,13</b>
011	Personalaufwendungen	-3.892.428,35	-4.433.497,00	-4.273.902,22	159.594,78
012	Versorgungsaufwendungen	-201.516,85	-271.487,00	-233.071,51	38.415,49
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-137.489,15	-172.100,00	-154.782,20	17.317,80
014	Bilanzielle Abschreibungen	-66.436,28	-69.040,00	-65.375,40	3.664,60
015	Transferaufwendungen				
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-105.493,97	-158.625,00	-69.714,65	88.910,35
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-4.403.364,60</b>	<b>-5.104.749,00</b>	<b>-4.796.845,98</b>	<b>307.903,02</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 010 und 017)</b>	<b>-3.525.719,61</b>	<b>-4.462.451,00</b>	<b>-4.024.738,85</b>	<b>437.712,15</b>
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 019 und 020)</b>				
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 018 und 021)</b>	<b>-3.525.719,61</b>	<b>-4.462.451,00</b>	<b>-4.024.738,85</b>	<b>437.712,15</b>
023	Außerordentliche Erträge				
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 023 und 024)</b>				
<b>026</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung (= Zeilen 022 und 025)</b>	<b>-3.525.719,61</b>	<b>-4.462.451,00</b>	<b>-4.024.738,85</b>	<b>437.712,15</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-428.011,89	-447.496,00	-429.519,00	17.977,00
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 026 + 290 +300)</b>	<b>-3.953.731,50</b>	<b>-4.909.947,00</b>	<b>-4.454.257,85</b>	<b>455.689,15</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 310 und 320)</b>	<b>-3.953.731,50</b>	<b>-4.909.947</b>	<b>-4.454.257,85</b>	<b>455.689,15</b>

#### Hinweis:

Da beim Kreis Unna Ermächtigungsübertragungen im Rahmen des Jahresabschlusses für Aufwendungen des Ergebnisplans grundsätzlich nicht zugelassen sind (siehe auch Ziffer 1 der Dienstanweisung zur Übertragung von Ermächtigungen im Rahmen des Jahresabschlusses), werden aus Gründen der Übersichtlichkeit die gemäß Anlagen 19 und 20 zur VV Muster zur GO und KomHVO vorgesehenen Spalten 3 und 6 jeweils nicht abgedruckt.

## 69 - Mobilität, Natur und Umwelt

### Teilergebnisrechnung Rechnungsjahr 2022

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-102.481,45	4.515.300,00	14.624.814,12	10.109.514,12
003	Sonstige Transfererträge				
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.088.982,74	21.088.442,00	20.526.724,57	-561.717,43
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.531.731,15	1.156.740,00	1.512.533,70	355.793,70
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	370.867,54	566.720,00	500.452,00	-66.268,00
007	Sonstige ordentliche Erträge	1.264.513,82	580.179,00	773.896,86	193.717,86
008	Aktivierte Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>24.153.613,80</b>	<b>27.907.381,00</b>	<b>37.938.421,25</b>	<b>10.031.040,25</b>
011	Personalaufwendungen	-4.352.702,36	-5.079.099,00	-4.883.513,38	195.585,62
012	Versorgungsaufwendungen	-374.787,59	-411.752,00	-455.906,79	-44.154,79
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-23.214.019,10	-22.552.982,00	-22.635.025,51	-82.043,51
014	Bilanzielle Abschreibungen	-182.248,44	-178.740,00	-152.081,09	26.658,91
015	Transferaufwendungen	-290.873,01	-3.743.000,00	-14.543.862,79	-10.800.862,79
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-265.507,46	-1.559.790,00	-747.230,10	812.559,90
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-28.680.137,96</b>	<b>-33.525.363,00</b>	<b>-43.417.619,66</b>	<b>-9.892.256,66</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 010 und 017)</b>	<b>-4.526.524,16</b>	<b>-5.617.982,00</b>	<b>-5.479.198,41</b>	<b>138.783,59</b>
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		-4.000,00		4.000,00
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 019 und 020)</b>		<b>-4.000,00</b>		<b>4.000,00</b>
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 018 und 021)</b>	<b>-4.526.524,16</b>	<b>-5.621.982,00</b>	<b>-5.479.198,41</b>	<b>142.783,59</b>
023	Außerordentliche Erträge	19.130,00			
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 023 und 024)</b>	<b>19.130,00</b>			
<b>026</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung (= Zeilen 022 und 025)</b>	<b>-4.507.394,16</b>	<b>-5.621.982,00</b>	<b>-5.479.198,41</b>	<b>142.783,59</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.036,41			
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-40.517,45	-434.282,00	-508.254,72	-73.972,72
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 026 + 290 +300)</b>	<b>-4.546.875,20</b>	<b>-6.056.264,00</b>	<b>-5.987.453,13</b>	<b>68.810,87</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 310 und 320)</b>	<b>-4.546.875,20</b>	<b>-6.056.264</b>	<b>-5.987.453,13</b>	<b>68.810,87</b>

**Hinweis:**

Da beim Kreis Unna Ermächtigungsübertragungen im Rahmen des Jahresabschlusses für Aufwendungen des Ergebnisplans grundsätzlich nicht zugelassen sind (siehe auch Ziffer 1 der Dienstanweisung zur Übertragung von Ermächtigungen im Rahmen des Jahresabschlusses), werden aus Gründen der Übersichtlichkeit die gemäß Anlagen 19 und 20 zur VV Muster zur GO und KomHVO vorgesehenen Spalten 3 und 6 jeweils nicht abgedruckt.

**Kreis Unna**  
**Ergebnisrechnung - Covid-19**  
Rechnungsjahr 2022

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	580.890,19		12.076.844,47	12.076.844,47
003	Sonstige Transfererträge				
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,40			0,00
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.942.437,50	1.192.940	1.949.589,23	756.649,23
007	Sonstige ordentliche Erträge	1.005.708,67	7.434	3.077.331,26	3.069.897,26
008	Aktiviert Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>4.529.036,76</b>	<b>1.200.374</b>	<b>17.103.764,96</b>	<b>15.903.390,96</b>
011	Personalaufwendungen	-4.945.047,84	-863.326	-4.502.178,94	-3.638.852,94
012	Versorgungsaufwendungen	-153.748,26	-58.840	-64.542,11	-5.702,11
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.141.431,75	-915.000	-748.744,09	166.255,91
014	Bilanzielle Abschreibungen	-611,60	-940	-1.236,25	-296,25
015	Transferaufwendungen	-490.381,11		-9.901.368,96	-9.901.368,96
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.112.540,29	-590.900	-325.526,19	265.373,81
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-8.843.760,85</b>	<b>-2.429.006</b>	<b>-15.543.596,54</b>	<b>-13.114.590,54</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 010 und 017)</b>	<b>-4.314.724,09</b>	<b>-1.228.632</b>	<b>1.560.168,42</b>	<b>2.788.800,42</b>
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 019 und 020)</b>				
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 018 und 021)</b>	<b>-4.314.724,09</b>	<b>-1.228.632</b>	<b>1.560.168,42</b>	<b>2.788.800,42</b>
023	Außerordentliche Erträge	4.057.009,58	1.248.632	677.242,15	-571.389,85
024	Außerordentliche Aufwendungen			-2166110,57	
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 023 und 024)</b>	<b>4.057.009,58</b>	<b>1.248.632</b>	<b>-1.488.868,42</b>	<b>-2.737.500,42</b>
<b>026</b>	<b>Jahresergebnis (= Zeilen 022 und 025)</b>	<b>-257.714,51</b>	<b>20.000</b>	<b>71.300,00</b>	<b>51.300,00</b>
027	Globaler Minderaufwand				
<b>028</b>	<b>Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 026 und 027)</b>				
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung d. int. Leistungsverrechnung (= Zeilen 290 und 300)</b>	<b>-257.714,51</b>	<b>20.000</b>	<b>71.300,00</b>	<b>51.300,00</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen				
<b>310</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 028, 290 und 300)</b>	<b>-257.714,51</b>	<b>20.000</b>	<b>71.300,00</b>	<b>51.300,00</b>

Hinweis:

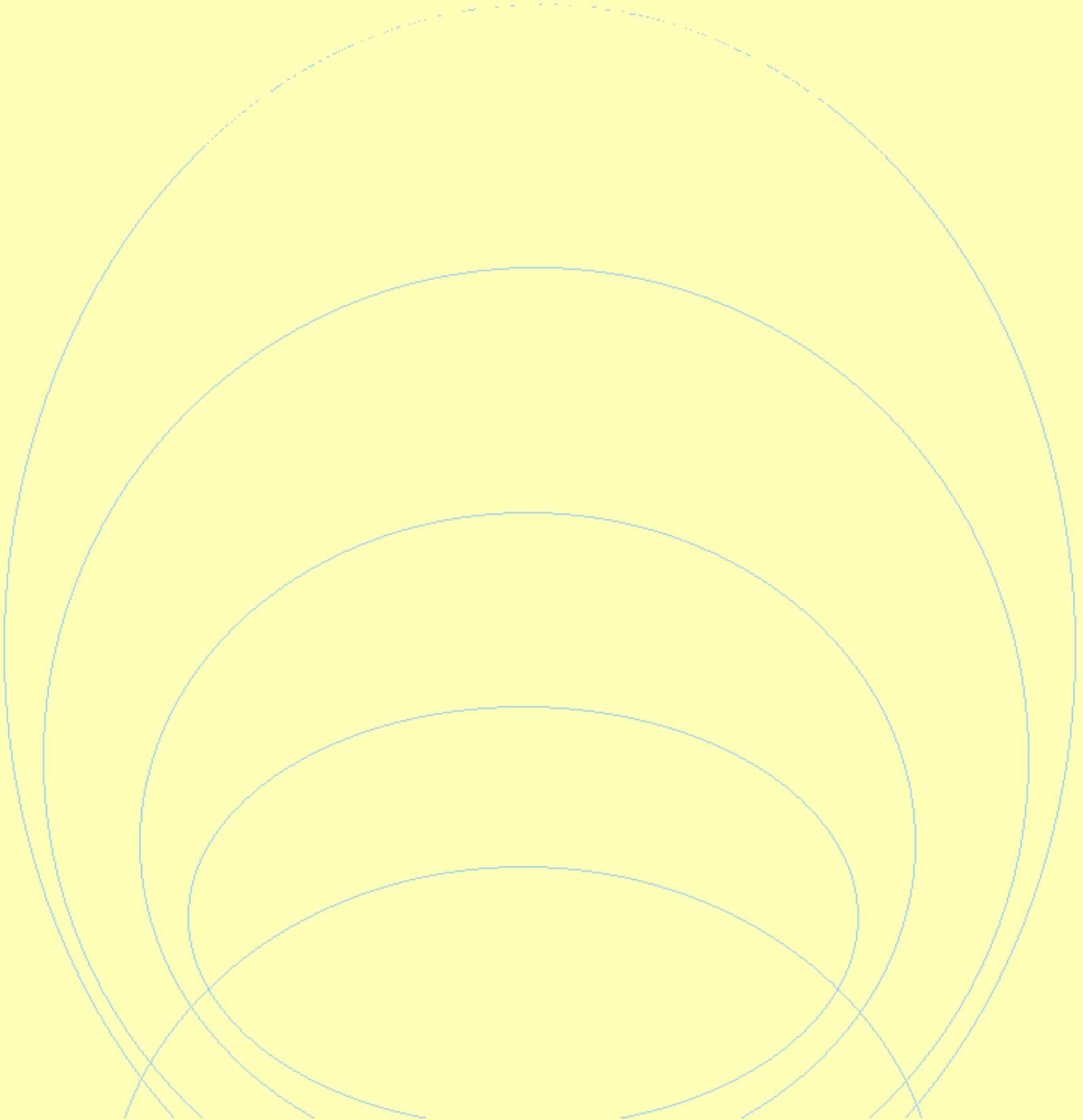
Die Übersicht der Corona-bedingten Haushaltsbelastungen je Budget ist im Lagebericht unter Ziffer 6.8 dargestellt.

**Kreis Unna**  
**Ergebnisrechnung - UA Schutzsuchende**  
Rechnungsjahr 2022

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen			4.199.680,37	4.199.680,37
003	Sonstige Transfererträge			13.920,44	
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte				0,00
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen			3.608.523,62	3.608.523,62
007	Sonstige ordentliche Erträge				0,00
008	Aktivierte Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>			<b>7.822.124,43</b>	<b>7.822.124,43</b>
011	Personalaufwendungen				0,00
012	Versorgungsaufwendungen				0,00
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			-293.697,82	-293.697,82
014	Bilanzielle Abschreibungen				0,00
015	Transferaufwendungen			-2.785.469,90	-2.785.469,90
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen			-5.167.257,42	-5.167.257,42
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>-8.246.425,14</b>	<b>-8.246.425,14</b>
<b>018</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 010 und 017)</b>			<b>-424.300,71</b>	<b>-424.300,71</b>
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 019 und 020)</b>				
<b>022</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 018 und 021)</b>			<b>-424.300,71</b>	<b>-424.300,71</b>
023	Außerordentliche Erträge			424.300,71	424.300,71
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 023 und 024)</b>			<b>424.300,71</b>	<b>424.300,71</b>
<b>026</b>	<b>Jahresergebnis (= Zeilen 022 und 025)</b>				
027	Globaler Minderaufwand				
<b>028</b>	<b>Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 026 und 027)</b>				
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung d. int. Leistungsverrechnung (= Zeilen 290 und 300)</b>				
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen				
<b>310</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 028, 290 und 300)</b>				

Hinweis:

Die Übersicht der UA Haushaltsbelastungen je Budget ist im Lagebericht unter Ziffer 6.9 dargestellt.



## Jahresabschluss Kreis Unna 2022

Teilfinanzrechnung - Teil A   Budgets 01 Zentrale Verwaltung							
Position	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	davon ErmÜ aus dem Vorjahr	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz / Ergebnis 2022	ErmÜ in das Folgejahr
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	264.472,66	100.000		228.192,00	-128.192,00	
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	3.170,00			4.404,40	-4.404,40	
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen	113.649,34	60.000		5.215.765,54	-5.155.765,54	
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>381.292,00</b>	<b>160.000</b>		<b>5.448.361,94</b>	<b>-5.288.361,94</b>	
24	Auszlq. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.498.053,52	-4.164.100	-3.204.100,00	-2.517.411,93	-1.646.688,07	-1.812.319,87
26	Auszlq. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-410.312,66	-1.477.970	-658.700,00	-811.898,77	-666.071,23	-350.054,57
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-565.015,43	-593.000		-591.411,54	-1.588,46	
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen				-51.812,31	51.812,31	
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-2.652.365,01	-17.218.800	-530.200,00	-11.109.235,88	-6.109.564,12	-309.791,30
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-6.125.746,62</b>	<b>-23.453.870</b>	<b>-4.393.000,00</b>	<b>-15.081.770,43</b>	<b>-8.372.099,57</b>	<b>-2.472.165,74</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-5.744.454,62</b>	<b>-23.293.870</b>	<b>-4.393.000,00</b>	<b>-9.633.408,49</b>	<b>-13.660.461,51</b>	<b>-2.472.165,74</b>

## Jahresabschluss Kreis Unna 2022

<b>Investitionen Teil B Budgets 01 Zentrale Verwaltung</b>						
Investitionsmaßnahme	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Davon ErmÜ aus 2021	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz / Ergebnis 2022	ErmÜ in das Folgejahr
01214103 Ausleihung an die WFG 29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-1.900.000,00 -1.900.000,00					
01222203 Schiebeanlage f. d. Kunstmagazin 26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		-90.000 -90.000		-67.181,31 -67.181,31	-22.818,69 -22.818,69	-22.819 -22.819
01224101 Kreditweitergabe an die WFG und die UKBS 22 sonstige Investitionseinzahlungen 29 Sonstige Investitionsauszahlungen		-14.000.000  -14.000.000		-9.894.711,25 105.288,75 -10.000.000,00	-4.105.288,75 -105.288,75 -4.000.000,00	
69203101 Umbau Ökostation 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen				-3.600,94 -3.600,94	3.600,94 3.600,94	
<b>UNTER der festgelegten Wertgrenze</b>						
<b>Summe</b>	<b>-148.571,50</b>	<b>-2.942.750</b>	<b>-764.900,00</b>	<b>-268.614,39</b>	<b>-2.674.135,61</b>	<b>-614.815</b>

## Jahresabschluss Kreis Unna 2022

Investitionen Teil B Budgets 01 Zentrale Verwaltung						
Investitionsmaßnahme	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Davon ErmÜ aus 2021	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz / Ergebnis 2022	ErmÜ in das Folgejahr
01222204 Beschaffung eines Sand- und Salzstreuers				-3.292,85	3.292,85	
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				-3.292,85	3.292,85	
<b>ÜBER der festgelegten Wertgrenze</b>						
01000101 Erwerb von System- und Standardsoftware-Lizenzen	-394.907,78	-720.300	-79.300,00	-527.036,13	-193.263,87	
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	57.031,10					
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-451.938,88	-720.300	-79.300,00	-527.036,13	-193.263,87	
01002201 Erwerb v. Komponenten für die Server-Infrastruktur	-2.795,31	-169.200	-26.500,00	-6.794,31	-162.405,69	-58.176
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-2.795,31	-169.200	-26.500,00	-6.794,31	-162.405,69	-58.176
01002202 Erwerb v. Komponenten f. d. Storage-Infrastruktur		-264.400	-204.400,00	-220.836,46	-43.563,54	
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		-264.400	-204.400,00	-187.800,51	-76.599,49	
29 Sonstige Investitionsauszahlungen				-33.035,95	33.035,95	
01002203 Erwerb von Komponenten für das IT-Netzwerk	-41.758,82	-44.000		-8.043,08	-35.956,92	-12.600
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-41.758,82	-44.000		-8.043,08	-35.956,92	-12.600
01002401 Zentrale Beschaffung von Hardware (FD 16)	-66.279,51	-432.320	-140.000,00	-184.247,95	-248.072,05	-135.154
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	98.493,81			104.081,81	-104.081,81	
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-164.773,32	-432.320	-140.000,00	-288.329,76	-143.990,24	-135.154
01004101 Versorgungsfonds KVV (Zuführung)	-561.015,43	-593.000		-583.171,40	-9.828,60	
27 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-561.015,43	-593.000		-583.171,40	-9.828,60	
01162410 Komponenten für das Schulverwaltungsnetz (SVN)	-8.519,34					
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-1.246,14					
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-7.273,20					
01174101 Kreditweitergabe an die WFG				5.000.000,00	-5.000.000,00	
22 sonstige Investitionseinzahlungen				5.000.000,00	-5.000.000,00	
01180107 Einführung eines Dokumenten-Management-Systems	-45.250,48	-171.800	-171.800,00	-299.042,88	127.242,88	-19.639
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				26.385,16	-26.385,16	
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-45.250,48	-171.800	-171.800,00	-325.428,04	153.628,04	-19.639
01183103 Neubau Weiterbildungskolleg (Bildungscampus Unna)	-1.746.388,25	-2.680.000	-1.910.000,00	-1.901.505,50	-778.494,50	-772.338
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.746.388,25	-2.680.000	-1.910.000,00	-1.904.643,00	-775.357,00	-772.338
29 Sonstige Investitionsauszahlungen				3.137,50	-3.137,50	
01192201 Beschaffung eines Zeiterfassungssystems	-10.314,11			-4.984,67	4.984,67	
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-10.314,11			-4.984,67	4.984,67	
01193104 Umbaumaßnahme Haus Opherdicke (Schafstall)	-679.440,17	-905.500	-815.500,00	-593.865,63	-311.634,37	-598.782
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	68.706,00	100.000		50.000,00	50.000,00	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-748.146,17	-1.005.500	-815.500,00	-592.567,43	-412.932,57	-598.782
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				-13.245,12	13.245,12	
29 Sonstige Investitionsauszahlungen				-38.053,08	38.053,08	
01200101 Erwerb u. Neuausrichtung d. Vollstreckungssoftware	-58.887,64					
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-58.887,64					
01202201 Ausbau der WLAN-Infrastruktur (Dienstgebäude)	-43.107,95	-26.500	-26.500,00		-26.500,00	-26.500
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.712,51			5.941,14	-5.941,14	
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-43.107,95	-26.500	-26.500,00		-26.500,00	-26.500
01212424 Um- und Ausbau der IT-Infrastruktur		-200.000	-200.000,00		-200.000,00	-200.000
29 Sonstige Investitionsauszahlungen		-200.000	-200.000,00		-200.000,00	-200.000

## Jahresabschluss Kreis Unna 2022

<b>Investitionen Teil B Budgets 51 Familie und Jugend</b>						
Investitionsmaßnahme	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Davon ErmÜ aus 2021	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz / Ergebnis 2022	ErmÜ in das Folgejahr
<b>ÜBER der festgelegten Wertgrenze</b>						
51183101 Ausbau Kindertagesbetreuung - Finanzier. neuer Gr.		-56.000		94.500,00	-150.500,00	
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	200.866,56	560.700		276.555,84	284.144,16	
28 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-200.866,56	-616.700		-182.055,84	-434.644,16	
<b>UNTER der festgelegten Wertgrenze</b>						
<b>Summe</b>	<b>-31.898,20</b>	<b>-58.000</b>	<b>-58.000,00</b>	<b>-51.497,31</b>	<b>-6.502,69</b>	

## Jahresabschluss Kreis Unna 2022

Teilfinanzrechnung - Teil A   Budgets 51 Familie und Jugend							
Position	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	davon ErmÜ aus dem Vorjahr	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz / Ergebnis 2022	ErmÜ in das Folgejahr
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	209.591,55	560.700		276.555,84	284.144,16	
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.015,34					
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>210.606,89</b>	<b>560.700</b>		<b>276.555,84</b>	<b>284.144,16</b>	
24	Auszlq. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Auszlq. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-6.243,79	-58.000	-58.000,00	-51.497,31	-6.502,69	
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-200.866,56	-616.700		-182.055,84	-434.644,16	
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-35.267,40					
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-242.377,75</b>	<b>-674.700</b>	<b>-58.000,00</b>	<b>-233.553,15</b>	<b>-441.146,85</b>	
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-31.770,86</b>	<b>-114.000</b>	<b>-58.000,00</b>	<b>43.002,69</b>	<b>-157.002,69</b>	

## Jahresabschluss Kreis Unna 2022

Teilfinanzrechnung - Teil A   Budgets 50 Arbeit und Soziales							
Position	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	davon ErmÜ aus dem Vorjahr	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz / Ergebnis 2022	ErmÜ in das Folgejahr
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	Auszlq. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Auszlq. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-9.583,35	-24.500	-6.700,00	-14.397,69	-10.102,31	
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-8.806,00	-10.000		-17.612,40	7.612,40	
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-18.389,35</b>	<b>-34.500</b>	<b>-6.700,00</b>	<b>-32.010,09</b>	<b>-2.489,91</b>	
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-18.389,35</b>	<b>-34.500</b>	<b>-6.700,00</b>	<b>-32.010,09</b>	<b>-2.489,91</b>	

## Jahresabschluss Kreis Unna 2022

Investitionen Teil B Budgets 40 Schulen und Bildung						
Investitionsmaßnahme	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Davon ErmÜ aus 2021	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz / Ergebnis 2022	ErmÜ in das Folgejahr
<b>ÜBER der festgelegten Wertgrenze</b>						
01183103 Neubau Weiterbildungskolleg (Bildungscampus Unna)				-2.136,40	2.136,40	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen				-2.136,40	2.136,40	
40000102 Software Berufskollegs	-33.622,76	-102.760		-21.693,60	-81.066,40	-70.000
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-33.622,76	-102.760		-21.693,60	-81.066,40	-70.000
40002413 Beschaffungen Berufskollegs	-185.212,37	-323.500	-82.000,00	-298.342,59	-25.157,41	-242.400
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-185.212,37	-323.500	-82.000,00	-298.342,59	-25.157,41	-242.400
40002414 Beschaffungen Förderschulen	-90.893,36	-417.600	-331.100,00	-179.125,88	-238.474,12	-115.300
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				2.039,15	-2.039,15	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-110.130
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-90.643,37	-417.600	-331.100,00	-181.165,03	-236.434,97	-5.170
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-249,99					
40153101 Energ. Sanierung Sporthalle Lippe BK Lünen	-2.417.230,50	-326.900	-326.900,00	-399.079,87	72.179,87	-119.337
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.417.230,50	-326.900	-326.900,00	-399.079,87	72.179,87	-119.337
40153102 Energetische Sanierung Kreissporthalle Unna	-1.185,19	-3.736.400	-2.736.400,00		-3.736.400,00	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.185,19	-3.736.400	-2.736.400,00		-3.736.400,00	
40163103 Kreissporthalle Unna Neubau	-748,03	-385.900	-385.900,00	-16.368,45	-369.531,55	-50.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-748,03	-385.900	-385.900,00	-16.368,45	-369.531,55	-50.000
40173102 Neubau Förderzentrum Unna	-4.538.440,72	-6.458.000	-3.728.000,00	-4.951.126,15	-1.506.873,85	-1.503.529
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.538.440,72	-6.458.000	-3.728.000,00	-4.959.288,65	-1.498.711,35	-1.503.529
29 Sonstige Investitionsauszahlungen				8.162,50	-8.162,50	
40183105 Anbau Karl-Brauckmann-Schule, Holzw.		-3.500.000	-2.500.000,00	-147.295,05	-3.352.704,95	-1.000.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-3.500.000	-2.500.000,00	-147.295,05	-3.352.704,95	-1.000.000
40183201 Außenanlage Fr.-v.-Stein BK, Werne	360.121,50					
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	360.121,50					
40193101 Überdachung Fr.-v.-Stein BK Werne	156.453,55					
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	156.453,55					
40203102 Umbau Öltankraum in Musikraum		-100.000			-100.000,00	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-100.000			-100.000,00	
40212402 Anschaffungen im Rahmen des Digitalpaktes	-101.462,90	-15.000		-25.590,08	10.590,08	-124.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		135.000			135.000,00	
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-53.512,09	-150.000		-25.590,08	-124.409,92	-124.000
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-47.950,81					
40213101 Schwimmbad Fr.-v.-Bodelschwingh Schule		-1.200.000	-200.000,00		-1.200.000,00	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-1.200.000	-200.000,00		-1.200.000,00	
40213105 Gestaltung Aussenanlagen Schulhof FÖZ		-24.400	-24.400,00	-13.585,64	-10.814,36	-4.212
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		-24.400	-24.400,00	-13.585,64	-10.814,36	-4.212
40223101 Neubau Förderschule Lünen				-15.755,60	15.755,60	-35.154
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen				-15.755,60	15.755,60	-35.154
40223202 Baumaßnahmen am MBK		-720.000			-720.000,00	-720.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		405.000			405.000,00	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-600.000			-600.000,00	-720.000
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		-120.000			-120.000,00	
<b>UNTER der festgelegten Wertgrenze</b>						
<b>Summe</b>	<b>-817.615,22</b>	<b>-1.717.560</b>	<b>-1.276.300,00</b>	<b>-705.169,41</b>	<b>-1.012.390,59</b>	<b>-814.422</b>

## Jahresabschluss Kreis Unna 2022

Teilfinanzrechnung - Teil A   Budgets 40 Schulen und Bildung							
Position	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	davon ErmÜ aus dem Vorjahr	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz / Ergebnis 2022	ErmÜ in das Folgejahr
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	516.575,05	540.000		209.218,02	330.781,98	
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>516.575,05</b>	<b>540.000</b>		<b>209.218,02</b>	<b>330.781,98</b>	
24	Auszlq. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-7.625.873,78	-17.413.500	-10.573.500,00	-6.280.532,32	-11.132.967,68	-3.909.146,78
26	Auszlq. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-453.531,06	-1.617.500	-1.017.500,00	-589.905,37	-1.027.594,63	-809.606,94
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-107.006,21	-132.020		-114.049,05	-17.970,95	-79.600,00
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-8.186.411,05</b>	<b>-19.163.020</b>	<b>-11.591.000,00</b>	<b>-6.984.486,74</b>	<b>-12.178.533,26</b>	<b>-4.798.353,72</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-7.669.836,00</b>	<b>-18.623.020</b>	<b>-11.591.000,00</b>	<b>-6.775.268,72</b>	<b>-11.847.751,28</b>	<b>-4.798.353,72</b>

## Jahresabschluss Kreis Unna 2022

<b>Investitionen Teil B Budgets 36 Straßenverkehr</b>						
Investitionsmaßnahme	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Davon ErmÜ aus 2021	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz / Ergebnis 2022	ErmÜ in das Folgejahr
<b>ÜBER der festgelegten Wertgrenze</b>						
36002201 Ausstattung neuer Starenkastenstandorte		-100.000	-50.000,00	-27.913,95	-72.086,05	
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		-100.000	-50.000,00	-27.913,95	-72.086,05	
36002202 (Ersatz-)Beschaffungen für Starenkastenstandorte	-210.406,88	-51.100	-51.100,00	-51.100,00		
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-210.406,88	-51.100	-51.100,00	-51.100,00		
<b>UNTER der festgelegten Wertgrenze</b>						
<b>Summe</b>	<b>-122.488,28</b>	<b>-255.600</b>	<b>-179.600,00</b>	<b>-204.107,93</b>	<b>-51.492,07</b>	<b>-19.050</b>

## Jahresabschluss Kreis Unna 2022

Teilfinanzrechnung - Teil A   Budgets 36 Straßenverkehr							
Position	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	davon ErmÜ aus dem Vorjahr	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz / Ergebnis 2022	ErmÜ in das Folgejahr
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	Auszlq. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Auszlq. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-322.160,87	-377.700	-280.700,00	-276.739,91	-100.960,09	-9.050,00
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-10.734,29	-29.000		-6.381,97	-22.618,03	-10.000,00
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-332.895,16</b>	<b>-406.700</b>	<b>-280.700,00</b>	<b>-283.121,88</b>	<b>-123.578,12</b>	<b>-19.050,00</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-332.895,16</b>	<b>-406.700</b>	<b>-280.700,00</b>	<b>-283.121,88</b>	<b>-123.578,12</b>	<b>-19.050,00</b>

## Jahresabschluss Kreis Unna 2022

<b>Investitionen Teil B Budgets 32 Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>						
Investitionsmaßnahme	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Davon ErmÜ aus 2021	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz / Ergebnis 2022	ErmÜ in das Folgejahr
<b>ÜBER der festgelegten Wertgrenze</b>						
01180107 Einführung eines Dokumenten-Management-Systems						
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				26.385,16	-26.385,16	
29 Sonstige Investitionsauszahlungen				-26.385,16	26.385,16	
32192302 Beschaffung von Personentransportfahrzeugen (ZAB)	1.140,00	-62.800	-62.800,00	-1.140,00	-61.660,00	
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	52.117,93			20.641,25	-20.641,25	
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-50.977,93	-62.800	-62.800,00	-21.781,25	-41.018,75	
32200101 Telefonumstellung auf Voice-Over IP (Leitstelle)	-45.949,63	-135.700	-135.700,00	-60.431,42	-75.268,58	
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-45.949,63			-60.431,42	60.431,42	
29 Sonstige Investitionsauszahlungen		-135.700	-135.700,00		-135.700,00	
32200102 Erwerb neues Einsatzleitprogramm (Leitstelle)	-64.502,21	-1.378.100	-728.100,00	-245.531,64	-1.132.568,36	-840.458
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-1.878,89	-650.000		-40.431,54	-609.568,46	-840.458
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-62.623,32	-728.100	-728.100,00	-205.100,10	-522.999,90	
32200103 Erwerb neue Telekommunikationsanlage (Leitstelle)	-88.270,84	-934.600	-684.600,00	-30.777,05	-903.822,95	-903.823
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		-250.000			-250.000,00	-903.823
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-88.270,84	-684.600	-684.600,00	-30.777,05	-653.822,95	
32222208 Beschaffung von Katastrophenschutzausstattung		-50.000		-19.694,50	-30.305,50	-30.306
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		-50.000		-19.694,50	-30.305,50	-30.306
32222302 Beschaffung von drei Rettungswagen		-600.000		-3.483,78	-596.516,22	-470.808
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		-600.000		-3.483,78	-596.516,22	-470.808
32222403 Erwerb von 2 Festplattensystemen		-80.000			-80.000,00	-80.000
26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		-80.000			-80.000,00	-80.000
<b>UNTER der festgelegten Wertgrenze</b>						
<b>Summe</b>	<b>-225.563,86</b>	<b>-1.222.500</b>	<b>-936.000,00</b>	<b>-192.899,23</b>	<b>-1.029.600,77</b>	<b>-959.903</b>

## Jahresabschluss Kreis Unna 2022

Teilfinanzrechnung - Teil A   Budgets 32 Öffentliche Sicherheit und Ordnung							
Position	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	davon ErmÜ aus dem Vorjahr	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz / Ergebnis 2022	ErmÜ in das Folgejahr
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	76.518,18	28.000		137.076,69	-109.076,69	
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	35.000,00			36.450,00	-36.450,00	
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>111.518,18</b>	<b>28.000</b>		<b>173.526,69</b>	<b>-145.526,69</b>	
24	Auszlq. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen		-90.600	-90.600,00		-90.600,00	
26	Auszlq. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-307.358,89	-2.505.800	-666.300,00	-384.128,45	-2.121.671,55	-3.071.546,78
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-201.455,16	-1.895.300	-1.790.300,00	-322.626,80	-1.572.673,20	-303.751,00
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-508.814,05</b>	<b>-4.491.700</b>	<b>-2.547.200,00</b>	<b>-706.755,25</b>	<b>-3.784.944,75</b>	<b>-3.375.297,78</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-397.295,87</b>	<b>-4.463.700</b>	<b>-2.547.200,00</b>	<b>-533.228,56</b>	<b>-3.930.471,44</b>	<b>-3.375.297,78</b>

## Jahresabschluss Kreis Unna 2022

Investitionen Teil B Budgets 69 Mobilität, Natur und Umwelt						
Investitionsmaßnahme	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Davon ErmÜ aus 2021	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz / Ergebnis 2022	ErmÜ in das Folgejahr
<b>ÜBER der festgelegten Wertgrenze</b>						
69000201 Grund u. Boden f. Entschädigungen n. d. LandSchG	-14.056,00	-18.000			-18.000,00	
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		72.000			72.000,00	
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-14.056,00	-90.000			-90.000,00	
69001101 Grund u. Boden f. Ausgleichs- u. Ersatzmaßnahmen	-56.401,28	-30.000		-12.010,89	-17.989,11	
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		70.000			70.000,00	
22 sonstige Investitionseinzahlungen	1.787,75	100.000			100.000,00	
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-305.488,77	-200.000		-10.012,89	-189.987,11	
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-1.787,75			-1.998,00	1.998,00	
69001102 Grund u. Boden i. Rahmen d. ökol.Grundstücksfonds	3.278,64			34.800,06	-34.800,06	
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	27.149,17	100.000		5.447,80	94.552,20	
19 Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen				37.795,98	-37.795,98	
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-131.672,53	-100.000		-8.726,24	-91.273,76	
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-259,18					
69203101 Umbau Ökostation	-40.687,00	-2.118.600	-918.600,00	-254.796,27	-1.863.803,73	-1.761.876
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				54.364,07	-54.364,07	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-40.687,00	-2.118.600	-918.600,00	-309.160,34	-1.809.439,66	-1.761.876
69221101 Maß. f. Klimaschutz u. - folgenanpassung		-300.000			-300.000,00	-53.874
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		-300.000			-300.000,00	-53.874
<b>UNTER der festgelegten Wertgrenze</b>						
<b>Summe</b>	<b>-19.993,20</b>	<b>-17.400</b>		<b>-727,40</b>	<b>-16.672,60</b>	<b>-12.000</b>

## Jahresabschluss Kreis Unna 2022

Teilfinanzrechnung - Teil A   Budgets 69 Mobilität, Natur und Umwelt							
Position	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	davon ErmÜ aus dem Vorjahr	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz / Ergebnis 2022	ErmÜ in das Folgejahr
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	43.034,68	242.000		59.811,87	182.188,13	
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen				29.028,30	-29.028,30	
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen	1.787,75	105.000			105.000,00	
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>44.822,43</b>	<b>347.000</b>		<b>88.840,17</b>	<b>258.159,83</b>	
24	Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-437.161,30	-610.000		-18.739,13	-591.260,87	-53.874,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-40.687,00	-2.118.600	-918.600,00	-309.160,34	-1.809.439,66	-1.761.876,15
26	Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-34.813,66	-12.400			-12.400,00	-12.000,00
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-17.167,98	-90.000		-2.725,40	-87.274,60	
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-529.829,94</b>	<b>-2.831.000</b>	<b>-918.600,00</b>	<b>-330.624,87</b>	<b>-2.500.375,13</b>	<b>-1.827.750,15</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-485.007,51</b>	<b>-2.484.000</b>	<b>-918.600,00</b>	<b>-241.784,70</b>	<b>-2.242.215,30</b>	<b>-1.827.750,15</b>

## Jahresabschluss Kreis Unna 2022

<b>Investitionen Teil B Budgets 62 Geoinformation und Kataster</b>						
Investitionsmaßnahme	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Davon ErmÜ aus 2021	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz / Ergebnis 2022	ErmÜ in das Folgejahr
<b>UNTER der festgelegten Wertgrenze</b>						
<b>Summe</b>	<b>-13.914,53</b>	<b>-65.000</b>	<b>-10.000,00</b>	<b>-34.247,48</b>	<b>-30.752,52</b>	

## Jahresabschluss Kreis Unna 2022

Teilfinanzrechnung - Teil A   Budgets 62 Geoinformation und Kataster							
Position	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	davon ErmÜ aus dem Vorjahr	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz / Ergebnis 2022	ErmÜ in das Folgejahr
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
24	Auszlq. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Auszlq. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-13.914,53	-59.000	-10.000,00	-29.963,48	-29.036,52	
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen		-6.000		-4.284,00	-1.716,00	
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-13.914,53</b>	<b>-65.000</b>	<b>-10.000,00</b>	<b>-34.247,48</b>	<b>-30.752,52</b>	
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-13.914,53</b>	<b>-65.000</b>	<b>-10.000,00</b>	<b>-34.247,48</b>	<b>-30.752,52</b>	

## Jahresabschluss Kreis Unna 2022

<b>Investitionen Teil B Budgets 60 Bauen und Planen</b>						
Investitionsmaßnahme	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Davon ErmÜ aus 2021	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz / Ergebnis 2022	ErmÜ in das Folgejahr
60183215 K19 Selmer Landstr., Werne 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-154.200 -154.200	-154.200,00 -154.200,00		-154.200,00 -154.200,00	-154.200 -154.200
60193203 K38 Stockumer Dorfstraße, Unna 18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.600,00 6.600,00					
60202301 Ersatzbeschff. eines Mannschaftswagens (Bauhof) 26 Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-61.285,00 -61.285,00					
60203201 K23 Fröndenberg 18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.267.598,77 748.900,00 -3.050,00 -2.013.448,77	-45.300 -45.300	-45.300,00 -45.300,00	-399.467,80 262.800,00 -662.267,80	354.167,80 -262.800,00 616.967,80	-17.543 -17.543
60203202 K40 Westicker Str. Deckenbau+Radweg, Kamen 18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-148.626,26 340.200,00 -488.826,26	-190.600	-190.600,00		-190.600,00	
60203203 K19 Brücke ü. Südefeldbach, Alstedder Str., Selm 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-124.979,45 -124.979,45	-61.400	-61.400,00	-48.745,59 -48.745,59	-12.654,41 -12.654,41	
60203204 K12 Bockumer Str., Deckenbau, Werne 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-25.871,45 -25.871,45	-11.800	-11.800,00		-11.800,00	
60213202 K19 Schlossberg, Selm Deckenbau, Umbau Radweg 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-28.442,43 -28.442,43	-1.260.000	-1.260.000,00	-1.022.965,19 -1.022.965,19	-237.034,81 -237.034,81	-237.035 -237.035
60213203 K36 Nordlünerner Str. Unna Deckenbau 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-103.426,36 -103.426,36	-34.700	-34.700,00	-7.090,41 -7.090,41	-27.609,59 -27.609,59	-27.610 -27.610
60213204 K9 Weddinghofer/ Bergkamener Str./Kamen Deckenbau 18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	12.400,00 12.400,00	-1.201.300	-1.201.300,00	-886.485,27 493.700,00 -1.380.185,27	-314.814,73 -493.700,00 178.885,27	-130.528 -130.528
60223201 K27, Holzwickede, Abschn. 1 und 2 18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-242.550 450.450 -693.000		-272,80 7.300,00 -7.572,80	-242.277,20 443.150,00 -685.427,20	-970.427 -970.427
60223202 K09, Brücke ü. d. Spulbach (Buckenstr.) Bergkamen 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-45.000			-45.000,00	-45.000 -45.000
60223203 K31, Holzwickede, Abschnitt 1 18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-133.790 201.210 -335.000			-133.790,00 201.210,00 -335.000,00	-444.250 -444.250
60223204 K21, Schwerte, Abschnitt 2 18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-172.000 318.000 -490.000			-172.000,00 318.000,00 -490.000,00	-665.000 -665.000
60223205 K11, Selm-Bork, Abschnitt 1 18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-266.350 494.650 -761.000		-134.216,86 26.000,00 -160.216,86	-132.133,14 468.650,00 -600.783,14	-996.842 -996.842
60223206 K42, Radweg Bönen, Abschnitt 4 18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-149.000 -149.000		-192.917,59 181.500,00 -192.917,59	43.917,59 -181.500,00 43.917,59	-21.082 -21.082
60223207 K19, Selm Radweg, Abschnitt 1 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-318.000 -318.000		-112.493,56 -112.493,56	-205.506,44 -205.506,44	-140.506 -140.506
60223208 K8, Selm-Bork Radweg, Abschnitt 13 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-113.000 -113.000			-113.000,00 -113.000,00	-170.534 -170.534
<b>UNTER der festgelegten Wertgrenze</b>						
<b>Summe</b>	<b>-100.920,64</b>	<b>-2.218.600</b>	<b>-1.827.600,00</b>	<b>-338.972,73</b>	<b>-1.879.627,27</b>	<b>-859.883</b>

## Jahresabschluss Kreis Unna 2022

Investitionen Teil B Budgets 60 Bauen und Planen						
Investitionsmaßnahme	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Davon ErmÜ aus 2021	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz / Ergebnis 2022	ErmÜ in das Folgejahr
<b>ÜBER der festgelegten Wertgrenze</b>						
60073202 K40n Südkamener Straße, Kamen	-1.765.962,67	-7.519.000	-4.844.000,00	-5.409.943,72	-2.109.056,28	-1.145.384
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.800.000,00	4.470.000		4.519.327,55	-49.327,55	
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden				-34.394,44	34.394,44	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.565.962,67	-11.989.000	-4.844.000,00	-9.894.876,83	-2.094.123,17	-1.145.384
60073206 Ausbau und Radwegebau K10 Holzwickede	-459.595,49	-612.000	-1.039.000,00	-314.072,19	-297.927,81	-114.812
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	374.300,00	427.000		607.200,00	-180.200,00	
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-229,09					
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-833.666,40	-1.039.000	-1.039.000,00	-921.272,19	-117.727,81	-114.812
60083201 Neubau K39n Afferder Weg in Unna	-8.447,97	-50.600	-50.600,00		-50.600,00	-50.600
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-8.447,97	-50.600	-50.600,00		-50.600,00	-50.600
60093202 K4n Straßen- u. Radwegebau Stockum-Horst	-88.024,63	-1.104.300	-1.404.300,00	-304.507,84	-799.792,16	-576.229
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	94.900,00	300.000		435.100,00	-135.100,00	
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-40.945,56					
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-141.979,07	-1.404.300	-1.404.300,00	-739.607,84	-664.692,16	-576.229
60093204 K44n Südumgehung Selm	1.811,24	-523.200	-523.200,00		-523.200,00	-523.200
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	1.811,24					
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-523.200	-523.200,00		-523.200,00	-523.200
60093206 Neubau d. Lippebrücke im Zuge der K2 (Anteil)	-200,29	-392.800	-392.800,00	-18.220,21	-374.579,79	-381.076
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-200,29					
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-392.800	-392.800,00	-18.220,21	-374.579,79	-381.076
60153201 K37 Heerener Str., Unna - Bahnsicherung	-3.868,83	-47.100	-47.100,00		-47.100,00	-47.100
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.868,83	-47.100	-47.100,00		-47.100,00	-47.100
60153203 Erneuerung K6 Südkirchener Str., Selm	263.900,00	-7.800	-7.800,00		-7.800,00	
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	263.900,00					
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-7.800	-7.800,00		-7.800,00	
60153208 K36 Schillerstr., Kamen Bahnsicherung		-24.000	-24.000,00		-24.000,00	-24.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-24.000	-24.000,00		-24.000,00	-24.000
60163201 Neubau K20n in Schwerte		-325.600	-325.600,00		-325.600,00	-325.600
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-325.600	-325.600,00		-325.600,00	-325.600
60163207 Brücke K10 Ostberger Straße, Schwerte		-246.500	-206.500,00	-77.356,00	-169.144,00	-212.167
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		-206.500	-206.500,00		-206.500,00	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-40.000		-77.356,00	37.356,00	-212.167
60183205 K 38 Hemmerder Weg, Unna Radweg	-2.126,82	-86.300	-86.300,00	-60.291,39	-26.008,61	-27.522
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-2.126,82			-60.291,39	60.291,39	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-86.300	-86.300,00		-86.300,00	-27.522
60183207 K28 Hertinger Str., Unna Radweg	-3.919,27	-1.016.900	-66.900,00	-2.278,85	-1.014.621,15	-72.659
24 Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-206,47					
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.712,80	-1.016.900	-66.900,00	-2.278,85	-1.014.621,15	-72.659
60183208 K39n Beseitigung Bahnübergang Afferder Weg, Unna	-3.586,75	-338.700	-338.700,00		-338.700,00	-338.700
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.586,75	-338.700	-338.700,00		-338.700,00	-338.700
60183211 K9 Am Langen Kamp, Kamen	-175.975,92	-17.800	-17.800,00	-13.046,93	-4.753,07	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-175.975,92	-17.800	-17.800,00	-13.046,93	-4.753,07	
60183214 K8 Ovelgönne/Penningrode, Werne		-587.200	-857.200,00		-587.200,00	-857.200
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		270.000			270.000,00	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		-857.200	-857.200,00		-857.200,00	-857.200

## Jahresabschluss Kreis Unna 2022

Teilfinanzrechnung - Teil A   Budgets 60 Bauen und Planen							
Position	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	davon ErmÜ aus dem Vorjahr	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz / Ergebnis 2022	ErmÜ in das Folgejahr
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.672.000,00	6.931.310		6.686.727,55	244.582,45	
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	48.908,33					
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen						
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.720.908,33</b>	<b>6.931.310</b>		<b>6.686.727,55</b>	<b>244.582,45</b>	
24	Auszlq. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-44.946,99	-511.300	-211.300,00	-102.241,76	-409.058,24	
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-8.599.116,64	-25.584.800	-14.545.800,00	-15.568.035,99	-10.016.764,01	-9.391.304,86
26	Auszlq. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-155.827,41	-258.600	-167.600,00	-158.017,13	-100.582,87	-91.661,97
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-1.065,05	-94.000	-94.000,00	-20.277,60	-73.722,40	-93.722,40
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-8.800.956,09</b>	<b>-26.448.700</b>	<b>-15.018.700,00</b>	<b>-15.848.572,48</b>	<b>-10.600.127,52</b>	<b>-9.576.689,23</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.080.047,76</b>	<b>-19.517.390</b>	<b>-15.018.700,00</b>	<b>-9.161.844,93</b>	<b>-10.355.545,07</b>	<b>-9.576.689,23</b>

## Jahresabschluss Kreis Unna 2022

<b>Investitionen Teil B Budgets 53 Gesundheit</b>						
Investitionsmaßnahme	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Davon ErmÜ aus 2021	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz / Ergebnis 2022	ErmÜ in das Folgejahr
<b>UNTER der festgelegten Wertgrenze</b>						
<b>Summe</b>	<b>-15.612,54</b>	<b>-44.300</b>		<b>-21.205,46</b>	<b>-23.094,54</b>	<b>-38.459</b>

## Jahresabschluss Kreis Unna 2022

Teilfinanzrechnung - Teil A   Budgets 53 Gesundheit							
Position	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	davon ErmÜ aus dem Vorjahr	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz / Ergebnis 2022	ErmÜ in das Folgejahr
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.660,20			5.942,98	-5.942,98	
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	10.000,00					
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	sonstige Investitionseinzahlungen	22.215,14					
<b>23</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>37.875,34</b>			<b>5.942,98</b>	<b>-5.942,98</b>	
24	Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	-14.535,80	-4.300		-16.772,71	12.472,71	
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-9.207,62	-40.000		-4.432,75	-35.567,25	-38.458,95
<b>30</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-23.743,42</b>	<b>-44.300</b>		<b>-21.205,46</b>	<b>-23.094,54</b>	<b>-38.458,95</b>
<b>31</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>14.131,92</b>	<b>-44.300</b>		<b>-15.262,48</b>	<b>-29.037,52</b>	<b>-38.458,95</b>

## Bilanz zum 31.12.2022

AKTIVA				PASSIVA		
	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
<b>0. Aufwendungen für die Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit</b>	<b>9.251.876,59</b>	<b>8.187.308,88</b>	<b>-1.064.567,71</b>			
<b>1. Anlagevermögen</b>						
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	2.388.558,98	3.597.663,27	1.209.104,29			
1.2 Sachanlagen						
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
1.2.1.1 Grünflächen	9.945.096,54	9.948.741,22	3.644,68			
1.2.1.2 Ackerland	8.007.728,23	8.019.732,25	12.004,02			
1.2.1.3 Wald, Forsten	2.292.445,76	2.293.561,32	1.115,56			
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	3.328.367,89	3.328.988,39	620,50			
<b>Summe</b>	<b>23.573.638,42</b>	<b>23.591.023,18</b>	<b>17.384,76</b>			
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	0,00	0,00			
1.2.2.2 Schulen	66.937.041,40	69.986.737,79	3.049.696,39			
1.2.2.3 Wohnbauten	0,00	0,00	0,00			
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	45.481.153,62	44.116.634,96	-1.364.518,66			
<b>Summe</b>	<b>112.418.195,02</b>	<b>114.103.372,75</b>	<b>1.685.177,73</b>			
1.2.3 Infrastrukturvermögen						
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	16.618.694,25	16.618.979,88	285,63			
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	8.667.352,87	8.661.326,62	-6.026,25			
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00			
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00			
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	64.973.958,06	67.588.430,25	2.614.472,19			
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	2.390.827,32	2.347.341,93	-43.485,39			
<b>Summe</b>	<b>92.650.832,50</b>	<b>95.216.078,68</b>	<b>2.565.246,18</b>			
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	6.828.930,79	6.548.333,01	-280.597,78			
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	1.627.993,73	1.627.993,73	0,00			
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.098.825,88	3.234.699,21	135.873,33			
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.972.065,10	7.522.855,61	-449.209,49			
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	37.712.057,59	53.364.400,48	15.652.342,89			
<b>Summe</b>	<b>57.239.873,09</b>	<b>72.298.282,04</b>	<b>15.058.408,95</b>			
1.3 Finanzanlagen						
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	84.681.970,71	84.681.970,71	0,00			
1.3.2 Beteiligungen	743.225,98	751.466,12	8.240,14			
1.3.3 Sondervermögen	0,00	0,00	0,00			
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	5.882.152,52	6.465.323,92	583.171,40			
<b>Summe</b>	<b>91.307.349,21</b>	<b>91.898.760,75</b>	<b>591.411,54</b>			
1.3.5 Ausleihungen						
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00			
1.3.5.2 an Beteiligungen	22.700.000,00	0,00	-22.700.000,00			
1.3.5.3 an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00			
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	0,00	27.594.711,25	27.594.711,25			
<b>Summe</b>	<b>22.700.000,00</b>	<b>27.594.711,25</b>	<b>4.894.711,25</b>			
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>402.278.447,22</b>	<b>428.299.891,92</b>	<b>26.021.444,70</b>			
<b>2. Umlaufvermögen</b>						
2.1 Vorräte						
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	242.333,29	938.746,17	696.412,88			
2.1.2 Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00			
<b>Summe</b>	<b>242.333,29</b>	<b>938.746,17</b>	<b>696.412,88</b>			
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände						
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	48.720.271,96	50.962.999,09	2.242.727,13			
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	843.890,43	722.648,04	-121.242,39			
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	165.933,85	554.835,65	388.901,80			
<b>Summe</b>	<b>49.730.096,24</b>	<b>52.240.482,78</b>	<b>2.510.386,54</b>			
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00			
2.4 Liquide Mittel	22.653.513,64	12.669.477,60	-9.984.036,04			
<b>Summe Umlaufvermögen</b>	<b>72.625.943,17</b>	<b>65.848.706,55</b>	<b>-6.777.236,62</b>			
<b>3. Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>19.940.179,85</b>	<b>20.561.708,59</b>	<b>621.528,74</b>			
<b>4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>			
	<b>504.096.446,83</b>	<b>522.897.615,94</b>	<b>18.801.169,11</b>			
				<b>504.096.446,83</b>	<b>522.897.615,94</b>	<b>18.801.169,11</b>
<b>1. Eigenkapital</b>						
1.1 Allgemeine Rücklage	16.342.012,85	16.274.164,44	-67.848,41			
1.2 Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00			
1.3 Ausgleichsrücklage	48.091.987,89	47.004.017,99	-1.087.969,90			
1.4 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-1.087.969,90	-2.730.877,97	-1.642.908,07			
<b>Summe</b>	<b>63.346.030,84</b>	<b>60.547.304,46</b>	<b>-2.798.726,38</b>			
<b>2. Sonderposten</b>						
2.1 für Zuwendungen	103.447.107,78	101.637.612,51	-1.809.495,27			
2.2 für Beiträge	0,00	0,00	0,00			
2.3 für den Gebührenaussgleich	548.559,79	0,00	-548.559,79			
2.4 Sonstige Sonderposten	17.479.740,73	17.238.636,90	-241.103,83			
<b>Summe</b>	<b>121.475.408,30</b>	<b>118.876.249,41</b>	<b>-2.599.158,89</b>			
<b>3. Rückstellungen</b>						
3.1 Pensionsrückstellungen	189.390.367,00	195.828.300,00	6.437.933,00			
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	286.007,26	101.605,33	-184.401,93			
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	3.234.873,51	2.808.590,81	-426.282,70			
3.4 Sonstige Rückstellungen	12.884.677,91	16.056.878,32	3.172.200,41			
<b>Summe</b>	<b>205.795.925,68</b>	<b>214.795.374,46</b>	<b>8.999.448,78</b>			
<b>4. Verbindlichkeiten</b>						
4.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00			
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen						
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00			
4.2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00			
4.2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00			
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00			
4.2.5 von Kreditinstituten	60.112.260,22	67.101.171,77	6.988.911,55			
<b>Summe</b>	<b>60.112.260,22</b>	<b>67.101.171,77</b>	<b>6.988.911,55</b>			
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	23.621,37	0,00	-23.621,37			
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	12.610.802,01	11.438.879,03	-1.171.922,98			
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.776.452,04	7.437.533,25	2.661.081,21			
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	4.300.290,88	5.847.194,29	1.546.903,41			
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	6.906.147,79	9.701.751,00	2.795.603,21			
4.8 Erhaltene Anzahlungen	18.694.891,63	22.527.754,73	3.832.863,10			
<b>Summe</b>	<b>107.424.465,94</b>	<b>124.054.284,07</b>	<b>16.629.818,13</b>			
<b>5. Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>6.054.616,07</b>	<b>4.624.403,54</b>	<b>-1.430.212,53</b>			

## 5 Anhang

Gemäß § 45 Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) sind im Anhang zu den Posten der Bilanz die verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben. Die Positionen der Ergebnisrechnung und die in der Finanzrechnung nachzuweisenden Einzahlungen und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit sind zu erläutern. Die Anwendung von Vereinfachungsregeln und Schätzungen ist zu beschreiben. Zu erläutern sind auch die im Verbindlichkeitspiegel auszuweisenden Haftungsverhältnisse sowie alle Sachverhalte, aus denen sich künftige erhebliche finanzielle Verpflichtungen ergeben können.

Für den Jahresabschluss des Kreises Unna für das Haushaltsjahr 2022 findet die Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 646), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.04.2022 (GV. NRW. S. 490), die Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.04.2022 (GV. NRW. S. 490) und die Kommunalhaushaltsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KomHVO NRW) vom 12.12.2018 (GV. NRW. S. 708), zuletzt geändert durch Verordnung vom 09.12.2021 (GV. NRW. S. 1442), Anwendung. Ergänzend hierzu gilt für den Jahresabschluss das Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie und dem Krieg gegen die Ukraine folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz – NKF-CUIG (alt: Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie (alt: NKF-CIG)) (GV. NRW. S. 916), zuletzt geändert durch Artikel 2 Zweites G zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 09.12.2022 (GV. NRW. S. 1063).

### 5.1 Anhang zur Bilanz

Die Bewertung des ausgewiesenen Vermögens und der Schulden ist unter Berücksichtigung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung entsprechend der §§ 33 bis 37 und §§ 43 und 44 KomHVO NRW erfolgt.

Zugänge von Vermögensgegenständen werden mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bilanziert (§ 34 Absätze 2 bis 4 KomHVO NRW). Vermögensgegenstände des materiellen Anlagevermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten wertmäßig einen Betrag von 800 Euro ohne Umsatzsteuer nicht übersteigen, die selbstständig nutzbar sind und einer Abnutzung unterliegen, werden in Anwendung des § 36 Absatz 3 KomHVO NRW unmittelbar als sonstiger ordentlicher Aufwand gebucht. Für die immateriellen Vermögensgegenstände wird diese Vereinfachungsregelung nicht angewendet.

Soweit die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens einer Abnutzung unterliegen, werden sie gemäß der Nutzungsdauertabelle für den Kreis Unna linear abgeschrieben. Abweichungen von der standardmäßigen linearen Abschreibung und der örtlichen Nutzungsdauertabelle liegen nicht vor. Die Abschreibung beginnt im Jahr der Anschaffung bzw. des Zugangs ab dem nächsten vollen Monat nach Anschaffung / Zugang und endet im letzten vollen Monat vor dem Abgang des Vermögensgegenstandes.

Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen nach § 90 Absatz 3 GO NRW sowie aus Wertveränderungen von Finanzanlagen werden entsprechend § 44 Absatz 3 KomHVO NRW unmittelbar mit der allgemeinen Rücklage im Eigenkapital verrechnet. Die einzelnen ergebnisneutralen Verrechnungen werden im Anhang erläutert. Es werden sämtliche Erträge und Aufwendungen aus Anlageabgängen mit der allgemeinen Rücklage verrechnet, unabhängig davon, welche Gründe dahinterstehen („vermögensbezogene Sichtweise“).

### **5.1.1 Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit**

Nach § 5 Abs. 2 NKF-CUIG ist bei der Aufstellung der Jahresabschlüsse für die Haushaltsjahre 2020 bis 2023 die Summe der Haushaltsbelastung infolge der COVID-19-Pandemie sowie den Belastungen durch den Krieg gegen die Ukraine durch Mindererträge beziehungsweise Mehraufwendungen und für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 die Summe der Haushaltsbelastung durch Mindererträge beziehungsweise Mehraufwendungen aus dem Krieg gegen die Ukraine zu ermitteln. Die ermittelte Summe der Haushaltsbelastung ist als außerordentlicher Ertrag in die Ergebnisrechnung einzustellen und bilanziell gesondert zu aktivieren. Gemäß § 6 NKF-CUIG ist diese Bilanzierungshilfe beginnend im Haushaltsjahr 2026 linear über längstens 50 Jahre erfolgswirksam abzuschreiben. Den Gemeinden und Gemeindeverbänden steht im Jahr 2025 für die Aufstellung der Haushaltssatzung 2026 aber auch das einmalig auszuübende Recht zu, die Bilanzierungshilfe ganz oder in Anteilen gegen das Eigenkapital erfolgsneutral auszubuchen. Über die Entscheidung ist ein Beschluss des zuständigen Organs für den Beschluss über die Haushaltssatzung herbeizuführen. Eine Überschuldung darf dadurch weder eintreten noch eine bereits bestehende Überschuldung erhöht werden.

Für das Haushaltsjahr 2022 sind außergewöhnliche Belastungen in Höhe von insgesamt -1.101.542,86 Euro entstanden und der Bilanzierungshilfe zugeführt worden. Demgegenüber steht eine Sonderzahlung des Landes NRW zur Milderung der aus der COVID-19-Pandemie entstandenen Mehrbelastungen von 2.158.093,92 Euro. Um diesen Betrag wurde die Bilanzierungshilfe im Haushaltsjahr 2022 über das außerordentliche Ergebnis gemindert, um insgesamt in der Bilanzierungshilfe nur die vom Kreis Unna tatsächlich entstandenen Mehrbelastungen zu zeigen.

Per 31.12.2022 weist der Posten „Aufwendungen für die Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit“ einen Betrag von 8.187.308,88 Euro aus und ist damit im Vergleich zum Vorjahr gesunken.

Nähere Erläuterungen zur Höhe und Zusammensetzung können den Ausführungen unter Abschnitt 5.2 entnommen werden.

## 5.1.2 Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens im abgeschlossenen Haushaltsjahr ist im Anlagenspiegel dargestellt (vgl. Abschnitt 5.9.1). In einem Zeitreihenvergleich hat sich das Anlagevermögen des Kreises Unna wie folgt entwickelt:

Bilanzposten	Buchwert per ... in T. Euro				
	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
Immaterielles Vermögen	1.071	1.234	1.926	2.389	3.598
Unbebaute Grundstücke	20.695	21.774	23.229	23.574	23.591
Bebaute Grundstücke	116.150	118.238	115.804	112.418	114.103
Infrastrukturvermögen	95.616	95.110	94.780	92.651	95.216
Bauten auf fremdem Grund	7.734	7.433	7.131	6.829	6.548
Kunstgegenstände	1.626	1.628	1.628	1.628	1.628
Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	4.944	2.837	3.349	3.099	3.235
Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.957	9.933	9.027	7.972	7.523
Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	8.794	9.797	18.797	37.712	53.364
Finanzanlagen	110.504	111.015	111.552	114.007	119.493

### **5.1.2.1 Immaterielle Vermögensgegenstände**

#### Lizenzen und Software

Seit dem Haushaltsjahr 2016 werden sämtliche Lizenzen und Softwareprogramme, unabhängig von der Höhe ihrer Anschaffungskosten, aktiviert und über einen Zeitraum von fünf Jahren (sofern auf der Rechnung oder im Lizenzvertrag keine abweichende Nutzungsdauer angegeben ist) abgeschrieben.

#### Grunddienstbarkeiten im Fachbereich „Mobilität, Natur und Umwelt“

Aufgrund der in Landschaftsplänen festgesetzten Naturschutzmaßnahmen werden im Fachbereich »Mobilität, Natur und Umwelt« neben dem tatsächlichen Erwerb von Grundstücksflächen regelmäßig Verträge über diverse Nutzungsrechte auf verschiedenen Grundstücksflächen abgeschlossen. Diese sog. Grunddienstbarkeiten werden im Jahr der Anschaffung aktiviert und zum Jahresende voll abgeschrieben, da der Kreis Unna nicht wirtschaftlicher Eigentümer der einzelnen Grundstücksflächen wird, sondern lediglich ein Recht erwirbt, auf einer »fremden« Fläche bestimmte Maßnahmen durchzuführen.

Auch wenn dieses Recht grundsätzlich selbstständig bewertbar ist, wäre eine Veräußerung faktisch nicht durchführbar, da der Kreis Unna kein uneingeschränktes Nutzungsrecht genießt, sondern lediglich Maßnahmen zum Zwecke der Umsetzung von Landschaftsplanmaßnahmen durchführen darf. Es handelt sich insofern um eine dauernde Wertminderung eines Vermögensgegenstandes des Anlagevermögens, für die gemäß § 36 Absatz 6 Satz 1 KomHVO NRW außerplanmäßige Abschreibungen vorzunehmen sind. Im Haushaltsjahr 2022 betragen diese außerplanmäßigen Abschreibungen insgesamt 57.932,40 Euro.

#### Geleistete Anzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände

Per 31.12.2022 werden geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände in Höhe von insgesamt 1.117.776,21 Euro (Vorjahr: 268.126,13 Euro) ausgewiesen. Diese beinhalten im Wesentlichen geleistete Anzahlungen für die Erneuerungen von Software.

### **5.1.2.2 Unbebaute Grundstücke und Grundstücke des Infrastrukturvermögens**

#### Grundstücksinventur

Die im Haushaltsjahr 2019 mit einer mengenmäßigen Bestandsaufnahme begonnene umfassende Grundstücksinventur wird weiter fortgeführt. Im Haushaltsjahr 2022 konnte noch kein Abschluss der Inventur bzw. noch keine abschließenden Ergebnisse erzielt werden, so dass noch keine Neubewertung aller Grundstücksflächen erfolgen konnte.

#### Außerplanmäßige Abschreibungen

Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte im Kreis Unna nimmt auf Grund von Nutzungsänderungen oder auf Grund endgültiger bzw. erstmaliger Vermessungen nach Abschluss des Grunderwerbs im Regelfall eine Neubewertung vor. Wird hierbei ein am Jahresabschlussstichtag niedrigerer beizulegender Wert im Vergleich zum (bisherigen) Buchwert festgestellt, werden die betroffenen Flurstücke gemäß § 36 Absatz 6 Satz 1 KomHVO NRW außerplanmäßig abgeschrieben, da die festgestellten Wertminderungen als dauerhaft anzusehen sind.

Im Haushaltsjahr 2022 waren keine außerplanmäßigen Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und Grundstücke des Infrastrukturvermögens vorzunehmen.

### 5.1.2.3 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Der Bilanzposten „Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau“ umfasst folgende Einzelmaßnahmen:

Sachverhalt	Betrag in Euro
<b>Straßen- und Radwegebaumaßnahmen sowie sonstige Infrastrukturmaßnahmen</b>	
Neubau K40n   Kamen	18.771.251,37
Ausbau und Radwegbau K10   Holzwickede	2.679.830,23
Radweg K4-L844   Werne-Stockum	1.135.950,99
K41 Mühlenstr. Kamen Deckenbau	314.464,42
Brücke an der K38   Mühlbach	270.102,47
Neubau Lippe-Brücke	232.093,25
K42, Radweg Bönen, Abschnitt 4	219.441,59
K11, Selm-Bork	167.289,86
K36 Brücke über Lüner Bach, Nordlünerner Str., Unna	157.028,68
K19 Abschnitt 1, Selm, Radweg	134.597,56
Brücke K10   Schwerte, Ostberger Straße	132.723,48
K35, Brücke Poilstraße (nur Anteil Kreis Unna)	77.805,51
Neubau K20n	71.629,42
Radweg K38   Unna, Hemmerder Weg	57.526,00
Radweg K28   Unna, Hertinger Straße	52.238,09
Beseitigung Bahnübergang Afferder Weg	43.538,30
Beseitigung / Neubau Bahnübergang K16   Bergkamen	25.295,03
K8 Selm-Bork Radweg, Abschnitt 13	13.262,00
K27 Howi, Abschn. 1 u.2	8.456,80
K21 Schwerte Abschnitt 2	6.189,00
K31 Holzwickede, Abschnitt 1	4.421,00
BÜ K37 Heerener Str., Unna - Bahnsicherung	3.868,83
K 19 Selm	2.757,00
<i>Zwischensumme</i>	<i>24.581.760,88</i>
<b>Hochbau- und Sanierungsmaßnahmen sowie sonstige Baumaßnahmen</b>	
Neubau Förderzentrum   Unna	24.262.689,76
Umnutzung Schafstall   Haus Opherdicke	1.583.988,85
Neubau Maschinenhalle, Ökologiestation	511.928,72
Anbau und Sanierung Karl-Brauckmann-Schule	200.660,01
Neubau Förderschule Lünen	99.584,86
Umbau Öko-Station	44.527,10
Neubau Betriebliche Großtagespflege, Kreishaus Unna	31.165,05
Sanierung Kreissporthalle 1	19.515,10
Akustikmaßnahmen Bauhaus   Haus Opherdicke	15.496,22
<i>Zwischensumme</i>	<i>26.769.555,67</i>
<b>Geleistete Anzahlungen im Rahmen von Flurbereinigungsverfahren</b>	
Selm-Hassel	54.190,59
Lenningsen-Flierich	17.796,07
Fröndenberg/Ruhr-Ostbüren	2.500,00
<i>Zwischensumme</i>	<i>74.486,66</i>

Sachverhalt	Betrag in Euro
<b>Geleistete Anzahlungen für Grunderwerbe</b>	
Geleistete Anzahlungen für Grunderwerbe in Selm	7.804,69
Geleistete Anzahlungen für Grunderwerbe in Schwerte	7.769,91
Geleistete Anzahlungen für Grunderwerbe in Fröndenberg	1.267,48
<i>Zwischensumme</i>	16.842,08
<b>Weitere Anlagen im Bau und geleistete Anzahlungen</b>	
Einführung Digitalfunk	1.007.297,77
Hardware Einsatzleitsystem	737.508,19
Gel. Anzahlung drei Rettungswagen	129.192,12
Gel. Anzahlung Schulhofgestaltung	19.904,56
Gel. Anzahlung EDV Infrastruktur Medienentwicklungsplan	11.890,24
Gel. Anzahlung Zutrittskontrolle / Schließanlage	11.069,17
Gel. Anzahlung Klimatechnik Leitstelle	4.893,14
<i>Zwischensumme</i>	1.921.755,19
<b>Summe</b>	<b>53.364.400,48</b>

#### 5.1.2.4 Finanzanlagen

##### Inventur der Finanzanlagen

Im Rahmen der gemäß § 29 KomHVO NRW durchgeführten Inventur der Finanzanlagen wurden die Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen des Kreises Unna dahingehend überprüft, ob durch Zugänge (z. B. Neugründung, Tausch, Kapitalerhöhung, Verschmelzung) oder Abgänge (z. B. Liquidierung einer Gesellschaft, Austritt aus einer Gesellschaft, Verkauf von Anteilen, Kapitalrückzahlungen) Tatbestände bestehen, die zu einer (auch wertmäßigen) Änderung führen.

Liegt der neu ermittelte beizulegende Wert unterhalb des Buchwertes und ist diese festgestellte Wertminderung als voraussichtlich dauerhaft anzusehen, ist gemäß § 36 Absatz 6 Satz 1 KomHVO NRW eine außerplanmäßige Abschreibung vorzunehmen.

Für das Haushaltsjahr 2022 ist kein solcher Sachverhalt festgestellt worden.

##### Sonstige Ausleihungen:

Unter diesem Bilanzposten werden zum 31.12.2022 Ausleihungen an die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) in Höhe von insgesamt 20,7 Mio. Euro sowie Ausleihungen an die Unnaer Kreis-Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS) in Höhe von insgesamt 6,9 Mio. Euro (Vorjahr: Ausleihung an die WFG: 22,7 Mio. Euro) ausgewiesen. Da beide Gesellschaften keine direkten Beteiligungen des Kreises Unna sind und auch nicht als „Beteiligungen“ ausgewiesen werden, sind die Ausleihungen ab dem Jahresabschluss 2022 als „sonstige Ausleihungen“ und nicht mehr als „Ausleihungen an Beteiligungen“ auszuweisen.

### 5.1.3 Umlaufvermögen und aktive Rechnungsabgrenzung

In einem Zeitreihenvergleich haben sich das Umlaufvermögen und die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten des Kreises Unna wie folgt entwickelt:

Bilanzposten	Buchwert per ... in T. Euro				
	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
Vorräte	556	270	396	242	939
Forderungen	47.152	49.426	58.549	49.564	51.686
Sonstige Vermögensgegenstände	0	0	454	166	555
Liquide Mittel	8.063	12.751	22.230	22.654	12.669
Aktive Rechnungsabgrenzung	17.039	20.311	19.802	19.940	20.562

#### 5.1.3.1 Vorräte

##### Vorräte (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren)

In den Bereichen Bauhof (Fachbereich „Bauen und Planen“), Druckerei, zentrale Materialbeschaffung und Bistro (alle Fachdienst „Zentrale Dienste“) wird auf eine mengen- und wertmäßige Erfassung der Bestände an Vorräten aus Gründen der Wirtschaftlichkeit und Wesentlichkeit verzichtet. Hier ist zudem keine Lagerbuchhaltung installiert: Beschaffungen werden direkt („Just in Time“) als Aufwand gebucht („sofortige Verbrauchsfiktion“).

##### Grundstücke im Umlaufvermögen

Im Bilanzposten „Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren“ werden auch Grundstücke des Umlaufvermögens ausgewiesen. Diese wurden vom Kreis Unna (z. T. im Rahmen von Infrastrukturbaumaßnahmen) mit der Absicht erworben, sie in absehbarer Zeit (auch als Teilgrundstücke) weiter zu veräußern. Zum Bilanzstichtag 31.12.2022 beträgt der Buchwert aller im Umlaufvermögen ausgewiesenen Grundstücke insgesamt 232.300,56 Euro (Vorjahr: 235.012,66 Euro).

Entsprechend dem Vorsichts- und Niederstwertprinzip werden die Grundstücke des Umlaufvermögens durch die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte im Kreis Unna zu jedem Bilanzstichtag neu bewertet. Liegt der beizulegende Wert unter dem bisherigen Buchwert, ist gemäß § 36 Absatz 8 KomHVO NRW eine außerplanmäßige Abschreibung vorzunehmen. Im Haushaltsjahr 2022 wurden außerplanmäßigen Abschreibungen in Höhe von 1.632,10 Euro auf Grundstücke des Umlaufvermögens vorgenommen.

##### Dieselvorrat

Im Haushaltsjahr 2022 wurden vom Kreis Unna 500.000 Liter Diesel beschafft, um im Katastrophenfall die Leistungsfähigkeit der Leitstelle sicherstellen zu können. Der Buchwert zum 31.12.2022 beträgt 701.505,00 Euro. Aus diesem Sachverhalt resultiert im Wesentlichen der Anstieg des Vorratsbestandes gegenüber dem Vorjahr.

### 5.1.3.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Eine Aufteilung der Forderungen nach Fälligkeiten kann dem Forderungsspiegel (vgl. Abschnitt 5.9.2) entnommen werden.

Der in der obigen Tabelle dargestellte Anstieg der „öffentlich-rechtlichen Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen“ zum 31.12.2022 gegenüber dem Vorjahr um rund 2,1 Mio. Euro (Saldogröße) resultiert im Wesentlichen aus dem Anstieg der Forderungen aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten (insbesondere Gebühren) sowie der Forderungen aus Kostenerstattungen. Bei den Forderungen aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen sowie den Forderungen aus Ersatzgeldern kam es hingegen zu einem Rückgang gegenüber dem Vorjahr.

#### „Fremd verwaltete“ Forderungen

Der Kreis Unna ist Träger der Kosten der Unterkunft und Heizung (KdU) sowie weiterer kommunaler Leistungen (u. a. BuT-Leistungen für SGB II-Empfänger), die seit 2011 durch die gemeinsame Einrichtung „Jobcenter Kreis Unna“ gewährt werden. Im Rahmen der Gewährung und Zahlbarmachung dieser Leistungen können Forderungen u. a. durch Überzahlungen an leistungsberechtigte Personen oder durch Erstattungsansprüche gegen Dritte (z. B. aus Unterhaltsverpflichtungen) entstehen.

Die Leistungsbeteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft und Heizung für Arbeitssuchende nach § 22 SGB II hat sich seit 2005 häufig verändert und beträgt im Jahr 2022 über alles 67,76%. Das wirtschaftliche Eigentum an der Forderung i. S. d. § 34 Absatz 1 KomHVO NRW beträgt für den Kreis Unna daher hier maximal 32,24% nach Abzug der Bundesbeteiligung. Für alle anderen Finanzpositionen beträgt das wirtschaftliche Eigentum des Kreises Unna 100%.

Bei den sog. fremdverwalteten Forderungen (Verwaltung über das Jobcenter und den Regionalen Inkasso Service West der Bundesagentur für Arbeit) kann nicht davon ausgegangen werden, dass sie auch voll realisiert werden können. Auf Grund des allgemeinen haushaltsrechtlichen Grundsatzes, einen Jahresabschluss aufzustellen, der ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild u. a. auch der Vermögenslage des Kreises Unna vermittelt (§ 95 Absatz 1 GO NRW), ist der Forderungsbestand pauschal um ein Forderungsausfallrisiko zu bereinigen. Hierfür wird das Verhältnis der jährlichen Tilgungen zu den jährlichen Zugängen im Durchschnitt der Jahre 2016 bis 2022 ermittelt. Die Berichtigungsquoten werden für die KdU-Forderungen auf 5,0% und für BuT-Forderungen auf 10,0% festgelegt. Per 31.12.2022 ergibt sich damit ein wertberechtigter Bestand an fremd verwalteten Forderungen nach SGB II in Höhe von rund 2,7 Mio. Euro.

#### Forderungen aus darlehensweiser gewährter Hilfe

Die Ermittlung des Bestandes der Forderungen aus einer darlehensweisen Hilfestellung im Rechtskreis SGB II erfolgt korrespondierend zu den fremd verwalteten Forderungen (s. o.). Die Berichtigungsquoten werden für die KdU-Darlehen auf 0,0% und für die BuT-Forderungen auf 15,0% festgelegt. Es ergibt sich damit per 31.12.2022 ein wertberechtigter Bestand der darlehensweisen gewährten Hilfen im Rechtskreis SGB II in Höhe von rund 1,7 Mio. Euro.

Im Rahmen der „Hilfen bei Pflegebedürftigkeit“ werden darlehensweise Hilfen nach dem 7. Kapitel SGB XII gewährt. Hieraus ergibt sich per 31.12.2022 insgesamt ein Forderungsbestand in Höhe von rund 38 T. Euro. Alle vorliegenden Informationen, die die Realisierbarkeit dieser Forderungen beeinträchtigen können, wurden in diesem Bestand berücksichtigt.

Der Kreis Unna gewährt Leistungen nach dem 3. und 4. Kapitel SGB XII als örtlicher Sozialhilfeträger. Im Rahmen einer Delegationssatzung wurde die Hilfestellung aber den kreisangehörigen Kommunen auferlegt. Seit dem Bilanzstichtag 31.12.2018 werden Forderungen aus Darlehen nach § 91 SGB XII für existenzsichernde Leistungen (außerhalb von Einrichtungen) aktiviert. Hieraus ergibt sich ein Forderungsbestand per 31.12.2022 in Höhe von rund 99,6 T. Euro. Auch hier wurden alle vorliegenden Informationen, die die Realisierbarkeit dieser Forderungen beeinträchtigen können, berücksichtigt.

#### Forderungen aus Dienstherrnwechseln

Im Posten „öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen“ sind Forderungen gegenüber dem Land NRW für übernommene Pensions- und Beihilfeverpflichtungen in Höhe von insgesamt rund 8,4 Mio. Euro und gegenüber Gemeinden und Zweckverbänden in Höhe von rund 1,9 Mio. Euro enthalten.

Im Rahmen der Kommunalisierung von Aufgaben der Versorgungs- und Umweltverwaltung des Landes NRW wurden Beamt\*innen in den Dienst des Kreises Unna übernommen. Für diese Mitarbeiter\*innen erfolgt nach der Versetzung in den Ruhestand eine Erstattung durch das Land NRW. Aus diesem Grund wurden Rückstellungen und sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen in gleicher Höhe aktiviert.

#### Forderungen aus dem Projekt „Gute Schule 2020“

Der Posten „öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen“ enthält zum 31.12.2022 Forderungen in Höhe von 6.523.688,00 Euro gegenüber dem Land NRW aus dem Projekt „Gute Schule 2020“. Gleichzeitig hat der Kreis Unna einen Investitionskredit und einen Liquiditätskredit passiviert, die zusammen zum Bilanzstichtag einen Saldo in Höhe der genannten Forderung ausweisen. Die Forderung wird sich zukünftig analog zu den Tilgungen der Kredite mindern.

Der Kreis Unna muss keine eigenen Finanzmittel für die Tilgung und ggf. die Zinsleistung aufbringen. Der Schuldendienst wird durch das Land NRW übernommen. Um dies bilanziell darzustellen, wird als Gegenposten zur Liquidität eine »Sonstige Verbindlichkeit« in der Bilanz des Kreises Unna ausgewiesen, solange die Fördermittel noch nicht verwendet wurden. Sind die Mittel abschließend investiv verwendet worden, wird anstelle der »Sonstige Verbindlichkeit« ein »Sonstiger Sonderposten« gebildet. Für geförderte konsumtive Maßnahmen wird die »Sonstige Verbindlichkeit« im Haushaltsjahr ertragswirksam aufgelöst.

#### Ausfallwahrscheinlichkeiten der Forderungen in eigener Verwaltung

Alle Forderungen des Kreises Unna in eigener Verwaltung (ohne fremd verwaltete Forderungen, s. o.) werden zum Nennwert angesetzt. Ihre Werthaltigkeit wird entsprechend der Altersstruktur auf Grund von Erfahrungswerten eingeschätzt. Dabei werden folgende Ausfallwahrscheinlichkeiten zu Grunde gelegt:

Forderungen mit Fälligkeiten ...					
... bis 31.12.2018	... 01.01.2019 bis 31.12.2019	... 01.01.2020 bis 31.12.2020	... 01.01.2021 bis 31.12.2021	... 01.01.2022 bis 31.12.2022	... ab 01.01.2023
100%	65%	50%	30%	10%	0%

#### Kostenunterdeckung für die Abrechnung der Abfallentsorgungsgebühren

Die vorläufige Gebührenabrechnung der Abfallentsorgungsgebühren für das Jahr 2022 ergibt eine Kostenunterdeckung in Höhe von 225.106,26 Euro, die frühestens 2024 in die Kalkulation der Abfallgebühren einfließen kann.

#### Sonstige Vermögensgegenstände

Unter diesem Bilanzposten werden sonstige Vermögensgegenstände der Zimmermann-Stiftung (siehe auch Abschnitt 5.6), seit dem Bilanzstichtag 31.12.2020 Forderungen aus Überzahlungen sowie aus

umgeschlagenen kreditorischen Posten („debitorische Kreditoren“) und seit dem Bilanzstichtag 31.12.2022 auch sonstige Vermögensgegenstände aus Schulgirokonten ausgewiesen.

### 5.1.3.3 Aktive Rechnungsabgrenzung

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind gemäß § 43 Abs. 1 Satz 1 KomHVO NRW vor dem Abschlussstichtag geleistete Ausgaben anzusetzen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Hier werden per 31.12.2022 bilanziert:

Sachverhalt	Betrag in Euro
Kosten der Unterkunft für Januar 2023	6.496.366,16
Leistungen nach SGB XII für Januar 2023	4.290.201,08
Geleistete Investitionskostenzuschüsse nach dem GTK / KiBiz	3.260.720,48
Hilfeleistungen innerhalb von Einrichtungen für Januar 2023	2.308.494,02
Dienstbezüge und Reisekostenvorschüsse für Januar 2023	1.507.362,47
Versorgungsaufwendungen für Januar 2023	704.960,00
Bauunterhaltung Schloss Cappenberg	541.040,46
RVR Umlage Januar 2023	419.540,00
Leistungen nach dem SGB VIII für Januar 2023	292.143,54
	228.243,49
Softwareupdate und -supportvertrag, Versicherungen und EDV-Unterstützung	
Leistungen der Eingliederungshilfe Januar 2023	139.246,57
Leistungen nach dem UVG für Januar 2023	123.582,00
Fraktions- und Gruppenzuwendungen für das 1. Quartal 2023	118.648,75
Sonstige Aktive Rechnungsabgrenzung (Lernplattform und Elektronikvers.)	65.824,02
Hilfeleistungen außerhalb von Einrichtungen für Januar 2023	40.275,15
Abgrenzungen Kommunale Leistungen SGB II	24.258,40
Bildung- und Teilhabeleistungen für Januar 2023	802,00
<b>Summe</b>	<b>20.561.708,59</b>

### 5.1.4 Eigenkapital

Die Veränderung im Eigenkapital kann in einem Überblick dem Eigenkapitalpiegel (vgl. Abschnitt 5.9.3) entnommen werden. In einem Zeitreihenvergleich hat sich das Eigenkapital des Kreises Unna wie folgt entwickelt:

Eigenkapitalposten	Buchwert per ... in T. Euro				
	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
Allgemeine Rücklage	16.403	16.332	16.384	16.342	16.274
Sonderrücklagen	0	0	0	0	0
Ausgleichsrücklage	8.321	18.881	26.906	48.092	47.004
Jahresergebnis	10.560	8.025	21.186	-1.088	-2.731
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>35.284</b>	<b>43.238</b>	<b>64.476</b>	<b>63.346</b>	<b>60.547</b>

#### 5.1.4.1 Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage

Gemäß § 44 Absatz 3 KomHVO NRW sind Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen nach § 90 Absatz 3 Satz 1 GO NRW sowie aus Wertveränderungen von Finanzanlagen unmittelbar mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen.

Im Haushaltsjahr 2022 sind folgende Sachverhalte verrechnet worden:

Sachverhalt	Betrag in Euro
Abgang / vollständige Auflösung von Sonderposten für Vermögensgegenstände, deren Abgang unmittelbar mit der allgemeinen Rücklage verrechnet wurde	236.103,82
Diverse Verkäufe von beweglichen Gegenständen sowie von Grundstücken des Anlagevermögens (Abgang über Buchwert)	14.263,00
<b>Summe verrechnete Erträge</b>	<b>250.366,82</b>

Sachverhalt	Betrag in Euro
Außerplanmäßige Abschreibung im Finanzanlagevermögen	0,00
Diverse Verkäufe, Verschrottungen und sonstige Abgänge von beweglichen Gegenständen des Anlagevermögens (Abgang unter Buchwert)	318.215,23
<b>Summe verrechnete Aufwendungen</b>	<b>-318.215,23</b>

<b>Verrechnungssaldo (verrechnete Erträge ./ verrechnete Aufwendungen)</b>	<b>-67.848,41</b>
--	-------------------

#### 5.1.4.2 Eigenkapitalveränderungen im Haushaltsjahr

Das Eigenkapital des Kreises Unna entwickelt sich im Haushaltsjahr 2022 wie folgt (in Euro):

	Allgemeine Rücklage	Ausgleichsrücklage	Jahresergebnis
<b>Stand per 31.12.2021</b>	16.342.012,85	48.091.987,89	-1.087.969,90
Verwendung des Jahresergebnisses 2021	--	-1.087.969,90	1.087.969,90
Verrechnete Erträge und Aufwendungen 2022 (Saldo, s.o.)	-67.848,41	--	--
<b>Jahresergebnis 2022 (Jahresfehlbetrag)</b>	--	--	<b>-2.730.877,97</b>
<b>Stand per 31.12.2022</b>	<b>16.274.164,44</b>	<b>47.004.017,99</b>	<b>-2.730.877,97</b>

Das Jahresergebnis für das Haushaltsjahr 2022 kann erst durch Beschluss des Kreistages im Jahr 2023 verwendet werden. Insofern ist in der Schlussbilanz per 31.12.2022 das Jahresergebnis für das Haushaltsjahr 2022 vollständig und separat darzustellen.

### 5.1.4.3 Auswirkung der Veränderungen im Eigenkapital auf die Zukunft

#### Allgemeine Rücklage

Die allgemeine Rücklage wurde im Haushaltsjahr 2022 auf Grund von direkten Verrechnungen von Vermögensabgängen i. S. d. § 44 Abs. 3 KomHVO NRW per Saldo um 67.848,41 Euro verringert. Diese geringfügige unmittelbare Verrechnung hat keinen nennenswerten Einfluss auf die Entwicklung dieser Rücklage und des gesamten Eigenkapitals im Finanzplanungszeitraum 2023 bis 2026.

Die allgemeine Rücklage schließt mit einem Endbestand per 31.12.2022 in Höhe von 16.274.164,44 Euro ab. Dies entspricht einem Anteil von rund 3,1% der maßgeblichen Bilanzsumme. Damit ist der Mindestbestand von 3% der Bilanzsumme gemäß § 75 Abs. 3 Satz 2 GO NRW weiterhin nicht gefährdet.

#### Jahresergebnisse und Ausgleichsrücklage

Der Jahresfehlbetrag für das Haushaltsjahr 2021 wurde vollständig der Ausgleichsrücklage entnommen.

Die Ausgleichsrücklage reicht aus, den Jahresfehlbetrag des Haushaltsjahres 2022 vollständig zu decken, so dass hier ein sog. fiktiver Haushaltsausgleich herbeigeführt werden kann, sofern der Kreistag dies so im Haushaltsjahr 2023 beschließen wird (s. o.). Nach Entnahme verbliebe hier ein Betrag von rund 44 Mio. Euro.

Die Haushaltsplanung für den mittelfristigen Finanzplanungszeitraum 2023 bis 2026 sieht folgende Jahresergebnisse (in Euro) vor:

für 2023	für 2024	für 2025	für 2026
-9.000.000,00	-6.000.000,00	-6.000.000,00	-6.000.000,00

Es wird ein kumulierter Jahresfehlbedarf für diesen Zeitraum von 27 Mio. Euro geplant. Die Ausgleichsrücklage reicht auch nach einer möglichen Ergebnisverwendung für das Haushaltsjahr 2022 mit dann noch rund 44 Mio. Euro aus, die zukünftigen Jahresfehlbedarfe zu decken. In allen Jahren kann ein sog. fiktiver Haushaltsausgleich hergestellt werden. Am Ende des Zeitraums verbliebe eine Ausgleichsrücklage i. H. v. rund 17 Mio. Euro.

### 5.1.5 Sonderposten

In einem Zeitreihenvergleich haben sich die Sonderposten des Kreises Unna wie folgt entwickelt:

Bilanzposten Sonderposten für ...	Buchwert per ... in T. Euro				
	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
... Zuwendungen	110.177	108.123	105.567	103.447	<b>101.638</b>
... Beiträge	0	0	0	0	<b>0</b>
... den Gebührenaussgleich	3	0	549	549	<b>0</b>
Sonstige Sonderposten	13.423	17.462	17.376	17.480	<b>17.239</b>
<b>Summe Sonderposten</b>	<b>123.603</b>	<b>125.585</b>	<b>123.492</b>	<b>121.476</b>	<b>118.876</b>

#### 5.1.5.1 Sonderposten für Zuwendungen

Erhaltene Zuwendungen und Beiträge für Investitionen, die im Rahmen einer Zweckbindung bewilligt und gezahlt werden, werden gemäß § 44 Absatz 5 KomHVO NRW als Sonderposten angesetzt. Die ertragswirksame Auflösung der Sonderposten erfolgt entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes.

#### 5.1.5.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich

Die Abrechnung des Abfallgebührenhaushaltes für das Jahr 2020 schloss mit einer Gebührenüberdeckung in Höhe von 548.559,79 Euro ab. Diese floss in die Gebührenabrechnung des Jahres 2022 ein. Somit ergibt sich per 31.12.2022 ein Saldo in Höhe von 0,00 Euro.

#### 5.1.5.3 Sonstige Sonderposten

Für die bestehenden Nutzungsbeschränkungen der Vermögenswerte aus der Zimmermann-Stiftung ist ein sonstiger Sonderposten gebildet worden. Er teilt sich auf in einen Sonderposten für das Stiftungsvermögen in Höhe von 227.963,96 Euro und einen Sonderposten für die liquiden Mittel in Höhe von 140,66. Da zum 31.12.2022 die Vermögenswerte um eine sonstige Verbindlichkeit in Höhe von -380,00 Euro gemindert wurden, ergibt sich insgesamt ein sonstiger Sonderposten in Höhe von 227.274,62 Euro. Es wird auch auf die Ausführungen unter Abschnitt 5.5 verwiesen.

Weiterhin werden unter den sonstigen Sonderposten folgende Sachverhalte ausgewiesen:

- Sonderposten für eine Verwendungsbeschränkung der dem Kreis Unna zugeflossenen Mittel aus Nachlässen
- Sonderposten für ab dem Haushaltsjahr 2011 investiv verwendete Ersatzgelder
- Sonderposten für ab dem Haushaltsjahr 2014 unentgeltlich übernommene Vermögensgegenstände, z. B. im Rahmen der Rückübertragung der Baulastträgerschaft an Kreisstraßen
- Sonderposten im Rahmen des Projektes „Gute Schule 2020“

#### 5.1.6 Rückstellungen

Die Veränderung der Rückstellungen im abgeschlossenen Haushaltsjahr kann dem Rückstellungsspiegel entnommen werden (vgl. Abschnitt 5.9.4). In einem Zeitreihenvergleich haben sich die Rückstellungen des Kreises Unna wie folgt entwickelt:

Bilanzposten	Buchwert per ... in T. Euro				
	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
Pensionsrückstellungen	165.687	173.647	183.335	189.390	195.828
Deponie- u. Altlastenrückstell.	763	763	763	286	102
Instandhaltungsrückstell.	1.610	1.629	1.934	3.235	2.809
Sonstige Rückstellungen	10.947	10.172	11.095	12.885	16.057
<b>Summe Rückstellungen</b>	<b>179.007</b>	<b>186.211</b>	<b>197.127</b>	<b>205.796</b>	<b>214.795</b>

#### **5.1.6.1 Pensionsrückstellungen**

Die Höhe der Pensionsrückstellungen basiert auf einem differenzierten versicherungsmathematischen Gutachten der »Heubeck AG« im Auftrag der Westfälisch-Lippischen Versorgungskasse in Münster, das für alle Kommunen in gleicher Weise erstellt wurde, die dort Mitglied sind.

Bewertet werden Pensions- und Beihilfeverpflichtungen gegenüber aktiven Beamten\*innen und Versorgungsempfängern\*innen. Für die Bewertung der Beihilfeverpflichtungen werden nur die zukünftigen Verpflichtungen gegenüber den derzeitigen Aktiven zur Zahlung von Beihilfen nach Eintritt des Versorgungsfalls sowie gegenüber den derzeitigen Versorgungsempfängern und Hinterbliebenen (ohne nicht schwerbehinderte Waisen) berücksichtigt. Ermittelt wird jeweils der Teilwert der Verpflichtungen. Dabei wird eine kalkulatorische Gleichverteilung der Belastungen aus den Pensions- und Beihilfeverpflichtungen über die Dauer des aktiven Dienstverhältnisses unterstellt. Als Finanzierungsbeginn wird dabei der Beginn des Beamtenverhältnisses angesetzt.

Die Bewertung erfolgt mit dem in § 37 Absatz 1 KomHVO NRW vorgesehenen Rechnungszins von 5,0 Prozent auf Basis der Heubeck-Richttafeln 2018 G. Für die Höhe der Versorgung werden die zum 31.12.2022 maßgeblichen Beträge in Ansatz gebracht. Dabei wird der Einbaufaktor gemäß § 5 Abs. 1 LBeamtVG NRW berücksichtigt.

#### **5.1.6.2 Rückstellungen für Altlastensanierung**

Auf dem Nordteil des Geländes der ehemaligen Zeche und Kokerei Massen III/IV ist eine Altlastensanierung durchzuführen. Die Sanierung erfolgt in Abstimmung mit dem Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung (AAV). Die Sanierungsmaßnahmen werden gemeinsam vom AAV und dem Kreis Unna durchgeführt. Die entstehenden Aufwendungen werden (vermindert um die Anteile Dritter) vom AAV und dem Kreis Unna im Verhältnis 80:20 getragen.

Die eigentliche Sanierung der Fläche ist im Jahr 2021 abgeschlossen worden, es sind jedoch noch abschließende Maßnahmen, wie Untersuchungen des Grundwassers und Entschädigungszahlungen für Grundstücksbesitzer\*innen, vorzunehmen. Der seitens des Kreises Unna zu tragende Anteil wurde seinerzeit ohne weitere Fördermittel veranschlagt. An den Sanierungskosten haben sich jedoch Dritte (u. a. die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben und Straßen.NRW), in erheblichem Maße beteiligt. Aus der letzten Sanierungsmaßnahme stehen noch einige wenige Rechnungen aus, ebenso die Untersuchung des Grundwassers. Daher bleibt die Rückstellung in Höhe von 101.605,33 € bestehen.

#### **5.1.6.3 Instandhaltungsrückstellungen**

Gemäß § 37 Absatz 4 KomHVO NRW sind für unterlassene Instandhaltung von Sachanlagen Rückstellungen anzusetzen, wenn die Nachholung der Instandhaltung hinreichend konkret beabsichtigt ist und als bisher unterlassen bewertet werden muss. Die vorgesehenen Maßnahmen müssen am Abschlusstag einzeln bestimmt und wertmäßig beziffert sein.

Die Rückstellungen dürfen ausschließlich für Instandhaltungen des Sachanlagevermögens, also insbesondere der Gebäude, des Infrastrukturvermögens und der Maschinen und technischen Anlagen, gebildet werden. Die Nachholung der unterlassenen Instandhaltung kann nur dann als hinreichend konkret beabsichtigt angesehen werden, wenn sie in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung berücksichtigt wird. Damit beschränkt sich der Zeitraum für die Nachholung der Instandhaltung auf maximal vier Jahre, ausgehend von dem Jahr, in dem die Instandhaltung unterlassen wurde.

Bis zum Stichtag 31.12.2022 konnten folgende Maßnahmen nicht ausgeführt werden, die zu einer unterlassenen Instandhaltung führen:

Objekt	Sachverhalt	Betrag in Euro
<b>Instandhaltungsrückstellungen für Gebäude</b>		
Dienstgebäude Platanenallee, Unna	Trennung von Trink- und Löschwasserversorgung	413.949,80
Freiherr vom Stein-Berufskolleg	Dachsanierung	80.000,00
NTZ, Unna	Sanierung der Lüftungsanlage	80.000,00
Märkisches Berufskolleg	Austausch der Rauchschutztüren	75.000,00
Förderzentrum, Unna	Diverse Reparaturarbeiten	73.352,74
Hansa-Berufskolleg	Brandschutztechnische Schließung der Oberlichter	50.000,00
NTZ, Unna	Sanierung Abluftanlage Schweißwerkstatt	50.000,00
Haus Opherdicke	Austausch von (Holz-) Gauben	41.014,30
Haus Opherdicke	Fenstersanierung Turmhaus/Pavillion	40.000,00
Gesundheitshaus, Unna	Fensterelemente und Fassade	40.000,00
Haus Opherdicke	Anstrich Holzaußentüren, Fenster, Lackierarbeiten	40.000,00
Kreistierheim, Unna	Sanierung des Hundetraktes	40.000,00
Kreishaus, Lünen	Erneuerung Grundleitungen	30.952,20
Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg	Sanierung Abluftanlage Chemieraum	30.000,00
Ökologiestation, Bergkamen	Ertüchtigung Dachlattung	25.000,00
Kreishaus, Lünen	Sanierung der Holzfenster	20.000,00
Märkisches Berufskolleg	Rückbau der Oberlichter	20.000,00
Sonnenschule, Kamen-Heeren	Erneuerung der Außenspielgeräte	20.000,00
Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg	Austausch der Fenster	15.000,00
Lippe-Berufskolleg	Instandsetzung der EMA	15.000,00
Lippe-Berufskolleg	Toilettensanierung	15.000,00
Haus Opherdicke	Außenputzernerneuerung Zugangsbrücke	15.000,00
Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg	Heizungsanlage Gebäudeteil E	15.000,00
Hellweg-Berufskolleg	Erneuerung der Schließanlage	10.500,00
Gesundheitshaus, Unna	Nachrüstung der Brandalarmierung	10.000,00
Gesundheitshaus, Unna	Verkleidung der Terrassentüren	10.000,00
Lippe-Berufskolleg	Sanierung der Trafostation und Erneuerung des Wärmetauschers	10.000,00
Märkisches Berufskolleg	Schallschutzmaßnahmen Gebäude 2	10.000,00
NTZ, Unna	Überarbeitung der Heizungsanlage	10.000,00

Objekt	Sachverhalt	Betrag in Euro
Ökologiestation, Bergkamen	Sanierung der behindertengerechten Toilette	10.000,00
Kreishaus Lünen	Hauseingangstür Treppenräume	10.000,00
Fr.-von-Bodelschwingh-Schule	Sanierung Fenster und Holzverkleidung	10.000,00
Märkisches Berufskolleg	Erneuerung der Schließanlage	9.500,00
Leitstelle	Überarbeitung der Notstromversorgung	8.000,00
Kreishaus Lünen	Be- und Entlüftungsarbeiten	7.835,00
Hansa-Berufskolleg	Erneuerung der Schließanlage	7.000,00
NTZ, Unna	Umrüstung der Schließanlage	6.000,00
Lippe-Berufskolleg	Fußbodensanierung	519,25
<i>Zwischensumme</i>		1.373.623,29
<b>Instandhaltungsrückstellungen für Straßen und Wege</b>		
K16, Rotherbachstr.	Erneuerung Asphalttschicht	645.000,00
K36	Erneuerung der Asphalttschicht und Einbau Straßeneinläufe	247.900,00
Brücke K9	Schadenbeseitigung am Brückenbauwerk in Kamen	120.000,00
K40, Königstr.	Umgestaltung Radweg Kreisverkehr	120.000,00
Brücke K4	Schadensbeseitigung Brücke über der Lippe in Werne	110.000,00
B233/K9	Straßensanierung nach Kanalbau	73.000,00
K15, Capeller Straße	Umbau des Kreisverkehrs	60.000,00
K24. Fröndenberg	Herstellung Asphalttrag- und Deckschicht	59.067,52
<i>Zwischensumme</i>		1.434.967,52
<b>Summe</b>		<b>2.808.590,81</b>

Alle vorgenannten Maßnahmen sollen im Laufe des Jahres 2023 ausgeführt werden.

#### 5.1.6.4 Sonstige Rückstellungen

Rückstellungen müssen gemäß § 37 Absatz 5 KomHVO NRW auch für Verpflichtungen angesetzt werden, die dem Grunde oder der Höhe nach zum Abschlussstichtag noch nicht genau bekannt sind. Dabei muss es zumindest wahrscheinlich sein, dass die Verbindlichkeit gegenüber anderen (z. B. auf Grund vertraglicher Vereinbarungen oder gesetzlicher Regelungen) zukünftig entstehen wird. Die wirtschaftliche Ursache muss vor dem Jahresabschlussstichtag liegen. Eine Verpflichtung gegen sich selbst, die nur interne Gültigkeit hat, stellt keinen Rückstellungsgrund dar.

Per Stichtag 31.12.2023 sind folgende sonstige Rückstellungen passiviert worden:

Rückstellungsgrund	Betrag in Euro
<b>Personalarückstellungen</b>	
Nicht in Anspruch genommener Urlaub	3.658.207,93
Dienstherrenwechsel	1.394.379,00
Arbeitszeitguthaben	1.035.956,49
Überstunden	980.385,65
Altersteilzeitverträge	745.941,00
Leistungsprämien nach TVÖD für 2022: Tariflich Beschäftigte	885.020,13
Sabbatjahr	611.215,90
Jubiläumszuwendungen	429.850,01
Leistungsprämien nach LPZVO für 2022: Beamte	288.668,83
<i>Zwischensumme</i>	
10.029.624,94	

Rückstellungsgrund	Betrag in Euro
<b>Sozial- und Jugendhilferückstellungen</b>	
Hilfen außerhalb von Einrichtungen (ehemals: Krankenhilfekosten)	1.564.400,00
Schulbegleitung von Kindern mit Behinderungen	1.126.000,00
Hilfen für UA Schutzsuchende (Isolierungssachverhalt)	725.290,00
Kosten der Betreuung von Kindern und Jugendlichen in anderen Jugendamtsbezirken im Rahmen der erzieherischen Hilfen	233.100,00
Hilfen außerhalb von Einrichtungen (ehemals Hilfen zur Gesundheit)	142.150,00
Kostenerstattungen für die Unterbringung in Frauenhäusern	27.421,21
<i>Zwischensumme</i>	3.818.361,21
<b>Übrige sonstige Rückstellungen</b>	
Verlustabdeckung WFG	921.500,00
Verpflichtungserklärung Elterninitiative Dellwiger Kindergarten	622.000,00
Leistungs- und Rechnungsrückstellungen	259.700,17
Prozesskosten	210.692,00
Fördermittel Regionalagentur Westf. Ruhrgebiet	60.000,00
Projekt Kompetenzzentrum Frauen und Beruf Competentia	55.000,00
Nachmeldung BgA Personalkostenabrechnung	32.500,00
Steuerberatung	30.500,00
Umweltkartenausgleich mit der Busverkehr Ruhr-Sieg GmbH	17.000,00
<i>Zwischensumme</i>	2.208.892,17
<b>Summe</b>	<b>16.056.878,32</b>

#### Rückstellung aus Dienstherrnwechsel

In der Rückstellung aus Dienstherrnwechsel sind die Beteiligungsbelastungen nach dem Versorgungslastenverteilungsgesetz NRW und nach § 107 b Beamtenversorgungsgesetz enthalten.

#### Rückstellung für die Nachsorgeverpflichtung für die Zentraldeponie Fröndenberg

Die eigentliche Nachsorgeverpflichtung für die Zentraldeponie Fröndenberg (ZDF) wurde bereits im Haushaltsjahr 2013 auf die Gesellschaft für Wertstoff- und Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH (GWA) übertragen. Trotz Übertragung besteht für den Kreis Unna eine vertragliche Verpflichtung, nun gegenüber der GWA. Es ist aus Sicht des Kreises Unna derzeit ungewiss, ob, wann und in welcher Höhe eine Verbindlichkeit entsteht. Die wirtschaftliche Ursache ist in der Verfüllung der Deponie und damit in der Vergangenheit zu sehen. Die rechtliche Verursachung erfolgte durch Abschluss der vertraglichen Vereinbarung im Jahr 2013. Anhand eines durch die GWA in Auftrag gegebenen Gutachtens vom 21.08.2020 ist zu erkennen, dass eine vollständige Deckung der Nachsorgeverpflichtungen aus dem Übertragungsgeschäft gegeben ist.

#### Ausstehende Abrechnungen im Rahmen von Krankenhilfe

Zum Jahresabschluss 2022 ist es nicht möglich, einen wirklichkeitsnahen Rückstellungsbetrag für ausstehende Abrechnungen von Krankenhäusern, Rettungsdiensten, Taxiunternehmen sowie von Apotheken im Rahmen von durch die Erstaufnahmeeinrichtung gewährten Krankhilfeeleistungen zu schätzen. Aus diesem Grund wird auf eine Rückstellungsbildung verzichtet. Aufgrund einer vollumfänglichen Kostenerstattung durch das Land Nordrhein-Westfalen wäre dieser Sachverhalt ohnehin haushaltsneutral.

#### Hilfen für UA Schutzsuchende

Zur Übernahme der nach § 264 SGB V für nicht krankenversicherte Sozialhilfeempfänger entstandenen Kosten, die nicht im jeweils zutreffenden Haushaltsjahr in Rechnung gestellt wurden, sind Rückstellungen zu bilden. Seit Mitte des Haushaltsjahres 2022 werden auch für die Aufwendungen für Schutzsuchende Ukrainer Rückstellungen gebildet. Die Rückstellung beläuft sich auf 725.290,00 Euro.

#### Verpflichtungserklärung Elterninitiative Dellwiger Kindergarten

Im Jahr 1993 wurde ein Haftungsverhältnis zugunsten der Elterninitiative Dellwiger Kindergarten e.V. begründet. Dieses beinhaltet eine Ausgleichszahlung an die KVW bei Beendigung der Mitgliedschaft der Elterninitiative. Diese Verpflichtungserklärung war in den vergangenen Jahresabschlüssen unter den „Sonstigen Haftungsverhältnissen“ aufgeführt. Da die Elterninitiative nicht mehr existiert, wird die Zahlungsverpflichtung wahrscheinlich für den Kreis Unna eintreten. Es ist eine entsprechende Rückstellung zu bilden.

#### Nachmeldung eines steuerlichen Betriebes gewerblicher Art (BgA) „Personalkostenabrechnung“

Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten ist im November 2022 bei Recherchen aufgefallen, dass im Rahmen der Tätigkeit „Personalabrechnung für Externe“, mit den daraus generierten Erträgen, seit Anfang 2020 ein Betrieb gewerblicher Art gemäß § 4 Abs. 1 Satz 1 KStG besteht. Daraus ergibt sich, dass der Kreis Unna mit der o.g. Tätigkeit nunmehr seit 2020 eine Umsatzsteuerpflicht begründet. Der Kreis Unna hat mit hoher Wahrscheinlichkeit mit einer Nachforderung zu rechnen, daher wird eine Rückstellung in Höhe von 32.500,00 Euro gebildet.

#### Projekt Kompetenzzentrum Frauen und Beruf Competentia

Der Kreistag des Kreises Unna hat in seiner Sitzung am 14.12.2021, den Erhalt der Stellen und finanziellen Mittel zur Weiterführung des Kompetenzzentrums Frau und Beruf mehrheitlich beschlossen. Daraus resultierend wurde eine Rückstellung in Höhe von 55.000,00 Euro gebildet.

#### Steuerberatung

Ein externes Steuerberatungsbüro unterstützt seit der Einführung des § 2b Umsatzsteuergesetz in steuerrechtlichen Fragen die Zentrale Finanzbuchhaltung. Im Jahr 2022 war das Büro in verschiedenen Angelegenheiten für den Kreis Unna tätig.

Anhand der bereits abgerechneten Leistungen wurde eine voraussichtliche Summe in Höhe von 30.500,00 Euro ermittelt, in gleicher Höhe wurde eine Rückstellung gebildet.

### **5.1.7 Verbindlichkeiten**

Verbindlichkeiten sind die Summe der noch offenen finanziellen Verpflichtungen gegenüber Lieferanten und sonstigen Gläubigern. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen beinhalten an den Kreis Unna erbrachte Sach- und Dienstleistungen durch Dritte, die in Rechnung gestellt sind. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen ergeben sich insbesondere aus dem Bereich der Sozialleistungen. Alle Verbindlichkeiten des Kreises Unna sind zum jeweiligen Rückzahlungswert bilanziert.

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten zum 31.12.2022 können dem Verbindlichkeitspiegel unter Abschnitt 5.9.5 entnommen werden. In einem Zeitreihenvergleich haben sich die Verbindlichkeiten des Kreises Unna wie folgt entwickelt:

Bilanzposten	Buchwert per ... in T. Euro				
	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
Investitionskredite	69.957	66.745	62.784	60.112	67.101
Liquiditätskredite	0	0	61	24	0
Kreditähnliche Sachverhalte	15.947	14.864	13.752	12.611	11.439
Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten	2.277	2.576	5.609	4.776	7.437
Transferverbindlichkeiten	2.896	2.177	3.036	4.300	5.847
Sonstige Verbindlichkeiten	6.635	4.433	5.634	6.906	9.702
Erhaltene Anzahlungen	9.369	11.188	13.248	18.695	22.528
<b>Summe Verbindlichkeiten</b>	<b>107.081</b>	<b>101.983</b>	<b>104.124</b>	<b>107.424</b>	<b>124.054</b>

#### 5.1.7.1 Verbindlichkeiten aus dem Projekt „Gute Schule 2020“

In Bezug auf die Investitionskredite, die Liquiditätskredite und die sonstigen Verbindlichkeiten aus dem Projekt „Gute Schule 2020“ wird auf die Ausführungen unter Abschnitt 5.1.3 verwiesen.

#### 5.1.7.2 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

Unter diesem Bilanzposten wird die im Rahmen des PPP-Projektes „Sanierung und Betrieb des Kreishauses Friedrich-Ebert-Str. 17 in Unna; Betrieb der Verwaltungsgebäude Platanenallee 16 und Hansastr. 4 in Unna“ eingegangene Rückzahlungsverpflichtung mit einer Laufzeit von 25 Jahren an die Projekt- und Betriebsgesellschaft Kreishaus Unna mbH (PBKU) in Höhe von 11.438.879,03 Euro ausgewiesen.

#### 5.1.7.3 Erhaltene Anzahlungen

Der Bilanzposten „erhaltene Anzahlungen“ setzt sich wie folgt zusammen:

Sachverhalt	Betrag in Euro
<b>Erhaltene Anzahlungen für den Bereich „Mobilität, Natur und Umwelt“</b>	
Erhaltene Anzahlungen aus Ersatzgeldern	5.614.349,12
Erhaltene Anzahlungen im Rahmen des Ökologischen Grundstücksfonds	1.148.585,24
Erhaltene Anzahlungen für Flurbereinigungsverfahren	64.787,16
<i>Zwischensumme</i>	6.827.721,52
<b>Übrige erhaltene Anzahlungen</b>	
Erhaltene Anzahlungen auf Anlagen im Bau	12.264.281,47
Zweckgebundene erhaltene Anzahlungen zugunsten späterer Auszahlungen	3.233.108,54
Erhaltene Anzahlungen Digitalfunk	75.598,94
Erhaltene Anzahlung für Digitalfunkstecker	50.000,00
Erhaltene Anzahlungen aus sonstigen Förderungen und Zuwendungen	27.836,04
Erhaltene Anzahlungen Dokumenten-Management-System	26.385,16
Fördermittel ÖGD-Pakt	22.823,06
<i>Zwischensumme</i>	15.700.033,21
<b>Summe</b>	<b>22.527.754,73</b>

### 5.1.8 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten sind gemäß § 43 Abs. 3 Satz 1 KomHVO NRW vor dem Abschlussstichtag eingegangene Einnahmen darzustellen, soweit sie einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

In einem Zeitreihenvergleich hat sich dieser Bilanzposten wie folgt entwickelt:

Bilanzposten	Buchwert per ... in T. Euro				
	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
Passive Rechnungsabgrenzung	3.925	4.739	4.631	6.055	4.624

Per 31.12.2022 sind unter den passiven Rechnungsabgrenzungsposten angesetzt:

Sachverhalt	Betrag in Euro
Erhaltene Zuweisungen durch das Land für die Gewährung von Zuwendungen für Investitionen in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege zum Ausbau von Plätzen für Kinder unter drei Jahren	3.149.957,00
Abgrenzung Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst	691.931,73
Abgrenzung Kreisumlage aus dem Jahr 2017 (Anteil für die Bauunterhaltung Schloss Cappenberg)	555.468,21
Abgrenzung Abrechnung Zentrale Ausländerbehörde (ZAB)	168.403,34
Passive Rechnungsabgrenzung für mehrjährige Vermögensabgänge	41.141,23
Abgrenzung Landeszuweisung UA-Schutzsuchende	17.502,03
<b>Summe</b>	<b>4.624.403,54</b>

### 5.2 Anhang zur Ergebnisrechnung

Die Rechnungsergebnisse der einzelnen Positionen der Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr 2022 werden im Lagebericht dargestellt und analysiert. Insofern wird auf dortige Ausführungen verwiesen.

Die dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen werden gemäß dem „Bruttoprinzip“ getrennt voneinander nachgewiesen (vgl. § 39 Absatz 1 Satz 1 KomHVO NRW).

Die unmittelbar mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnenden Aufwendungen und Erträge werden bei den Erläuterungen zum Eigenkapital (siehe Abschnitt 5.1.4) dargestellt.

#### 5.2.1 Außerplanmäßige Abschreibungen

Im Haushaltsjahr 2021 sind außerplanmäßige Abschreibungen auf Grunddienstbarkeiten des Fachbereichs „Mobilität, Natur und Umwelt“ in Höhe von 57.932,40 Euro (§ 36 Absatz 6 Satz 1 KomHVO NRW) vorgenommen worden (vgl. auch Ausführungen unter Abschnitt 5.1.2).

Außerplanmäßige Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke des Anlagevermögens und auf Grundstücke des Infrastrukturvermögens auf Grund vorgenommener Neubewertung / Nutzungsänderung (§ 36 Absatz 6 Satz 1 KomHVO NRW) entstanden im Haushaltsjahr 2022 nicht (vgl. auch Ausführungen unter Abschnitt 5.1.2).

Für die Grundstücke des Umlaufvermögens erfolgten im Haushaltsjahr 2022 auf Grund vorgenommener Neubewertungen (§ 36 Absatz 8 KomHVO NRW) außerplanmäßigen Abschreibungen in Höhe von 1.632,10 Euro (vgl. auch Ausführungen unter Abschnitt 5.1.3).

## 5.2.2 Außerordentliches Ergebnis gemäß NKF-CUIG

Auch im Haushaltsjahr 2022 verursacht die COVID-19-Pandemie, sowie neuerdings auch die Belastungen im Rahmen des Krieges gegen die Ukraine in einigen Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna erheblichen Schäden, die sich in Form von Mindererträgen bzw. Mehraufwendungen ausdrücken. Diese Belastungen wirken sich zunächst negativ auf das Jahresergebnis 2022 aus. Sie sind gemäß § 5 NKF-CUIG bei der Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermitteln und als außerordentlicher Ertrag in der Ergebnisrechnung darzustellen. Darüber hinaus ist der ermittelte Betrag gemäß § 6 NKF-CUIG bilanziell gesondert unter dem Posten »Aufwendungen für die Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit« zu aktivieren (siehe auch Erläuterungen unter Abschnitt 5.1.1).

Für den Kreis Unna haben sich im Jahr 2022 folgende Mindererträge und Mehraufwendungen in Folge der Corona-Pandemie ergeben:

Corona-bedingte Schäden in €					
Budget	Produktgruppe	Ertrag	Aufwand	Sachverhalt	
01	LK		-5.443,95	Mehraufwand für Anmietung von Räumlichkeiten für Gremiensitzungen	
			-1.745,17	COVID-Tests im Zusammenhang mit Gremiensitzungen	
	FD 11			-58.705,00	Personalaufwand
				-133.928,46	insbesondere Mehraufwand bei Gebäudebewirtschaftung- und unterhaltung
		-2.300,00			Bistro Mindererträge
				-97.798,61	insbesondere Mietaufwand, Verbrauchs- u. Gebrauchsgegenstände, Geschäftsaufwand
	FD 16			-1.854,97	Aufwendungen aus lfd. Softwarepflegeverträgen
				-28.302,65	Serveranmietung, Telekommunikation
32			-2.762,71	insbesondere Nebenkosten Schutzmateriallager	
			-23.895,93	insbesondere Honorare CallBack-Arzt, Miete Schutzmateriallager	
36			-47,97	Maskenzubehör	
40			-4.718,03	insbesondere Abrechnung von Lollitest-Fahrten	
50			-1.262,56	insbesondere Covid-Schutzmaterialien	
51		694.779,56		Zuschüsse "Aufholen nach Corona" u. Billigkeitsleistungen zur Weiterleitung an die Kita-Träger	
		10.537,83		Fürhe Hilfen "Aufholen nach Corona"	
			-697.300,74	insbesondere Alltagshelfer und Aufholen nach Corona	
			-8.016,65	Minderung der Bilanzierungshilfe	
53		941,00	-3.484,57	Resterträge- und aufwendungen Impfzentrum	
		1.887.847,25	-1.898.126,84	Mehrertrag und -aufwand durch die Koordinierende Covid-Impfeinheit (KoCI)	
		-3.000,00		Entfallene Nutzungsentgelte für Gruppenräume	
		-46.000,00		Personal für die Schwangerschaftskonfliktberatung wurde in der Pandemiebekämpfung eingesetzt - dies führte zu LWL Mindererträgen	
		-20.000,00		Entfallene Gebühren Amtsärztliche Gebühren	
		125.536,83		Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst	
		3.004.097,08		insbesondere Förderung v. zusätzlichem Personal für die Kontaktnachverfolgung, Erträge aus der Auflösung von Personalarückstellungen	
			-3.306.988,16	Personal- und Versorgungsaufwand	
		-9.980,53	insbesondere Sicherheitsdienst Testzentrum		
		-45.318,20	Diverse Ver- und Gebrauchsmaterialien für die lfd. Pandemiebekämpfung, Miete Testzentrum etc.		
60				kein Schaden	
62				kein Schaden	
69		9.221.931,49	-9.221.931,49	ÖPNV-Rettungsschirm	
<b>Schaden</b>			<b>-677.242,15</b>		

Aufgrund eines Beschlusses des Haushalts- und Finanzausschusses des Landes NRW vom 15.12.2022 erhielten die Kommunen des Landes NRW zusätzliche 500 Mio. Euro zur Bewältigung der direkten und indirekten Folgen der Corona-Pandemie. Dem Kreis Unna wurde hieraus ein Anteil von 2.158.093,92 Euro zugesprochen. Dieser Ertrag wurde in gleicher Höhe als außerordentlicher Aufwand gegen die gebildete Bilanzierungshilfe gebucht und hat diese entsprechend gemindert. Die Bilanzierungshilfe für Covid-19 Schäden weist zum Stichtag 31.12.2022 eine Höhe von 7,76 Mio. Euro auf.

Nachfolgend sind die Belastungen durch den Krieg gegen die Ukraine dargestellt:

<b>Schäden in Folge des Ukrainekrieges in €</b>			
<b>Budget</b>	<b>Ertrag</b>	<b>Aufwand</b>	<b>Sachverhalt</b>
01	4.199.680,37		Landeszuweisungen für UA-Schutzsuchende
		-249.000,00	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude
32		-158.400,71	insbesondere Security und Aufenthaltserlaubnisse
36			kein Schaden
40		-1.970,64	Schülerspezialverkehr
50	1.050.604,93	-1.050.604,93	Grundsicherungsleistungen für UA-Schutzsuchende
		-1.302.887,37	Hilfen zur Gesundheit für UA-Schutzsuchende
	11.754,01	-490.615,89	Hilfen zum Lebensunterhalt für UA-Schutzsuchende
	247.789,91	-96.945,14	BuT-Leistungen nach dem SGB II für UA-Schutzsuchende
		-6.724,66	Leistungen im amb. u. stat. Pflegefall für UA-Schutzsuchende
	2.312.295,21	-4.868.230,34	Leistungen zur Sicherung d. Lebensunterhaltes n.d. SGB II für UA-Schutzsuchende
51			Kein Schaden
53		-4.145,46	Umwelthygiene und Infektionsschutz; UA-Schutzsuchende
60		-16.900,00	Mehraufwendung für Kraft- und Betriebsstoffe
62			kein Schaden
<b>Gesamt</b>	<b>7.822.124,43</b>	<b>-8.246.425,14</b>	
<b>Schaden</b>		<b>-424.300,71</b>	

Die Bilanzierungshilfe für die Schäden aus dem Ukraine-Krieg werden im Jahr 2022 erstmalig bilanziert, die Bilanzierungshilfe hat zum 31.12.2022 einen Bestand von 424.300,71 Euro. Mit den bilanzierten Corona-Schäden beträgt der Bestand der Bilanzierungshilfen (und somit nicht gegenfinanzierten Schäden) nach dem CUIG zum 31.12.2022 insgesamt 8,19 Mio. Euro.

Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung, die auf die COVID-19-Pandemie sowie auf den Krieg gegen die Ukraine entfallen, liegen zum Bilanzstichtag nicht vor.

### **5.3 Anhang zur Finanzrechnung**

Die Finanzrechnung stellt unter Beachtung des Bruttoprinzips gemäß § 40 KomHVO NRW sämtliche Ein- und Auszahlungen dar. Dabei werden neben den tatsächlichen Zahlungsströmen (Bewegungen auf den Bankkonten des Kreises Unna) auch ausschließlich die Finanzrechnung beeinflussende Umbuchungen (z. B. auf Grund von endgültigen Zuordnungen erhaltener Anzahlungen zu Investitionen oder zur lfd. Verwaltungstätigkeit, endgültige Zuordnungen von auf Verwahrung liegenden Einzahlungen) ausgewiesen.

Bei den Auszahlungen für Investitionsmaßnahmen konnten nicht alle für 2021 geplanten Maßnahmen (vollständig) abgeschlossen werden. Hier führten insbesondere verzögerte Grundstückskäufe und nicht abgeschlossene Baumaßnahmen an den Kreisstraßen zu geringeren Auszahlungen.

Einzahlungen und Auszahlungen für die Anschaffung beziehungsweise Herstellung oder Veräußerung von Vermögensgegenständen des Umlaufvermögens werden in der Investitionstätigkeit ausgewiesen.

#### **5.3.1 Hinweis zur Darstellung in den Teilfinanzrechnungen A und B**

Die Teilfinanzrechnungen – Teil B (Nachweis über einzelne Investitionsmaßnahmen) werden im Vergleich zum empfohlenen Muster lt. Anlage 22 B VV Muster zur GO NRW und KomHVO NRW um die Angabe der gemäß § 22 KomHVO NRW übertragenen Ermächtigungen in einem Plan- / Ist-Vergleich ergänzt.

Vermögensveräußerungen, die nicht im Zusammenhang mit Vermögensneuerwerben stehen, werden im Teil B der Teilfinanzrechnung nicht dargestellt. Ebenso verhält es sich mit den Investitionskostenförderungen an die Träger der Kindertageseinrichtungen und den Investitionskostenzuschüssen durch das Land NRW für diese Sachverhalte, da die Mittel durch den Kreis Unna direkt weitergeleitet werden und für den Kreis Unna keine einzelne Investitionsmaßnahme daraus abgeleitet werden kann.

In der Spalte „Ergebnis 2022“ (sowohl im Teil A als auch im Teil B) werden die tatsächlichen Zahlungsströme innerhalb des Haushaltsjahres 2022 dargestellt, d.h. hier sind auch Zahlungen von noch per 31.12.2021 offenen Rechnungen enthalten, die erst im Folgejahr beglichen wurden (z. B. auf Grund einer späteren Fälligkeit). Insofern kann es in der Vergleichsspalte im Teil B dazu kommen, dass einzelne Investitionsmaßnahmen „überbucht“ erscheinen. Eine Ansatzfortschreibung für diese Sachverhalte wird nicht vorgenommen.

#### **5.3.2 Ausweis von geringwertigen Vermögensgegenständen**

Beschaffungen von geringwertigen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, deren Anschaffungskosten den Betrag von 800 Euro ohne Umsatzsteuer nicht übersteigen, werden in der Finanzrechnung unter Anwendung des § 36 Abs. 3 Satz 2 KomHVO NRW als sonstige Auszahlungen dargestellt und somit den „Auszahlungen als laufender Verwaltungstätigkeit“ zugeordnet.

#### **5.3.3 Ermächtigungsübertragungen**

Die gemäß § 22 KomHVO NRW i. V. m. der Dienstanweisung zur Übertragung von Ermächtigungen im Rahmen des Jahresabschlusses übertragenen investiven Ermächtigungen aus Vorjahren wurden dem Kreistag mit Sitzungsvorlage Nr. 024/23 am 28.03.2023 zur Kenntnis gegeben und finden sich in den Teilfinanzrechnungen – Teil B (Nachweis der einzelnen Investitionen) wieder. Darüber hinaus kann eine Gesamtaufstellung aller Ermächtigungsübertragungen dem Abschnitt 5.15 entnommen werden.

## 5.4 Bürgschaften, Haftungsverhältnisse und zukünftige Verpflichtungen

### 5.4.1 Ausfallbürgschaften

Zum Bilanzstichtag ergeben sich für den Kreis Unna mögliche Verpflichtungen aus Ausfallbürgschaften in Höhe der in der folgenden Tabelle dargestellten Einzelbeträge:

	Übersicht Bürgschaften Kreis Unna	Ursprüngliche Höhe der Bürgschaften	Stand zu Beginn des HHJahres	Zugang (+)	Abgang (-)	Stand bei Abschluss des HHJahres			
							2022		
							€		
1	Sparkasse Unna/Kamen zugunsten der VKU	1.500.000	300.000		100.000	200.000			
2	Deutsche Kreditbank AG zugunsten der VKU	2.000.000	666.640		133.336	533.304			
3	Deutsche Kreditbank AG zugunsten der VKU	1.100.000	550.000		73.333	476.667			
4	Kreditanstalt für Wiederaufbau zugunsten der VKU	1.900.000	836.667		146.667	690.000			
5	Sparkasse Unna/Kamen zugunsten der WFG	535.000	535.000		0	535.000			
6	Deutsche Kreditbank AG zugunsten der VKU	2.200.000	902.340		225.680	676.660			
7	Deutsche Kreditbank AG zugunsten der VKU	2.500.000	1.281.910		256.440	1.025.470			
8	Deutsche Kreditbank AG zugunsten der VKU	2.600.000	1.560.000		260.000	1.300.000			
9	Sparkasse an der Lippe zugunsten der BKU	8.800.000	7.480.000		440.000	7.040.000			
10	Sparkasse Unna/Kamen zugunsten der VKU	1.850.000	1.295.000		185.000	1.110.000			
11	Deutsche Kreditbank AG zugunsten der VKU	2.400.000	1.980.000		240.000	1.740.000			
12	Deutsche Kreditbank AG zugunsten der VKU	2.500.000	2.250.000		250.000	2.000.000			
13	Deutsche Kreditbank AG zugunsten der VKU			2.500.000	250.000	2.250.000			
	<b>Gesamtsumme</b>	<b>29.885.000</b>	<b>19.637.557</b>	<b>2.500.000</b>	<b>2.560.456</b>	<b>19.577.101</b>			

### 5.4.2 Sonstige Haftungsverhältnisse

Zum Bilanzstichtag ergeben sich für den Kreis Unna folgende sonstige Haftungsverhältnisse:

- Verpflichtung zur Zahlung eines laut Satzung vorgesehenen Ausgleichsbetrages und die zu seiner Ermittlung entstehenden Kosten bei Auflösung des Trägervereins
  - Kommunale Zusatzversorgungskasse Westfalen-Lippe (ZKW) Münster zu Gunsten der „Gesellschaft für Suchthilfe Kreis Unna mbH“
  - ZKW Münster zu Gunsten des Holzwickeder Elternselbsthilfe-Vorschulerziehung e. V. (HEV)
  - ZKW Münster zu Gunsten der Gesellschaft für Wertstoff- und Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH (GWA)
  - ZKW Münster zu Gunsten der Elterninitiative Dellwiger Kindergarten e. V. (Anmerkung: Hier wurde zum 31.12.2022 eine sonstige Rückstellung in Höhe von 622 T. Euro gebildet, da die Verpflichtungserklärung aufgrund eines Trägerwechsels voraussichtlich in Anspruch genommen wird. Es findet derzeit eine Prüfung statt).
- Verpflichtung zur Zahlung eines Anteils an die Stadt Recklinghausen aus dem Ankauf des ehemaligen Straßenbahndepots durch die Stadt Recklinghausen zur Nutzung durch den „Neue Philharmonie Westfalen e. V. Recklinghausen“; die Verpflichtung besteht für die Dauer der Zweckbindung des Bewilligungsbescheides der Bezirksregierung Münster vom 09.12.1998 über 1.186.672,67 Euro und bezieht sich auf eine Übernahme von 16,66% der Kosten, die der Stadt Recklinghausen entstehen, wenn sie durch das Land NRW ganz oder teilweise zur Rückzahlung von Landesmitteln aufgefordert wird und die Veräußerungserlöse aus dem Verkauf der Liegenschaft nicht ausreichen sollten, die bestehenden Belastungen und die Rückforderung der Landesmittel abzulösen

- Verpflichtung gegenüber der Sparkasse UnnaKamen und dem Landessportbund NRW zu Gunsten des Reit- und Fahrvereins Hengsen-Opherdicke e. V.: Zustimmung des Kreises Unna zur Belastung des im Grundbuch von Holzwickede, Blatt 4897 verzeichneten Grundstücks, Gemarkung Opherdicke, Flur 1, Flurstück 251 (10.600 m<sup>2</sup>) und des im Erbbaugrundbuch 6596 verzeichneten Erbbaurechts mit einer Grundschuld über insgesamt 125.000 Euro

Der Kreis Unna ist Mitglied der Kommunalen Versorgungskasse Westfalen-Lippe (kvw) mit Sitz in Münster. Diese hat die Aufgaben, den Beschäftigten ihrer Mitglieder eine zusätzliche Alters-, Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenversorgung in Form einer beitragsorientierten Leistungszusage zu gewähren.

Die Leistungen der betrieblichen Altersversorgung richten sich nach dem Tarifvertrag über die zusätzliche Altersvorsorge der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes (ATV-K). Seit dem 01.01.2002 ist die Höhe der Betriebsrente insbesondere abhängig von dem jeweiligen Jahresentgelt und dem Alter des Beschäftigten. Anwartschaften aus dem bis zum 31.12.2001 durchgeführten Gesamtversorgungssystem werden zusätzlich in Form einer Startgutschrift berücksichtigt.

Die kvw finanziert sich im Umlageverfahren. Eine vollständige Kapitaldeckung des Barwerts der Verpflichtungen gegenüber den Versorgungsempfängern ist nicht gegeben. Die Mitglieder (und somit auch der Kreis Unna) haften nach der Satzung der kvw gesamtschuldnerisch für die Versorgungsverpflichtungen. Die Wahrscheinlichkeit der Inanspruchnahme aus dieser gesamtschuldnerischen Haftung ist zum derzeitigen Zeitpunkt als gering einzuschätzen.

### 5.4.3 Zukünftige Verpflichtungen

#### 5.4.3.1 Leasingverträge

Über das Berichtsjahr hinaus werden folgende Leasingverträge weitergeführt:

Lfd. Nr.	Gegenstand	Anzahl	Leasingrate/mtl. gesamt in Euro	Laufzeitende (Restlaufzeit)		
				< 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	> 5 Jahre
1	KFZ-Leasing	41 x	9.512,44	17 x	24 x	0 x
2	Leasing Warnkleidung Bauhofmitarbeiter		400,00	1 x	0x	0 x
3	Leasing Kopiergeräte in den Schulen/Berufskollegs	25 x	1.935,56	0 x	25 x	0 x
4	Fahrrad-Leasing	26 x	3.137,94	0 x	26 x	0 x

### 5.4.3.2 Public Private Partnership (PPP)

Der Kreis Unna ist im Rahmen des PPP-Projektes „Sanierung und Betrieb des Kreishauses Friedrich-Ebert-Str. 17 in Unna; Betrieb der Verwaltungsgebäude Platanenallee 16 und Hansastr. 4 in Unna“ eine langjährige Rückzahlungsverpflichtung an die Projekt- und Betriebsgesellschaft Kreishaus Unna mbH (PBKU) eingegangen. Zum Eröffnungsbilanz-Stichtag per 01.01.2009 betrug die Rückzahlungsverpflichtung rund 23,7 Mio. Euro. Das Vertragsverhältnis endet zum 31.05.2031 (mit einer fünfjährigen Verlängerungsoption).

Per Bilanzstichtag 31.12.2022 beträgt die Rückzahlungsverpflichtung noch rund 11,4 Mio. Euro. In den nächsten fünf Jahren ist mit Tilgungsleistungen in Höhe von insgesamt rund 6,35 Mio. Euro zu rechnen. Die Tilgungsleistung teilt sich wie folgt auf (in Euro):

Gesamtbetrag zum 31.12.2022	Restlaufzeit unter einem Jahr	Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahren	Restlaufzeit über fünf Jahren
11.438.879,03	1.202.566,68	5.143.115,29	5.093.197,06

Neben den Tilgungsleistungen ist mit folgenden Zinsaufwendungen und -auszahlungen für den Zeitraum 2023 bis 2025 zu rechnen (gerundet; in Euro). Ab dem Jahr 2026 müssen die Zinsen neu verhandelt werden.

2023	2024	2025	Summe
287.421	255.273	222.267	764.961

Für den Kreis Unna besteht insgesamt kein zusätzliches Risiko, das nach der abgeschlossenen baulichen Sanierung gesondert zu beschreiben oder zu bilanzieren wäre. Dies hat mit der Art der gewählten Finanzierung zu tun, die eine reine Projektfinanzierung und keine Forfaitierung mit Einredeverzicht ist. Hierbei wurde eine faire und ökonomisch sinnvolle Risikoordnung zwischen dem Kreis Unna, Bilfinger Berger und der finanzierenden KfW IPEX-Bank zu Grunde gelegt.

Die Projektfinanzierung stellt hinsichtlich des Schuldendienstes allein auf die zukünftigen Einnahmen des Projektes ab. Die Ertragskraft und die Risikostruktur des Projektes sind daher entscheidend, da Schlechtleistung zu einer Kürzung des Leistungsentgeltes führen kann. Die Konstruktion des beim Kreis Unna realisierten Projektes wurde so gewählt, dass die gegründete Projektgesellschaft PBKU mit dem erforderlichen Eigenkapital ausgestattet wurde und darüber hinaus ein Darlehen von der KfW-Bank erhielt. Eigen- und Fremdkapital werden ausschließlich aus dem monatlichen Entgelt bedient, das der Kreis Unna der Projektgesellschaft zahlt. Die finanzierende Bank partizipiert damit direkt an dem Projektrisiko, denn der Projektgesellschaft steht das volle Entgelt des Kreises Unna nur zu, wenn die in einem umfangreichen Vertragswerk genau definierten Leistungsmaßstäbe des Betriebs erfüllt werden.

Der Kreis Unna ist am gesetzlichen Mindeststammkapital der PBKU mit einem Anteil von 10 Prozent beteiligt, ohne Ergebnisbeteiligung. Dadurch hat er die rechtliche Funktion eines Gesellschafters, kann Einsicht in alle Informationen nehmen und ist an wichtigen Entscheidungen beteiligt.

### 5.4.3.3 Beiträge und andere Aufwendungen auf Grund von Mitgliedschaften

Der Kreis Unna ist in folgenden Organisationen Mitglied und leistet die genannten Mitgliedsbeiträge und ggf. Personal-/Sachkosten (in Euro):

Organisation	Mitgliedsbeitrag	Personal- und Sachkosten
KGSt – Verband für kommunales Management	10.219,64	
Landkreistag Nordrhein-Westfalen (LKT NRW)	157.447,20	
Regionalverband Ruhr (RVR)	5.034.430,28	
Westfälisches Literaturbüro Unna e.V.	51,13	94.042,32
Neue Philharmonie Westfalen*	726.939,00	
Kommunaler Arbeitgeberverband Nordrhein-Westfalen (KAV NW)	8.910,00	
Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna e.V. (NFG)	51.622,29 Euro (enthält Eigenanteil des Kreises Unna im Rahmen der Förderung der Biologischen Station)	
BackUp-ComeBack Westfälischer Verein für die offensive Auseinandersetzung mit dem Rechtsextremismus e.V.	5.000,00	

\*) Der Kreis Unna ist Träger der Neuen Philharmonie Westfalen e.V. jedoch nicht Mitglied des Fördervereins

Im folgenden Arbeitskreis ist der Kreis Unna ebenfalls Mitglied, trägt jedoch nicht zur Finanzierung bei, sondern erhält für Tätigkeiten des Fachbereichs „Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung“ Personal- und Sachkostenerstattungen (in Euro):

Organisation	Personalkosten-erstattung	Sachkosten-erstattung
Arbeitskreis Zahngesundheit im Kreis Unna (Prophylaxe-Bereich)	101.581,10	Materiallieferung im Wert von ca. 30.000

### 5.5 Vom Kreis Unna treuhänderisch verwaltetes Vermögen

Gemäß § 97 Absatz 1 Nr. 2 GO NRW ist Sondervermögen der Gemeinde das Vermögen der rechtlich unselbstständigen örtlichen Stiftungen. Dieses Sondervermögen unterliegt den Vorschriften über die gemeindliche Haushaltswirtschaft. Es ist im Jahresabschluss der Gemeinde gesondert nachzuweisen (§ 97 Absatz 2 GO NRW).

Der Kreis Unna ist Rechtsträger der nichtrechtsfähigen Zimmermann-Stiftung.

Zweck der Zimmermann-Stiftung ist die Förderung des Tierschutzes. Sie wird im Rechts- und Geschäftsverkehr durch den Kreis Unna vertreten. Zu dessen Geschäftsführungs- und Verwaltungsaufgaben gehört auch die Vermögensverwaltung, die mit Geschäftsbesorgungsvertrag vom 19.04.1999 in dem dort festgelegten Umfang auf die Deutsche Stiftungszentrum GmbH (DSZ) übertragen wurde.

Die Vermögenswerte der Zimmermann-Stiftung sind unter dem jeweils zutreffenden Posten in der Bilanz des Kreises Unna auszuweisen:

- Wertpapiere des Anlagevermögens: 227.963,96 Euro
- Sonstige Vermögensgegenstände: 0,00 Euro
- Liquide Mittel: 140,66 Euro
- Sonstige Verbindlichkeiten: -380,00 Euro

Ihnen ist auf der Passivseite ein sonstiger Sonderposten i. H. v. 227.274,62 gegenüberzustellen:

## **5.6 Gleichstellungsplan**

Der Kreis Unna hat zum Bilanzstichtag 31.12.2022 keinen gültigen Gleichstellungsplan gemäß § 5 des Gesetzes zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land NRW.

## 5.7 Angaben zu Beteiligungen

Gemäß § 45 Abs. 2 Nr. 10 KomHVO NRW sind im Anhang Angaben zu Beteiligungen i. S. d. § 271 Absatz 1 des Handelsgesetzbuches (HGB) zu machen. Der Kreis Unna hält Anteile an folgenden Unternehmen im gf. Sinn:

	Sitz des Unternehmens	Effektiver Anteil	Eigenkapital (per 31.12.2021)	Jahresergebnis 2021
		%	Euro	Euro
<b>Unmittelbare Beteiligungen</b>				
Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU)	Unna	100,00	13.532.346	-3.315.126
GWA Kommunal AöR	Unna	25,00	51.572	150.428
Umweltzentrum Westfalen GmbH	Bergkamen	50,00	418.859	35.910
Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe Kreis Unna mbH	Unna	100,00	151.802	10.410
Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Ruhr-Lippe (ZRL)	Unna	20,00	959.202	0
<b>Mittelbare Beteiligungen</b>				
<b>über Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU)</b>				
Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU)	Münster	50,19	4.495.650	0
MVA Hamm Eigentümer-GmbH	Hamm	31,95	9.433.854	4.283.689
MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft mbH	Hamm	31,95	6.889.536	6.348.519
Unnaer Kreis- Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS)	Unna	40,84	27.576.207	804.466
Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG)	Unna	40,00	12.691.739	49.122
Gesellschaft für Wertstoff- und Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH (GWA)	Unna	100,00	17.499.012	3.559.618
<b>über Gesellschaft für Wertstoff- und Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH (GWA)</b>				
AVA Abfallvermeidungsagentur GmbH (AVA)	Lünen	100,00	44.368	-87.000
GWA REsource Kreis Unna GmbH	Unna	50,00	55.435.749	2.842.590
Auftragsgesellschaft für Abfallentsorgung Kreis Unna mbH (AKU)	Unna	100,00	103.538	53.538
Gesellschaft zur Weiterverwendung von Mineralstoffen mbH (GWM)	Unna	50,00	25.666	-84.335
Bioenergie Kreis Unna GmbH	Unna	51,00	404.375	354.375
GWA REsource FröndenberG GmbH	Unna	51,00	124.362	74.362

## 5.8 Wesentliche Leistungsbeziehungen mit vollkonsolidierungspflichtigen Unternehmen

Der Kreis Unna wird voraussichtlich auch für das Haushaltsjahr 2022 von der Befreiungsmöglichkeit zur Erstellung eines Gesamtabchlusses Gebrauch machen. Es wird beabsichtigt, dem Kreistag des Kreises Unna eine entsprechende Beschlussvorlage zum Vorliegen der Voraussetzungen für die größenabhängige Befreiung von der Erstellung eines Gesamtabchlusses für das Haushaltsjahr 2022 vorzulegen, sobald die hierfür notwendigen Jahresabschlüsse vorliegen.

Daher sind gemäß § 38 Absatz 2 Satz 2 KomHVO NRW im Anhang des kommunalen Einzelabschlusses Angaben zu Erträgen und Aufwendungen mit den einzubeziehenden vollkonsolidierungspflichtigen verselbstständigten Aufgabenbereichen aufzunehmen. Da für das Geschäftsjahr 2022 noch keine geprüften Jahresabschlüsse vorliegen, wird an dieser Stelle auf den Konsolidierungskreis des Geschäftsjahres 2021 zurückgegriffen.

In einen kommunalen Gesamtabchluss für das Haushaltsjahr 2021 als vollkonsolidierungspflichtige verselbstständigte Aufgabenbereiche einzubeziehen wären beim Kreis die folgenden Unternehmen:

- Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH, Unna (VBU)
- Verkehrsgesellschaft für den Kreis Unna mbH, Münster (VKU)
- Gesellschaft f. Wertstoff- u. Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH, Unna (GWA)
- Auftragsgesellschaft für Abfallentsorgung Kreis Unna mbH, Unna (AKU)
- Bioenergie Kreis Unna GmbH, Unna (BKU)
- GWA Resource Fröndenberg GmbH, Unna

Folgende wesentliche Erträge und Aufwendungen aus Sicht des Kreises Unna zwischen diesen Unternehmen und dem Kreis Unna sind im Haushaltsjahr 2022 entstanden:

Name der Gesellschaft	Ertrag in Euro	Aufwand in Euro	Saldo in Euro	Bemerkungen
VKU	--	-3.466.859,79	-3.466.859,79	i. W. Ausbildungsverkehrspauschale, § 11 Abs. 2 ÖPNVG NRW sowie Sozialticket
GWA	--	-10.209.098,43	-10.209.098,43	i. W. Abschläge für Entsorgungsentgelte
VBU	--	-3.200.000,00	-3.200.000,00	Verlustausgleich
AKU	1.268.600,89	-10.808.392,89	-9.539.792,00	Erträge i. W. Altpapiererlöse Aufw. i.W. Entsorgungsentgelte

## 5.9 Spiegel und weitere Übersichten

Gemäß § 45 Absatz 3 KomHVO NRW sind dem Anhang beizufügen:

- Anlagespiegel (§ 46 KomHVO NRW)
- Forderungsspiegel (§ 47 KomHVO NRW)
- Verbindlichkeitspiegel (§ 48 KomHVO NRW)
- Eigenkapitalsspiegel
- Übersicht über die in das Folgejahr übertragenen Haushaltsermächtigungen

Darüber hinaus wird dem Anhang freiwillig ein Rückstellungsspiegel beigefügt.

Gemäß § 95 Absatz 3 GO NRW ist am Schluss des Anhangs eine Aufstellung über die Mitglieder des Verwaltungsvorstandes sowie für die Mitglieder des Kreistags mit diversen, sich aus der Vorschrift ergebenden, Einzelinformationen anzugeben.

## 5.9.1 Anlagespiegel

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen und Zuschreibungen						Buchwert	
	Stand am 01.01.2022	Zugänge in 2022	Abgänge in 2022	Umbuchungen in 2022	Stand am 31.12.2022	Stand am 01.01.2022	Abschreibungen in 2022	davon außerhalb der Ergebnisrechnung	Zuschreibungen in 2022	Änderungen durch Zu- u. Abgänge sowie Umbuchungen in 2022	Stand am 31.12.2022	am 31.12.2022	am 31.12.2021
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
<b>1. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	8.030.398,61	1.639.370,97	0,00	126.698,40	9.796.467,98	5.641.839,63	560.535,08	0,00	0,00	0,00	6.202.374,71	3.594.093,27	2.388.558,98
<b>2. Sachanlagen</b>													
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte													
2.1.1 Grünflächen	10.119.495,74	2.176,71	0,00	1.467,97	10.123.140,42	174.399,20	0,00	0,00	0,00	0,00	174.399,20	9.948.741,22	9.945.096,54
2.1.2 Ackerland	8.085.528,21	27.682,49	-37.795,98	22.117,51	8.097.532,23	77.799,98	0,00	0,00	0,00	0,00	77.799,98	8.019.732,25	8.007.728,23
2.1.3 Wald, Forsten	2.775.747,75	129,98	0,00	985,58	2.776.863,31	483.301,99	0,00	0,00	0,00	0,00	483.301,99	2.293.561,32	2.292.445,76
2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	3.992.772,18	195,08	0,00	425,42	3.993.392,68	664.404,29	0,00	0,00	0,00	0,00	664.404,29	3.328.988,39	3.328.367,89
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte													
2.2.1 Kindertageseinrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.2 Schulen	93.760.614,19	35.058,18	0,00	5.104.487,25	98.900.159,62	26.823.572,79	2.089.849,04	0,00	0,00	0,00	28.913.421,83	69.986.737,79	66.937.041,40
2.2.3 Wohnbauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- u. Betriebsgebäude	64.834.391,53	0,00	0,00	0,00	64.834.391,53	19.353.237,91	1.364.518,66	0,00	0,00	0,00	20.717.756,57	44.116.634,96	45.481.153,62
2.3 Infrastrukturvermögen													
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	17.373.844,87	285,63	0,00	0,00	17.374.130,50	755.150,62	0,00	0,00	0,00	0,00	755.150,62	16.618.979,88	16.618.694,25
2.3.2 Brücken und Tunnel	11.549.892,90	4.421,00	0,00	185.421,04	11.739.734,94	2.882.540,03	195.868,29	0,00	0,00	0,00	3.078.408,32	8.661.326,62	8.667.352,87
2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00
2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	103.242.628,47	52.832,93	-166.873,28	5.186.711,08	108.315.299,20	38.268.670,41	2.562.479,25	0,00	0,00	-104.280,71	40.726.868,95	67.588.430,25	64.973.958,06
2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	3.237.204,83	0,00	0,00	0,00	3.237.204,83	846.377,51	43.485,39	0,00	0,00	0,00	889.862,90	2.347.341,93	2.390.827,32
2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	11.353.460,49	0,00	0,00	0,00	11.353.460,49	4.524.529,70	280.597,78	0,00	0,00	0,00	4.805.127,48	6.548.333,01	6.828.930,79
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	1.627.993,73	0,00	0,00	0,00	1.627.993,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.627.993,73	1.627.993,73
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	12.942.779,70	811.385,33	-27.258,07	80.936,34	13.807.843,30	9.843.953,82	752.878,34	0,00	0,00	-27.258,07	10.569.574,09	3.238.269,21	3.098.825,88
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	18.443.058,07	1.853.337,77	-251.533,22	141.333,46	20.186.196,08	10.470.992,97	2.197.025,74	0,00	0,00	-4.678,24	12.663.340,47	7.522.855,61	7.972.065,10
2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	37.712.057,59	26.502.926,94	0,00	-10.850.584,05	53.364.400,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	53.364.400,48	37.712.057,59
<b>3. Finanzanlagen</b>													
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen 1)	86.647.014,18	0,00	0,00	0,00	86.647.014,18	1.965.043,47	0,00	0,00	0,00	0,00	1.965.043,47	84.681.970,71	84.681.970,71
3.2 Beteiligungen	743.225,98	8.240,14	0,00	0,00	751.466,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	751.466,12	743.225,98
3.3 Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	5.882.152,52	583.171,40	0,00	0,00	6.465.323,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.465.323,92	5.882.152,52
3.5 Ausleihungen													
3.5.1 an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5.2 an Beteiligungen	17.700.000,00	10.000.000,00	0,00	-27.700.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.700.000,00
3.5.3 an Sondervermögen												0,00	0,00
3.5.4 Sonstige Ausleihungen	5.000.000,00	0,00	-5.105.288,75	27.700.000,00	27.594.711,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.594.711,25	0,00
<b>Summe:</b>	<b>525.054.262,54</b>	<b>41.521.214,55</b>	<b>-5.588.749,30</b>	<b>0,00</b>	<b>560.986.727,79</b>	<b>122.775.815,32</b>	<b>10.047.237,57</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-136.217,02</b>	<b>132.686.835,87</b>	<b>428.299.891,92</b>	<b>402.278.447,22</b>
nachrichtlich: Grundstücke des Umlaufvermögens	309.277,37	0,00	-1.270,34	0,00	308.007,03	74.264,71	1.632,10	0,00	0,00	-190,34	75.706,47	232.300,56	235.012,66

1) In der Spalte 6 wird der Nettowert der vorgenommenen außerplanmäßigen Abschreibung und der vorgenommenen Zuschreibung vor der Rechnungsperiode ausgewiesen.

5.9.2 Forderungsspiegel

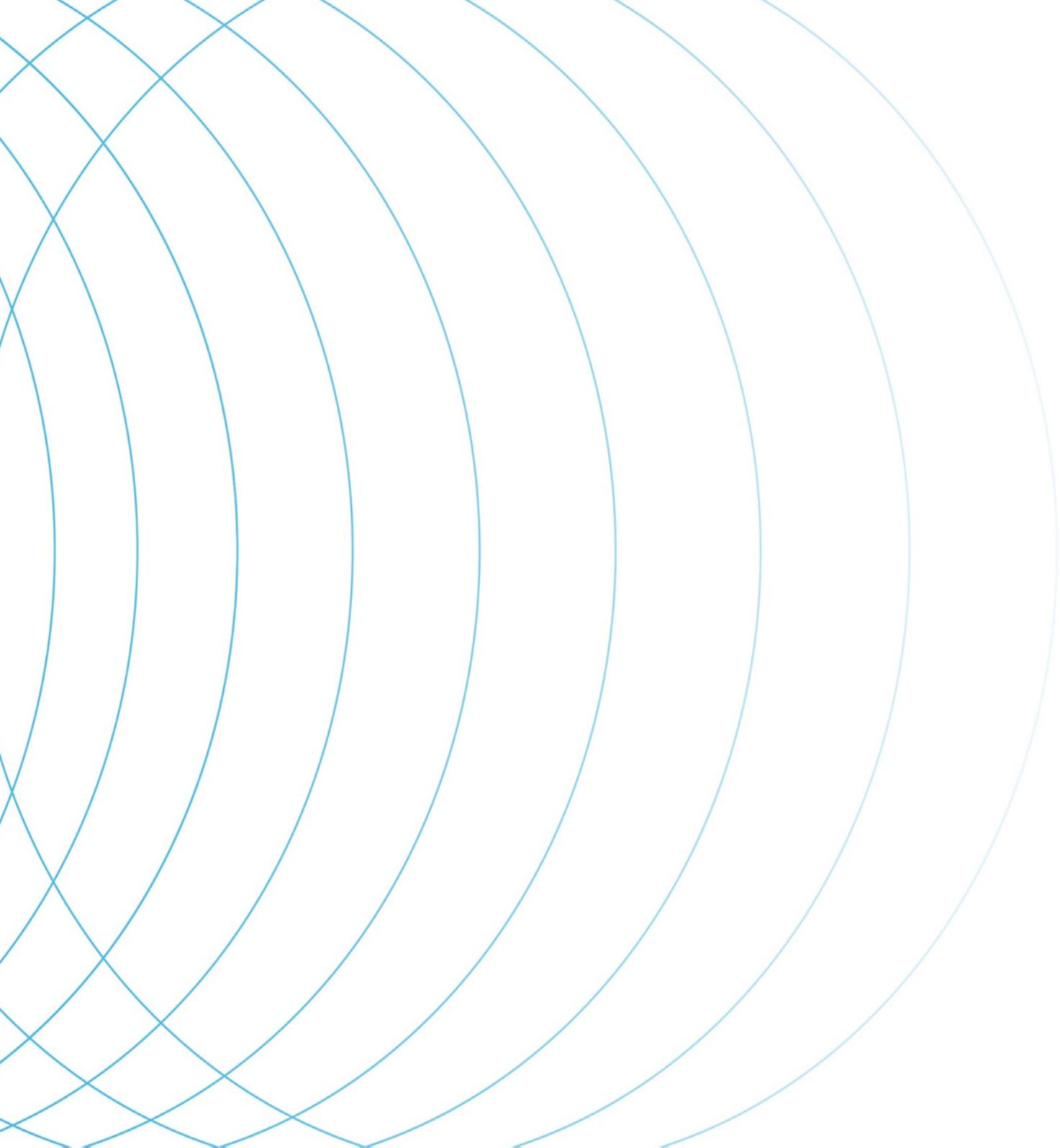
Forderungsart	Gesamtbetrag per 31.12.2022	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag per 31.12.2021
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	5	2	3	4	1
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	50.962.999,09	40.615.648,94	81.858,67	10.265.491,48	48.720.271,96
2. Privatrechtliche Forderungen	722.648,04	722.648,04	0,00	0,00	843.890,43
3. Sonstige Vermögensgegenstände	554.835,65	554.835,65	0,00	0,00	165.933,85
<b>4. Summe aller Forderungen</b>	<b>52.240.482,78</b>	<b>41.893.132,63</b>	<b>81.858,67</b>	<b>10.265.491,48</b>	<b>49.730.096,24</b>

5.9.3 Eigenkapitalspiegel

Bezeichnung	Bestand zum 31.12 des Vorjahres	Verrechnung des Vorjahresergebnisses	Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage nach § 44 Abs. 3 KomHVO NRW im Haushaltsjahr	Veränderungen der Sonderrücklagen	Jahresergebnis des Haushaltsjahres (vor Beschluss über Ergebnisverwendung)	Bestand zum 31.12. des Haushaltsjahres
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
1.1 Allgemeine Rücklage	16.342.012,85	0,00	-67.848,41	0,00		<b>16.274.164,44</b>
1.2 Sonderrücklagen	0,00	0,00		0,00		<b>0,00</b>
1.3 Ausgleichsrücklage	48.091.987,89	-1.087.969,90				<b>47.004.017,99</b>
1.4 Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-1.087.969,90	1.087.969,90			-2.730.877,97	<b>-2.730.877,97</b>
1.5 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00				<b>0,00</b>
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>63.346.030,84</b>	<b>0,00</b>				<b>60.547.304,46</b>
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00				0,00

Nachrichtlich: Ergebnisverrechnungen Vorjahre (§ 96 Absatz 1 Satz 3 GO NRW)

	3. Vorjahr	Vorvorjahr	Vorjahr	Saldo
	2019	2020	2021	
Allgemeine Rücklage (+/-)	0,00	0,00	0,00	0,00
Ausgleichsrücklage (+/-)	8.024.943,38	21.186.365,03	-1.087.969,90	28.123.338,51
<b>Summe</b>	<b>8.024.943,38</b>	<b>21.186.365,03</b>	<b>-1.087.969,90</b>	<b>28.123.338,51</b>



## 5.9.4 Rückstellungsspiegel

Arten der Rückstellungen	Gesamtbetrag am 01.01.2022 EUR	Veränderungen im Haushaltsjahr				Gesamtbetrag am 31.12.2022 EUR
		Zuführungen EUR	Inanspruch EUR	Umbuchungen EUR	aufgelöst EUR	
... Pensions- und Beihilferückstellungen; R0107008-R0107011	189.390.367,00	20.289.943,17	9.723.688,80	873.515,07	3.254.806,30	195.828.300,00
<b>Rückstellungen für Deponien und Altlasten</b>						
... Altlastenfläche Massen 3/4; R6902001	286.007,26	0,00	184.401,93	0,00	0,00	101.605,33
<b>Instandhaltungsrückstellungen</b>						
... Erneuerung Grundleitungen Kreishaus Lünen; R0106034	30.952,20	0,00	0,00	0,00	0,00	30.952,20
... Umrüstung der Schließanlage NTZ; R0106039	15.000,00	0,00	9.000,00	0,00	0,00	6.000,00
... Erneuerung des Prallschutzes in der Kreissporthalle Unna; R0106040	45.000,00	0,00	0,00	0,00	45.000,00	0,00
... Reparaturarbeiten am Förderzentrum Unna; R0106042	73.352,74	0,00	0,00	0,00	0,00	73.352,74
... Holzfenster Sanierung Kreishaus Lünen; R0106043	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00
... Fußbodensanierung Lippe BK; R0106044	12.154,90	0,00	11.635,65	0,00	0,00	519,25
... Dachsanierung Fr.v.Stein-BK R1565; R0106033	80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	80.000,00
... Umbau der Einmündung und der Verkehrsinsel L507/K8; R6002010	100.000,00	0,00	76.181,52	0,00	23.818,48	0,00
... Straßensanierung nach Kanalbau B233/K9; R6002011	73.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	73.000,00
... Austausch Rauchschutztüren Märkisches BK; R0106048	75.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75.000,00
... Erneuerung Trinkwasserverteilung Hellweg BK; R0106019	15.000,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	0,00
... Erneuerung Schließanlage Hansa-BK; R0106017	15.000,00	0,00	8.000,00	0,00	0,00	7.000,00
... Verkleidung der Terrassentüren GH Unna; R0106010	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00
... Be- und Entlüftungsarbeiten Raum 307 KH Lünen; R0106008	12.000,00	0,00	4.165,00	0,00	0,00	7.835,00
... Überarbeitung Lüftungsanlage Sonnenschule; R0106025	6.000,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00	0,00
... Überarbeitung Notstromversorgung Leitstelle; R 0106028	8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00
... Ergänzung Schließanlage FSZ; R0106030	6.000,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00	0,00
... Raumluftstabilisierung Leitstelle; R0106027	20.000,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00
... Austausch von (Holz-) Gauben Haus Opherdicke; R0106026	51.457,92	0,00	10.443,62	0,00	0,00	41.014,30
... Austausch Fenster Fr.v.Stein-BK; R0106023	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00
... Erneuerung Schließanlage Märkisches BK; R0106021	15.000,00	0,00	5.500,00	0,00	0,00	9.500,00
... Erneuerung der Schließanlage Hellweg-BK; R0106020	15.000,00	0,00	4.500,00	0,00	0,00	10.500,00
... Überarbeitung Heizungsanlage NTZ; R0106015	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00
... Deckenerneuerung K16 Bergkamen; R6002017	112.402,75	0,00	0,00	0,00	112.402,75	0,00
... Deckenerneuerung Abfahrtsast K40 Kamen; R6002018	50.000,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00
... Umbau Kreisverkehr Capeller Straße; R6002022	60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60.000,00
... Trennung Trink- und Löschwasserversorgung, Platenallee 16; R0106071	450.000,00	0,00	36.050,20	0,00	0,00	413.949,80
... Feuchtsanierung, Lippe-BK; R0106072	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00
... Sanierung Lüftungsanlage, NTZ; R0106073	80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	80.000,00
... Fensterelemente Fassade, GH Unna; R0106074	40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.000,00
... Nachrüstung Brandalamierung, Gesundheitshaus Unna; R0106077	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00
... Rückbau Oberlichter, Märkisches BK; R0106079	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00
... Schallschutzmaßnahmen Gebäude 2, Märkisches BK; R0106080	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00
... Umbau Brandschutztüren, Treffpunkt Windmühle; R0106081	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00
... Sanierung behindertengerechte Toilette, Ökostation; R0106082	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00
... Außenputzernuerung Zugangsbrücke, Haus Opherdicke; R0106083	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00
... Deckenerneuerung u. tw. Ausbesserung, K 20 Schwerte; R6002023	223.569,00	0,00	178.318,45	0,00	45.250,55	0,00
... Erneuerung Asphalttrag-, Binde- u.Deckschicht, K10 Schwerte; R6002003	195.900,00	0,00	193.181,84	0,00	2.718,16	0,00
... Erneuerung der Asphalttragschicht, K3 Lünen; R6002005	278.084,00	0,00	146.306,29	0,00	131.777,71	0,00
... Herstellung Asphalttrag- und Deckschicht K24 Fröndenberg; R6002006	780.000,00	0,00	720.932,48	0,00	0,00	59.067,52
... Instandsetzung Bodenbeläge EG, Kreishaus Lünen; R0106084	12.000,00	0,00	10.437,19	0,00	1.562,81	0,00
... Sanierung Trafostation/Erneuerung Wärmetauscher, Lippe-BK; R0106085	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00
... Toilettensanierung B 012, Lippe-BK; R0106086	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00
... Instandsetzung EMA; Lippe-BK; R0106087	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00
... Erneuerung Außenspielgeräte; Sonnenschule Kamen-Heeren; R0106088	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00
... Anstrich Holzaußentüren, Fenster, Lackierarbeiten, Haus Opherdicke; R0106089	40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.000,00
... Sanierung Hundetrakt, Kreistierheim Unna; R0106090	40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.000,00
... K40, Umgestaltung Radweg Kreisverkehr Königstr. Kamen; R6002024	0,00	120.000,00	0,00	0,00	0,00	120.000,00
... Brücke K4, Schadensbeseitigung Brücke über der Lippe in Weme; R6002025	0,00	110.000,00	0,00	0,00	0,00	110.000,00
... K36, Erneuerung Asphalttschicht u. Einbau Straßeneinläufe; R6002026	0,00	247.900,00	0,00	0,00	0,00	247.900,00
... K16, Erneuerung Asphalttschicht Rotherbachstr. Bergkamen; R6002027	0,00	645.000,00	0,00	0,00	0,00	645.000,00
... Brücke K9, Schadensbeseitigung am Brückenbauwerk in Kamen; R6002028	0,00	120.000,00	0,00	0,00	0,00	120.000,00
... Brandschutztech. Schließung von oberlichtem GK13; R0106005	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00
... Ertüchtigung Dachlattung GK43; R0106006	0,00	25.000,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00
... Heizungsanlage Gebäudeteil E GK18; R0106011	0,00	15.000,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00
... Hauseingangstür Treppenträume KH Lünen GK06; R0106012	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00
... Fenstersanierung TurmhausPavillon GK36; R0106013	0,00	40.000,00	0,00	0,00	0,00	40.000,00
... Sanierung Fenster und Holzverkleidung / GK19; R0106092	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00
... Sanierung Bestandsabluftanlage Chemieraum / GK18; R0106094	0,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00
... Sanierung Abluftanlage Schweißwerkstatt / GK11; R0106093	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00

Arten der Rückstellungen	Gesamtbetrag am 01.01.2022	Veränderungen im Haushaltsjahr				Gesamtbetrag am 31.12.2022
		Zuführungen	Inanspruch nahme	Umbuchungen	aufgelöst	
		EUR	EUR	EUR	EUR	
<b>Sonstige Rückstellungen</b>						
<b>Sonstige Personalmrückstellungen</b>						
... Leistungsprämien Beamte; R0107012	279.347,21	9.323,49	0,00	0,00	1,87	288.668,83
... Leistungsprämien Tarifbeschäftigte; R0107013	817.948,60	70.475,45	0,00	3.403,92	0,00	885.020,13
... Dienstherrnwechsel; R0107003	887.461,73	921.290,07	226.000,80	0,00	188.372,00	1.394.379,00
... nicht in Anspruch genommener Urlaub; R0107004	3.228.904,25	522.919,75	93.616,07	0,00	0,00	3.658.207,93
... Arbeitszeitguthaben/Gleitzeit; R0107006	1.114.118,32	1,03	78.162,86	0,00	0,00	1.035.956,49
... Überstunden; R0107005	1.077.367,75	4,26	96.986,36	0,00	0,00	980.385,65
... Inanspruchnahme von Altersteilzeit; R0107002	518.565,63	304.647,13	77.271,76	0,00	0,00	745.941,00
... Jubiläumszuwendungen; R0107007	419.371,75	26.653,66	16.175,40	0,00	0,00	429.850,01
... Sabbatjahr/Teilzeitbeschäftigung im Blockmodell; R0107001	309.292,03	421.517,20	70.025,40	0,00	49.567,93	611.215,90
<b>Sozial- und Jugendhilferückstellungen</b>						
... Hilfen außerhalb von Einrichtungen*	2.201.526,15	1.564.400,00	2.077.901,23	0,00	123.624,92	1.564.400,00
... Hilfen innerhalb von Einrichtungen**	449.397,39	142.150,00	118.669,27	0,00	330.728,12	142.150,00
... Hilfen für UA Schutzsuchende (Isolierungssachverhalt)***	0,00	725.290,00	0,00	0,00	0,00	725.290,00
... Erzieherische Hilfen	179.600,00	191.300,00	137.800,00	0,00	0,00	233.100,00
... Kostenerstattungen Frauenhäuser	28.217,21	0,00	0,00	0,00	796,00	27.421,21
... Kostenerstattungen Unterbringung behinderter Kinder in Pflegefamilien; R5003001	78.000,00	0,00	0,00	0,00	78.000,00	0,00
... Schulbegleitung von Kindern mit Behinderungen; R5003002	500.000,00	1.126.000,00	500.000,00	0,00	0,00	1.126.000,00
... Programm "kinderstark - NRW schafft Chancen"; R5101001	2.000,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00
<b>Rückstellungen für ÖPNV</b>						
... Umweltkartenausgleich mit der Busverkehr Ruhr-Sieg- GmbH; R0111001	17.000,00	17.000,00	16.798,76	0,00	201,24	17.000,00
<b>Rückstellungen Finanzmanagement</b>						
... Verlustabdeckung WFG; R0100002	50.000,00	921.500,00	34.695,53	0,00	15.304,47	921.500,00
... Projekt Kompetenzzentrum Frauen und Beruf Competentia***; R0100004	0,00	55.000,00	0,00	0,00	0,00	55.000,00
<b>Übrige sonstige Rückstellungen</b>						
... Prozesskosten; R0100003	214.450,00	0,00	0,00	0,00	3.758,00	210.692,00
... Leistungs- und Rechnungsrückstellung; siehe unten	330.109,89	61.000,00	100.735,69	0,00	30.674,03	259.700,17
... Fördermittel Regionalagentur Westf. Ruhrgebiet; R0100001	60.000,00	60.000,00	59.257,83	0,00	742,17	60.000,00
... Wahlkostenerstattung Bundestagswahl 2021; R0101001	122.000,00	0,00	122.000,00	0,00	0,00	0,00
... Steuerberatung***; R0102001	0,00	30.500,00	0,00	0,00	0,00	30.500,00
... Nachmeldung BgA Personalkostenabrechnung***; R0107014	0,00	32.500,00	0,00	0,00	0,00	32.500,00
... Verpflichtungserklärung Elternteilinitiative Dellwiger Kindergarten; R5103001	0,00	622.000,00	0,00	0,00	0,00	622.000,00
<b>Gesamt</b>	<b>205.795.925,68</b>	<b>28.966.315,21</b>	<b>15.173.839,93</b>	<b>876.918,99</b>	<b>4.538.107,51</b>	<b>214.795.374,46</b>

## 5.9.5 Verbindlichkeitspiegel

Art der Verbindlichkeiten	Gesamt- betrag zum 31.12.2022	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag zum 31.12.2021
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5
<b>1. Anleihen</b>					
1.1 Anleihen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Anleihen zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>	<b>67.101.171,48</b>	23.156.425,44	11.646.362,86	32.298.383,47	<b>60.112.260,22</b>
2.1 von verbundenen Unternehmen					
2.2 von Beteiligungen					
2.3 von Sondervermögen					
2.4 vom öffentlichen Bereich					
2.5 von Kreditinstituten	67.101.171,77	23.156.425,44	11.646.362,86	32.298.383,47	60.112.260,22
<b>3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung</b>	<b>0,00</b>	0,00	0	0,00	<b>23.621,37</b>
<b>4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen<sup>2</sup></b>	<b>11.438.879,03</b>	1.202.566,68	5.143.115,29	5.093.197,06	<b>12.610.802,01</b>
<b>5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>7.437.533,25</b>	7.437.533,25	0,00	0,00	<b>4.776.452,04</b>
<b>6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen</b>	<b>5.847.194,29</b>	4.815.837,20	1.031.357,09	0,00	<b>4.300.290,88</b>
<b>7. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>9.701.751,00</b>	9.701.751,00	0,00	0,00	<b>6.906.147,79</b>
<b>8. Erhaltene Anzahlungen</b>	<b>22.527.754,73</b>	22.527.751,73 <sup>1</sup>	0,00	0,00	<b>18.694.891,63</b>
<b>9. Summe aller Verbindlichkeiten</b>	<b>124.054.284,07</b>	<b>68.841.868,30</b>	<b>17.820.835,24</b>	<b>37.391.580,53</b>	<b>107.424.465,94</b>

<sup>1</sup>Die erhaltenen Anzahlungen aus Ersatzgeldern sowie aus dem ökologischen Grundstücksfonds werden nicht vollständig im Folgejahr verwendet.

<sup>2</sup>Aufgrund der 2025 mit den Verbindlichkeiten verbundenen auslaufenden Zins- und Tilgungsvereinbarung sind für die Restlaufzeiten über 1 Jahr lediglich Prognosen möglich.

### Hinweis

Die gemäß § 48 Absatz 1 KomHVO NRW nachrichtlich anzugebenden Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten (z. B. Bürgschaften) werden im Abschnitt 5.4 dargestellt.

## 5.9.6

## Übersicht über die in das Jahr 2023 übertragenen Ermächtigungen

Inv.-Nr.	Bezeichnung	fortgeschr. Ansatz 2022	noch verfügbar	Übertragung nach 2023
		€		
<b>Budget 01 Zentrale Verwaltung</b>				
01000102	Erwerb Komp. f. d. Datensicherung / Archivierung	82.600,00	67.944,80	66.000,00
01002201	Server-Infrastruktur	139.200,00	132.405,69	58.175,71
01002203	Erwerb von Komponenten für das IT-Netzwerk	44.000,00	35.646,18	12.600,02
01002206	Erwerb v. Komponeten für die IT-Sicherheitstechnik	5.000,00	5.000,00	4.783,80
01002207	TK-Anlage	84.550,00	51.898,78	51.898,78
01002401	Zentrale Hardwarebeschaffung	432.320,00	135.153,67	135.153,67
01002406	Büroausstattung	11.900,00	2.177,61	1.000,00
01002417	Erwerb von Videokonferenzsystemen	11.000,00	2.691,02	2.691,02
01170106	Alarmierungssoftware Gisbo	1.500,00	1.202,50	500,00
01180107	Einführung eines Dokumenten-Management-Systems	371.800,00	19.638,72	19.638,72
01182301	Beschaffung eines gebrauchten Kraftomnibusses	9.700,00	5.183,80	5.183,80
01183103	Neubau des Weiterbildungskollegs (Bildungscampus	2.680.000,00	772.338,18	772.338,18
01193104	Umbaumaßnahme Haus Opherdicke (Schafstall)	1.240.353,92	598.781,69	598.781,69
01193105	E-Mobilitätsinfrastruktur an Dienstgebäuden	35.200,00	35.200,00	35.200,00
01193106	Fundamente für Kunstwerke Haus Opherdicke	9.700,00	9.700,00	9.700,00
01202201	WLAN-Infrastruktur	26.500,00	26.500,00	26.500,00
01203101	Neubau "Betriebliche Großtagespflege"	396.300,00	396.300,00	396.300,00
01210103	Beschaffung iKISS	70.100,00	8.652,58	8.652,58
01210102	Erwerb einer elektronischen Vertragsverwaltung	15.000,00	15.000,00	15.000,00
01212409	Abschließbare Garderobenspinde Haus Opherdicke	10.000,00	10.000,00	10.000,00
01212410	Ausstattung Museumsshop usw. Schloss Cappenberg	120.000,00	6.569,23	6.569,23
01212424	Um- und Ausbau der IT-Infrastruktur	200.000,00	200.000,00	200.000,00
01222202	Hofbeleuchtung Haus Opherdicke	15.500,00	8.379,85	8.379,85
01222203	Schiebeanlage f. d. Kunstmagazin	90.000,00	22.818,69	22.818,69
01222401	Laptop Kreispolizeibehörde	1.300,00	1.300,00	1.300,00
01222403	Anschaffung eines Videowagens für Haus Opherdicke	3.000,00	3.000,00	3.000,00
<b>Budget 32 Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>				
32152202	Erweiterung der Klimatechnik (Leitstelle)	94.000,00	89.106,86	89.106,86
32180102	Software zur Auswertung von Leistungswettkämpfen	13.000,00	13.000,00	13.000,00
32181201	Einhausung des Diesel-Notstromaggregates	92.600,00	8.859,70	8.859,70
32200102	Neues Einsatzleitprogramm	1.378.100,00	840.458,11	840.458,11
32200103	Erwerb neue Telekommunikationsanlage	934.600,00	903.822,95	903.822,95
32202201	Klimaanlage Schulungs-/KrSt-Raum	10.000,00	10.000,00	10.000,00
32202301	Beschaffung Fahrzeug Orgl. Rettungsdienst	50.000,00	50.000,00	50.000,00
32202403	Einf. Digitale Dokumentation RettD	4.400,00	4.400,00	4.400,00
32210102	Digitales Einsatzprotokoll Rettungsdienst	61.100,00	50.509,00	50.509,00
32210103	Informationsprogramm Rettungsdienst	30.000,00	20.242,00	20.242,00
32210104	Windows Lizenzen für Kreisleitstelle	10.000,00	10.000,00	10.000,00
32210106	Einführung E-Akte Scopeland	70.000,00	70.000,00	70.000,00
32210107	Überarbeitung Medientechnik	100.000,00	100.000,00	100.000,00
32212301	Dienstfahrzeug Leitenden Notarzt	60.000,00	60.000,00	60.000,00
32212302	Dienstfahrzeug Rettungsdienst	60.000,00	60.000,00	60.000,00
32212303	Anschaffung Personentransporter	219.000,00	151.585,78	151.585,78
32212404	Zusätzlicher Arbeitsspeicher Server Leitstelle	10.000,00	10.000,00	10.000,00
32212405	2 Rollwagen für Pressluftatmer	4.000,00	4.000,00	4.000,00
32212406	Beschaffung Arbeitsplatzscanner	30.000,00	30.000,00	30.000,00
32220101	Softwareerweiterung	5.000,00	5.000,00	5.000,00
32220104	Beschaffung eines Dienstplanprogramms	35.000,00	35.000,00	35.000,00
32222201	5 Videolaryngoskope	12.000,00	12.000,00	12.000,00
32222203	5 Perfusor für den Rettungsdienstzug	11.000,00	11.000,00	11.000,00
32222205	Anschaffung Übungsstrahler für ABC-Ausbildung	7.500,00	7.500,00	7.500,00
32222208	Beschaffung von Katastrophenschutzausstattung	50.000,00	30.305,50	30.305,50
32222401	Austausch/Ergänzung mobiler Endgeräte	10.000,00	10.000,00	10.000,00
32222301	Kauf eines Anhängers für Abrollcontainer	65.000,00	65.000,00	65.000,00

Inv.-Nr.	Bezeichnung	fortgeschr. Ansatz 2022	noch verfügbar	Übertragung nach 2023
		€		
32222302	Beschaffung von drei Rettungswagen	600.000,00	470.807,88	470.807,88
32222303	Beschaffung gebrauchtes Logistikfahrzeug	25.000,00	25.000,00	25.000,00
32222402	7 Rollwagen mit Totmannbremse für GW-luK	28.000,00	28.000,00	28.000,00
32222403	Erwerb von 2 Festplattensystemen	80.000,00	80.000,00	80.000,00
32222405	Ertüchtigung des Abrollbehälters Atemschutz (AB-A)	23.000,00	23.000,00	23.000,00
32222406	Chemikalienschutzanzug Tesimax VS 20	6.700,00	6.700,00	6.700,00
32222407	Ertüchtigung der Atemschutzübungsstrecke	15.000,00	15.000,00	15.000,00
32222416	Beschaffung von 40 Satellitentelefonen	65.000,00	65.000,00	65.000,00
<b>Budget 36 Straßenverkehr</b>				
36000102	Software und Hardware "i-Kfz" (IV. Stufe)	16.450,00	15.821,68	10.000,00
36002403	Ersatzbeschaffung von (Arbeitsplatz-)Scannern	19.611,20	12.759,20	5.500,00
36222402	Höhenverstellbare Schreibtische	3.550,00	3.550,00	3.550,00
<b>Budget 40 Schulen und Bildung</b>				
40000102	Software Berufskollegs	93.652,50	71.475,66	70.000,00
40000103	Software Förderschulen	21.277,30	9.609,20	9.600,00
40002413	Betriebs- und Geschäftsaustattung Berufskollegs	699.810,98	242.487,84	242.400,00
40002414	Betriebs- und Geschäftsaustattung Förderschulen	510.875,76	115.354,64	115.300,00
40153101	Sporthalle Lippe BK - Energetische Sanierung	326.900,00	119.336,88	119.336,88
40153104	Sporthalle Fr.-v.-Stein Berufskolleg	48.500,00	48.500,00	48.500,00
40163103	Kreissporthalle, Unna - Neubau	385.900,00	50.000,00	50.000,00
40173102	Förderzentrum Unna - Neubau	6.458.000,00	1.503.528,87	1.503.528,87
40173201	Errichtung eines Parkplatzes an der Kreissporthalle,	24.500,00	24.500,00	24.500,00
40183104	Bau zusätzlicher Klassenräume für die Berufskollegs	1.026.800,00	297.997,46	297.997,46
40183105	Anbau und energetische Sanierung der Karl-	3.488.000,00	3.332.601,69	1.000.000,00
40192401	Digitalisierung an Schulen	500.000,00	433.824,93	433.824,93
40212402	Anschaffungen im Rahmen des Digitalpaktes	150.000,00	124.409,92	124.000,00
40213105	Gestaltung Aussenanlage Schulhof FÖZ Nord Lünen	24.400,00	4.212,01	4.212,01
40223101	Neubau Förderschule Lünen	100.000,00	35.153,57	35.153,57
40223202	Baumaßnahmen am MBK	720.000,00	720.000,00	720.000,00
<b>Budget 50 Arbeit und Soziales</b>				
<b>Budget 51 Familie und Jugend</b>				
<b>Budget 53 Gesundheit und Verbraucherschutz</b>				
53220101	Erwerb Software	20.000,00	18.458,95	18.458,95
53220102	Erwerb Software	20.000,00	20.000,00	20.000,00
<b>Budget 60 Bauen</b>				
60002401	(Ersatz)Beschaffung Bauhof	5.661,97	5.661,97	5.661,97
60073202	K 40n Südkamener Straße, Kamen	11.917.930,90	1.145.384,00	1.145.384,00
60073203	K 35 Poilstraße, Bönen	60.200,00	60.200,00	60.200,00
60073206	Ausbau und Radwegebau K 10, Holzwickede	1.039.000,00	114.812,31	114.812,31
60083201	Neubau K 39n Afferder Weg, Unna	50.600,00	50.600,00	50.600,00
60093202	K 4n Straßen- und Radwegebau, Stockum Horst	1.495.411,43	576.229,21	576.229,21
60093203	Bauwerke stillgelegte Bahnstrecke Königsborn-Welver	20.000,00	20.000,00	20.000,00
60093204	K 44n Südumgehung Selm	523.200,00	523.200,00	523.200,00
60093206	Lippebrücke im Zuge der K 2	392.800,00	381.075,53	381.075,53
60153201	Bahnsicherung K 37 Heerener Str., Unna	47.100,00	47.100,00	47.100,00
60153208	Bahnsicherung K 36 Schillerstr., Kamen	24.000,00	24.000,00	24.000,00
60163201	Neubau K 20n Schwerte	325.600,00	325.600,00	325.600,00
60163207	Brücke K 10 Ostberger Straße, Schwerte	246.500,00	212.167,01	212.167,01
60173201	Brücke K 38 Bruchstraße, Unna Mühlbach	430.290,00	201.807,64	201.807,64
60173202	K 9 Stormstraße, Kamen	190.000,00	190.000,00	190.000,00

Inv.-Nr.	Bezeichnung	fortgeschr. Ansatz 2022	noch verfügbar	Übertragung nach 2023
		€		
60183204	K 38 Radweg Mühlhauser Berg, Unna	30.000,00	30.000,00	30.000,00
60183205	K 38 Radweg Hemmerder Weg	86.300,00	27.522,03	27.522,03
60183207	K 28 Radweg Hertinger Str., Unna	74.937,83	72.658,98	72.658,98
60183208	K 39n Beseitigung Bahnübergang Afferder Weg, Unna	338.700,00	338.700,00	338.700,00
60183214	K8 Ovelgönne Penningride, Werne	857.200,00	857.200,00	857.200,00
60183215	K19 Selmer Landstr., Werne	154.200,00	154.200,00	154.200,00
60190101	Erwerb einer Software zur Gebäudewartung	13.800,00	13.800,00	13.800,00
60200101	Erwerb einer Wartungssoftware für Gebäude	45.000,00	45.000,00	45.000,00
60200102	Digitalisierung Bauordnung	35.200,00	14.922,40	14.922,40
60203201	K23 Kessebürener Weg, Fröndenberg	354.300,00	17.542,90	17.542,90
60213201	K41 Mühlenstr. Kamen Deckenbau	381.600,00	78.795,58	78.795,58
60213202	K19 Schlossberg, Deckenbau, Umbau Radweg	1.260.000,00	237.034,81	237.034,81
60213203	K36 Deckenbau Nordlünener Str. Unna	34.700,00	27.609,59	27.609,59
60213204	K9 Weidinghofer Str. u.a. Deckenbau	1.510.713,02	130.527,75	130.527,75
60213205	K36 Brücke ü. Lüner Bach Unna	109.210,00	93.695,09	93.695,09
60220101	Kauf Lizenz für Wohnungsbauförderung	20.000,00	20.000,00	20.000,00
60222201	Sinkkastenreiniger für den Kreisbauhof	16.000,00	16.000,00	16.000,00
60222301	Mannschaftswagen für den Kreisbauhof	70.000,00	70.000,00	70.000,00
60223201	K27 Abschn. 1+2 Holzwickede	978.000,00	970.427,20	970.427,20
60223202	K09, Brücke ü. d. Spulbach (Buckenstr.) Bergkamen	45.000,00	45.000,00	45.000,00
60223203	K31 Abschn. 1 Holzwickede	444.249,71	444.249,71	444.249,71
60223204	K21, Schwerte, Abschnitt 2	665.000,00	665.000,00	665.000,00
60223205	K11, Selm-Bork, Abschnitt 11	1.157.059,15	996.842,29	996.842,29
60223206	K42, Radweg Bönen, Abschnitt 4	214.000,00	21.082,41	21.082,41
60223207	K19, Selm Radweg, Abschnitt 1	253.000,00	140.506,44	140.506,44
60223208	K8, Selm-Bork Radweg, Abschnitt 13	170.534,38	170.534,38	170.534,38
<b>Budget 62 Geoinformation und Kataster</b>				
<b>Budget 69 Natur und Umwelt</b>				
69203101	Umbau Ökologiestation	2.118.600,00	1.761.876,15	1.761.876,15
69221101	Maß. f. Klimaschutz u. -folgenanpassung	300.000,00	300.000,00	53.874,00
69222401	Küche Ökostation Bergkamen	12.000,00	12.000,00	12.000,00
<b>Summe</b>		<b>53.551.350,05</b>	<b>24.802.928,65</b>	<b>22.107.765,57</b>

## 5.9.7

## Angaben nach § 95 Absatz 3 GO NRW

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Beruf	Mitgliedschaften		
				zu Ziffer 3 (Aufsichtsräte/Kontrollgremien i.S.d. § 125 I S.3 AktG)	zu Ziffer 4 (verselbstständigte Aufgabenber. d. Gemeinde ...)	zu Ziffer 5 (Organe sonstiger privatrechtl. Unternehmen)
1	Bangert	Hans-Ulrich	Pensionär (Lehrer im Ruhestand)			
2	Bartmann-Scherding	Heike	Beschäftigte beim Ev. Kirchenkreis		Sparkassen Zweckverband- Mitgliedschaft im Rahmen durch Entsendung durch die Gemeinde Holzwickede Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH- Gesellschafterversammlung - stv. Mitglied	
3	Bellaire	Antje	Beschäftigte beim TÜV Nord Bildung		AKU - Gesellschafterversammlung, MVA-E Fachbeirat	AWO Seniorenzentrum Lünen-Brambauer - Kuratorium (oM) <b>ab 05.10.2021:</b> Neue Philharmonie Westfalen e. V. (NPW) - Kuratorium (stvM) und Mitgliederversammlung (oM)
4	Brauksiepe	Annika	Dipl. Sozialarbeiterin		Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH - Gesellschafterversammlung (oM), GWM - Gesellschafterversammlung, Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU) - Gesellschafterversammlung (oM)	St. Katharina Wohn- und Pflegegemeinschaften gGmbH Werne - Aufsichtsrat (oM), Gesundheitskonferenz Kreis Unna (stvM)
5	Chur	Angelika	Rentnerin	Unnaer Kreis- Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS) - Aufsichtsrat St. Katharina Wohn- und Pflegegemeinschaften gGmbH Werne - Aufsichtsrat (stvM)	Sparkasse Bergkamen-Bönen-Verwaltungsrat-stv. Mitglied	
6	Cieszynski	Thomas	Bediensteter beim Land NRW		<b>ab 05.10.2021:</b> Umweltzentrum Westfalen gGmbH - Verwaltungsrat (oM), Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) - Aufsichtsrat	

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Beruf	Mitgliedschaften		
				zu Ziffer 3 (Aufsichtsräte/Kontrollgremien i.S.d. § 125 I S.3 AktG)	zu Ziffer 4 (verselbständigte Aufgabenber. d. Gemeinde ...)	zu Ziffer 5 (Organe sonstiger privatrechtl. Unternehmen)
7	Cziehso	Brigitte	Rentnerin / Haushaltführende Person	Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) - Aufsichtsrat	Landschaftsversammlung des LWL	Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) - Gesellschafterversammlung
8	Dahlke	Andreas	Gärtnermeister	Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) - Aufsichtsrat (stvM) Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU) - Aufsichtsrat		
9	Dörner	Peter	Landesbeamter (Schuldienst)		AKU - Gesellschafterversammlung Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) - Gesellschafterversammlung, Landschaftsversammlung des LWL (stvM)	Hansischer Geschichtsverein e.V. - Mitgliederversammlung (stvM)
10	Droege-Middel	Annette	Diplom-Kauffrau			Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) - Gesellschafterversammlung (oM) St. Marienhospital Lünen GmbH- Kuratorium
11	Eickhoff	Martina	Dipl.Ingenieurin	Unnaer Kreis- Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS) - Aufsichtsrat (stvM), Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) - Aufsichtsrat	MVA-E Fachbeirat	AWO-Seniorenzentrum in Bergkamen - Kuratorium (stvM)

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Beruf	Mitgliedschaften		
				zu Ziffer 3 (Aufsichtsräte/Kontrollgremien i.S.d. § 125 I S.3 AktG)	zu Ziffer 4 (verselbstständigte Aufgabenber. d. Gemeinde ...)	zu Ziffer 5 (Organe sonstiger privatrechtl. Unternehmen)
12	Enters	Norbert	Dipl. Sozialpädagoge		AKU - Gesellschafterversammlung, Biologische Station im Kreis Unna - Kuratorium (oM), Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna e. V. (NFG) - Mitgliederversammlung (oM) und Gesamtvorstand (oM), Abfallvermeidungsagentur GmbH (AVA) - Gesellschafterversammlung (oM), Bioenergie GmbH - Gesellschafterversammlung	AWO-Seniorenzentrum Bönen - Kuratorium (stvM)
13	Feldmann	Wilfried	Architekt im Ruhestand		Projekt- und Betriebsgesellschaft Kreishaus Unna mbH (PBKU) - Gesellschafterversammlung GWA - Gesellsch.-Versamml., GWA REsources Kreis Unna - Gesellschafterversammlung	Historischer Verein für Dortmund und die Grafschaft Mark e.V. - Mitgliederversammlung (stvM), AWO-Seniorenzentrum in Schwerte-Holzen - Kuratorium (oM), vhw-Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V. - Mitgliederversammlung (oM)
14	Gabriel	Udo	ohne Beruf		Ständige Kommission ÖPNV (oM)	Umweltzentrum Westfalen gGmbH - Deligierter im Verwaltungsrat und in der Gesellschafterversammlung
15	Ganzke	Hartmut	Rechtsanwalt, Mitglied des Landtages NRW	Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) - Gesellschafterversammlung (oM), GWA - Aufsichtsrat	Sparkasse Unna/Kamen - Verwaltungsrat (oM), Sparkassenzweckverband des Kreises Unna, der Kreisstadt Unna, der Stadt Kamen, der Stadt Fröndenberg/Ruhr und der Gemeinde Holzwickede - Verbandsversammlung (oM)	Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V. - Mitgliederversammlung (oM)
16	Gebhard	Claudia	Diplom-Ingenieurin, Landwirtin		MVA-E Fachbeirat Abfallvermeidungsagentur GmbH (AVA) - Gesellschafterversammlung (oM)	AWO-Seniorenzentrum Bönen - Kuratorium, Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW (AGFS) e.V. - Mitgliederversammlung (stvM), Verein für Geschichte und Altertumskunde Westfalens, Abteilung Münster e.V. - Mitgliederversammlung (oM)

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Beruf	Mitgliedschaften		
				zu Ziffer 3 (Aufsichtsräte/Kontrollgremien i.S.d. § 125 I S.3 AktG)	zu Ziffer 4 (verselbständigte Aufgabenber. d. Gemeinde ...)	zu Ziffer 5 (Organe sonstiger privatrechtl. Unternehmen)
17	Goldmann	Herbert	Pensionär	Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) - Aufsichtsrat, GWA - Aufsichtsrat, Abfallentsorgungsgesellschaft Ruhrgebiet mbH Herten - Aufsichtsrat; WFG - Aufsichtsrat	AKU - Gesellschafterversammlung, Jobcenter Kreis Unna - Trägerversammlung (stvM)	
18	Gutzmerow	Heike	Diplom-Sozialarbeiterin, Teamleiterin bei der Stadt Dortmund		Unnaer Kreis- Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS) - Gesellschafterversammlung (oM), GWA REsource Fröndenberg - Gesellschafterversammlung	Evangelische Förderstiftung Klinikum Unna - Stiftungsversammlung (oM), Förderkreis Resozialisierung Unna/Kamen e.V. - Mitgliederversammlung (oM), BackUp - Come Back - Mitgliederversammlung (stvM)
19	Hebebrand	Jens	Trauerredner		Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH - Gesellschafterversammlung (stvM)	Antenne Unna Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG - Gesellschafterversammlung (stvM), AWO-Seniorenzentrum in Lünen-Brambauer - Kuratorium (stvM), Gesundheitskonferenz des Kreises Unna (oM)
20	Heil	Daniela	Pädagogische Fachkraft			Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH - Gesellschafterversammlung, Abfallvermeidungsagentur GmbH (AVA) - Gesellschafterversammlung
21	Heil, Dr. rer. nat.	Gerrit	E.ON People Director, Livisi GmbH (freigestellt)	Maximilianpark Hamm GmbH- Aufsichtsrat	Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Ruhr-Lippe (ZRL) - Verbandsversammlung (oM)	Zero Emmission Invest Secure AI GmbH&Co KG- Kommanditist
22	Heinrichsen	Sandra	Bundesbeamtin (Sachbearbeiterin)	Gemeinschaftsstadtwerke (GSW)Kamen, Bönen, Bergkamen - Aufsichtsrat	Sparkasse UnnaKamen- Zweckverbandsversammlung, Sparkasse UnnaKamen- Verwaltungsrat (stv.M.), Städte- und Gemeindebund NRW- Mitgliederversammlung	

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Beruf	Mitgliedschaften		
				zu Ziffer 3 (Aufsichtsräte/Kontrollgremien i.S.d. § 125 I S.3 AktG)	zu Ziffer 4 (verselbstständigte Aufgabenber. d. Gemeinde ...)	zu Ziffer 5 (Organe sonstiger privatrechtl. Unternehmen)
23	Hofnagel, Prof. Dr.	Johannes	Beamter / Professor für Betriebswirtschaftslehre an der FH Dortmund	Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) – Aufsichtsrat (oM)	Unnaer Kreis- Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS) – Aufsichtsrat (stvM)	
24	Hupe	Christine	Oberstudienrätin		GWM - Gesellschafterversammlung	Neue Philharmonie Westfalen e. V. (NPW) - Mitgliederversammlung (stvM), Neue Philharmonie Westfalen e. V. (NPW) - Kuratorium (oM), Evangelisches Perthes-Zentrum in Kamen - Kuratorium (stvM)
25	Hüppe	Hubert	Rentner   seit 15.10.2021 erneut Mitglied des Deutschen Bundestages	GWA - Aufsichtsrat	Jobcenter Kreis Unna - Trägerversammlung (stvM)	Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH - Gesellschafterversammlung
26	Jasperneite	Wilhelm	Geschäftsführer der REMONDIS Münsterland Verwaltungsgesellschaft mbH	Unnaer Kreis- Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS) – Aufsichtsrat (oM), Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) – Aufsichtsrat	Landschaftsversammlung des LWL RVR - Verbandsversammlung Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Ruhr-Lippe (ZRL) - Verbandsversammlung (oM)	Westfälischer Heimatbund e.V. - Mitgliederversammlung (oM)
27	Kerl	Jürgen	Angestellter der Stadtwerke Lünen GmbH Beschäftigung im Vertrieb / Kundenzentrum		Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH - Gesellschafterversammlung (stvM), AKU - Gesellschafterversammlung	Caritas- Altenzentrum St. Norbert in Lünen - Kuratorium (stvM), Gesundheitskonferenz des Kreises Unna (stvM)

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Beruf	Mitgliedschaften		
				zu Ziffer 3 (Aufsichtsräte/Kontrollgremien i.S.d. § 125 I S.3 AktG)	zu Ziffer 4 (verselbstständigte Aufgabenber. d. Gemeinde ...)	zu Ziffer 5 (Organe sonstiger privatrechtl. Unternehmen)
28	Kersting	Jan-Eike	Gemeindeprüfungsanstalt NRW, Leiter der Stabstelle „Büro des Präsidenten der GPA NRW“	Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) – Aufsichtsrat (stvM)		Antenne Unna Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG - Gesellschafterversammlung (oM), Abfallvermeidungsagentur GmbH (AVA) - Gesellschafterversammlung (stvM)
29	Klostermann	Michael	Angestellter der Sparkasse Bergkamen-Bönen, Teilmarktleiter		Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) – Gesellschafterversammlung (oM) Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) – Aufsichtsrat Ständige Kommission ÖPNV (oM)	
30	Krammenschneider-Hunscha	Jens	Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Fachhochschule Dortmund		GWA - Gesellschafterversammlung	AWO-Seniorenzentrum in Schwerte-Holzen – Kuratorium (stvM)
31	Krusel	Herbert	Kriminalbeamter (Pensionär)			GWA - Gesellschafterversammlung Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH - Gesellschafterversammlung (stvM)
32	Kudella	Sascha Alexander			Gemeinnützige Gesellschaft Suchthilfe mbH-Gesellsch.- Versammlung, VKU - Gesellsch.- Versammlung (stvM), GWA-Gesellschafterversammlung , Landschaftsversammlung des LWL (oM)	AWO- Seniorenzentrum Schwerte - Holzen-Kuratorium, Gesundheitskonferenz Kreis Unna (oM)

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Beruf	Mitgliedschaften		
				zu Ziffer 3 (Aufsichtsräte/Kontrollgremien i.S.d. § 125 I S.3 AktG)	zu Ziffer 4 (verselbstständigte Aufgabenber. d. Gemeinde ...)	zu Ziffer 5 (Organe sonstiger privatrechtl. Unternehmen)
33	Kühnapfel	Klaus-Bernhard	Diplom-Biologe, Mitarbeiter des Ingenieur- und Planungsbüros Lange GbR, Projektleiter		Abfallvermeidungsagentur GmbH (AVA) - Gesellschafterversammlung (oM), Biologische Station im Kreis Unna - Kuratorium (oM), Umweltzentrum Westfalen gGmbH - Verwaltungsrat (oM), MVA-E Fachbeirat	
34	Küpper	Marion	Diplom-Ingenieurin		Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe Kreis Unna mbH - Gesellschafterversammlung (stvM), Abfallvermeidungsagentur GmbH (AVA) - Gesellschafterversammlung (oM), AKU Biologische Station im Kreis Unna - Kuratorium Gesellschafterversammlung (oM) Landschaftsversammlung des LWL (stvM)	
35	Lange	Claudia	Sonderpädagogin			
36	Lauschner	Olaf	Diplom-Ingenieur, Angestellter bei der Landwirtschaftskammer NRW		GWA - Gesellsch.-Versammlung. GWA Resource Fröndenberg GmbH - Gesellschafterversammlung	
37	Lütschen	Timon	Erneuerbare Energien/ E-Mobilität / Photovoltaik, Geschäftsführer der PRIOGO Dortmund GmbH		Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) - Gesellschafterversammlung (oM), Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Ruhr-Lippe (ZRL) - Verbandsversammlung (stvM) Landschaftsversammlung des LWL (oM)	
38	Lutz-Kunz	Sabine	Journalistin, Fotografin		Abfallvermeidungsagentur GmbH (AVA) - Gesellschafterversammlung (stvM), Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH - Gesellschafterversammlung (stvM) GWA - Gesellschafterversammlung	AWO-Seniorenzentrum in Bönen - Kuratorium (oM)

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Beruf	Mitgliedschaften		
				zu Ziffer 3 (Aufsichtsräte/Kontrollgremien i.S.d. § 125 I S.3 AktG)	zu Ziffer 4 (verselbstständigte Aufgabenber. d. Gemeinde ...)	zu Ziffer 5 (Organe sonstiger privatrechtl. Unternehmen)
39	Melchert	Susanne	Finanzdienstleistung - Deutsche Vermögensberatung		GWA Kommunal AöR - Verwaltungsrat (stvM),	Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH - Gesellschafterversammlung (oM), Bioenergie GmbH- Gesellschafterversammlung
40	Meyer	Gerhard	Personalberater		Sparkasse Unna/Kamen - Verwaltungsrat (oM), Sparkassenzweckverband des Kreises Unna, der Kreisstadt Unna, der Stadt Kamen, der Stadt Fröndenberg/Ruhr und der Gemeinde Holzwickede - Verbandsversammlung (oM) Jobcenter - Trägerversammlung (oM) - Beirat (stvM) Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) - Aufsichtsrat	
41	Möller	Thomas	Elektrotechniker	Unnaer Kreis- Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS) - Aufsichtsrat (stvM)	Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Ruhr-Lippe (ZRL)-Verbandsversammlung	Abfallvermeidungsagentur GmbH (AVA) - Gesellschafterversammlung (stvM)
42	Morgenthal	Patricia	Rechtsanwältin		Landschaftsversammlung des LWL (oM)	
43	Niessner	Martin	Landesbeamter	GWA - Aufsichtsrat	MVA-E - Gesellsch.Versammlung, Ständige Kommission ÖPNV (oM), Sparkasse Unna/Kamen - Verwaltungsrat (stvM), Sparkassenzweckverband des Kreises Unna, der Kreisstadt Unna, der Stadt Kamen, der Stadt Fröndenberg/Ruhr und der Gemeinde Holzwickede - Verbandsversammlung (stvM)	AWO-Seniorenzentrum Bönen - Kuratorium (stvM), Evangelisches Perthes-Zentrum in Kamen - Kuratorium (oM), Zentrum für internationale Lichtkunst - Kunstbeirat (stvM) Förderkreis Resozialisierung Unna/Kamen e.V. - Mitgliederversammlung (stvM), Verein zur Bekämpfung der Volkskrankheiten im Ruhrkohlengebiet e.V. - Mitgliederversammlung (stvM)
44	Null	Wilhelm	Rentner		Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Ruhr-Lippe (ZRL) - Verbandsversammlung (stvM), Ständige Kommission ÖPNV (stvM)	Verein zur Bekämpfung der Volkskrankheiten im Ruhrkohlengebiet e.V. - Mitgliederversammlung (oM), Wolfgang-Fräger-Gesellschaft e.V. - Mitgliederversammlung (oM)

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Beruf	Mitgliedschaften		
				zu Ziffer 3 (Aufsichtsräte/Kontrollgremien i.S.d. § 125 I S.3 AktG)	zu Ziffer 4 (verselbstständigte Aufgabenber. d. Gemeinde ...)	zu Ziffer 5 (Organe sonstiger privatrechtl. Unternehmen)
45	Ondrejka-Weber (bis zum 30.06.2021)	Petra	Rentnerin		Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH - Gesellschafterversammlung (oM)	Gesundheitskonferenz des Kreises Unna (oM)
46	Piekenbrock	Ralf	Polizeibeamter			Auftragsgesellschaft für Abfallentsorgung Kreis Unna mbH (AKU)- Gesellschafterversammlung Sallux-Stiftung (ehemals European Christian Political Foundation- ECPF) Vorstandsmitglied
47	Plath	Martina	Juristin / Haushaltführende Person		Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) – Aufsichtsrat (oM)	AWO-Seniorenzentrum Bergkamen – Kuratorium (oM); Mitglied Gesundheitskonf. Kreis Unna; Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V. - Mitgliederversammlung (stvM), Wolfgang-Fräger-Gesellschaft e.V. - Mitgliederversammlung (stvM)
48	Pufke	Marco Morten	parl. Geschäftsführer der CDU-Fraktion der Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe	Unnaer Kreis- Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS) – Aufsichtsrat (stvM), Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) – Aufsichtsrat (oM), GWA - Aufsichtsrat, Gemeinschaftsstadtwerke Kamen-Bönen-Bergkamen-AR, Maximilianpark Hamm GmbH-AR	RVR-Verbandsversammlung, Landschaftsversammlung des LWL (oM), Lippeverband- Mitgliederversammlung	Umweltzentrum Westfalen GmbH

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Beruf	Mitgliedschaften		
				zu Ziffer 3 (Aufsichtsräte/Kontrollgremien i.S.d. § 125 I S.3 AktG)	zu Ziffer 4 (verselbstständigte Aufgabenber. d. Gemeinde ...)	zu Ziffer 5 (Organe sonstiger privatrechtl. Unternehmen)
49	Reihs	Sigrid	Rentnerin			Gesellschaft der Freunde der Technischen Universität Dortmund e.V. - Mitgliederversammlung (oM), Hansischer Geschichtsverein e.V. - Mitgliederversammlung (oM), Historischer Verein für Dortmund und die Grafschaft Mark e.V. - Mitgliederversammlung (oM), Kulturpolitische Gesellschaft e.V. - Mitgliederversammlung (oM), Verein für Geschichte und Altertumskunde Westfalens, Abteilung Münster e.V. - Mitgliederversammlung (stvM), Westfälischer Heimatbund e.V. - Mitgliederversammlung (stvM)
50	Reschke	Kirsten	Diplom-Ökonomin			
51	Rieke	Theodor	Diplom-Ökonom, Rentner		Unnaer Kreis- Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS) - Aufsichtsrat, Sparkasse UnnaKamen - Verwaltungsrat (stvM), Sparkassenzweckverband des Kreises Unna, der Kreisstadt Unna, der Stadt Kamen, der Stadt Fröndenberg/Ruhr und der Gemeinde Holzwickede - Verbandsversammlung (stvM)	vhw-Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V. - Mitgliederversammlung (stvM)
52	Schmeltzer-Urban	Renate	Geschäftsführerin, SBG - Zentralausschuss e.V. / Heinz-Kühn-Bildungswerk	Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) - Aufsichtsrat (oM), GWA - Aufsichtsrat	Jobcenter Kreis Unna - Beirat (oM), Planungsbeirat beim LWL für die geplante Maßregelvollzugs-klinik (Forensik) in Lünen (oM)	GWA REsource Kreis Unna-Gesellschafterversammlung
53	Schmidt	Stephanie	Gesundheits- und Reitsport- Trainerin		Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH - Gesellschafterversammlung (oM), ZRL - Verbandsversammlung (stvM), NFG-Mitgliederversammlung (stvM), UKBS - Aufsichtsrat	Gesundheitskonferenz des Kreises Unna (stvM)

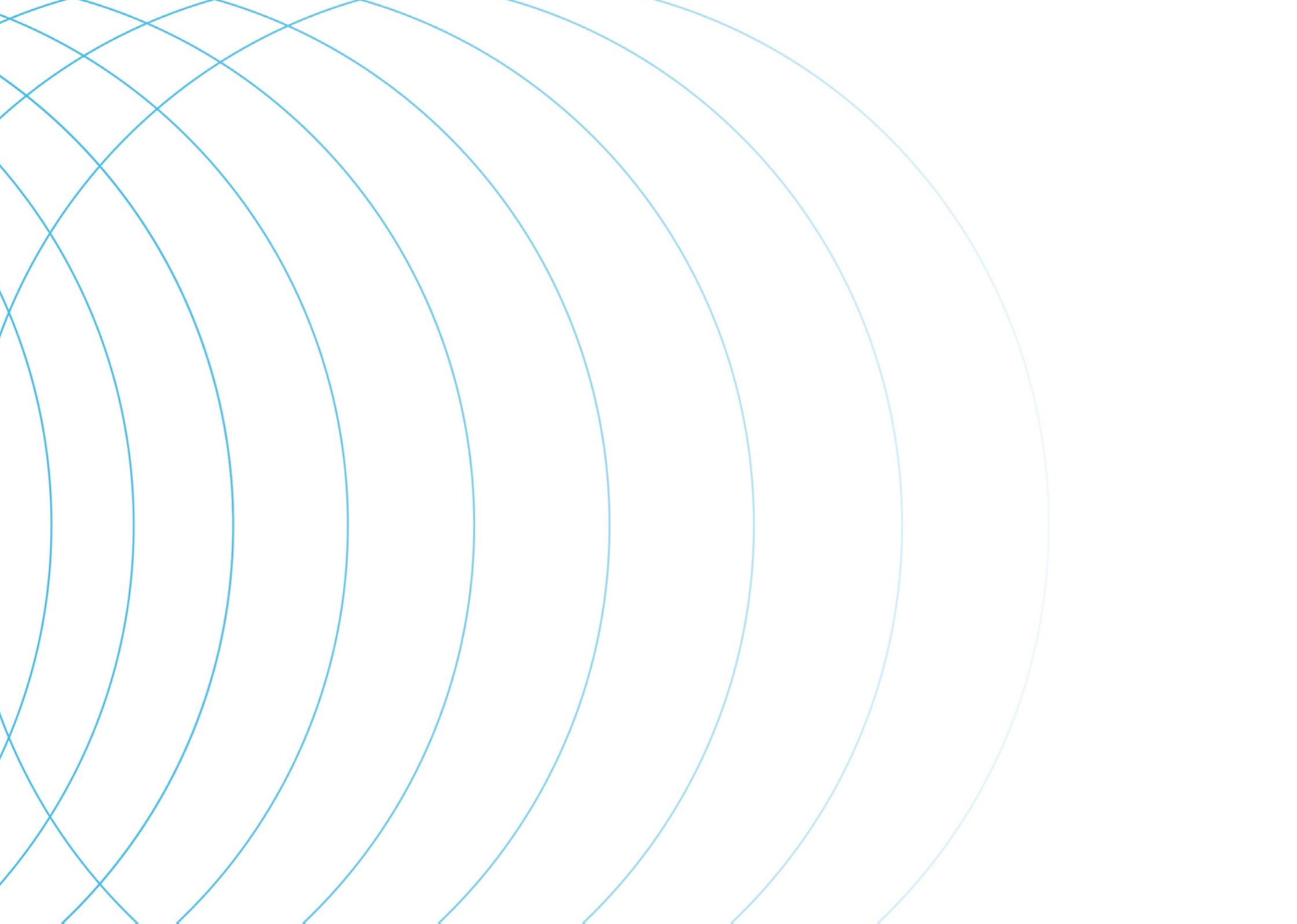
Ifd. Nr.	Name	Vorname	Beruf	Mitgliedschaften		
				zu Ziffer 3 (Aufsichtsräte/Kontrollgremien i.S.d. § 125 I S.3 AktG)	zu Ziffer 4 (verselbstständigte Aufgabenber. d. Gemeinde ...)	zu Ziffer 5 (Organe sonstiger privatrechtl. Unternehmen)
54	Schmidt	Ursula	Pensionärin		Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH Gesellschafterversammlung (stvM), Abfallvermeidungsagentur GmbH (AVA) - Gesellschafterversammlung (stvM), AKU - Gesellschafterversammlung (oM)	AWO Seniorenzentrum Unna - Kuratorium (stvM); Evangelische Förderstiftung Klinikum Unna - Stiftungsversammlung (stvM), Kulturpolitische Gesellschaft e.V. - Mitgliederversammlung (stvM); Zentrum für internationale Lichtkunst - Vorstand (beratend. ordentl. Mitglied); <b>bis 05.10.2021:</b> Neue Philharmonie Westfalen e. V. (NPW) - Kuratorium (stvM) und Mitgliederversammlung (oM)
55	Schmülling	Jens	Leiter Wahlkreisbüro des MdL Ganzke, Persönlicher Mitarbeiter	Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU)- Aufsichtsrat	ZRL - Verbandsversamml. (oM), NWL Verbandsversammlung	Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) - Gesellschafterversammlung (stvM), Tarifgemeinschaft Münsterland/Ruhr-Lippe GmbH - Gesellschafterversammlung (oM), Projekt- und Betriebsgesellschaft Kreishaus Unna mbH (PBKU) - Gesellschafterversammlung (oM)
56	Schneider	Anke	Diplom-Designerin	Unnaer Kreis- Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS) - Aufsichtsrat (oM)	Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Ruhr-Lippe (ZRL) - Verbandsversammlung, Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) - Verbandsversammlung	Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) - Gesellschafterversammlung (oM)
57	Schulz-Gahmen	Carl	Diplom-Ingenieur, Landwirt		Biologische Station im Kreis Unna - Kuratorium (oM) Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna e. V. (NFG) - Gesamtvorstand (stvM) und Mitgliederversammlung (oM), Umweltzentrum Westfalen gGmbH - Verwaltungsrat (oM), GWA - Gesellschafterversammlung, MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft - Gesellschafterversammlung, <b>bis 05.10.2021:</b> Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) - Gesellschafterversammlung (oM)	Wasser- und Bodenverband „Unterhaltungsverband Altlünen“ - Mitgliederversammlung (oM), AWO-Seniorenzentrum in Lünen-Brambauer - Kuratorium

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Beruf	Mitgliedschaften		
				zu Ziffer 3 (Aufsichtsräte/Kontrollgremien i.S.d. § 125 I S.3 AktG)	zu Ziffer 4 (verselbstständigte Aufgabenber. d. Gemeinde ...)	zu Ziffer 5 (Organe sonstiger privatrechtl. Unternehmen)
58	Schwab-Losbrodt	Bettina	Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Wahlkreisbüro des MdB Michael Thews	Unnaer Kreis- Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS) – Aufsichtsrat (stvM)	Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH Gesellschafterversammlung (oM), Ständige Kommission ÖPNV (oM)	Wasser- und Bodenverband „Unterhaltungsverband Funne“ - Mitgliederversammlung (oM)
59	Seier Dr.	Hubert	Unternehmensberater		Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH - Gesellschafterversammlung (stvM), Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna e. V. (NFG) - Mitgliederversammlung (stvM), Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) – Aufsichtsrat (oM)	Gesundheitskonferenz des Kreises Unna (stvM)
60	Stalz (verstorben am 25.07.2021)	Helmut	Pensionär		Umweltzentrum Westfalen gGmbH – Verwaltungsrat (oM), Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) – Aufsichtsrat	
61	Strathoff	Margarethe	Versicherungsangestellte			
62	Streibel	Reinhard	Rentner		Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH - Gesellschafterversammlung (stvM), Ständige Kommission ÖPNV (stvM), GWA - Gesellschafterversammlung, Landschaftsversammlung des LWL (stvM)	Gesundheitskonferenz des Kreises Unna (oM)
63	Symma	Simone	Assistentin der Kraftwerksleitung bei der STEAG GmbH	Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) – Aufsichtsrat (stvM)	Biologische Station im Kreis Unna – Kuratorium (stvM), Gemeinnützige Gesellschaft Suchthilfe mbH - Gesellsch.-Versamml. (stvM); Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna e. V. (NFG) - Mitgliederversammlung (stvM), Umweltzentrum Westfalen gGmbH – Verwaltungsrat u. Gesellschafterversammlung, AKU - Gesellschafterversammlung,	AWO-Seniorenzentrum in Lünen-Brambauer – Kuratorium (oM)

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Beruf	Mitgliedschaften		
				zu Ziffer 3 (Aufsichtsräte/Kontrollgremien i.S.d. § 125 I S.3 AktG)	zu Ziffer 4 (verselbstständigte Aufgabenber. d. Gemeinde ...)	zu Ziffer 5 (Organe sonstiger privatrechtl. Unternehmen)
64	Thomae	Annette	Verwaltungsmitarbeiterin beim Märkischen Kreis		Ständige Kommission ÖPNV (stvM)	Abfallvermeidungsagentur GmbH (AVA) - Gesellschafterversammlung (oM), AWO-Seniorenzentrum in Unna - Kuratorium (oM), Zentrum für internationale Lichtkunst - Kunstbeirat (oM) und Vorstand (stvM)
65	Volkmann	Vera	Beschäftigte bei der CDU-Ratsfraktion in Unna, Fraktionsgeschäftsführerin / Studentin		Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH - Gesellschafterversammlung (stvM), <b>ab 05.10.2021:</b> Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) - Gesellschafterversammlung (oM)	Stiftung Weiterbildung Kreis Unna - Vorstand, Zentrum für internationale Lichtkunst - Vorstand (oM)
66	Wette	Andreas	Geschäftsführer, Beschäftigter bei der FDP-Fraktion im Kreistag Unna		Ständige Kommission ÖPNV (stvM)	
67	Wiggermann	Martin	Landesbeamter (Schuldienst)		Jobcenter Kreis Unna - Trägerversammlung (oM) Landschaftsversammlung des LWL (stvM)	
68	Wohlgemuth (ab 12.07.2021)	Katja	Lehrerin		<b>ab 05.10.2021:</b> Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH - Gesellschafterversammlung (oM)	<b>ab 05.10.2021:</b> Gesundheitskonferenz des Kreises Unna (oM)
69	Zolda	Michael	Prokurist bei der Firma Remondis GmbH	Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU) - Aufsichtsrat, Wirtschaftsbetriebe Lünen GmbH (WBL)- Aufsichtsrat, Stadtentwicklungsgesellschaft Selm GmbH- Aufsichtsrat, Sekm Netz GmbH & CO KG- Aufsichtsrat, Servicebetriebe Duisburg GmbH (SBD) - Aufsichtsrat	Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Ruhr-Lippe (ZRL) - Verbandsversammlung (stvM), Wasser- und Bodenverband „Steuer Lüdinghausen“ - Mitgliederversammlung (oM), Sparkasse an der Lippe - Verwaltungsrat	

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Beruf	Mitgliedschaften		
				zu Ziffer 3 (Aufsichtsräte/Kontrollgremien i.S.d. § 125 I S.3 AktG)	zu Ziffer 4 (verselbstständigte Aufgabenber. d. Gemeinde ...)	zu Ziffer 5 (Organe sonstiger privatrechtl. Unternehmen)
70	Zühlke	Uwe	Angestellter, Kaufmännischer Leiter	GWA Kommunal AöR - Verwaltungsrat (stvM)	MVA-E Fachbeirat, Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH - Gesellschafterversammlung (oM) GWA - Gesellschafterversammlung	Ev. Perthes-Zentrum Kamen - Kuratorium (oM), Abfallvermeidungsagentur GmbH (AVA) - Gesellschafterversammlung (stvM), Gesundheitskonferenz des Kreises Unna (stvM)
71	Löhr	Mario	Landrat	Unnaer Kreis- Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS) – Aufsichtsrat (oM), Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) – Aufsichtsrat (oM)	Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH - Gesellschafterversammlung (stvM), Sparkassenzweckverband des Kreises Unna, der Kreisstadt Unna, der Stadt Kamen, der Stadt Fröndenberg/Ruhr und der Gemeinde Holzwickede - Verbandsversammlung, Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU) – Aufsichtsrat <b>bis 05.10.2021:</b> Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) – Aufsichtsrat, Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) – Gesellschafterversammlung	

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Beruf	Mitgliedschaften		
				zu Ziffer 3 (Aufsichtsräte/Kontrollgremien i.S.d. § 125 I S.3 AktG)	zu Ziffer 4 (verselbstständigte Aufgabenber. d. Gemeinde ...)	zu Ziffer 5 (Organe sonstiger privatrechtl. Unternehmen)
72	Janke (Allgemeiner Vertreter des Landrates und Kämmerer)	Mike-Sebastian	Kreisdirektor	Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) - Aufsichtsrat (stvM), Unnaer Kreis- Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS) - Aufsichtsrat (stvM), VBU - nebenamtliche Geschäftsführung	Kulturpolitische Gesellschaft e.V. - Mitgliederversammlung; NFG - Gesamtvorstand (stvM); Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna e. V. (NFG) - Gesamtvorstand (stvM) und Mitgliederversammlung (stvM), Neue Philharmonie Westfalen e.V. - Kuratorium; VBU - Gesellschafterversammlung; Zweckverband Südwestfalen Studieninstitut für kommunale Verwaltung und Verwaltungsakademie in Hagen - Verbandsausschuss u. Verbandsversammlung GWA - Gesellschafterversammlung, GWA REsource Kreis Unna- Gesellschafterversammlung, Sparkassenzweckverband des Kreises Unna, der Kreisstadt Unna, der Stadt Kamen, der Stadt Fröndenberg/Ruhr und der Gemeinde Holzwickede - Verbandsversammlung (stvM), Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU) - Gesellschafterversammlung (oM), <b>ab 17.03.21:</b> Emschergenossenschaft - Widerspruchsausschuss <b>ab 05.10.2021:</b> Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) - Aufsichtsrat, Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) - Gesellschafterversammlung	Neue Philharmonie Westfalen e. V. (NPW) - Kuratorium (oM), Abfallvermeidungsagentur GmbH (AVA) - Gesellschafterversammlung (oM), Kulturpolitische Gesellschaft e.V. - Mitgliederversammlung (oM), <b>ab 25.02.2021:</b> VIRTEUM gGmbH - Gesellschafterversammlung (oM)
Die Besetzung der Organe der GWA erfolgt durch die VBU.						
oM: Ordentliches Mitglied						
stvM: Stellvertretendes Mitglied						



## 6 Lagebericht des Kreises Unna zum Jahresabschluss für das Haushaltsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022

### Vorbemerkung

Nach § 95 Abs. 5 Satz 2 GO NRW leitet der Landrat den von ihm bestätigten Entwurf des Jahresabschlusses innerhalb von drei Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres dem Kreistag zur Feststellung zu. Diese Frist konnte bei der Erstellung des aktuellen Jahresabschlusses nicht eingehalten werden.

Der zeitliche Verzug ist insbesondere auf verzögerte Bearbeitung der Jahresabschlussachverhalte in den Organisationseinheiten, vermehrte Krankheitsausfälle und auf Personalengpässe im Bereich der laufenden Finanzbuchhaltung zurückzuführen. Zudem wurden die finalen Arbeiten bei der Erstellung des Jahresabschlusses durch umfangreiche Systemumstellungen in der Finanzsoftware gehemmt.

Nach § 38 Abs. 2 KomHVO NRW ist dem Jahresabschluss ein Lagebericht beizufügen. Der Lagebericht ist gemäß § 49 KomHVO so zu fassen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune vermittelt wird. Dazu ist ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr zu geben. Über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch solche, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, ist zu berichten.

Außerdem hat der Lagebericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der kommunalen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune zu enthalten. In die Analyse sollen produktorientierte Ziele und Kennzahlen, soweit sie bedeutsam für das Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune sind, einbezogen und unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss enthaltenen Ergebnisse erläutert werden. Auch ist auf die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Kommune einzugehen; zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben.

### 6.1 Allgemeines und Haushaltssatzung

Der Kreis Unna ist eine kommunale Gebietskörperschaft mit zehn kreisangehörigen Städten und Gemeinden und einer Einwohnerzahl von 397.472 (Stand: 30.06.2022). Mit Blick auf die Haushaltssituation der Städte und Gemeinden im Kreis Unna ergibt sich folgendes Bild: Die Städte **Bergkamen** (2016) und **Fröndenberg/Ruhr** (2017) und die Gemeinde **Holzwickede** (2014) haben entsprechend der Zieljahre ihrer Haushaltssicherungskonzepte den Ausgleich des Ergebnisplanes erreicht. Ebenso haben die Städte **Werne** (2017) und **Unna** (2018) aufgrund nicht geplanter Überschüsse die Haushaltssicherungspflicht überwunden. Entsprechendes gilt für die Stadt **Kamen** aufgrund des im Jahr 2020 erwirtschafteten Überschusses.

Die Städte **Selm** und **Schwerte** sowie die Gemeinde **Bönen** konnten als ehemalige Stärkungspaktkommunen mit der Konsolidierungshilfe des Landes NRW seit dem Jahr 2016 bzw. dem Jahr 2018 den Haushaltsausgleich darstellen. Die Stadt **Lünen** stellt seit 2019 wieder ausgeglichene Haushalte auf, muss jedoch im Rahmen eines individuellen Sanierungskonzeptes den Abbau der im Jahr 2015 eingetretenen bilanziellen Überschuldung nachweisen.

Insgesamt hat sich damit das Bild der Haushaltssituation in den Städten und Gemeinden des Kreises Unna grundsätzlich verbessert, weil wieder durchgängig (fiktiv) ausgeglichene Haushalte aufgestellt werden können. Problematisch ist aber weiterhin eine hohe Verschuldung in den Kommunen. Ein Anstieg des Zinsniveaus – wie er aktuell zu beobachten ist – wird die kommunalen Haushalte daher zusätzlich belasten. Ebenso werden steigende Energiepreise und steigende Baupreise die Städte und Gemeinden vor weitere Herausforderungen stellen. Auch die bisher isolierten Haushaltsbelastungen infolge der COVID-19-Pandemie, und ab dem Haushaltsjahr 2022 auch infolge des Krieges in der Ukraine, werden ab 2026 den Ausgleich in den kommunalen Haushalten erschweren.

Wie im Vorjahr hatten die gesamte Volkswirtschaft, die nationale Wirtschaft sowie die privaten und kommunalen Haushalte gravierende Auswirkungen durch die COVID-19-Pandemie zu verkraften. Die wirtschaftlichen Beeinträchtigungen haben sich seit dem Angriffskrieg gegen die Ukraine nochmal verstärkt. Unter Berücksichtigung dieser wirtschaftlichen Rahmenbedingungen zeigt sich der Arbeitsmarkt erstaunlich stabil. Im März 2023 konnte deutschlandweit eine Arbeitslosenquote von 5,7 Prozent festgestellt werden. Im Land Nordrhein-Westfalen lag die Quote bei 7,2 % und im Kreis Unna bei 7,6 %. Damit liegt der Wert für den Kreis Unna um 0,5 % über dem Vorjahresniveau. Anhand dieser Entwicklung lässt sich ableiten, dass die schwache Konjunktur auf dem Arbeitsmarkt ihre Spuren hinterlassen hat und die übliche Frühjahrsbelegung nur verhalten einsetzt.

Die gute Verkehrsinfrastruktur und eine konsequente Wirtschaftsförderung des Kreises Unna konnte in den Vorjahren dazu beitragen, dass sich die Arbeitslosenquote im Kreis Unna stetig verbessert hat. Dieser Effekt kann zum Ende des Jahres 2022 – im Vergleich zur Bundes- oder Landesebene – nicht festgestellt werden. Gleichwohl ist die Zahl der Arbeitslosen im Kreis Unna im Dezember im Vergleich zum Vormonat um 231 Personen (minus 0,1 %) gesunken. Dies ist für einen Dezember nicht unbedingt typisch, da zu dieser Jahreszeit die Arbeitslosigkeit in der Vergangenheit eher angestiegen ist.

Die Prognose für die Bevölkerungsentwicklung lässt für die Zukunft einen Bevölkerungsrückgang innerhalb des Kreisgebietes erwarten. Der in den Vorjahren zu verzeichnende Zustrom von Asylsuchenden hat den Rückgang der Bevölkerung zwischenzeitlich abgemildert. Durch den aktuell in der Ukraine vorherrschenden Krieg kommen derzeit wieder vermehrt geflüchtete Personen in Deutschland und auch im Kreis Unna an. Bei der Mehrzahl der Personen handelt es sich um Frauen und Kinder sowie ältere Menschen. Derzeit geht der überwiegende Teil der geflüchteten Menschen davon aus, nach Kriegsende möglichst schnell wieder zurück in ihre Heimat zu reisen. Inwieweit und insbesondere zu welchem Zeitpunkt dies möglich sein wird, kann nicht vorhergesagt werden. Der weitere Fortgang des Zuwanderungsgeschehens bleibt abzuwarten. Darüber hinaus wird sich aufgrund des demografischen Wandels die Altersstruktur verändern und der Altersdurchschnitt der Bevölkerung weiter ansteigen.

Der Kreishaushalt wurde insbesondere durch die **Umlageverpflichtungen** an den Landschaftsverband Westfalen-Lippe (**Landschaftsumlage**) mit rd. **115,13 Mio. €** im Haushaltsjahr 2022 belastet. Eine weitere hohe Aufwandsposition in 2022 stellen weiterhin **die laufenden und einmaligen Kosten der Unterkunft und Heizung für Arbeitssuchende sowie die sonstigen einmaligen Leistungen** nach dem SGB II (kommunale Leistungen) mit rd. **82,85 Mio. €** dar. Dem entgegen wurde der Kreishaushalt im Jahr 2022 durch unterschiedliche Zuweisungen aus Bundes- und Landesmitteln sowie Erstattungen im Zusammenhang mit der Krisenbewältigung durch die Corona-Pandemie oder die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine deutlich entlastet.

Mit der am 14.12.2021 verabschiedeten Haushaltssatzung des Kreises Unna für das Haushaltsjahr 2022 sank der Hebesatz der Allgemeinen Kreisumlage von zuvor 36,10 v. H. um 1,48 Prozentpunkte auf **34,62 v. H.** Gegenüber dem Jahr 2021 konnte die von den Städten und Gemeinden tatsächlich zu zahlende Allgemeine Kreisumlage von rd. 243,02 Mio. € um rd. 0,77 Mio. € auf rd. **242,25 Mio. €** gesenkt werden.

Strukturbilanz AKTIVA						
Bezeichnung	31.12.2020		31.12.2021		31.12.2022	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Aufwendungen für die Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit	5.195	1,05	9.252	1,84	8.187	1,57
<b>Anlagevermögen</b>	<b>387.224</b>	<b>78,41</b>	<b>402.278</b>	<b>79,80</b>	<b>428.300</b>	<b>81,91</b>
davon						
· Immaterielle Vermögensgegenstände	1.926	0,39	2.389	0,47	3.598	0,69
· Sachanlagen	273.745	55,43	285.883	56,71	305.209	58,37
· Finanzanlagen	111.552	22,59	114.007	22,62	119.493	22,85
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>81.629</b>	<b>16,53</b>	<b>72.626</b>	<b>14,41</b>	<b>65.849</b>	<b>12,59</b>
davon						
· Vorräte	396	0,08	242	0,05	939	0,18
· Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	59.003	11,95	49.730	9,87	52.240	9,99
· Liquide Mittel	22.230	4,50	22.654	4,49	12.669	2,42
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>19.802</b>	<b>4,01</b>	<b>19.940</b>	<b>3,96</b>	<b>20.562</b>	<b>3,93</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>493.849</b>		<b>504.096</b>		<b>522.898</b>	

Die Aktivseite der Bilanz wird insbesondere durch das Anlagevermögen von rd. 428 Mio. € bestimmt, das sich im Vergleich zum Vorjahr um rd. 26,11 Mio. € erhöht hat, maßgeblich ist hier der Anstieg bei den geleisteten Anzahlungen und Anlagen im Bau (+rd. 15,65 Mio. €).

Insgesamt machen die Sachanlagen weiterhin einen Anteil von gut zwei Dritteln (rd. 305,21 Mio. €) des Kreisvermögens aus. Hier enthalten sind mit rd. 137,69 Mio. € insbesondere die unbebauten Grundstücke sowie die Schulen und sonstigen Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude des Kreises Unna. Hinzu kommt mit rd. 95,22 Mio. € das Infrastrukturvermögen. Dies umfasst das Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen, sowie Brücken und Tunnel einschließlich des hierzu gehörenden Grund und Bodens. Schließlich werden rd. 72,30 Mio. € bei Bauten auf fremden Grund und Boden, bei Kunstgegenständen, bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung, bei Maschinen und technischen Anlagen sowie bei geleisteten Anzahlungen und Anlagen im Bau ausgewiesen.

Die Finanzanlagen werden mit knapp einem Viertel (rd. 119,49 Mio. €) des Kreisvermögens insbesondere durch die 100%-ige Tochter Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) mit ihren Untergesellschaften dominiert. Hierzu gehören auch weitere Unternehmensbeteiligungen des Kreises Unna wie die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) die Unnaer Kreis- Bau- u. Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS) und die Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU).

Das Umlaufvermögen des Kreises Unna reduziert sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 6,78 Mio. € auf nunmehr 65,85 Mio. €. Ursächlich hierfür ist insbesondere der Rückgang von liquiden Mitteln.

Strukturbilanz PASSIVA						
Bezeichnung	31.12.2020		31.12.2021		31.12.2022	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
<b>Eigenkapital</b>	<b>64.476</b>	<b>13,06</b>	<b>63.346</b>	<b>12,57</b>	<b>60.547</b>	<b>11,58</b>
davon						
· Allgemeine Rücklage	16.384	3,32	16.342	3,24	16.274	3,11
· Ausgleichsrücklage	48.092	9,74	47.004	9,32	44.273	8,47
<b>Sonderposten</b>	<b>123.492</b>	<b>25,01</b>	<b>121.475</b>	<b>24,10</b>	<b>118.876</b>	<b>22,73</b>
<b>Rückstellungen</b>	<b>197.127</b>	<b>39,92</b>	<b>205.796</b>	<b>40,82</b>	<b>214.795</b>	<b>41,08</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>90.876</b>	<b>18,40</b>	<b>88.730</b>	<b>17,60</b>	<b>101.527</b>	<b>19,42</b>
<b>Erhaltene Anzahlungen</b>	<b>13.248</b>	<b>2,68</b>	<b>18.695</b>	<b>3,71</b>	<b>22.528</b>	<b>4,31</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>4.631</b>	<b>0,94</b>	<b>6.055</b>	<b>1,20</b>	<b>4.624</b>	<b>0,88</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>493.849</b>		<b>504.096</b>		<b>522.898</b>	

Die Passivseite der Bilanz gibt Auskunft darüber, wie das Vermögen finanziert ist. Das Verhältnis von Eigen- und Fremdkapital ist hierbei von besonderer Bedeutung.

Im Saldo aller Buchungen errechnet sich für den Kreis Unna zum 31.12.2022 insgesamt ein Eigenkapital in Höhe von rd. 60,55 Mio. €. Die Reduzierung gegenüber dem Vorjahr setzt sich aus Verrechnungssachverhalten mit der Allgemeinen Rücklage (0,07 Mio. €) und dem entstandenen Fehlbetrag in Höhe von rd. 2,73 Mio. € zusammen, der gegen die Ausgleichsrücklage gebucht werden kann. Die Entscheidung hierzu trifft der Kreistag mit einem Verwendungsbeschluss.

Die Summe der Rückstellungen ist in der Schlussbilanz 2022 um rd. 9,00 Mio. € auf nunmehr rd. 214,80 Mio. € gestiegen. Den weitaus größten Anteil an diesem Bilanzposten machen weiterhin mit rd. 195,83 Mio. € die Pensionsrückstellungen aus, die zum Jahresabschluss 2022 um rd. 6,44 Mio. € erhöht werden mussten (Besoldungserhöhungen, Demografie, Anpassung Bewertungsverfahren).

Die Verbindlichkeiten sind im Saldo insgesamt um rd. 13,22 Mio. € auf nunmehr rd. 101,95 Mio. € gestiegen. Die erhaltenen Anzahlungen erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 3,83 Mio. €, der passive Rechnungsabgrenzungsposten ist hingegen um rd. 1,43 Mio. € gesunken.

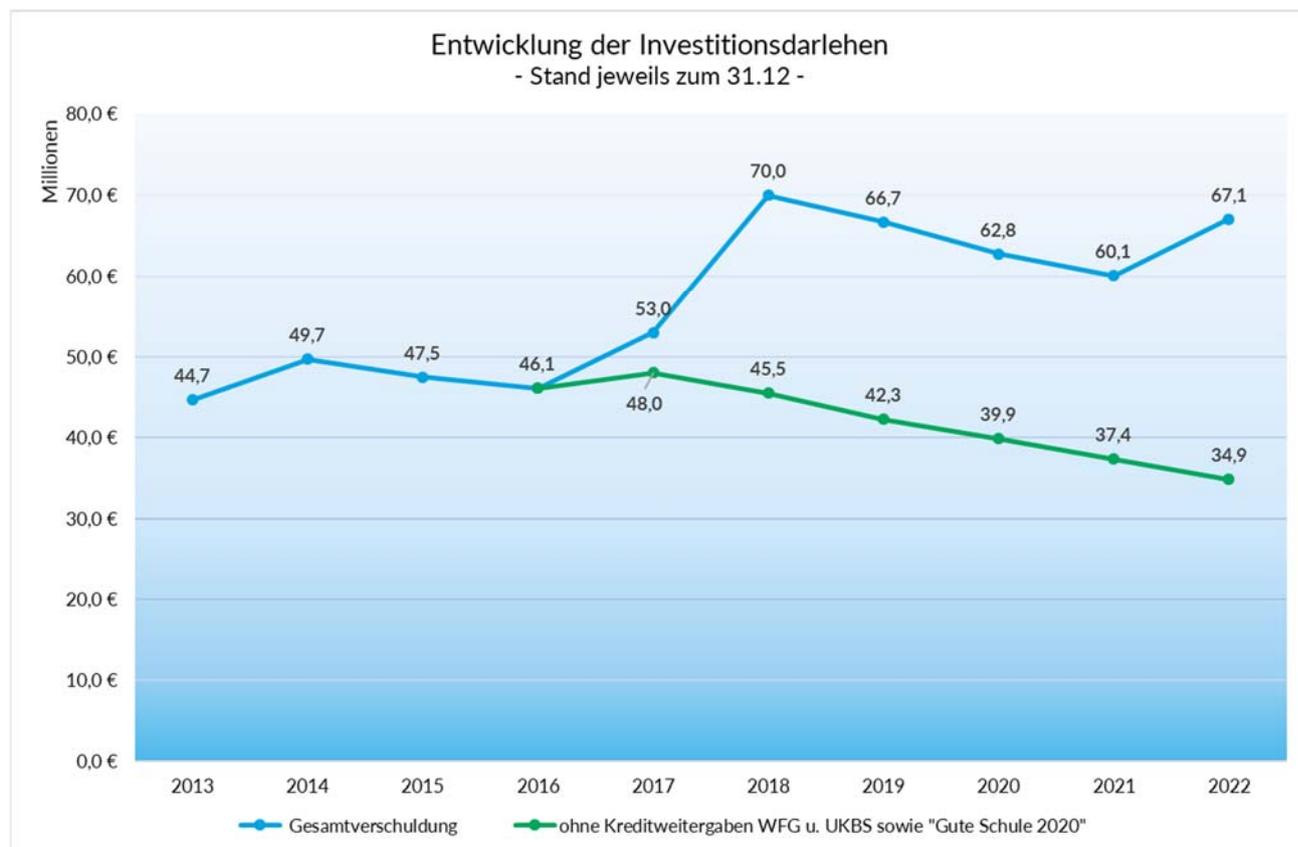
## Entwicklung der Investitionsdarlehen in Mio. €

Die nachstehende Grafik stellt die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen als Teilmenge der gesamten Verbindlichkeiten des Kreises Unna in den letzten 10 Jahren dar.

Zum Stichtag **31.12.2022** betrug der Darlehensstand insgesamt rd. **67,10 Mio. €**. Dieser Gesamtdarlehensstand beinhaltet neben originären Investitionskrediten auch das Förderdarlehen aus dem Investitionsförderprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen „Gute Schule 2020“ in Höhe von derzeit rd. 6,52 Mio. €. Das Land übernimmt hierbei die vollständige Tilgung sowie ggf. anfallende Zinsen für das Darlehen. Zudem wurde ein Investitionsdarlehen in Höhe von 3,00 Mio. € für die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) sowie ein Investitionsdarlehen i. H. v. 7,00 Mio. € für die Unnaer Kreis- Bau und Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS) aufgenommen und anschließend an diese weitergegeben. Die im Rahmen der Kreditweitergabe an die WFG anfallenden Zins- und Tilgungsleistungen werden durch die WFG getragen, somit ist die Maßnahme für den Kreis Unna haushaltsneutral. Die Weitergabe an die UKBS erfolgte aufgrund von EU-beihilferechtlichen Gründen zu Marktzinsbedingungen, wobei sich die Zinsdifferenz kreisumlagermindernd auswirkt.

Ohne Berücksichtigung der Verbindlichkeiten, die aus den Kreditweitergaben an Beteiligungen und dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“ resultieren, sinkt der Stand der Investitionsdarlehen des Kreises Unna gegenüber dem Vorjahr um rd. 2,52 Mio. €.

Die Einzelheiten aller Verbindlichkeiten finden sich insbesondere im Verbindlichkeitspiegel unter Ziffer 5.9.5 im Anhang wieder.



## 6.4 Ertragslage

Zur Beschreibung der Ertragslage des Kreises Unna werden nachstehend verschiedene bedeutende Teilergebnisplanpositionen (TEP) dargestellt und ggf. budgetübergreifend erläutert, sofern sich erhebliche Abweichungen von den Planansätzen ergeben haben:

### TEP 001 Steuern und ähnliche Abgaben

Steuern und ähnliche Abgaben	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung
	€			
Zuweisung des Landes aufgrund der Wohngeldreform	5.639.609,57	5.745.420	4.470.726,97	-1.274.693,03
<b>Summe TEP 001:</b>	<b>5.639.609,57</b>	<b>5.745.420</b>	<b>4.470.726,97</b>	<b>-1.274.693,03</b>

Die Belastungssumme aller Kreise und kreisfreien Städte liegt bei rd. 1.011 Mio. € und überschreitet damit das Vorjahresniveau 2021 um rd. 100 Mio. €. Wegen nicht ausreichender Landesmittel zur Abdeckung der gesamten Belastungssumme erfolgte die Verteilung gemäß § 7 Abs. 3 Satz 7 des AG-SGB II NRW im Verhältnis des kommunalen Lastensaldos zur Gesamthöhe der Lastensaldi aller 53 Kreise und kreisfreien Städte. Auf dieser Grundlage flossen dem Kreis Unna im Haushaltsjahr 2022 rd. 4,47 Mio. € an Erträgen zu. Der Planansatz wurde somit um rd. 1,27 Mio. € erheblich unterschritten.

### TEP 002 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuwendungen und allgemeine Umlagen	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung
	€			
<b>Zuweisungen des Landes</b>	<b>69.080.097,46</b>	<b>71.839.355</b>	<b>91.063.868,01</b>	<b>19.224.513,01</b>
darunter				
~ Schlüsselzuweisungen	39.860.555,00	42.563.790	42.536.028,00	-27.762,00
~ Schulpauschale	3.227.190,00	3.286.400	3.286.395,00	-5,00
~ Investitionspauschale	2.360.120,71	2.441.700	2.441.691,25	-8,75
~ für Zwecke des ÖPNV nach § 11 Abs. 2 ÖPNVG (FB 69)	1.049.978,91	1.517.000	1.531.037,78	14.037,78
~ Ausbildungsverkehrspauschale nach § 11a Anlage 2a ÖPNVG (FB 69)	2.206.109,44	1.910.000	1.811.286,78	-98.713,22
~ Corona-Billigkeitsleistungen i. R. d. ÖPNV-Rettungsschirms (FB 69)	0,00	0	9.221.931,49	9.221.931,49
~ für das Sozialticket	885.669,01	864.000	837.292,46	-26.707,54
~ für Elternbeiträge (FB 51)	1.450.082,58	1.207.000	1.265.788,03	58.788,03
~ Betriebskostenzuschüsse für Kindertageseinrichtungen (FB 51)	10.456.413,23	9.610.000	11.769.663,40	2.159.663,40
~ Fachbezogene Pauschale für Schwerbehindertenangelegenheiten	867.660,50	897.700	785.304,50	-112.395,50
<b>Weitere Zuweisungen für lfd. Zwecke</b>	<b>6.917.950,74</b>	<b>6.465.770</b>	<b>9.374.438,76</b>	<b>2.908.668,76</b>
darunter				
~ Konzept KIM (FB 50)	9.268,10	0	1.312.690,23	1.312.690,23
~ Förderung der Schnellbuslinie S40 durch den ZRL (FB 69)	0,00	0	1.441.812,00	1.441.812,00
~ Beteiligung der Kommunen gem. Refinanzierungsvereinbarung ÖPNV	5.422.607,12	5.583.500	5.614.775,63	31.275,63
<b>Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen</b>	<b>3.890.306,69</b>	<b>4.085.010</b>	<b>3.834.603,58</b>	<b>-250.406,42</b>
<b>Kreisumlagen</b>	<b>271.921.781,11</b>	<b>270.646.497</b>	<b>270.674.771,12</b>	<b>28.274,12</b>
darunter				
~ Allgemeine Kreisumlage	243.046.489,56	242.254.939	242.267.637,15	12.698,15
~ Differenzierte Kreisumlage - Familie und Jugend	28.875.291,55	28.391.558	28.407.133,97	15.575,97
<b>Summe TEP 002</b>	<b>351.810.136,00</b>	<b>353.036.632</b>	<b>374.947.681,47</b>	<b>21.911.049,47</b>

## **Zuweisungen für Zwecke des ÖPNV / Ausbildungsverkehrspauschale**

Die vom Land zugewiesenen Haushaltsmittel konnten nicht in voller Höhe an öffentliche und private Verkehrsunternehmen ausgezahlt werden. Die noch nicht verausgabten Erträge in Höhe von rd. 1,4 Mio. € werden bei den erhaltenen Anzahlungen ausgewiesen.

### **Sozialticket**

Der Kreis Unna hat auf Grundlage der „Richtlinie für die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Sozialtickets im Öffentlichen Personennahverkehr NRW“ für das Jahr 2022 Fördermittel in Höhe von insgesamt rd. **0,84 Mio. €** erhalten.

Die Aufwendungen für das Sozialticket im Jahr 2022 in Höhe von 0,96 Mio. € sind in der TEP 015 Transferaufwendungen abgebildet.

### **ÖPNV-Rettungsschirm**

Der Kreis Unna hat im Jahr 2022 eine Zuwendung in Höhe von rd. **9,22 Mio. €** als Corona-Billigkeitsleistung im Rahmen des ÖPNV-Rettungsschirms erhalten. Diese Summe korrespondiert mit Transferaufwendungen in gleicher Höhe.

### **Kreisumlagen**

#### **→ Allgemeine Kreisumlage**

In der am 14.12.2021 verabschiedeten Haushaltssatzung des Kreises Unna für das Haushaltsjahr 2022 sank der Hebesatz der Allgemeinen Kreisumlage von 36,10 v. H. um 1,48 Prozentpunkte auf 34,62 v. H. Gegenüber dem Jahr 2021 reduzierte sich die Zahllast für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden von rd. 243,05 Mio. € um rd. 0,78 Mio. € leicht auf rd. **242,27 Mio. €**.

#### **→ Differenzierte Kreisumlage für die Aufgaben der Jugendhilfe**

Der Kreis Unna nimmt für die Gemeinden Bönen und Holzwickede, sowie für die Stadt Fröndenberg/Ruhr die Aufgaben der Jugendhilfe wahr. Gemäß § 56 Abs. 5 Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) hat der Kreis bei der Kreisumlage für diese Kommunen eine einheitliche ausschließliche Belastung in Höhe der ihm durch die Aufgabe des Jugendamtes verursachten Aufwendungen festzusetzen (differenzierte Kreisumlage). Differenzen zwischen Plan und Ergebnis im abzurechnenden Haushaltsjahr 2022 können im übernächsten Jahr, also im Jahr 2024, ausgeglichen werden. Beim Kreis entstehen bei einer Erstattung Transferaufwendungen (TEP 015) im Rechnungsjahr 2022 bzw. bei Nachzahlungen entsprechende Forderungen bei Zuwendungen und allgemeinen Umlagen (TEP 002), die in 2024 mit der dann zu zahlenden differenzierten Kreisumlage verrechnet bzw. aufaddiert werden.

Nach Vorliegen des Rechnungsergebnisses 2022 schließt das Budget 51 Familie und Jugend im Vergleich zur Haushaltsplanung im Saldo mit einem um rd. **1,03 Mio. €** besserem Ergebnis ab. Erläuterungen hierzu sind den Ausführungen zum Budget 51 „Familie und Jugend“ zu entnehmen.

## TEP 003 Sonstige Transfererträge

Sonstige Transfererträge	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung
	€			
<b>Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz</b>	<b>1.758.532,61</b>	<b>1.246.000</b>	<b>2.769.649,49</b>	<b>1.523.649,49</b>
darunter u.a. Finanzierungsbeteiligung der ka. Gemeinden an				
~ sozialen Leistungen nach dem SGB XII	1.266.761,48	982.000	2.066.015,01	1.084.015,01
~ Kostenersatz im Bereich der Jugendhilfe	491.771,13	264.000	703.634,48	439.634,48
<b>Kostenerstattungen von and. Trägern sozialer Leistungen</b>	<b>3.746.332,60</b>	<b>2.205.400</b>	<b>3.125.122,92</b>	<b>919.722,92</b>
darunter für				
~ soziale Leistungen nach dem SGB XII	776.940,05	596.000	810.985,76	214.985,76
~ Jugendhilfeleistungen	2.929.392,55	1.589.400	2.274.137,16	684.737,16
<b>Sonstige Transfererträge</b>	<b>2.573.766,48</b>	<b>1.974.380</b>	<b>2.441.467,82</b>	<b>467.087,82</b>
darunter				
~ übergeleitete Ansprüche gg. Unterhaltsverpflichteten	299.488,53	275.000	347.461,91	72.461,91
~ Rückzahlung gewährter Hilfen	224.142,06	200.000	176.199,74	-23.800,26
~ Erstattungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	1.025.725,62	900.000	1.045.370,45	145.370,45
<b>Summe TEP 003:</b>	<b>8.078.631,69</b>	<b>5.425.780</b>	<b>8.336.240,23</b>	<b>2.910.460,23</b>

Im Haushaltsjahr 2022 fallen die sonstigen Transfererträge im Ergebnis um ca. **2,91 Mio.€** höher aus als ursprünglich geplant. Insbesondere höhere Kostenerstattungen von anderen Trägern sozialer Jugendhilfeleistungen von rd. **0,68 Mio. €** und weiterer Kostenersatz im Bereich der Jugendhilfe in Höhe von ca. **0,44 Mio. €** verbesserten das Jahresergebnis. Ferner führten Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz der Gemeinden an sozialen Leistungen nach dem SGB XII in Höhe von rd. **1,08 Mio. €** sowie Erstattungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz zu diesem positiven Gesamtergebnis von rd. **8,34 Mio. €**.

## TEP 004 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung
	€			
<b>Verwaltungsgebühren</b>	<b>9.109.700,38</b>	<b>10.122.210</b>	<b>9.982.806,32</b>	<b>-139.403,68</b>
darunter				
~ Straßenverkehr - Zulassung	2.708.646,52	3.200.000	2.613.712,09	-586.287,91
~ Straßenverkehr - Überwachung v. Halterpflichten	485.648,48	580.000	505.957,10	-74.042,90
~ Straßenverkehr - Fahrerlaubnisse	1.217.508,87	1.420.000	1.189.489,81	-230.510,19
~ Straßenverkehr - Gewerblicher Kraftverkehr	117.930,86	149.000	156.994,98	7.994,98
~ Straßenverkehr - Verkehrsordnungswidrigkeiten	985.339,98	1.765.000	1.465.405,24	-299.594,76
~ Gesundheit und Verbraucherschutz - Fleischhygiene	486.754,71	560.300	492.049,93	-68.250,07
~ Bauen und Planen - öffentliche Wohnraumförderung	59.160,42	25.000	81.460,50	56.460,50
~ Bauen und Planen - Bauordnungsangelegenheiten	845.240,46	650.600	1.035.946,00	385.346,00
~ Geoinformation und Kataster	529.180,61	358.000	469.542,05	111.542,05
<b>Benutzungsgebühren u.ä. Entgelte</b>	<b>25.308.494,29</b>	<b>27.406.202</b>	<b>29.187.535,44</b>	<b>1.781.333,44</b>
darunter				
~ Natur und Umwelt - Abfallentsorgungsentgelte von Kommunen	21.618.477,88	20.850.992	21.727.417,85	876.425,85
~ Natur u. Umwelt - Absetzung v. Abfallentsorgungsentgelte v. Kommunen	-820.017,86	0	-2.058.154,63	-2.058.154,63
~ Gesundheit und Verbraucherschutz - Verhütung v. Tierkrankheiten	139.673,38	120.000	143.178,67	23.178,67
~ Familie und Jugend - Elternbeiträge Kindergärten	1.000.702,50	1.764.000	1.633.789,50	-130.210,50
~ Öffentliche Sicherheit und Ordnung - Rettungsdienst und Leitstelle	3.328.074,99	4.590.160	7.102.559,18	2.512.399,18
<b>Summe TEP 004:</b>	<b>34.418.194,67</b>	<b>37.528.412</b>	<b>39.170.341,76</b>	<b>1.641.929,76</b>

Bei den Erträgen aus **Verwaltungsgebühren** ist eine negative Entwicklung in Höhe von insgesamt rd. **0,14 Mio. €** zu verzeichnen. Eine Verschlechterung ergibt sich insbesondere im Budget 36 Straßenverkehr durch geringere Gebührenerträge in Höhe von **1,18 Mio. €**. Die gesamtwirtschaftliche Lage mit extremen

Lieferengpässen bei beispielsweise Neufahrzeugen als auch die verstärkt festzustellende Kaufzurückhaltung wegen diverser Krisenlagen führten dazu, dass die Erträge aus Verwaltungsgebühren hinter der Ansatzplanung zurückgeblieben sind.

Bei der Bearbeitung von Bauordnungsangelegenheiten im Fachbereich 60 Bauen und Planen konnten Mehrerträge durch Verwaltungsgebühren in Höhe von rd. **0,29 Mio. €** erzielt werden.

Im Fachbereich 62 Geoinformation und Kataster konnten rd. **0,11 Mio. €** Mehrerträge insbesondere durch Teilungsvermessungen erwirtschaftet werden.

Die im Haushaltsjahr 2022 höheren **Benutzungsgebühren u. ä. Entgelte** (rd. **1,78 Mio. €**) ergeben sich vor allem aus den nachfolgend aufgeführten Sachverhalten. Im Rahmen der Abrechnung der Gebühren für die kommunale Abfallentsorgung ergab sich im abgelaufenen Haushaltsjahr die Notwendigkeit zuviel gezahlte **Abfallgebühren** in Höhe von rd. **2,06 Mio. €** an die kreisangehörigen Kommunen zu erstatten. Im Budget 51 Familie und Jugend führen geringere Elternbeiträge für Kindergärten (rd. 0,13 Mio. €) zu Mindererträgen. Letztlich ergeben sich im Budget 32 Öffentliche Sicherheit und Ordnung Mehrerträge von rd. 2,51 Mio. €, die im Wesentlichen auf Rettungsdienst- und Leitstellengebühren zurückzuführen sind.

Zum 01.01.2022 ist die Satzung über die Erhebung von Gebühren für Leistungen des Rettungsdienstes und des Krankentransportes sowie die 7. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Leistungen der Kreisleitstelle in Kraft getreten. Da der entsprechende Kreistagsbeschluss erst am 14.12.2021 gefasst wurde, konnten die Erträge aus Rettungsdienstgebühren im Zeitraum der Haushaltsplanaufstellung für das Haushaltsjahr 2022 nicht vollumfänglich ermittelt und kalkuliert werden. Der Haushaltsansatz für die Leitstellengebühren konnte ebenfalls nicht mehr angepasst werden.

Durch den Beschluss der Satzung für den Rettungsdienst und den Krankentransport ergeben sich außerdem Verschiebungen innerhalb der Rettungsdienst- und Leitstellengebühren. Bei den Rettungsdienstgebühren führt das aufgrund des o.a. Sachverhaltes zu Mehrerträgen von rd. 3,11 Mio. € und bei den Leitstellengebühren zu Mindererträgen von rd. 0,58 Mio. €. Hinsichtlich der entsprechenden Aufwendungen wird auf die Erläuterungen im TEP 013 verwiesen.

#### TEP 005 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Privatrechtliche Leistungsentgelte	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung
	€			
<b>Erträge aus Verkauf</b>	<b>1.902.428,93</b>	<b>1.565.848</b>	<b>2.008.725,69</b>	<b>442.877,69</b>
darunter				
~ Verkaufserträge Altpapier und Altkleider	1.527.466,13	1.156.540	1.509.296,89	352.756,89
~ Verkaufserträge Museumshops Cappenberg und Opherdicke	10.079,67	10.500	33.841,92	23.341,92
<b>Mieten und Pachten</b>	<b>227.163,45</b>	<b>161.664</b>	<b>221.296,47</b>	<b>59.632,47</b>
<b>Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>639.339,70</b>	<b>710.250</b>	<b>680.031,20</b>	<b>-30.218,80</b>
<b>Summe TEP 005:</b>	<b>2.768.932,08</b>	<b>2.437.762</b>	<b>2.910.053,36</b>	<b>472.291,36</b>

Die Erträge aus Verkäufen bzw. Umsatzerlösen weisen im Haushaltsjahr 2022 insgesamt eine Verbesserung von rd. **0,44 Mio. €** gegenüber der Ansatzplanung aus. Insbesondere der Mehrertrag aus dem Verkauf von Altpapier und Altkleidern in Höhe von rd. **0,35 Mio. €** kann hier als Grund angeführt werden. Dieser ist vorrangig auf eine vorübergehende Stabilisierung des Altpapiermarktes zurück zu führen.

## TEP 006 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung
	€			
<b>Erträge aus öffentl.-rechtl. Kostenerstattungen u. -umlagen</b>	<b>19.838.477,62</b>	<b>22.155.366</b>	<b>22.411.592,83</b>	<b>256.226,83</b>
darunter				
~ vom Land für die Erstaufnahmeeinrichtung für Asylsuchende (EAE)	1.135.138,37	1.565.000	1.278.462,28	-286.537,72
~ vom Land für die Zentrale Ausländerbehörde (ZAB)	5.735.813,73	8.125.000	6.644.876,76	-1.480.123,24
~ vom Land für die Versorgungs- und Umweltverwaltung	255.421,14	262.500	317.352,20	54.852,20
~ vom Land für die Unterbringung unbegleiteter minderjähriger Ausländer	272.763,94	866.000	1.168.910,96	302.910,96
~ von den Gemeinden (RPA, übernommene Aufgaben)	229.620,00	236.510	232.200,00	-4.310,00
~ von den Gemeinden (FB 53, Tierheim, Veterinärangelegenheiten für die Stadt Hamm und Schwangerschaftskonfliktberatung)	706.652,76	581.000	704.399,28	123.399,28
~ von den Gemeinden (Notarzkosten)	3.039.000,00	4.315.190	4.144.158,00	-171.032,00
~ wegen Dienstherrnwechsel	1.022.144,99	93.604	1.143.471,12	1.049.867,12
<b>Kostenerstattung für Personal- und Sachkosten Jobcenter</b>	<b>14.800.485,76</b>	<b>16.860.000</b>	<b>14.410.954,07</b>	<b>-2.449.045,93</b>
<b>Kostenerstattung Grundsicherung SGB XII</b>	<b>40.160.992,89</b>	<b>39.352.600</b>	<b>42.841.220,18</b>	<b>3.488.620,18</b>
darunter				
~ außerhalb von Einrichtungen	38.771.905,65	38.001.600	41.504.718,57	3.503.118,57
~ innerhalb von Einrichtungen	1.389.087,24	1.351.000	1.336.501,61	-14.498,39
<b>Leistungsbeteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft</b>	<b>55.049.509,85</b>	<b>55.394.000</b>	<b>54.746.117,75</b>	<b>-647.882,25</b>
darunter				
~ Kosten der Unterkunft und Heizung inkl. Übergangsmilliarde	49.517.832,52	49.664.000	49.559.389,77	-104.610,23
~ Bildung und Teilhabe	5.531.677,33	5.730.000	5.186.727,98	-543.272,02
<b>Summe TEP 006:</b>	<b>129.849.466,12</b>	<b>133.761.966</b>	<b>134.409.884,83</b>	<b>647.918,83</b>

Im Bereich der öffentlich-rechtlichen Kostenerstattungen und Kostenumlagen hat es im Haushaltsjahr 2022 u. a. folgende Abweichungen zwischen Plan und Ergebnis gegeben:

Seit dem 01.07.2015 betreibt der Kreis Unna auf dem Gelände der ehemaligen Landesstelle Unna-Massen im Rahmen der Erstaufnahme von Asylbegehrenden und Flüchtlingen eine Erstaufnahmeeinrichtung (EAE). Des Weiteren nimmt der Kreis Unna die Aufgaben einer Zentralen Ausländerbehörde (ZAB) wahr. Die Kosten für die Einrichtung als auch den Betrieb der EAE und ZAB werden vom Land Nordrhein-Westfalen übernommen, so dass durch die Übernahme der Aufgaben keine den Kreishaushalt belastenden und umlagererelevanten Aufwendungen entstehen.

Für Beamte, die von anderen Dienstherrn (Bund, Land oder Gemeinden) übernommen wurden, ist nach Eintritt in den Ruhestand ein Ausgleich der Versorgungsleistungen durchzuführen. Die sich aus zukünftigen Erstattungsansprüchen ergebenden Forderungen führen im Haushaltsjahr 2022 zu Erträgen von rd. 1,14 Mio. €.

In der TEP 006 Kostenerstattungen und Kostenumlagen werden auch die Zuweisungen des Bundes für Personal- und Sachkosten des Jobcenters für das jeweilige Jahr eingeplant. Im Jahr 2022 sind gegenüber der Planung in Höhe von rd. 16,86 Mio. € Minderträge in einem Umfang von rd. 2,45 Mio. € zu verzeichnen.

### Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung

Die Bundesbeteiligung ist in § 46 SGB II – Finanzierung aus Bundesmitteln – geregelt. Danach beteiligt sich der Bund zweckgebunden an den Aufwendungen für die Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Abs. 1 SGB II.

Bundesweit ist die Finanzierungsbeteiligung unterschiedlich. Dieses hängt u. a. damit zusammen, dass teilweise abweichende landesspezifische Beteiligungsquoten vereinbart und darüber hinaus in Nordrhein-Westfalen für die Weiterverteilung kommunalspezifische Regelungen getroffen worden sind.

In den vergangenen Jahren wurden immer mehr Sachverhalte über § 46 SGB II abgebildet, die nicht mehr nur der Entlastung von hohen Aufwendungen für Unterkunft und Heizung dienen, sondern insgesamt im Zusammenhang mit der kommunalen Entlastung stehen. Neben dem originären Anteil für die Leistungen für Unterkunft und Heizung in Höhe von **26,4 v. H.** findet über § 46 Abs. 6 SGB II auch ein Anteil für die Verwaltungskosten des Bildungs- und Teilhabepaketes in Höhe von **1,2 v. H.** Berücksichtigung.

Im Jahr 2020 ist von der Bundesregierung ein Konjunkturpaket im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie beschlossen worden, wonach unter anderem die Erhöhung der Bundesbeteiligung an den laufenden KdU um **weitere 25 v. H.** auf maximal 75 v. H. möglich ist. Zur Vermeidung der Ausführung als Bundesauftragsverwaltung ist die erforderliche Verfassungsänderung mit Wirkung zum 30.09.2020 in Kraft getreten. Die Erhöhung der Bundesbeteiligung um weitere 25 v. H. ist mit dem Gesetz zur finanziellen Entlastung der Länder am 06.10.2020 verabschiedet und bereits im November 2020 umgesetzt worden.

Mit dem Ende Dezember 2016 verabschiedeten Gesetz zur Beteiligung des Bundes an den Kosten der Integration und zur weiteren Entlastung von Ländern und Kommunen ist sowohl eine Beteiligung an den Kosten der Eingliederungshilfe als auch an den flüchtlingsbedingten Mehraufwendungen für die Leistungen für Unterkunft und Heizung vereinbart worden.

Der variable Beteiligungssatz gemäß § 46 Abs. 7 SGB II – Berücksichtigung findet hierüber die Entlastung an den Kosten der Eingliederungshilfe – ist ab dem Jahr 2022 auf **10,2 v. H.** angepasst worden.

Neben den Verwaltungskosten beteiligt sich der Bund auch weiterhin an den unmittelbaren Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes nach § 28 SGB II und § 6b Bundeskindergeldgesetz (BKGG). Eine entsprechende Regelung findet sich in § 46 Abs. 8 SGB II. Für 2022 beläuft sich der landesspezifische Wert auf **5,6 v. H.** (2021: 5,4 v. H.) an den Leistungen für Unterkunft und Heizung des Landes Nordrhein-Westfalen. Um auch hier eine bedarfsgerechte Verteilung der BuT-Mittel im Land Nordrhein-Westfalen zu erreichen, werden die Bundesmittel nach § 6a AG-SGB II NRW ähnlich wie bei den flüchtlingsbedingten Mehraufwendungen zunächst vorläufig in Abhängigkeit von den tatsächlichen Kosten des Vorjahres an die einzelnen kommunalen Träger weitergeleitet. Unter Berücksichtigung des kommunal spezifischen Verteilwerts beträgt der durchschnittliche Beteiligungssatz 5,27 %. Insgesamt konnte hier ein Ertrag von rd. **5,19 Mio. €** -einschl. der Beteiligung an den Verwaltungskosten- realisiert werden.

Im Rahmen der originären Deckung der Leistungen für Unterkunft und Heizung (61,6 v. H.) belaufen sich die Erstattungen für 2022 auf insgesamt rd. **49,56 Mio. €**.

## TEP 007 Sonstige ordentliche Erträge

Sonstige ordentliche Erträge	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung
	€			
<b>Ordnungsrechtliche Erträge</b>	<b>4.490.656,00</b>	<b>7.206.950</b>	<b>7.856.126,25</b>	<b>649.176,25</b>
darunter				
~ Verwarnungs- und Bußgelder	4.424.217,76	7.175.000	7.774.706,33	599.706,33
<b>Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge</b>	<b>2.814.771,32</b>	<b>2.216.110</b>	<b>4.882.851,67</b>	<b>2.666.741,67</b>
darunter Erträge aus der Auflösung von				
~ Personalrückstellungen	2.038.725,97	1.517.000	3.512.636,76	1.995.636,76
~ Instandhaltungsrückstellungen	118.179,98	0	490.204,49	490.204,49
~ sonstige Rückstellungen	221.693,47	0	575.454,92	575.454,92
~ sonstigen Sonderposten	308.019,80	303.310	249.250,26	-54.059,74
~ Erträge aus der Herabsetzung PWB	79.299,38	370.700	26.800,00	-343.900,00
<b>Andere sonstige ordentliche Erträge</b>	<b>4.293.893,53</b>	<b>1.932.200</b>	<b>7.199.611,35</b>	<b>5.267.411,35</b>
darunter				
~ Zugang darlehensweise Hilfestellung SGB II, SGB XII	73.638,27	98.100	236.321,05	138.221,05
~ Beitreibungsgebühren und Säumniszuschläge	383.284,67	350.000	579.480,12	229.480,12
~ Erträge zur Minderung von Personalaufwendungen	1.928.594,32	975.800	4.910.176,15	3.934.376,15
~ Ersatzgelder (FB 69)	1.100.000,00	250.000	402.234,86	152.234,86
~ andere sonstige privat-rechtliche Erträge	598.175,72	17.600	307.695,00	290.095,00
<b>Summe TEP 007:</b>	<b>11.599.320,85</b>	<b>11.355.260</b>	<b>19.938.589,27</b>	<b>8.583.329,27</b>

Ordnungsrechtliche Mehrerträge in Höhe von insgesamt rd. **0,65 Mio. €** sind vorrangig dem Budget 36 Straßenverkehr und hier dem Bereich der Verkehrsordnungswidrigkeiten zuzurechnen. Die Mehrerträge sind auf eine nach der Pandemie wieder erhöhte Verkehrsdichte und eine umfangreichere Verkehrsüberwachung durch Dritte (z.B. Autobahnpolizei) sowie den Einsatz eines Enforcement-Trailers zurückzuführen.

Die Rückstellungsaufösungen in Höhe von insgesamt **4,58 Mio. €** teilen sich auf verschiedene Budgets auf. Unter Hinweis auf die seit 2011 praktizierte Verfahrensweise bei den Personalrückstellungen ist ein Betrag in Höhe von rd. **3,51 Mio. €** aufgelöst worden, der sich auf alle Budgets verteilt. Hierbei handelt es sich überwiegend um Pensions- und Beihilferückstellungen für aktive Beamte (rd. 0,91 Mio. €) und Versorgungsempfänger (rd. 2,22 Mio. €). Der Auflösungsbetrag für die Versorgungsempfänger ist im Jahr 2022 relativ hoch ausgefallen, da bei dieser Personengruppe eine hohe einstelligen Anzahl an Todesfällen zu verzeichnen war. Gleichzeitig müssen die Pensions- und Beihilferückstellungen für aktive Beamte und Versorgungsempfänger durch Zuführungen angepasst werden (siehe hierzu Erläuterungen zu TEP 011 und 012 Personal- und Versorgungsaufwendungen).

Bei den Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen im Bereich der Dienstgebäude (Budget 01 Zentrale Verwaltung) und der Kreisstraßen (Budget 60 Bauen) wurde der jeweils gebildete Rückstellungsbetrag nicht in voller Höhe beansprucht. Insgesamt konnten rd. **0,49 Mio.€** ertragswirksam aufgelöst werden. Mit rd. 0,34 Mio. € entfiel der überwiegende Auflösungsbetrag auf nicht mehr benötigte Rückstellungsbeträge für erforderliche Deckenerneuerungen an Kreisstraßen.

## TEP 008 Aktivierte Eigenleistungen

Aktivierte Eigenleistungen	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung
	€			
Aktivierte Eigenleistungen	396.206,00	1.256.310	657.178,00	-599.132,00
<b>Summe TEP 008:</b>	<b>396.206,00</b>	<b>1.256.310</b>	<b>657.178,00</b>	<b>-599.132,00</b>

Unter dem Begriff „Aktivierte Eigenleistungen“ sind die Eigenleistungen zu verstehen, die eine Kommune zum Beispiel im Rahmen der Planung von Baumaßnahmen selbst erbringt. Da aktivierte Eigenleistungen als Ertrag in die Ergebnisrechnung eingehen, wird dadurch das Jahresergebnis tendenziell verbessert. Die während der Herstellungsperiode anfallenden Aufwendungen werden durch die Ertragsbuchung neutralisiert. Insgesamt fielen die aktivierten Eigenleistungen um rd. 0,60 Mio. € niedriger aus als ursprünglich geplant. Im Haushaltsjahr 2022 entfielen hiervon rd. 0,34 Mio. € auf den Bereich des Straßen- und Radwegebaus (Budget 60 Bauen und Planen) und rd. 0,31 Mio. € auf Hochbaumaßnahmen (Budget 40 Schulen und Bildung).

Wie bereits im Lagebericht 2021 ausgeführt, wird seit den Jahresabschlussarbeiten zum vorherigen Jahresabschluss eine neue Berechnungsmethodik für die Ermittlung der aktivierbaren Eigenleistungen angewandt. Dies führt im Vergleich zu den Vorjahren zu geringeren Beträgen auf der Ertragsseite. Da bei der Planaufstellung zum Haushaltsjahr 2022 noch die vorherige Methode zum Tragen kam, ist auch im aktuellen Jahresabschluss eine relativ hohe Abweichung zwischen Plan und Ergebnisrechnung festzustellen. Für den kommenden Jahresabschluss werden nach heutigem Kenntnisstand geringere Abweichungsbeträgen erwartet.

## 6.5 Aufwandslage

Zur Beschreibung der Aufwandslage des Kreises Unna werden nachstehend verschiedene bedeutende Teilergebnisplanpositionen (TEP) dargestellt und ggf. budgetübergreifend erläutert, sofern sich erhebliche Abweichungen von den Planansätzen ergeben haben:

### TEP 011 Personalaufwendungen differenziert nach Arten

Personalaufwendungen	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung
	€			
Dienstaufwendungen für Beamte	16.536.027,72	19.169.059	17.846.347,14	1.322.711,86
Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	51.198.635,27	56.481.004	54.587.829,60	1.893.174,40
Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	233.161,85	269.807	453.033,35	-183.226,35
Versorgungskassenbeiträge für tariflich u. sonstige Beschäftigte	3.991.138,91	4.282.372	4.247.310,09	35.061,91
Sozialversicherungsbeiträge für tariflich u. sonstige Beschäftigte	10.270.105,97	11.429.578	10.867.281,89	562.296,11
Beihilfen Unterstützungsleistungen für Beamte	1.188.521,04	948.000	1.243.362,18	-295.362,18
Zuführung zu Pensionsrückstellungen für Beamte	6.615.305,00	5.054.000	7.843.724,19	-2.789.724,19
Zuführung zu Beihilferückstellungen für Beamte	1.903.351,00	2.376.000	1.847.921,00	528.079,00
Zuführung zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden, Dienstherrwechsel u. a.	686.891,47	50.813	1.051.348,82	-1.000.535,82
LOB-Rückstellungen	27.427,80	0	79.798,94	-79.798,94
<b>Summe TEP 011:</b>	<b>92.650.566,03</b>	<b>100.060.633</b>	<b>100.067.957,20</b>	<b>-7.324,20</b>

### Dienstaufwendungen für Beamte und für Tarifbeschäftigte

Die Dienstaufwendungen für Beamte und Tarifbeschäftigte (einschl. der Beiträge zur Sozialversicherung, Zusatzversorgung und Beihilfe) schließen mit rd. 3,33 Mio. € positiver ab. Ursächlich für die Verbesserung gegenüber der Haushaltsplanung ist insbesondere die derzeit niedrige Stellenbesetzungsquote beim Kreis Unna. Für die Arbeitgeber im öffentlichen Dienst ist die Besetzung der Stellen in den letzten Jahren zunehmend schwerer geworden, weil insgesamt insbesondere qualifizierte Arbeitskräfte fehlen. Die im Rahmen der Aufstellung des Haushaltsplans noch unbesetzten Planstellen wurden zum Teil hochgerechnet und in die Ansatzplanung einbezogen. Diese sind aufgrund der aktuell hohen Fluktuation im Personalkörper, vermehrter Krankheitsfälle sowie vorzeitige Renteneintritte bzw. Versetzungen in den Ruhestand teilweise noch oder wieder unbesetzt. Auch Personen, die sich im Sonderurlaub oder in Elternzeit befanden, wurden ganzjährig eingeplant. Zudem wurden im Rahmen des Stellenplans 2022 neue Stellen eingerichtet, die erst nach Haushaltsgenehmigung besetzt werden konnten oder zum Teil noch unbesetzt sind. Insbesondere die nachträgliche Einrichtung der Tierarzt/Tierärztinnen-Stellen und weitere nachträgliche Stelleneinrichtungen im Fachdienst 16 „Zentrale Datenverarbeitung“ und im Fachbereich 69 „Mobilität, Natur und Umwelt“ führten zu nicht unerheblichen Ansatzserhöhungen. Die tatsächliche Besetzung dieser fachspezifischen Stellen gestaltete sich ebenfalls schwierig.

In der dargestellten Summe der Personalaufwendungen sind auch die Aufwendungen für die Beschäftigten des Jobcenters Kreis Unna berücksichtigt. Es besteht weiterhin die Bestrebung beim Jobcenter den Bestand an kommunalem Personal zu erhöhen. Auch hier bleiben – trotz vorgenannter Bemühungen – die Aufwendungen im Ergebnis hinter den Planansätzen zurück. Die unbesetzten Stellen im Jobcenter und damit die geringeren Personalaufwendungen, führen im Budget 50 Arbeit und Soziales zu geringeren Kostenerstattungen vom Bund.

### Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen für Beamte; sonstige Personalrückstellungen

Bei der Festsetzung des Zuführungsbedarfs für die Pension- und Beihilferückstellungen ergibt sich ein Gesamtbetrag in Höhe von rd. 9,69 Mio. €. Dieses Ergebnis überschreitet den Planansatz um rd. 2,26 Mio. €. Im Jahr 2022 überschreiten die Zuführungen zu den sonstigen Personalrückstellungen (z. B. Urlaubsrückstellungen oder Rückstellungen für Überstunden) den Planansatz um rd. 1,00 Mio. € (2021 = 0,64 Mio. €). Den Rückstellungszuführungen für aktive Beschäftigte stehen Rückstellungsaufösungen in Höhe von rd. 0,91 Mio. € gegenüber (siehe hierzu Erläuterungen zu TEP 007 Sonstige ordentliche Erträge).

## TEP 012 Versorgungsaufwendungen

Versorgungsaufwendungen	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung
	€			
Zuführung zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	7.072.130,49	9.227.000	8.555.497,88	671.502,12
Zuführung zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger	2.067.044,10	1.896.000	2.046.513,36	-150.513,36
<b>Summe TEP 012:</b>	<b>9.139.174,59</b>	<b>11.123.000</b>	<b>10.602.011,24</b>	<b>520.988,76</b>

Die Umlagezahlungen an die Kommunale Versorgungskasse für Westfalen-Lippe (rd. 8,56 Mio. €) sowie die Beihilfezahlungen an Versorgungsempfänger (rd. 2,05 Mio. €) wurden aus den gebildeten Pensions- und Beihilferückstellungen geleistet. Insgesamt ergeben sich so Minderaufwendungen in Höhe von rd. 0,52 Mio. €. Den Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger stehen Rückstellungsaufösungen in Höhe von rd. 2,22 Mio. € gegenüber (siehe hierzu Erläuterungen zu TEP 007 Sonstige ordentliche Erträge).

Der nach dem vorgegebenen Verfahren zunächst vorgenommene Passivtausch der Pensions- und Beihilferückstellungen der im Bilanzjahr pensionierten Beamten zu Lasten der Rückstellung der Beschäftigten, führt im Ergebnis dazu, dass den Pensionsaufwendungen zur Zuführung der Pensions- und Beihilferückstellungen für aktive Beschäftigte in Höhe von rd. 9,69 Mio. € (siehe auch Erläuterung zur TEP 011) die Minderaufwendungen in Höhe von rd. 0,52 Mio.€ (TEP 012) gegenüberzustellen sind. Im Saldo verbleibt somit ein Aufwand in Höhe von rd. 9,17 Mio. €.

## Ergebnis der Personal- und Versorgungsaufwendungen unter Berücksichtigung von Erträgen

Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung
	€			
Personalaufwendungen	92.650.566,03	100.060.633	100.067.957,20	-7.324,20
Versorgungsaufwendungen	9.139.174,59	11.123.000	10.602.011,24	520.988,76
<b>Zwischensumme</b>	<b>101.789.740,62</b>	<b>111.183.633</b>	<b>110.669.968,44</b>	<b>513.664,56</b>
abzgl. Erträge	-16.080.064,20	-14.184.948	-22.205.755,96	8.020.807,96
<b>Vergleichssumme</b>	<b>85.709.676,42</b>	<b>96.998.685</b>	<b>88.464.212,48</b>	<b>8.534.472,52</b>
	<b>Verbesserung</b>		<b>8.534.472,52</b>	

Für eine **zusammenfassende Betrachtung** der Personal- und Versorgungsaufwendungen sind auch die Erträge zu berücksichtigen, die aus der Auflösung von Personalarückstellungen, der Minderung von Personalaufwendungen sowie aus den Kostenerstattungen von Dritten (z. B. Land, Gemeinden) wegen Dienstherrenwechsel resultieren. Zudem sind die Kostenerstattungen für Personal und Versorgung, die für die Erledigung von Landesaufgaben entstehen, miteinzubeziehen. Dazu gehören die Erstattungen für den Betrieb einer Erstaufnahmeeinrichtung für Asylsuchende (EAE) und der Zentralen Ausländerbehörde (ZAB) sowie die Belastungsausgleiche für die Kommunalisierung von Aufgaben des Landes (Elterngeld, Schwerbehindertenangelegenheiten, Umweltverwaltung). In der Berechnung werden ausschließlich die tatsächlich angefallenen Personal- und Versorgungsaufwendungen als Erstattungsbeträge gegengerechnet. Querschnittskosten bzw. Gemeinkostenzuschläge, die in einigen Fällen ebenfalls erstattet werden, bleiben in der obigen Darstellung unberücksichtigt. Entsprechend vorstehender tabellarischer Aufstellung schließt das Personalbudget unter Berücksichtigung der Aufwendungen und Erträge mit einer Verbesserung in Höhe von rd. 8,53 Mio. € ab. Damit ein plausibles Gesamtbild entstehen kann, sind die geringeren Kostenerstattungen für das Jobcenter in Höhe von ca. - 2,45 Mio. €, die im Budget 50 Arbeit und Soziales abgebildet werden, dieser Verbesserung noch gegenüber zu stellen. Somit ist ein **positives Gesamtergebnis des Personalbudgets** in Höhe von rd. **6,08 Mio. €** zu verzeichnen.

## TEP 013 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Sach- und Dienstleistungen	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung
	€			
<b>Aufwendungen für Instandhaltung</b>	<b>2.082.836,61</b>	<b>60.300</b>	<b>1.880.762,33</b>	<b>-1.820.462,33</b>
darunter				
~ der Grundstücke, Gebäude etc.	370.684,45	60.300	350.069,57	-289.769,57
~ des Infrastrukturvermögens	60.781,26	0	57.792,76	-57.792,76
~ Zuführungen zu Instandhaltungsrückstellungen	1.651.370,90	0	1.472.900,00	-1.472.900,00
<b>Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung</b>	<b>10.848.534,75</b>	<b>13.234.531</b>	<b>11.174.615,02</b>	<b>2.059.915,98</b>
darunter				
~ der Grundstücke und Gebäude	5.452.916,91	6.155.431	5.935.031,67	220.399,33
~ Mietnebenkosten im Rahmen von PPP	2.936.550,57	3.060.000	3.131.083,54	-71.083,54
~ Unterhaltung / Bewirtsch. des Infrastrukturvermögens	761.132,11	2.246.500	503.549,06	1.742.950,94
<b>Beförderung von Flüchtlingen, Schülerbeförderung, Lernmittel</b>	<b>4.208.946,63</b>	<b>5.277.100</b>	<b>4.587.184,54</b>	<b>689.915,46</b>
<b>zu leistende Kostenerstattungen</b>	<b>14.208.773,71</b>	<b>15.426.331</b>	<b>15.049.121,22</b>	<b>377.209,78</b>
darunter				
~ kom. Finanzierungsanteil an d. Verwaltungskosten des Jobcenters	6.538.282,32	6.685.093	6.368.334,73	316.758,27
~ an das Land	42.747,41	171.980	5.990,00	165.990,00
~ Notarzkosten an Krankenhäuser und Ärzte	3.039.000,00	4.315.190	4.144.158,00	171.032,00
~ Kostenerstattungen an Gemeinden i. R. v. Stationären Hilfen	898.011,65	605.000	751.858,26	-146.858,26
~ an das Chemische Untersuchungsamt Stadt Hamm	1.244.636,00	1.266.218	1.244.423,00	21.795,00
<b>Aufwendungen für sonstige Sachleistungen</b>	<b>250.396,73</b>	<b>399.800</b>	<b>435.610,45</b>	<b>-35.810,45</b>
<b>Aufwendungen aus Dienstleistungsverträgen</b>	<b>25.213.449,55</b>	<b>24.867.872</b>	<b>29.130.471,40</b>	<b>-4.262.599,40</b>
darunter				
~ für Rettungsdienstleistungen	0,00	0	4.230.260,96	-4.230.260,96
~ Abrechnung von Sonderverkehren (VKU)	102.385,42	0	97.149,19	-97.149,19
~ für Softwarepflege	1.325.005,38	1.681.860	1.473.035,52	208.824,48
~ für Verbrennung	11.085.199,15	11.072.790	11.225.764,64	-152.974,64
~ für Kompostierung, Schadstoffsammlung, Abfallberatung	10.924.495,55	10.579.742	10.336.806,04	242.935,96
<b>Summe TEP 013:</b>	<b>56.812.937,98</b>	<b>59.265.934</b>	<b>62.257.764,96</b>	<b>-2.991.830,96</b>

Für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Dienstgebäude kann gegenüber der Planung ein Minderaufwand in Höhe von insgesamt rd. 2,06 Mio. € festgestellt werden. Demgegenüber steht gleichzeitig ein Mehraufwand bei den Aufwendungen für Instandhaltung in Höhe von ca. 1,82 Mio. €. Diese beiden Aufgabenbereiche sind thematisch eng miteinander verbunden. Insgesamt ergibt sich aus diesem Grund nur eine geringe positive Abweichung gegenüber dem Planansatz in Höhe von rd. 0,24 Mio. €.

### Aufwendungen aus Dienstleistungsverträgen

Im Budget 32 Öffentliche Sicherheit und Ordnung sind Mehraufwendungen von rd. 4,23 Mio. € für Rettungsdienstleistungen entstanden. Hinsichtlich der entsprechenden Erträge wird auf die Erläuterungen im TEP 004 verwiesen. Das zwischen Erträgen und Aufwendungen entstandene Defizit wird durch Neukalkulation der Gebührensätze im Rahmen der Anpassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Leistungen des Rettungsdienstes und des Krankentransportes im Folgejahr ausgeglichen.

Ferner wird unter der o. a. Position „Dienstleistungsvertrag“ im Ergebnis der Abrechnungsbetrag mit der VKU für die sog. Sonderverkehre aufgeführt. Es handelt es sich um die Schlussabrechnung für die Ergänzungsverkehre für das Jahr 2021.

Die im Rahmen der Abwicklung der Dienstleistungsverträge für die Aufgaben der Abfallentsorgung (GWA / AKU) entstehenden Aufwendungen werden durch entsprechende Gebührenerträge von den kreisangehörigen Kommunen ausgeglichen (siehe hierzu auch TEP 004 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte). Die oben dargestellten Abweichungen gegenüber der Ansatzplanung resultieren aus geringeren Abfallmengen insbesondere bei Bioabfall und Grünschnitt.

## TEP 014 Bilanzielle Abschreibungen

Bilanzielle Abschreibungen	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung
	€			
Abschreibung auf				
~ Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	9.944.894,56	10.422.920	10.047.237,57	375.682,43
~ das Umlaufvermögen	0,00		1.632,10	-1.632,10
~ Sonderabschreibung auf Grund und Boden	361.789,39		0,00	0,00
<b>Summe TEP 014:</b>	<b>10.306.683,95</b>	<b>10.422.920</b>	<b>10.048.869,67</b>	<b>374.050,33</b>

Abschreibungen spiegeln den Werteverzehr in einem Haushaltsjahr wider. Für den Kreis Unna sind in der Ergebnisrechnung des Jahres 2022 Abschreibungen in Höhe von rd. **10,05 Mio. €** gebucht worden. Gegenüber der Ansatzplanung ist damit eine leichte Verbesserung von rd. **0,37 Mio.€** zu verzeichnen.

Korrespondierend zur Höhe der Abschreibungen sind die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zu sehen, die im Ergebnisplan unter TEP 002 Zuwendungen und allgemeine Umlagen enthalten sind. Für das Haushaltsjahr 2022 ist hier eine Summe von rd. **4,08 Mio. €** veranschlagt worden. Tatsächlich wurden Sonderposten für Zuwendungen in einer Höhe von rd. **3,84 Mio. €** aufgelöst.

## TEP 015 Transferaufwendungen

Transferaufwendungen	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung
	€			
<b>Budget 01 - Zentrale Verwaltung</b>	<b>128.425.067,28</b>	<b>126.573.875</b>	<b>126.399.392,65</b>	<b>174.482,35</b>
darunter				
~ Umlage Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)	109.569.558,39	115.124.188	115.125.574,89	-1.386,89
~ Umlage Regionalverband Ruhr (RVR)	4.838.136,34	5.061.770	5.081.597,84	-19.827,84
~ Aufwendungen aus d. Rückerstattung d. differenzierten Kreisumlage	2.378.590,61	0	1.031.357,09	-1.031.357,09
~ Zuweisungen an öffentliche und private Verkehrsunternehmen (FB 69)	3.082.965,75	0	0,00	0,00
~ Aufwendungen aus Verlustübernahmen (VBU/VKU)	4.200.000,00	4.184.000	3.200.000,00	984.000,00
~ Aufwendungen aus Verlustübernahmen (WFG)	952.500,00	1.004.250	976.500,00	27.750,00
<b>Budget 50 - Arbeit und Soziales</b>	<b>104.686.758,58</b>	<b>104.747.600</b>	<b>106.368.306,76</b>	<b>-1.620.706,76</b>
darunter				
~ Soziale Sicherung	51.849.945,59	51.475.000	54.140.513,88	-2.665.513,88
~ Stationäre Hilfe zur Pflege	40.267.318,95	39.918.000	33.141.404,31	6.776.595,69
~ Ambulante Hilfe zur Pflege	3.999.697,55	4.013.000	4.105.910,11	-92.910,11
~ Sozialticket	1.080.000,00	1.193.000	960.000,00	233.000,00
<b>Budget 51 - Familie und Jugend</b>	<b>40.386.825,41</b>	<b>40.005.460</b>	<b>42.869.836,67</b>	<b>-2.864.376,67</b>
darunter				
~ Betriebskostenzuschüsse Kindertageseinrichtungen	23.260.016,02	24.010.000	24.900.082,03	-890.082,03
~ Hilfen zur Erziehung	12.058.541,62	11.735.000	12.736.454,96	-1.001.454,96
<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>3.192.538,01</b>	<b>6.837.230</b>	<b>17.476.825,83</b>	<b>-10.639.595,83</b>
darunter				
~ ÖPNV-Rettungsschirm bisher Durchlaufende Posten	0,00	0	9.221.931,49	-9.221.931,49
~ Zuweisungen an öffentliche und private Verkehrsunternehmen (FB 69)	0,00	3.008.000	3.165.607,20	-157.607,20
~ Förderung der Sozialen Arbeit an Schulen (FB 40)	1.005.540,00	1.000.000	1.060.819,41	-60.819,41
~ Krankenhilfekosten für Asylsuchende (EAE)	99.254,05	130.000	1.288,21	128.711,79
<b>Summe TEP 015:</b>	<b>276.691.189,28</b>	<b>278.164.165</b>	<b>293.114.361,91</b>	<b>-14.950.196,91</b>

## Umlagen an Gemeindeverbände

Zu den Transferaufwendungen gehören auch die Umlage an den Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) mit rd. 115,13 Mio. € und die Umlage an den Regionalverband Ruhr (RVR) in Höhe von rd. 5,08 Mio. €.

### **Aufwendungen aus der Rückerstattung der differenzierten Kreisumlage**

Die Abrechnung der differenzierten Kreisumlage für die Aufgaben der Jugendhilfe im Jahr 2022 ergab im Vergleich zur Festsetzung eine Überzahlung in Höhe von rd. 1,03 Mio. €. Gemäß rechtlicher Grundlagen erfolgt die Ausgleichszahlung im übernächsten Jahr.

### **Zuweisungen im Rahmen der Aufgabenträgerschaft zum öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)**

In Nordrhein-Westfalen wird der Ausgleich für die Beförderung von Auszubildenden im öffentlichen Straßenpersonenverkehr durch die Vorschriften des § 11a ÖPNVG NRW geregelt. Empfänger der sogenannten Ausbildungsverkehrspauschale sind die kommunalen Aufgabenträger.

Darüber hinaus leitet der Kreis die Zuweisungen für Zwecke des ÖPNV zur Förderung von Qualitätsstandards, Minderung des Durchschnittsalter von Fahrzeugen und sonstige Investitionsmaßnahmen an öffentliche und private Verkehrsunternehmen weiter.

Die Landeszuweisungen für Zwecke des ÖPNV sowie die Ausbildungsverkehrspauschale werden unter der TEP 002 Zuwendungen und allgemeine Umlagen vereinnahmt. In 2022 wurden insgesamt Zuweisungen in Höhe von rd. 3,17 Mio. € an öffentliche und private Verkehrsunternehmen weitergeleitet.

### **Aufwendungen aus Verlustübernahmen (VBU/VKU)**

Im Bereich des ÖPNV werden nach der Übertragung von Geschäftsanteilen an der Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU) auf die Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) und dem Abschluss eines Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrages zwischen der VKU und der VBU die Verluste der VKU seit dem Haushaltsjahr 2017 von der VBU getragen. Aufgrund dieser Umstrukturierung liegt den mit diesem Sachverhalt verbundenen Buchungsvorgängen kein Dienstleistungsvertrag mehr zugrunde. Diese Aufwendungen werden deshalb seit dem Jahr 2020 unter der TEP 015 Transferaufwand aufgeführt und erläutert.

Im Haushaltsjahr 2022 waren Verlustausgleichszahlungen des Kreises Unna an die VBU in Höhe von **3,20 Mio. €** notwendig.

### **Aufwendungen aus Verlustübernahmen (WFG)**

Aufgrund der „Betrabung“ der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) mit Dienstleistungen in allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (DAWI) ist der Kreis Unna verpflichtet, gemäß dem Gesellschaftsvertrag (Obergrenze von 50 v. H. des Stammkapitals) im Verlustfalle eine Ausgleichszahlung zu leisten. Für den Fall, dass neben den DAWI-Aufgaben auch solche übernommen werden, die keine gemeinwirtschaftliche Verpflichtung darstellen, hat die WFG dies durch getrennte Ausweise in der Buchführung (Trennungsrechnung) zu belegen.

Im Haushaltsjahr 2022 wurden 1,00 Mio. € als Aufwendungen aus Verlustübernahmen für die WFG eingeplant. Unter Berücksichtigung des vorläufigen Rechnungsergebnisses der Beteiligung für 2022 wurde der Ansatz um rd. **0,03 Mio. €** unterschritten.

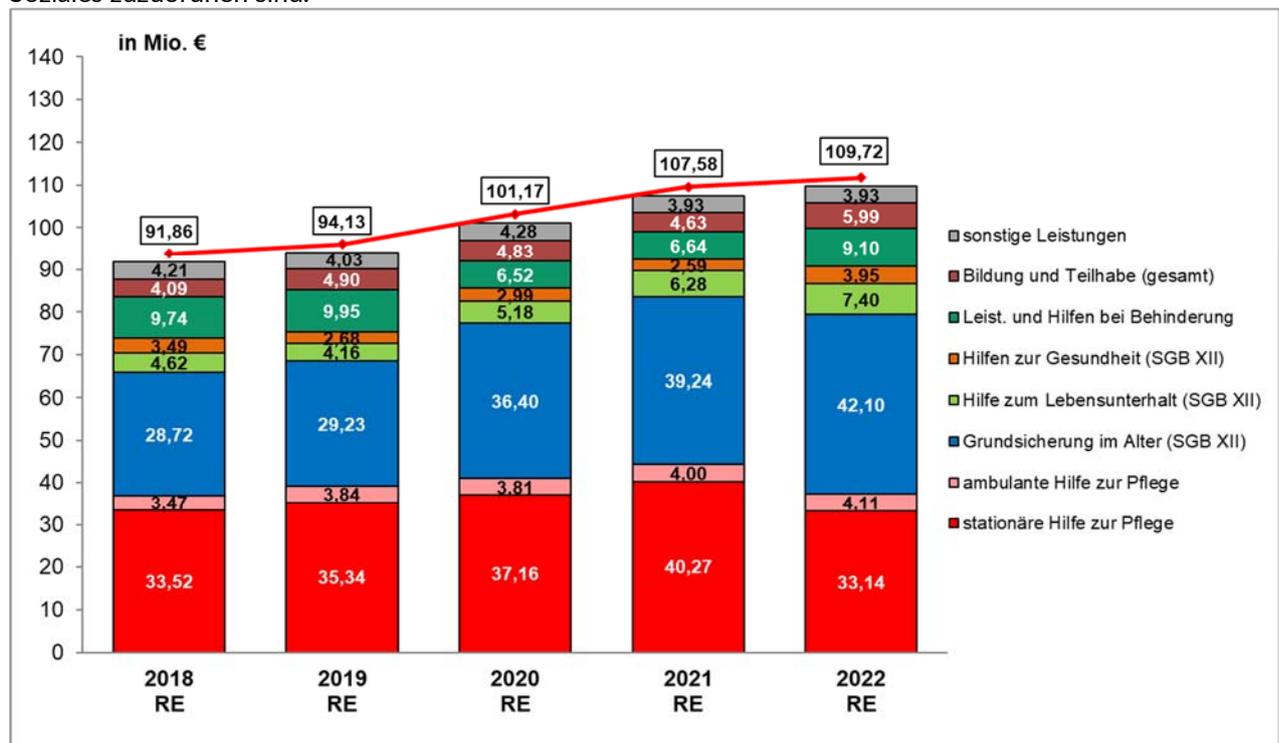
### **ÖPNV-Rettungsschirm**

Die Zuweisungen im Rahmen des ÖPNV-Rettungsschirmes in Höhe von rd. **9,22 Mio. €** wurden bisher als durchlaufende Finanzmittel gebucht. Buchhalterisch sind diese jedoch als Ertrag und Aufwand darzustellen.

Der aus der Zuweisung resultierende Ertrag ist unter der TEP 002 Zuwendungen und allgemeine Umlagen verbucht.

## Soziale Transferleistungen

Die Transferaufwendungen beinhalten ganz überwiegend Sozialaufwendungen, die dem Budget 50 Arbeit und Soziales zuzuordnen sind.



Nachfolgend werden die Abweichungen sowie die Entwicklung der einzelnen Hilfearten gegenüber der Planung für das Haushaltsjahr 2022 dargestellt:

- Zum Stichtag 31.12.2022 haben 5.599 Personen Leistungen der **Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung** nach dem 4. Kapitel SGB XII erhalten. Im Vergleich zum Vorjahr (31.12.2021: 5.294) begründet sich die Fallzahlsteigerung im Wesentlichen in der Leistungsgewährung für 232 schutzsuchende Ukrainer\*innen. Gegenüber der Ansatzplanung lassen sich im Ergebnis Mehraufwendungen von rd. **3.714 T€** (davon rd. 1.050 T€ für schutzsuchende Ukrainer\*innen) feststellen. Für den Kreis Unna ergeben sich hieraus allerdings keine Belastungen, da die Nettoaufwendungen seit 2014 vollständig vom Bund übernommen werden.
- Für die **ambulante und stationäre Hilfe zur Pflege** sind in 2022 rd. **37.255 T€** (2021: 44.269 T€) an Transferaufwendungen verausgabt worden. Gegenüber dem Planansatz bedeutet dies eine Verminderung von rd. **-6.676 T€** bzw. rd. -15,20 v. H. Der Schwerpunkt der Kostenreduzierung liegt eindeutig im Produkt stationäre Hilfe zur Pflege (-6.775 T€). Im stationären Bereich machen sich insbesondere die Auswirkungen des Leistungszuschlages (§ 43 c SGB XI) seit dem 01.01.2022 positiv bemerkbar. Die Höhe des gewährten Leistungszuschlages unterliegt einer Staffelung und ist abhängig von der Dauer der Heimunterbringung. Die positiven Auswirkungen des Leistungszuschlages sind bei der Ansatzplanung nicht berücksichtigt worden.
- Gegenüber dem Vorjahreszeitraum sind die Fallzahlen im Zusammenhang mit der Leistungsgewährung nach dem 3. Kapitel SGB XII - **Hilfe zum Lebensunterhalt** - um 90 Zahlfälle angewachsen. Am 31.12.2022 haben 781 Personen Leistungen erhalten. Gegenüber dem Vorjahreszeitpunkt ist damit ein Anstieg um 13 v. H. verbunden (31.12.2021: 691 Personen). Ein Anstieg der Fallzahlen seit Juni 2021

begründet sich in der Leistungsgewährung für 87 schutzsuchende Ukrainer\*innen und ist dafür verantwortlich, dass der Planansatz i. H. v. 6.079 T€ um **1.316 T€** überschritten wird. In der Aufwandssteigerung ist neben der fallzahlbedingten Steigerung auch der einmalige Corona-Zuschuss in Höhe von 200€ für bedürftige Erwachsene (ca. 724 x 200€ = 145.000€), der monatliche Sofortzuschlag in Höhe von 20€ für bedürftige Kinder sowie insgesamt 490 T€ für schutzsuchende Ukrainer\*innen enthalten.

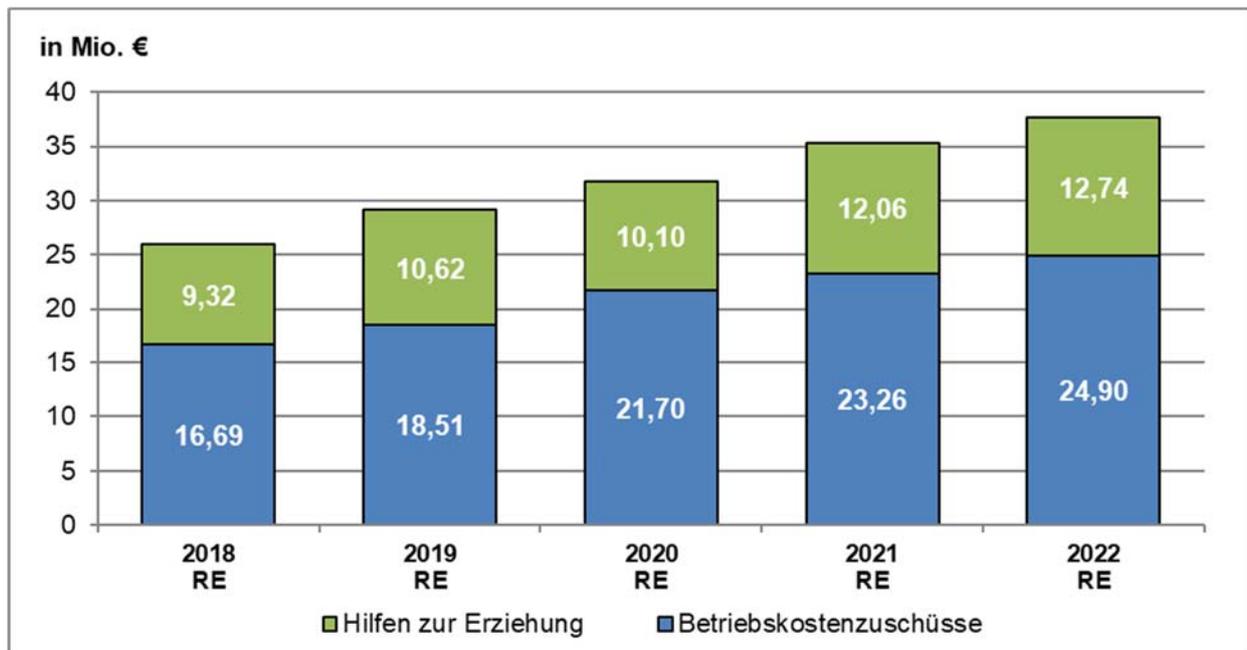
- Für die **Hilfen zur Gesundheit** (außerhalb von Einrichtungen) sind in 2022 Mehraufwendungen von rd. **979 T€** zum Planansatz (2.965 T€) angefallen. Die Aufwendungen in diesem Zusammenhang beliefen sich im Jahr 2021 noch auf **2.587 T€**. Die Zahl der Leistungsempfänger nach § 264 SGB V ist seit einigen Jahren rückläufig, allerdings führen kostenintensive Fälle und verspätet übersandte Krankenkassenabrechnungen, wie in den Vorjahren, weiter zu Unsicherheiten bei der Planung der Höhe der Aufwendungen. Allerdings machen sich auch hier die Folgen des Ukrainekriegs bemerkbar. Insgesamt sind 577 T€ für Schutzsuchende Ukrainer:innen in den Gesamtaufwendungen i. H. v. 3.944 T€ enthalten.
- Die Transferaufwendungen für die **Leistungen und Hilfen bei Behinderung** führen zu einer erhöhten Belastung (insgesamt 9.096 T€), da insbesondere die Eingliederungshilfen für Kinder und Jugendliche für den Bereich der Schulbegleitung durch Vergütungssteigerungen von rd. 14% (neue Vergütungsvereinbarungen nach Landesrahmenvertrag) gestiegen sind. Für 2022 ergibt sich eine Verschlechterung im Vergleich zur Ansatzplanung von insgesamt rd. **2.366 T€**.

#### **Betriebskostenzuschüsse für Kindertageseinrichtungen | Hilfen zur Erziehung**

Ein wesentlicher Bestandteil des **Budgets 51 Familie und Jugend** sind die Betriebskostenzuschüsse für Kindertageseinrichtungen, die im Ergebnis für das Haushaltsjahr 2022 einen Betrag von rd. 24.900 T€ ausweisen. Gegenüber der Ansatzplanung (24.010 T€) sind die Aufwendungen um rd. **890 T€** gestiegen. Die Erträge im Rahmen der Landeszuweisung für Betriebskostenzuschüsse sind im Gegensatz zur Ansatzplanung (14.782 T€) um **1.527 T€** gestiegen.

Bezogen auf die Ansatzplanung (11.735 T€) für das Jahr 2022 wird die Verschlechterung bei den Transferaufwendungen (**1.001 T€**) im Bereich der Hilfen zur Erziehung überwiegend durch Fallzahl- und Kostensteigerungen bei Integrationshelfern (619 T€), Vollzeitpflegefällen (284 T€), Heimerziehung (34 T€) und im Rahmen der intensiv pädagogischen Einzelbetreuung (140 T€) bestimmt. Verbesserungen konnten insbesondere bei Fällen des gemeinsamen Wohnens (80 T€) verzeichnet werden. Den Mehraufwendungen stehen allerdings auch Mehrerträgen i. H. v. 1.090 T€, insbesondere im Rahmen von Kostenerstattungen von Trägern sozialer Leistungen, in der Produktgruppe gegenüber. Insgesamt ist ein Jahresergebnis bei den Transferaufwendung i. H. v. 12.736 T€ festzustellen.

Die Entwicklung der letzten Jahre wird im nachstehenden Schaubild für die Betriebskostenzuschüsse und Hilfen zur Erziehung dargestellt:



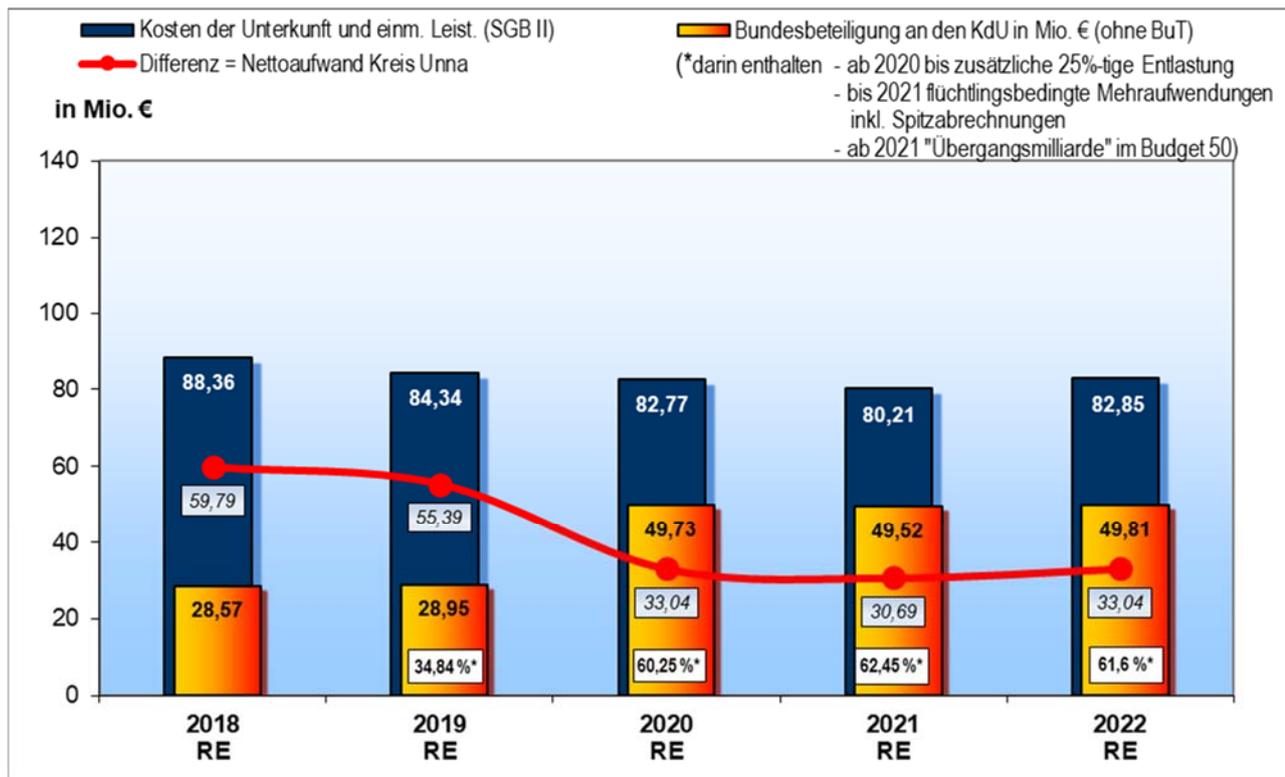
### TEP 016 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Sonstige ordentliche Aufwendungen	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung
	€			
<b>Personalnebenaufwendungen</b>	<b>973.676,70</b>	<b>1.651.575</b>	<b>1.312.455,49</b>	<b>339.119,51</b>
<b>Aufw. für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten</b>	<b>3.701.507,32</b>	<b>4.499.808</b>	<b>4.077.987,06</b>	<b>421.820,94</b>
darunter				
~ Mieten, Pachten, Erbbauzinsen und Leasing	2.898.054,17	3.325.308	2.995.228,92	330.079,08
~ Ehrenamtliche Tätigkeit	803.453,15	1.174.500	1.082.758,14	91.741,86
<b>Geschäftsaufwendungen</b>	<b>10.182.556,34</b>	<b>16.119.096</b>	<b>12.271.195,91</b>	<b>3.847.900,09</b>
darunter				
~ Digitalpakt (FB 40)	156.106,99	1.760.225	1.544.732,20	215.492,80
~ Erstaufnahmeeinrichtung für Asylbegehrende (EAE)	17.648,81	90.000	27.000,47	62.999,53
~ Zentrale Ausländerbehörde (ZAB)	398.064,87	604.600	471.825,18	132.774,82
<b>Steuern, Versicherungen und Schadensfälle</b>	<b>1.377.544,58</b>	<b>1.468.380</b>	<b>1.490.787,95</b>	<b>-22.407,95</b>
<b>Aufwendungen aus aufgabenbezogenen Leistungsbeteiligungen</b>	<b>83.186.715,73</b>	<b>85.501.000</b>	<b>86.324.837,56</b>	<b>-823.837,56</b>
darunter				
~ lfd. und einm. Leistungen für die Kosten der Unterkunft und Heizung	79.318.165,03	80.756.000	81.153.741,16	-397.741,16
~ sonstige einm. Leistungen für die Kosten der Unterkunft und Heizung	987.728,51	1.045.000	1.695.573,96	-650.573,96
~ BuT-Leistungen an Arbeitssuchende	2.880.822,19	3.700.000	3.475.522,44	224.477,56
<b>Wertberichtigungen</b>	<b>1.853.220,23</b>	<b>1.005.648</b>	<b>1.590.510,06</b>	<b>-584.862,06</b>
darunter				
~ Wertberichtigungen zu Forderungen	1.467.025,18	415.109	1.282.012,41	-866.903,41
~ Wertberichtigungen fremdverwalteter Forderungen SGB II und darlehensweiser Hilfestellung SGB II / SGB XII	386.195,05	226.500	308.497,65	-81.997,65
<b>Sonstige Rückstellungszuführungen</b>	<b>22.521,00</b>	<b>5.000</b>	<b>622.000,00</b>	<b>-617.000,00</b>
<b>weitere sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>943.699,68</b>	<b>968.320</b>	<b>1.149.422,04</b>	<b>-181.102,04</b>
darunter				
~ Fraktionszuwendungen	483.605,03	483.610	492.933,30	-9.323,30
~ Verfügungsmittel des Landrates	2.711,11	6.000	3.666,70	2.333,30
<b>Summe TEP 016:</b>	<b>102.241.441,58</b>	<b>111.218.827</b>	<b>108.839.196,07</b>	<b>2.379.630,93</b>

### Leistungen für die Kosten der Unterkunft und Heizung an Arbeitsuchende (KdU)

Die kommunalen Leistungen nach dem SGB II (laufende und einmalige Leistungen der Kosten der Unterkunft und Heizung sowie sonstige einmalige Leistungen) belaufen sich für 2022 auf insgesamt rd. **82,85 Mio. €**. Damit wird der Ansatz um rd. **1,05 Mio. €** überschritten. Die Ansatzüberschreitung begründet sich insbesondere mit der Leistungsgewährung für Schutzsuchende in Folge des Ukraine-Krieges, da sich diese unerwarteten Aufwendungen für diesen Personenkreis auf 4,87 Mio. € belaufen.

Die nachstehende Grafik stellt die Entwicklung der Kosten der Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende seit 2017 dar:



### TEP 021 Finanzwirtschaft

Finanzergebnis	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abweichung
	€			
<b>TEP 019 Finanzerträge</b>	<b>80.939,78</b>	<b>50.675</b>	<b>203.188,22</b>	<b>152.513,22</b>
darunter				
~ Zinserträge von Beteiligungen des Kreises Unna	0,00	0	155.626,19	155.626,19
~ Sonstige Finanzerträge	30.725,21	27.675	31.459,28	3.784,28
~ Gewinnanteile v. verbundenen Unternehmen u. Beteiligungen	9.890,20	23.000	12.362,75	-10.637,25
<b>TEP 020 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen</b>	<b>1.944.425,83</b>	<b>1.591.370</b>	<b>1.780.033,32</b>	<b>-188.663,32</b>
darunter				
~ Liquiditätskreditzinsen an Kreditinstitute	2,77	0	2.617,61	-2.617,61
~ Verwarentgelte	160.354,21	122.400	75.321,14	47.078,86
~ Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	1.421.407,85	1.145.970	1.383.363,07	-237.393,07
<b>Summe TEP 021:</b>	<b>-1.863.486,05</b>	<b>-1.540.696</b>	<b>-1.576.845,10</b>	<b>-36.150,10</b>

Die Position der »Sonstigen Finanzerträge« beinhaltet die im Jahr 2022 vereinnahmten Bürgschaftsprovisionen. Der Ertrag aus den Gewinnanteilen von verbundenen Unternehmen und Beteiligungen ist stark zurückgegangen, da nach der Umstrukturierung der Beteiligungen (GWA und UKBS) lediglich noch die Gewinnausschüttung von Antenne Unna hier zu Buche schlägt.

Die Zinserträge von verbundenen Unternehmen und Beteiligungen resultieren aus Kreditweitergaben an die UKBS und die WFG. Demgegenüber stehen entsprechende Zinsaufwendungen an Kreditinstitute. Die Kreditweitergabe an die UKBS ist zu Marktzinskonditionen erfolgt. Der Nettozinsertrag beträgt hier rd. 52 T€.

## 6.6 Finanzlage

In der **Finanzrechnung** sind gem. § 40 KomHVO NRW die im Haushaltsjahr eingegangenen **Einzahlungen** und geleisteten **Auszahlungen** getrennt voneinander nachzuweisen. Im Ergebnis des Jahres 2022 ergibt der **Plan-Ist-Vergleich** – unter Berücksichtigung der Ermächtigungsübertragungen aus 2021 – folgendes Bild:

**Kreis Unna**  
**Finanzrechnung**  
Rechnungsjahr 2022

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	davon Ermächtigungs- übertragungen a. d. Vorjahr	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis	Ermächti- gungsübertra- gungen i. d. Folgejahr
09	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	548.606.577,05	542.928.787		570.836.909,53	27.908.122,53	
16	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-526.019.172,52	-551.450.418		-561.373.304,03	-9.922.886,03	
17	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.587.404,53	-8.521.631		9.463.605,50	17.985.236,50	
18	Einz. aus Zuwendungen für Invest.-Maßnahmen	5.787.852,32	8.402.010		7.603.524,95	-798.485,05	
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	88.093,67			69.882,70	69.882,70	
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	10.000,00					
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	137.652,23	165.000		5.215.765,54	5.050.765,54	
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.023.598,22	8.567.010		12.889.173,19	4.322.163,19	
24	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-482.108,29	-1.121.300	-211.300	-120.980,89	1.000.319,11	-53.874
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-18.763.730,94	-49.371.600	-29.332.600	-24.675.140,58	24.696.459,42	-16.874.648
26	Auszahlungen f.d. Erwerb v. beweglichem Anl.-Vermögen	-1.728.282,02	-6.395.770	-2.865.500	-2.333.320,82	4.062.449,18	-4.343.920
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-565.015,43	-593.000		-591.411,54	1.588,46	
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-200.866,56	-616.700		-233.868,15	382.831,85	
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-3.043.074,72	-19.515.120	-2.414.500	-11.601.625,85	7.913.494,15	-835.324
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-24.783.077,96	-77.613.490	-34.823.900	-39.556.347,83	38.057.142,17	-22.107.766
31	Saldo aus Investitionstätigkeit	-18.759.479,74	-69.046.480	-34.823.900	-26.667.174,64	42.379.305,36	-22.107.766
32	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	3.827.924,79	-77.568.111	-34.823.900	-17.203.569,14	60.364.541,86	-22.107.766
33	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	4.722.495,62	40.000.000		13.217.954,05	-26.782.045,95	
34	Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung				44.100.000,00	44.100.000,00	
35	Tilgung und Gewährung von Darlehen	-8.327.543,43	-4.129.020		-7.036.599,01	-2.907.579,01	
36	Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung				-44.100.000,00	-44.100.000,00	
37	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-3.605.047,81	35.870.980		6.181.355,04	-29.689.624,96	
38	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	222.876,98	-41.697.131	-34.823.900	-11.022.214,10	30.674.916,90	-22.107.766
39	Anfangsbestand an Finanzmitteln	22.230.221,61	-43.433.216		22.649.283,98	66.082.499,98	
40	Bestand an fremden Finanzmitteln	196.185,39			1.042.407,72	1.042.407,72	
41	Liquide Mittel	22.649.283,98	-85.130.347		12.669.477,60	97.799.824,60	

## Liquiditätskredite

Aufgrund der seit mehreren Jahren anhaltend positiven Entwicklung der Liquiditätslage war eine Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung in den Vorjahren nicht erforderlich. Im Haushaltsjahr 2022 ließ sich eine abnehmende aber weiterhin positive Liquiditätslage feststellen, so dass die Aufnahme von Liquiditätskrediten lediglich vereinzelt zum Monatswechsel notwendig war. Es besteht die Möglichkeit bei der Sparkasse Unna-Kamen Liquiditätskredite zur Aufrechterhaltung der Zahlungsabwicklung bis zu einer Höhe von 17,5 Mio. € aufzunehmen. Der Zinssatz dafür ist an den sogenannten 3-Monats-Euribor gekoppelt.

Als Ausfluss der Geldmarktpolitik der Europäischen Zentralbank (EZB) sahen sich ein Großteil der Kreditinstitute gezwungen, Verwahrentgelte für vorgehaltene Liquidität zu erheben. Infolge der Leitzinserhöhung durch die EZB wurde die Erhebung dieser Verwahrentgelte auf unbestimmte Zeit ausgesetzt.

Angesichts der ausgesetzten Verwahrentgelte und der vereinzelt Aufnahme von Liquiditätskrediten wurde der im Rahmen des Liquiditätsmanagements im Haushaltsjahr 2021 auf einem Kündigungsgeldkonto ausgelagerte Betrag in Höhe von 15 Mio. € gekündigt und ist wieder der Liquidität zugeflossen.

Primär ursächlich für die im Jahr 2022 abflachende Liquiditätssituation war u. a. eine gesteigerte Bautätigkeit im Umfeld erhöhter Inflation (vgl. auch Punkt 3.2 – Vermögenslage), welche aus der vorhandenen Liquidität getragen wurde. Durchschnittlich betrug das Liquiditätsniveau in 2022 rd. 16,2 Mio. €.

Das Abflachen der Liquiditätsbestände stellt sich wie folgt dar:

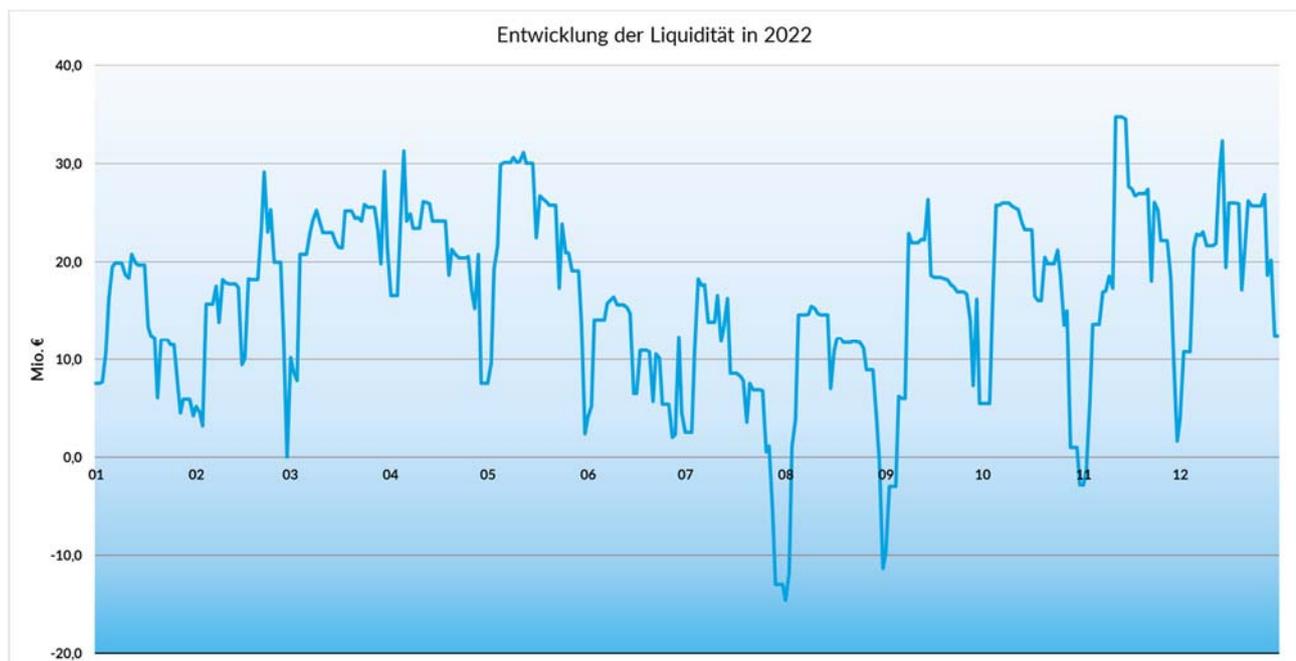
2020 - 27,4 Mio. €

2021 - 30,1 Mio. €

2022 - 16,2 Mio. €

Zum **Stichtag 31.12.2022** war **kein** Liquiditätskredit erforderlich.

Die folgende Grafik stellt die tagesgenaue Entwicklung der Liquidität des Kreises Unna innerhalb des Haushaltsjahres 2022 dar:



## 6.7 Ergebnissrückblick sowie Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft

Das Jahresergebnis 2022 schließt mit einem Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung in Höhe von rd. – 2,73 Mio. € ab. Im Vergleich zu den Prognosen im Rahmen der Budgetberichterstattung zum 30.09.2022 (- 6,23 Mio. €) ist eine Verbesserung zu verzeichnen.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die in den gebildeten Budgets erzielten Überschüsse bzw. die Zuschüsse der TEP 310 (Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen, u. a. die Gebäudeaufwendungen, Porto- und Fernmeldegebühren und Druckereileistungen) im Vergleich des fortgeschriebenen Haushaltsansatzes.

Ergebnisse 2022 der Budgets TEP 310		Ergebnis 2021	fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis
Zuschuss / Überschuss in €					
	Allgemeine Deckungsmittel	200.153.523,25	200.008.404	199.060.850,02	-947.553,98
01	Zentrale Verwaltung (ohne Allg. Deckungsmittel)	-30.209.019,81	-36.569.856	-30.550.002,37	6.019.853,63
32	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-3.642.768,80	-3.376.784	-5.296.409,65	-1.919.625,65
36	Straßenverkehr	3.602.228,38	5.657.373	5.105.483,18	-551.889,82
40	Schulen und Bildung	-14.258.861,39	-18.915.989	-16.091.023,62	2.824.965,38
50	Arbeit und Soziales	-101.874.508,88	-106.429.646	-98.817.409,96	7.612.236,04
51	Familie und Jugend	-26.744.424,25	-28.763.743	-27.948.381,40	815.361,60
53	Gesundheit und Verbraucherschutz	-12.514.519,37	-13.205.054	-11.705.615,96	1.499.438,04
60	Bauen und Planen	-7.099.012,33	-7.438.494	-6.046.657,23	1.391.836,77
62	Geoinformation und Kataster	-3.953.731,50	-4.909.947	-4.454.257,85	455.689,15
69	Mobilität, Natur und Umwelt	-4.546.875,20	-6.056.264	-5.987.453,13	68.810,87
	<b>Ergebnis</b>	<b>-1.087.969,90</b>	<b>-20.000.000</b>	<b>-2.730.877,97</b>	<b>17.269.122,03</b>

Nachstehend werden bedeutsame Abweichungen zwischen dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz und dem festgestellten Ergebnis des Haushaltsjahres 2022 **zusammenfassend je Budget** dargestellt, soweit noch keine Erläuterungen in den TEP zur Ertrags- und Aufwandslage enthalten sind. Veränderungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen werden hierbei grundsätzlich nicht im Einzelnen berücksichtigt.

### Budget 01 „Zentrale Verwaltung“

Das Haushaltsvolumen des Budgets Zentrale Verwaltung wird dominiert durch die dort veranschlagten Allgemeinen Deckungsmittel (Kreisumlagen, Landschaftsumlage, RVR-Umlage, Verlustausgleiche etc.). Hier ist im Haushaltsjahr 2022 ein Jahresergebnis von rd. 199.061 T€ ausgewiesen, sodass sich gegenüber der Ansatzplanung von rd. 200.008 T€ eine Verschlechterung in Höhe von rd. 948 T€ ergibt. Im Übrigen (ohne Allgemeine Deckungsmittel) weist das Budget ein Jahresergebnis von rd. -30.550 T€ aus und somit eine deutlich positive Abweichung gegenüber der Planung (rd. -36.570 T€) von rd. 6.020 T€.

**Insgesamt** ist damit im Budget 01 eine **Verbesserung** von rd. **5.072 T€** zu verzeichnen.

Die Zentrale Verwaltung ist in hohem Maße durch haushalterische Querverflechtungen geprägt. Diverse Abweichungen zwischen Plan- und Ergebniswerten im Budget 01 sind bereits in den jeweiligen TEP erläutert (z. B. Differenzierte Kreisumlage, Aufwendungen für die Gebäudebewirtschaftung und -unterhaltung,

Aufwendungen aus Verlustübernahmen). Weitere bedeutsame Abweichungen bzw. Angelegenheiten von allgemeinem Interesse werden nachstehend dargestellt:

Die entstandene Verschlechterung bei den Allgemeinen Deckungsmitteln resultiert u. a. aus geringeren Zuweisungen des Landes für die Verteilung der Wohngeldersparnis (rd. 1.275 T€), sowie den Mehrerträgen aus der Inklusionspauschale (628 T€) und geringeren Aufwendungen für Transferaufwendungen (rd. 285 T€) wie z. B. geringere Verlustabdeckung für Beteiligungen.

Im Bereich Kultur und Tourismus Mehrerträge aufgrund der Erstattungen des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe für das Museum Schloss Cappenberg zu verzeichnen (131 T€). Die Vereinbarung mit dem LWL wurde erst nach Abschluss der Haushaltsplanung geschlossen.

In der Stabsstelle Digitalisierung sind Minderaufwendungen im Bereich der sonstigen Geschäftsaufwendungen (300 T€) festzustellen. Insgesamt sind hier weniger Kosten für Scandienstleister angefallen.

Ferner wurde dem Kreis Unna im Rahmen der Beantragung von Fördermitteln für den Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst eine Förderung des Bundes u. a. auch für die Digitalisierung der Gesundheitsämter bewilligt. Hieraus resultieren Erträge, die zur Deckung der für diesen Zweck entstandenen Personalkosten (z. B. im Bereich der Zentralen Datenverarbeitung) eingesetzt wurden und im Budget 01 zu einer Verbesserung von rd. 177 T€ führen (siehe hierzu auch Erläuterungen zu Budget 53 „Gesundheit“).

Bei den im Budget 01 zentral gebuchten Personal- und Versorgungsaufwendungen war im Zusammenhang mit Dienstherrnwechseln in Summe eine zusätzliche Entlastung des Ergebnisses in Höhe von rd. 1.050 T€ zu verzeichnen. Zudem verbessern Mehrerträge bei der Auflösung von Personalarückstellungen das Ergebnis um weitere rd. 1.155 T€.

Personalkosten für Mitarbeitende, deren künftiger Einsatzort- bzw. deren tatsächliche Rückkehr noch nicht feststeht (z. B. Elternzeit, Langzeiterkrankte, etc.) werden zentral im Budget 01 (Personal) geplant. Daher ist bei den zahlungswirksamen Personalkosten im Budget 01 insgesamt ein Minderaufwand in Höhe von rd. 982 T€ entstanden.

Außerdem sind gegenüber der Ansatzplanung Verbesserungen festzustellen, die u. a. aus höheren Erträgen für Beitreibungs- und Säumniszuschläge (rd. 230 T€) sowie geringeren Aufwendungen für Büromaterialien, Porto, Telekommunikation (113 T€) und sonstige Geschäftsaufwendungen inkl. Anschaffung von Vermögensgegenständen unter 800 € (1.210 T€), Aufwendungen für Gutachten, Anwälte, Sachverständige etc. (142 T€) und Aus- und Fortbildung inkl. Reisekosten (rd. 91 T€) resultieren. Die Einsparungen bei den Geschäftsaufwendungen resultieren maßgeblich aus der in 2022 vom Kämmerer verhängten Bewirtschaftungssperre.

### **Budget 32 „Öffentliche Sicherheit und Ordnung“**

Der geplante Zuschussbedarf im Budget Öffentliche Sicherheit und Ordnung in Höhe von rd. **-3.377 T€** wurde um rd. **1.920 T€** überschritten.

Im Budget 32 sind erhöhte Erträge aus Verwaltungsgebühren im Bereich Gewerberecht sowie Jagd- und Fischereiwesen zu verzeichnen (insgesamt rd. 44 T€). In der Ausländerbehörde wurden ebenfalls Mehrerträge aus Verwaltungsgebühren (rd. 124 T€), Abschiebungen in Amtshilfe (rd. 38 T€) sowie durch Einbürgerungen (rd. 126 T€) erzielt. Diesen Mehrerträgen stehen aber auch Mehraufwendungen für elektronische Aufenthaltstitel (rd. 63 T€) und Sicherheitsdienstleistungen (rd. 26 T€) gegenüber.

Im Sachgebiet Bevölkerungsschutz ergeben sich Mindererträge aus Leitstellengebühren in Höhe von rd. 582 T€. Die Leitstellengebühren werden von den Trägern der Rettungswachen aufgrund der Erstattung durch

die Krankenkassen an den Kreis Unna abgeführt. Bei den Rettungsdienstgebühren ergaben sich hingegen Mehrerträge in Höhe von rd. 3.166 T€. Diesen Mehrerträgen stehen jedoch Mehraufwendungen in Höhe von rd. 4.230 T€ gegenüber, so dass sich ein Defizit in Höhe von rd. 1.064 T€ ergibt. Dieses Defizit wird durch Neukalkulation der Gebührensätze im Rahmen der Anpassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Leistungen des Rettungsdienstes und des Krankentransportes im Folgejahr ausgeglichen. Die Personalaufwendungen im Produkt Rettungsdienst und Luftrettung sind um 463 T€ höher als geplant ausgefallen.

### **Budget 36 „Straßenverkehr“**

Der Ergebnisüberschuss im Budget Straßenverkehr beträgt rd. **5.105 T€** und ist somit rd. **552 T€** niedriger als geplant.

Im Sachgebiet Führerscheinstelle und gewerblicher Kraftverkehr sind bei den Verwaltungsgebühren Mindererträge in Höhe von rd. 233 T€ zu verzeichnen. Diese sind darauf zurückzuführen, dass zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung mit einer höheren Anzahl von Geschäftsvorfällen für den Pflichtumtausch von Führerscheinen gerechnet wurde, als tatsächlich eingetreten ist.

Im Sachgebiet Zulassungsstelle sind ebenfalls Mindererträge aus Verwaltungsgebühren in Höhe von rd. 677 T€ zu verzeichnen. Verzögerungen bei der Herstellung und Lieferung von Fahrzeugteilen bzw. Fahrzeugen führten zu einer geringeren Anzahl von Neuzulassungen. Das daraus resultierende reduzierte Angebot auf dem Gebrauchtwagenmarkt hatte außerdem Auswirkungen auf die Fallzahlenentwicklung bei den Zulassungen.

Im Sachgebiet Bußgeldstelle und Verkehrssicherung sind hingegen bei den Verkehrsordnungswidrigkeiten Mehrerträge in Höhe von rd. 434 T€ entstanden. Die Mehrerträge sind auf eine nach der Pandemie wieder erhöhte Verkehrsdichte und eine umfangreichere Verkehrsüberwachung durch Dritte (z.B. Autobahnpolizei) sowie den Einsatz eines Enforcement-Trailers zurückzuführen. In diesem Zusammenhang sind aber auch höhere Aufwendungen im Bereich Porto in Höhe von rd. 72 T€ entstanden.

### **Budget 40 „Schulen und Bildung“**

Für das Budget Schulen und Bildung sieht das Jahresergebnis 2022 einen Zuschussbedarf von rd. **16.091 T€** und damit eine Verbesserung gegenüber dem Planansatz von rd. **2.825 T€** vor.

Die Verbesserung ergibt sich insbesondere durch geringere Schülerbeförderungskosten aufgrund des 9-€-Tickets (rd.+542 T€), Minderaufwendungen im Rahmen des Medienentwicklungsplans (rd. +379 T€), da Endgeräte über die Mittel aus dem Digitalpakt angeschafft werden konnten, sowie Minderaufwendungen durch gewährte Zuwendungen im Rahmen von „Aufholen nach Corona“ und die konjunkturelle Bewirtschaftungssperre (rd. +992 T€). Zudem sind für einige Maßnahmen und Projekte (Schulsozialarbeit, Kommunale Koordinierung, Bildung integriert) Abrechnungen mit dem Land NRW bzw. dem Bund erfolgt (+990 T€).

### **Budget 50 „Arbeit und Soziales“**

Das Budget Arbeit und Soziales schließt das Haushaltsjahr 2022 mit einer Verbesserung gegenüber der Ansatzplanung von rd. **7.612 T€** ab. Wurde im Rahmen der Planungen noch von einem Fehlbetrag in Höhe von rd. **-106.429 T€** ausgegangen, beläuft sich das Ergebnis auf rd. **-98.817 T€**.

Prägend für dieses Ergebnis waren in 2022 die deutlichen Minderaufwendungen bei den Leistungen der Hilfe zur Pflege -insbesondere durch den Leistungszuschlag induziert- (+6.676 T€) sowie die Mehrerträge (+4.193 T€) durch die Landeszuweisung für Schutzsuchende Ukrainer:innen zur Deckung von Mehraufwendungen für den Personenkreis der Schutzsuchenden. Darüber hinaus sind Mehrerträge (+957 T€) für Rückforderungen im Kontext Hilfe zur Pflege zu verzeichnen. Andererseits sind für das Jahr 2022 Mehraufwendungen im Rahmen der Eingliederungshilfeleistungen (-2.366 T€), der Hilfen zum Lebensunterhalt (- 1.316 T€) außerhalb von Einrichtungen sowie den Hilfen zur Gesundheit (- 979 T€) festzustellen.

Weitergehende Ausführungen zu den wesentlichen Themenbereichen finden sich bereits unter den Erläuterungen zu den einzelnen Teilergebnisplan-Positionen.

## **Budget 51 „Familie und Jugend“**

Für das Budget Familie und Jugend beträgt der Zuschussbedarf für das Jahr 2022 insgesamt etwa **-27.948 T€**. Bei der Ansatzplanung wurde noch von einem Ergebnis von rd. **-28.763 T€** ausgegangen, so dass sich im Vergleich eine deutliche Verbesserung von rd. **815 T€** ergibt.

Die Berechnung der differenzierten Kreisumlage umfasst auch die zu berücksichtigenden zentral veranschlagten Personal- und Beihilfeaufwendungen sowie einen Zuschlag von 10 v.H. für die Verwaltungsgemeinkosten des Jahres 2022. Im Ergebnis werden voraussichtlich rd. 1,03 Mio.€ an die beteiligten Kommunen Bönen, Fröndenberg/Ruhr und Holzwickede zu erstatten sein.

Die wesentlichen Veränderungen im Budget 51 sind nachfolgend dargestellt:

- In der Produktgruppe **Hilfen zur Erziehung** sind bedeutsame Verschlechterungen festzustellen. Fallzahlsteigerungen und kostenintensive Hilfefälle, insbesondere im Rahmen der Leistungen der Eingliederungshilfe (613 T€), Vollzeitpflege (284 T€) sowie der intensiv pädagogischen Einzelbetreuung (140 T€) führen im Wesentlichen zu dem Mehraufwand von rd. **1.001 T€**. Bei den Personen innerhalb von Einrichtungen bedeutet dies im Ergebnis Minderaufwendungen von rd. 417 T€ gegenüber der Ansatzplanung. Bei den Leistungen außerhalb von Einrichtungen beträgt die Verschlechterung rd. 1.418 T€.
- Durch höhere **Kostenerstattungen** für Heimerziehungsfälle und Fälle mit Pflegepersonen (Vollzeitpflege), die auch Vorjahre betreffen können, kommt es ertragsseitig zu einer deutlichen Verbesserung in Höhe von rd. **1.134 T€** in der Produktgruppe Hilfen zur Erziehung.
- Das Land Nordrhein-Westfalen erbringt nach dem Konnexitätsprinzip einen Belastungsausgleich zur Finanzierung der anfallenden Personal- und Sachaufwendungen für die Wahrnehmung der Aufgaben im Bereich Elterngeld. Durch eine Personalaufstockung zur Bearbeitung von Rückständen kommt es im Ergebnis zu einer Verschlechterung von rd. **-62 T€**.
- Der Ausbau der **Kindertagesbetreuung** steht weiter im gesellschaftlichen und politischen Fokus. Mit der Kindertagesbetreuung sind folglich auch nicht ohne Grund die höchsten Aufwendungen verbunden. Die Höhe der Betriebskostenzuschüsse an die jeweiligen Einrichtungsträger ist gegenüber dem Vorjahr noch einmal um rd. 1.640 T€ auf 24.900 T€ angestiegen. Die Aufwendungen für die Kindertagesbetreuung inkl. Tagespflege belaufen sich auf insgesamt rd. 27.141 T€. Gegenüber der Ansatzplanung ist dies eine Verschlechterung von rd. 1.367 T€. Doch auch auf der Ertragsseite sind mit dem Ausbau der Betreuung deutliche Steigerungen verbunden. Die Landeszuwendungen sind um rd. 2.145 T€ im Vergleich zur ursprünglichen Planung gestiegen. Im Ergebnis steht gegenüber der Ansatzplanung ein positives Ergebnis i. H. v. **315 T€**.

### **Budget 53 „Gesundheit und Verbraucherschutz“**

Im Budget Gesundheit und Verbraucherschutz ergibt sich gegenüber dem Planansatz in Höhe von rd. -13.205 T€ eine Verbesserung in Höhe von 1.499 T€.

Hier sind im Zusammenhang mit dem Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst Mehrerträge für die Erstattung von Personalkosten in Höhe von rd. 747 T€ entstanden. Des Weiteren ergeben sich aus der Förderung für die Mitarbeitenden der Kontaktpersonennachverfolgung im Rahmen der Corona-Pandemie Mehrerträge für Personalkostenerstattungen in Höhe von rd. 2.995 T€.

Für das Impfzentrum bzw. die Koordinierende COVID-Impfereinheit (KoCI) ist ein positives Ergebnis in Höhe von rd. 1.025 T€ zu verzeichnen. Diese ergeben sich daraus, dass zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung noch keine konkreten Informationen zum Fortbestehen des Impfzentrums bzw. der KoCI vorlagen.

Insgesamt sind im Budget 53 höhere Personal- und Versorgungsaufwendungen in einem Umfang von rd. **3.252 T€** entstanden

### **Budget 60 „Bauen und Planen“**

Im Budget Bauen und Planen ergibt sich eine Verbesserung von insgesamt rd. **1.392 T€** gegenüber den Planungen von rd. **-6.047 T€**.

Insbesondere führen hierbei höhere Erträge aus Verwaltungsgebühren bzw. Verwarn- und Bußgelder insbes. im Rahmen der Bauordnung (rd. **506 T€**) sowie aus der Auflösung von nicht in Anspruch genommenen Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung (rd. **414 T€**) zu Verbesserungen. Gleichzeitig lassen sich Verbesserungen bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen (rd. **335 T€**), sowie bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen verzeichnen (rd. **531 T€**). Hierunter fallen insbes. Verbesserungen bei den Kostenbeteiligungen an Baumaßnahmen von Straßen.NRW (rd. **172 T€**), den Aufwendungen für Erneuerungen an Kreisstraßen, Radwegen, Brücken und Durchlässen (rd. **151 T€**) sowie den Aufwendungen für Unterhaltung des Straßenvermögens durch den Bauhof (rd. **292 T€**). Ferner führen diverse Minderaufwendungen bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen (rd. **150 T€**) zu Verbesserungen des Budgets.

Den Verbesserungen gegenüber stehen geringere Erträge aus aktivierten Eigenleistungen (rd. **599 T€**), die auf eine geänderte Berechnungsmethodik zurückzuführen sind.

### **Budget 62 „Geoinformation und Kataster“**

Für das Budget Geoinformation und Kataster ist im Rahmen der Haushaltsplanungen von einem Zuschussbedarf in Höhe von rd. **4.454 T€** ausgegangen worden. Tatsächlich schließt das Haushaltsjahr 2022 um rd. **456 T€** besser ab.

Diese Tatsache ist im Wesentlichen dadurch begründet, dass die Personal- und Versorgungsaufwendungen im Fachbereich Geoinformation und Kataster um rd. **198 T€** unterhalb der Planansätze liegen, sowie höhere Erträge aus Verwaltungsgebühren, insbes. bei den Teilungsvermessungen (rd. **122 T€**) erzielt wurden. Ferner resultiert die Verbesserung aus höheren Erträgen aus der Auflösung Personalarückstellungen (rd. **33 T€**) sowie diversen Einsparungen im Bereich der sonstigen ordentlichen Aufwendungen (rd. **89 T€**) und der Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen (rd. **18 T€**).

## **Budget 69 „Mobilität, Natur und Umwelt“**

Das Jahresergebnis im Budget Mobilität, Natur und Umwelt schließt mit einer Verbesserung von rd. **69 T€** gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz in Höhe von rd. **-5.987 T€** ab.

Ursächlich hierfür sind neben Verwaltungsgebühren, bei denen ein Mehrertrag in Höhe von rd. **71 T€** erzielt werden konnte, geringere Aufwendungen für Maßnahmen zum Klimaschutz und Klimafolgeanpassungen (**200 T€**).

Verschlechterungen im Budget ergeben sich aus Wertberichtigungen zu als nicht mehr werthaltig eingestuft und alten Forderungen (rd. 78T€) sowie bei der Gebäudebewirtschaftung (rd. 91 T€).

Bei der kommunalen Abfallentsorgung stehen Mindererträgen im Zusammenhang mit den Abfallentsorgungsentgelten der Kommunen geringere Aufwendungen für die Entsorgung (rd. **102 T€**) entgegen.

### **6.8 Darstellung der aus der COVID-19-Pandemie entstandenen Belastungen**

Für den Jahresabschluss 2022 ist gemäß § 5 des Gesetzes zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie und dem Krieg gegen die Ukraine folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-CUIG) die durch die Pandemie entstandene konkrete Belastung des Kreishaushaltes durch Mindererträge bzw. Mehraufwendungen zu ermitteln. Der sich ergebende Betrag ist als außerordentlicher Ertrag im Rahmen der Abschlussbuchungen in die Ergebnisrechnung einzustellen und bilanziell als sog. Bilanzierungshilfe gesondert zu aktivieren.

Die sich im Laufe des Jahres 2022 für den Kreis Unna ergebenden Corona-bedingten Belastungen je Teilergebnisposition sind unter Ziffer 3.1 Teilergebnisrechnungen auf der Seite „Ergebnisrechnung – Covid-19“ mit den jeweiligen Euro-Beträgen konkret aufgeführt. Die Verteilung der Belastungen auf die einzelnen Budgets sowie die für die Mindererträge bzw. Mehraufwendungen ursächlichen Sachverhalte können der nachfolgenden Übersicht entnommen werden:

Corona-bedingte Schäden in €				
Budget	Produktgruppe	Ertrag	Aufwand	Sachverhalt
01	LK		-5.443,95	Mehraufwand für Anmietung von Räumlichkeiten für Gremiensitzungen
			-1.745,17	COVID-Tests im Zusammenhang mit Gremiensitzungen
	FD 11		-58.705,00	Personalaufwand
			-133.928,46	insbesondere Mehraufwand bei Gebäudebewirtschaftung- und unterhaltung
		-2.300,00		Bistro Mindererträge
	FD 16		-97.798,61	insbesondere Mietaufwand, Verbrauchs- u. Gebrauchsgegenstände, Geschäftsaufwand
			-1.854,97	Aufwendungen aus lfd. Softwarepflegeverträgen
		-28.302,65	Serveranmietung, Telekommunikation	
32			-2.762,71	insbesondere Nebenkosten Schutzmateriallager
			-23.895,93	insbesondere Honorare CallBack-Arzt, Miete Schutzmateriallager
36			-47,97	Maskenzubehör
40			-4.718,03	insbesondere Abrechnung von Lollitest-Fahrten
50			-1.262,56	insbesondere Covid-Schutzmaterialien
51		694.779,56		Zuschüsse "Aufholen nach Corona" u. Billigkeitsleistungen zur Weiterleitung an die Kita-Träger
		10.537,83		Fürhe Hilfen "Aufholen nach Corona"
			-697.300,74	insbesondere Alltagshelfer und Aufholen nach Corona
			-8.016,65	Minderung der Bilanzierungshilfe
53		941,00	-3.484,57	Resterträge- und aufwendungen Impfzentrum
		1.887.847,25	-1.898.126,84	Mehrertrag und -aufwand durch die Koordinierende Covid-Impfeinheit (KoCI)
		-3.000,00		Entfallene Nutzungsentgelte für Gruppenräume
		-46.000,00		Personal für die Schwangerschaftskonfliktberatung wurde in der Pandemiebekämpfung eingesetzt - dies führte zu LWL Mindererträgen
		-20.000,00		Entfallene Gebühren Amtsärztliche Gebühren
		125.536,83		Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst
		3.004.097,08		insbesondere Förderung v. zusätzlichem Personal für die Kontaktnachverfolgung, Erträge aus der Auflösung von Personalrückstellungen
			-3.306.988,16	Personal- und Versorgungsaufwand
			-9.980,53	insbesondere Sicherheitsdienst Testzentrum
		-45.318,20	Diverse Ver- und Gebrauchsmaterialien für die lfd. Pandemiebekämpfung, Miete Testzentrum etc.	
60				kein Schaden
62				kein Schaden
69		9.221.931,49	-9.221.931,49	ÖPNV-Rettungsschirm
<b>Schaden</b>			<b>-677.242,15</b>	

Aufgrund eines Beschlusses des Haushalts- und Finanzausschusses des Landes NRW vom 15.12.2022 erhielten die Kommunen des Landes NRW zusätzliche 500 Mio. € zur Bewältigung der direkten und indirekten Folgen der Corona-Pandemie. Dem Kreis Unna wurde hieraus ein Anteil von 2.158.093,92 € zugesprochen. Dieser Ertrag wurde in gleicher Höhe als außerordentlicher Aufwand gegen die gebildete Bilanzierungshilfe gesetzt und hat diese entsprechend gemindert. Die Bilanzierungshilfe für Covid-19 Schäden weist zum Stichtag 31.12.2022 eine Höhe von **7,76 Mio. €** auf.

## 6.9 Darstellung der aus dem Ukraine-Krieg entstandenen Belastungen

Für das Jahr 2022 wurde das Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie (CIG NRW) um die Belastungen, welche aus dem Krieg in der Ukraine entstehen, erweitert. Nachfolgend können die entsprechenden Sachverhalte entnommen werden.

Schäden in Folge des Ukrainekrieges in €			
Budget	Ertrag	Aufwand	Sachverhalt
01	4.199.680,37		Landeszuweisungen für UA-Schutzsuchende
		-249.000,00	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude
32		-158.400,71	insbesondere Security und Aufenthaltserlaubnisse
36			kein Schaden
40		-1.970,64	Schülerspezialverkehr
50	1.050.604,93	-1.050.604,93	Grundsicherungsleistungen für UA-Schutzsuchende
		-1.302.887,37	Hilfen zur Gesundheit für UA-Schutzsuchende
	11.754,01	-490.615,89	Hilfen zum Lebensunterhalt für UA-Schutzsuchende
	247.789,91	-96.945,14	BuT-Leistungen nach dem SGB II für UA-Schutzsuchende
		-6.724,66	Leistungen im amb. u. stat. Pflegefall für UA-Schutzsuchende
	2.312.295,21	-4.868.230,34	Leistungen zur Sicherung d. Lebensunterhaltes n.d. SGB II für UA-Schutzsuchende
51			Kein Schaden
53		-4.145,46	Umwelthygiene und Infektionsschutz; UA-Schutzsuchende
60		-16.900,00	Mehraufwendung für Kraft- und Betriebsstoffe
62			kein Schaden
<b>Gesamt</b>	<b>7.822.124,43</b>	<b>-8.246.425,14</b>	
<b>Schaden</b>		<b>-424.300,71</b>	

Die Bilanzierungshilfe für die Schäden aus dem Ukraine-Krieg werden im Jahr 2022 erstmalig bilanziert, die Bilanzierungshilfe hat zum 31.12.2022 einen Bestand von 424.300,71 €. Mit den bilanzierten Corona-Schäden beträgt der Bestand der Bilanzierungshilfen (und somit nicht gegenfinanzierter Schäden) nach dem CUIG zum 31.12.2022 insgesamt **8,19 Mio. €**.

## 6.10 Kennzahlen zum Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2022

### 6.10.1 Allgemeines

Unter Kennzahlen werden Zahlen verstanden, die quantitativ messbare Sachverhalte in aussagekräftiger, komprimierter Form wiedergeben. Sie bestehen in der Regel aus Verhältnisgrößen und können komplexe betriebswirtschaftliche Fragestellungen erfassen, messen und in einer Zahl ausdrücken. Welche Kennzahlen mit welchem Nutzen erhoben werden, hängt von der jeweiligen Zielsetzung ab. Zur Gewinnung finanzwirtschaftlicher Kennzahlen stehen die drei Komponenten, Bilanz, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung zur Verfügung.

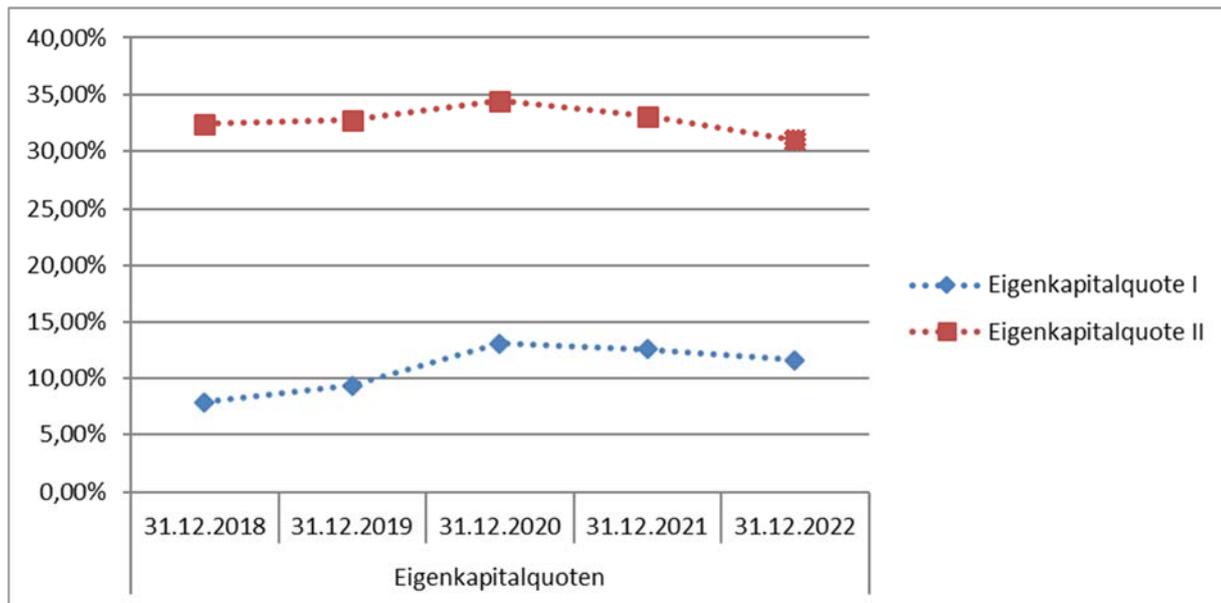
Durch Verwendung von Kennzahlen kann ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Kreises Unna vermittelt werden. Die Kennzahlen sind in ihrer Gesamtheit zu betrachten um ein verlässliches Bild über die haushaltswirtschaftliche Situation vermitteln zu können. Eine isolierte Betrachtung einzelner Kennzahlen kann zu einem verzerrten Bild und Fehlinterpretationen führen. So lässt sich etwa eine Aussage über die Entwicklung des Personalaufwands alleine mit einer Kennzahl „Personalintensität“ nur begrenzt treffen. Für eine Bewertung ist es erforderlich, die Kennzahl ins Verhältnis zu Referenz- oder Vergleichskennzahlen zu setzen.

Im Jahr 2012 wurde ein überarbeitetes NKF-Kennzahlenset auf Basis der Runderlasse vom 03.01.2007 und vom 01.10.2008 vom damals für Kommunen zuständigen Innenministerium NRW in Zusammenarbeit mit den Aufsichtsbehörden und der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (GPA NRW) bereitgestellt. Dieses Kennzahlenset wird auch für die Betrachtung der wirtschaftlichen Lage des Kreises Unna herangezogen.

### 6.10.2 Kennzahlen zur Vermögenslage

Kennzahl	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Eigenkapitalquote I	11,58%	12,57%	13,06%	9,36%	7,86%
Eigenkapitalquote II	31,02%	33,09%	34,43%	32,78%	32,40%
Fehlbetragsquote	4,32%	1,69%	n.a.	n.a.	n.a.
Infrastrukturquote	18,21%	18,38%	19,19%	20,60%	21,30%
Investitionsquote	265,55%	238,23%	178,38%	119,43%	224,40%
Kurzfr. Verbindlichkeitsquote	13,17%	7,22%	9,55%	7,01%	6,62%

## Eigenkapitalquote I und II



### Eigenkapitalquote I

Ermittlung:  $\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$

Aussage: Die Eigenkapitalquote I misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital. Im Durchschnitt liegt dieser Wert bei Kreisen in NRW bei rund 25%. Der Kreis Unna hat mit einer Eigenkapitalquote I von rd. 11,6% einen eher geringen Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme.

### Eigenkapitalquote II

Ermittlung:  $\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$

Aussage: Die Eigenkapitalquote II misst den Anteil des „wirtschaftlichen“ Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital. Da bei den Kommunen die Sonderposten als Bilanzposten mit Eigenkapitalcharakter einen wesentlichen Ansatz darstellen, wird die Wertgröße „Eigenkapital“ um die langfristigen Sonderposten erweitert. Je größer das Eigenkapital inkl. der langfristigen Sonderposten im Verhältnis zum Gesamtkapital ist, desto krisenfester gilt die Finanzierung und die Kommune ist somit umso unabhängiger von den Banken. Der Orientierungswert für Kreise liegt bei rund 45%.

Die Eigenkapitalquote II des Kreises Unna schwankt seit 2016 zwischen 30% und 35%. Die Werte liegen somit unter dem Orientierungswert.

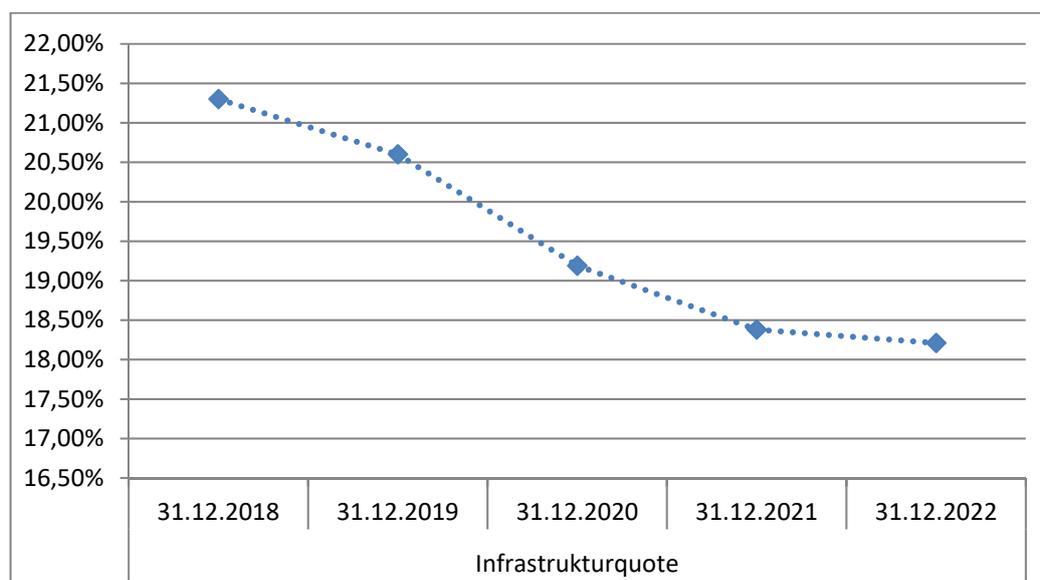
## Fehlbetragsquote

Ermittlung: 
$$\frac{\text{Negatives Jahresergebnis} \times (-100)}{\text{Allgemeine Rücklage} + \text{Ausgleichsrücklage}}$$

Aussage: Die Fehlbetragsquote gibt Auskunft über den durch einen im Jahresabschluss ggf. entstandenen Fehlbetrag in Anspruch genommenen Eigenkapitalanteil.

Der Kreis Unna hat bis zum Jahr 2020 einschließlich Jahresüberschüsse erwirtschaftet. Seit dem Jahr 2021 werden Jahresfehlbeträge ausgewiesen. Zum Jahresabschluss 2022 ergibt sich eine Fehlbetragsquote von 4,32% (Vorjahr: 1,69%).

## Infrastrukturquote



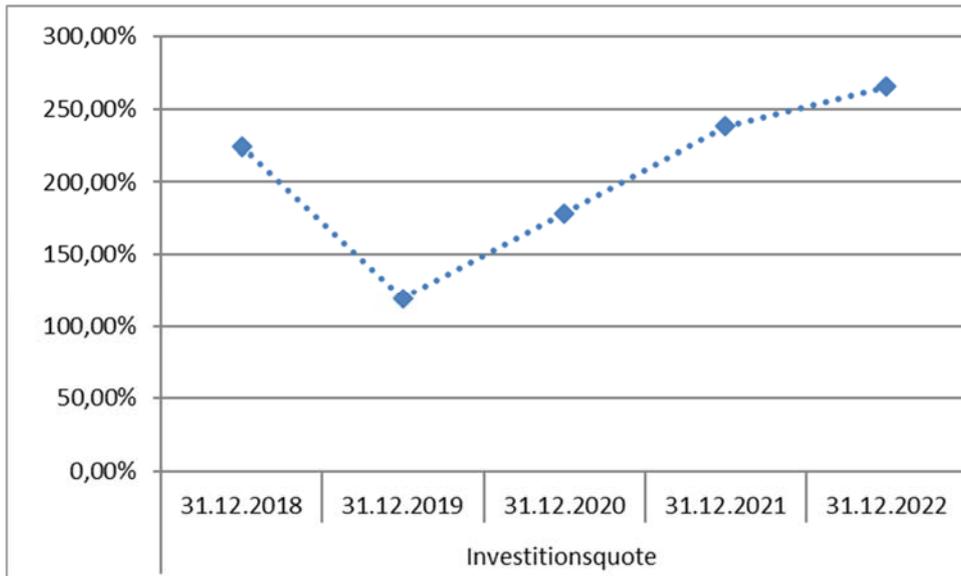
Ermittlung: 
$$\frac{\text{Infrastrukturvermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

Aussage: Diese Kennzahl stellt ein Verhältnis zwischen dem Infrastrukturvermögen und dem Gesamtvermögen auf der Aktivseite her. Sie gibt Aufschluss darüber, ob die Höhe des Infrastrukturvermögens den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Kommune entspricht.

Nach Auffassung der Kommunalaufsichtsbehörden und der GPA NRW erscheint die Festlegung eines Orientierungswertes bei dieser Kennzahl nicht sachgerecht, da sie sehr stark von der Struktur der einzelnen Kommune und von deren Ausgliederungsgrad abhängt.

Beim Kreises Unna lag die Infrastrukturquote zum 31.12.2022 bei rund 18,2%. Somit ist fast ein Fünftel der gesamten Aktiva langfristig in der Infrastruktur gebunden. Die Infrastrukturquote nimmt seit 2018 jedoch kontinuierlich ab.

## Investitionsquote



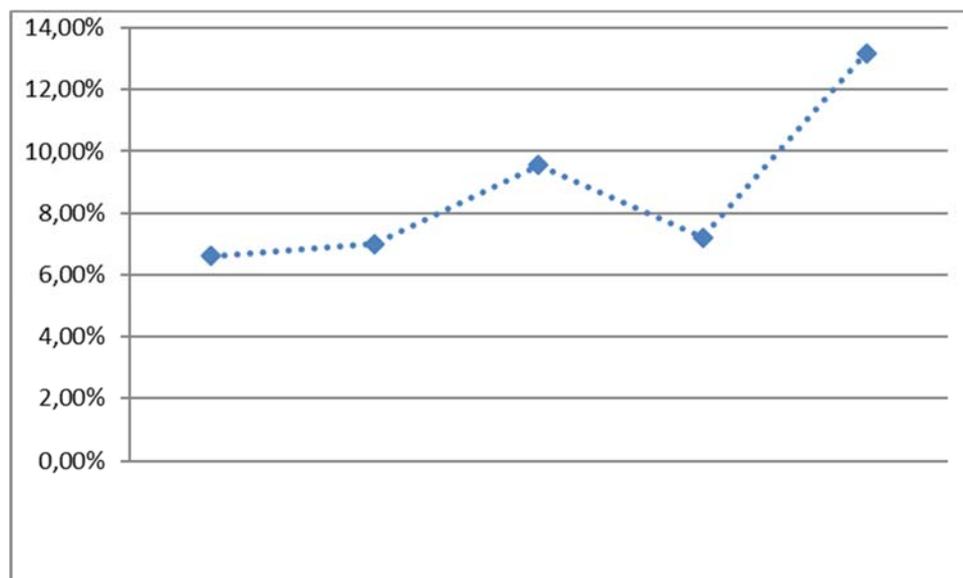
Ermittlung: 
$$\frac{(\text{Zugänge des Anlagevermögens} + \text{Zuschreibungen auf das Anlagevermögen}) \times 100}{(\text{Abgänge des Anlagevermögens} + \text{Abschreibungen auf das Anlagevermögen})}$$

Aussage: Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang die Kommune Neuinvestitionen durch jährliche Abschreibungen erwirtschaftet. Hierbei werden nur ergebniswirksame Abschreibungen für die Berechnung berücksichtigt.

Die Investitionsquote des Kreises Unna liegt zum 31.12.2022 bei rund 265,5%. Liegt der Wert der Investitionsquote über 100%, deutet dies darauf hin, dass das Anlagevermögen „auf dem aktuellen Stand der Technik“ gehalten wird und Erweiterungsinvestitionen getätigt werden.

Die Investitionstätigkeit des Kreises Unna hat im Vergleich zum Vorjahr zugenommen, denn zum 31.12.2021 lag die Investitionsquote noch bei 238,2%.

## Kurzfristige Verbindlichkeitsquote



Ermittlung:  $\frac{\text{Kurzfristige Verbindlichkeiten} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$

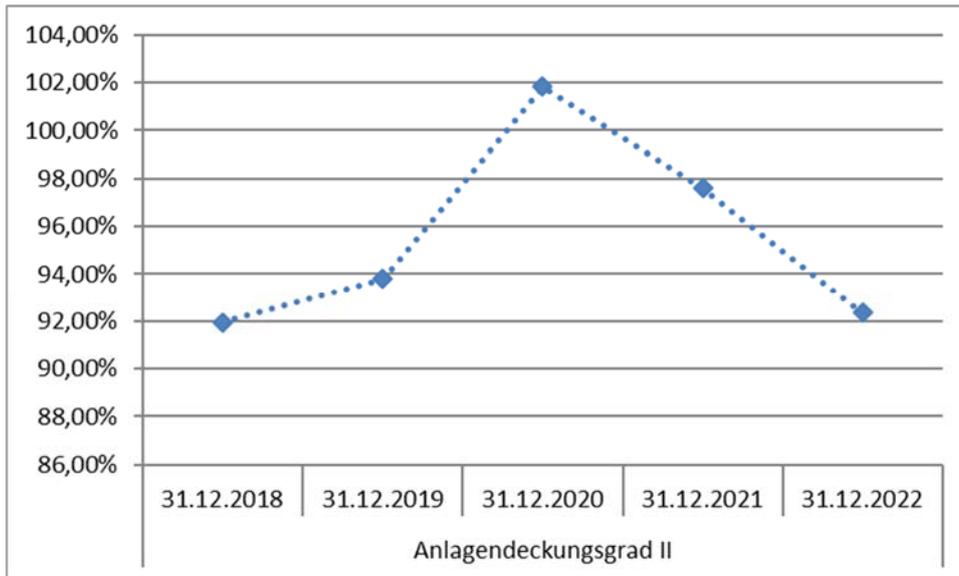
Aussage: Mit Hilfe der Kurzfristigen Verbindlichkeitsquote soll beurteilt werden, wie hoch die Bilanz durch kurzfristiges Fremdkapital belastet wird.

Zum 31.12.2022 wurde die Bilanz zu rund 13,2% durch kurzfristiges Fremdkapital belastet. Bis zum Bilanzstichtag 31.12.2020 nahm die Belastung durch kurzfristiges Fremdkapital stetig zu, bevor sie im Vorjahr auf 7,2% sank und nunmehr wieder auf 13,2% deutlich anstieg.

### 6.10.3 Kennzahlen zur Finanzlage

Kennzahl	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Anlagendeckungsgrad II	92,34%	97,61%	101,84%	93,79%	91,96%
Dynamischer Verschuldungsgrad	30,04 Jahre	11,45 Jahre	7,82 Jahre	14,32 Jahre	12,80 Jahre
Liquidität 2. Grades	79,26%	151,33%	129,97%	142,21%	138,43%
Zinslastquote	0,30%	0,35%	0,38%	0,43%	0,45%

## Anlagendeckungsgrad II



Ermittlung: 
$$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{SoPo Zuwendungen/Beiträge} + \text{langfristiges Fremdkapital}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$$

Aussage: Der Anlagendeckungsgrad II gibt an, in welchem Umfang das Anlagevermögen durch langfristig zur Verfügung stehendes Kapital gedeckt ist. Nach der „Goldenen Bilanzregel“ soll diese Kennzahl mindestens 100% betragen. So kann gewährleistet werden, dass fällig werdende Verbindlichkeiten fristgerecht bezahlt werden können.

In den Jahren 2018 bis 2022 konnte regelmäßig ein Wert von über 90% verzeichnet werden. Zum 31.12.2022 liegt der Anlagendeckungsgrad II bei rund 92,3%. Die „Goldenen Bilanzregel“ ist zum Bilanzstichtag somit nahezu erfüllt.

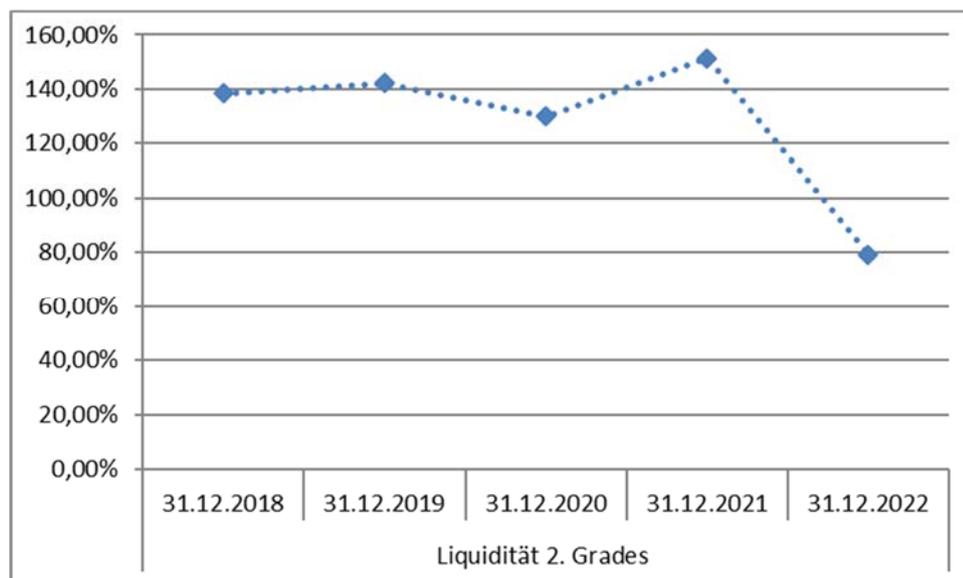
## Dynamischer Verschuldungsgrad

Ermittlung: 
$$\frac{(\text{Gesamtes Fremdkapital} - \text{Liquide Mittel} - \text{kurzfristige Forderungen})}{\text{Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in der Finanzrechnung}}$$

Aussage. Mit Hilfe der Kennzahl „Dynamischer Verschuldungsgrad“ lässt sich die Schuldentilgungsfähigkeit der Gemeinde beurteilen. Sie hat dynamischen Charakter, weil sie mit dem Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit aus der Finanzrechnung eine zeitraumbezogene Größe enthält. Dieser Saldo zeigt an, in welcher Größenordnung freie Finanzmittel aus der laufenden Geschäftsfähigkeit im abgelaufenen Haushaltsjahr zur Verfügung stehen und damit zur möglichen Schuldentilgung genutzt werden könnten. Der „Dynamische Verschuldungsgrad“ gibt an, in wie vielen Jahren es unter theoretisch gleichen Bedingungen möglich wäre, die Effektivverschuldung aus den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln vollständig zu tilgen (Entschuldungsdauer).

Der „Dynamische Verschuldungsgrad“ liegt zum 31.12.2022 bei rund 30 Jahren. Dies stellt eine Verschlechterung zum Vorjahr dar (damals rund 11,5 Jahre) dar.

## Liquidität 2. Grades

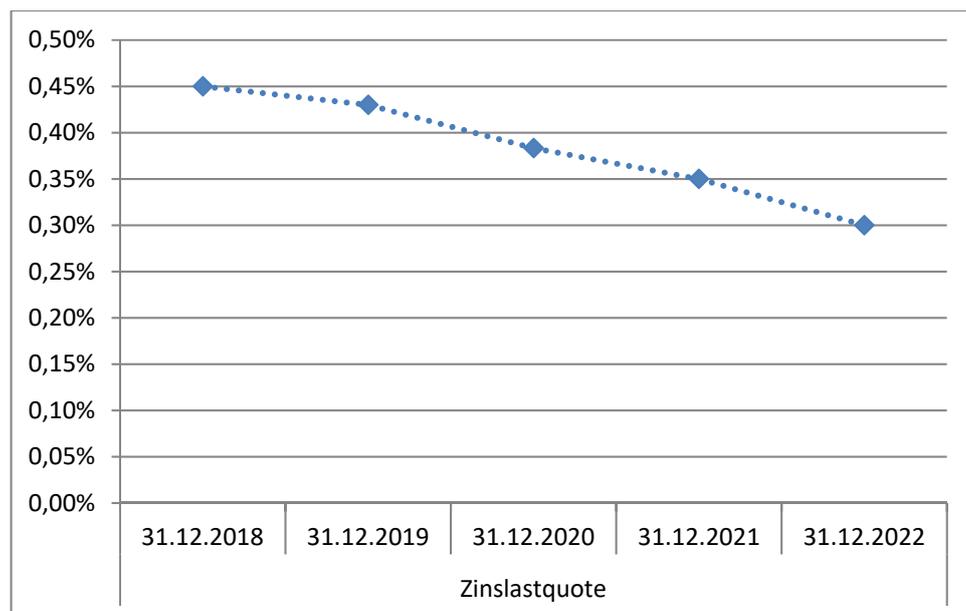


Ermittlung: 
$$\frac{(\text{Liquide Mittel} + \text{kurzfristige Forderungen}) \times 100}{\text{Kurzfristige Verbindlichkeiten}}$$

Aussage: Die Kennzahl gibt stichtagsbezogen zum 31.12 an, inwieweit die kurzfristigen Forderungen und die liquiden Mittel die kurzfristigen Verbindlichkeiten decken können. Um die Zahlungsfähigkeit sicherzustellen, sollte der Liquiditätsgrad 2 mindestens bei 100% liegen. Ist die Kennzahl geringer, liegt ein Liquiditätsengpass vor.

Die Liquidität 2. Grades liegt beim Kreis Unna am Stichtag 31.12.2022 bei rund 79,3%. Die kurzfristigen Verbindlichkeiten könnten somit nicht vollständig durch die liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden.

## Zinslastquote



Ermittlung:  $\frac{\text{Finanzaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$

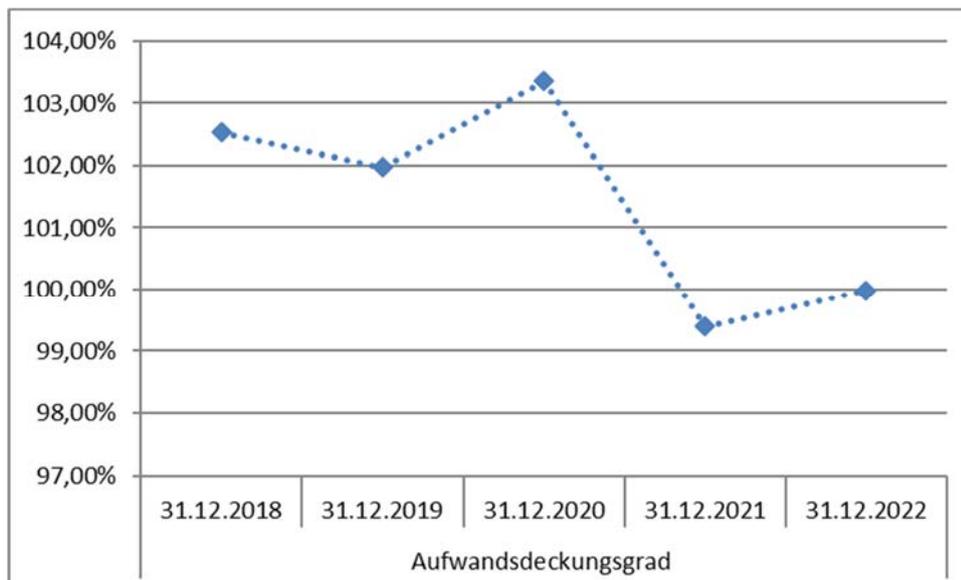
Aussage: Die Zinslastquote zeigt auf, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht. Eine hohe Quote ist ein Indiz für eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten der Kommune.

Der Kreis Unna konnte die Zinslast vom Stichtag 31.12.2021 bis zum Stichtag 31.12.2022 um 0,05 Prozentpunkte senken und befindet sich auf dem niedrigsten Niveau der vergangenen fünf Jahre.

### 6.10.4 Kennzahlen zur Ertragslage

Kennzahl	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Aufwandsdeckungsgrad	99,98%	99,40%	103,35%	101,97%	102,53%
Abschreibungsintensität	1,72%	1,88%	1,89%	1,94%	2,07%
Drittfinanzierungsquote	46,11%	40,73%	43,73%	45,57%	43,21%
Allg. Umlagequote	46,28%	49,93%	51,88%	54,41%	54,77%
Zuwendungsquote	17,83%	14,67%	13,32%	13,66%	12,93%
Personalintensität	17,11%	16,91%	17,19%	16,88%	15,84%
Sach- und Dienstleistungsintensität	10,64%	10,37%	10,07%	10,00%	9,35%
Transferaufwandsquote	50,11%	50,51%	48,73%	48,01%	48,80%

## Aufwandsdeckungsdeckungsgrad

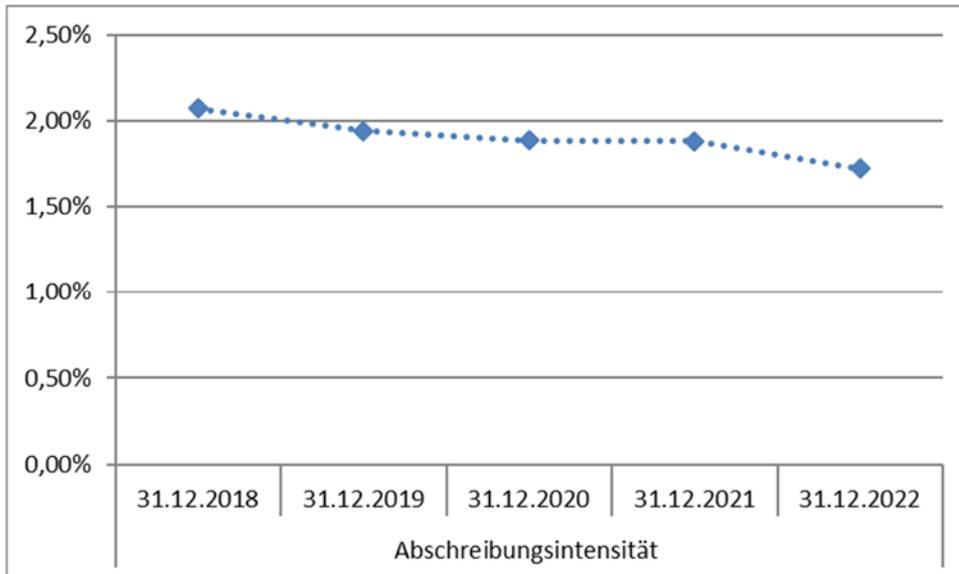


Ermittlung: 
$$\frac{\text{Ordentliche Erträge} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Aussage: Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung erreicht werden. Liegt die Kennzahl bei mindestens 100%, so wurde im abgelaufenen Haushaltsjahr eine generationengerechte Haushaltspolitik betrieben.

Der Aufwandsdeckungsgrad des Kreises Unna liegt im Jahr 2022 mit 99,98% bei nahezu 100%. Somit wurde generationengerecht gehaushaltet. Der Aufwandsdeckungsgrad ist im Vergleich zum Vorjahr um 0,58 Prozentpunkte gestiegen.

## Abschreibungsintensität

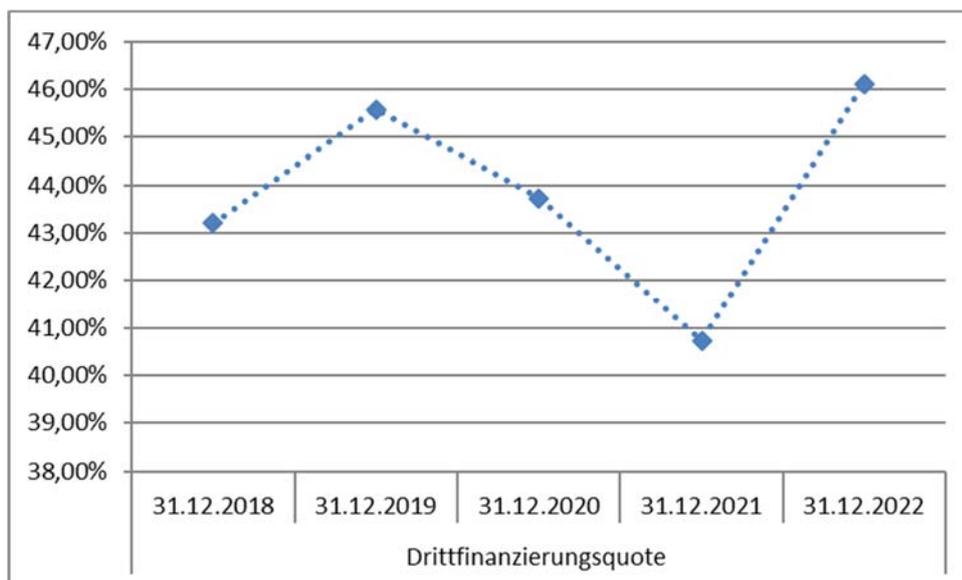


Ermittlung:  $\frac{\text{Abschreibung auf das Anlagevermögen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$

Aussage: Die Abschreibungsintensität zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird. Eine niedrige Abschreibungsintensität kann auf eine umfangreiche Ausgliederung des Sachanlagevermögens aus dem Kernhaushalt hindeuten. Im Durchschnitt liegt die Abschreibungsintensität bei Kreisen in NRW bei rund 2,7%.

Die Abschreibungsintensität des Kreises Unna liegt im Vergleich der letzten fünf Jahre zwischen 1,7% und 2,1%. Die Aufwendungen für Abschreibungen auf das Anlagevermögen machen nur einen geringen Wert an den gesamten ordentlichen Aufwendungen aus. Der Kreis Unna wird durch den Wertverlust des Anlagevermögens somit nur geringfügig belastet.

### Drittfinanzierungsquote

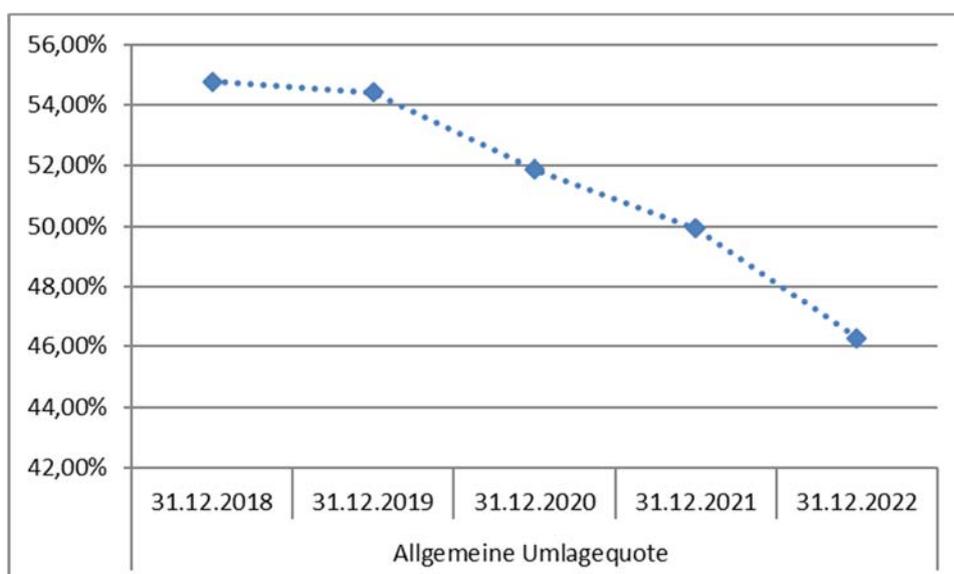


Ermittlung:  $\frac{\text{Erträge aus der Auflösung von Sonderposten} \times 100}{\text{Bilanzielle Abschreibungen auf das Anlagevermögen}}$

Aussage: Die Drittfinanzierungsquote gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung durch Abschreibungen abmildern. Damit wird die Beeinflussung des Werteverzehrs durch die Drittfinanzierung deutlich.

Die Drittfinanzierungsquote des Kreises Unna liegt für das Haushaltsjahr 2022 bei rund 46,1% und stieg damit zum Vorjahr um etwa 5,4 Prozentpunkte an.

### Allgemeine Umlagequote

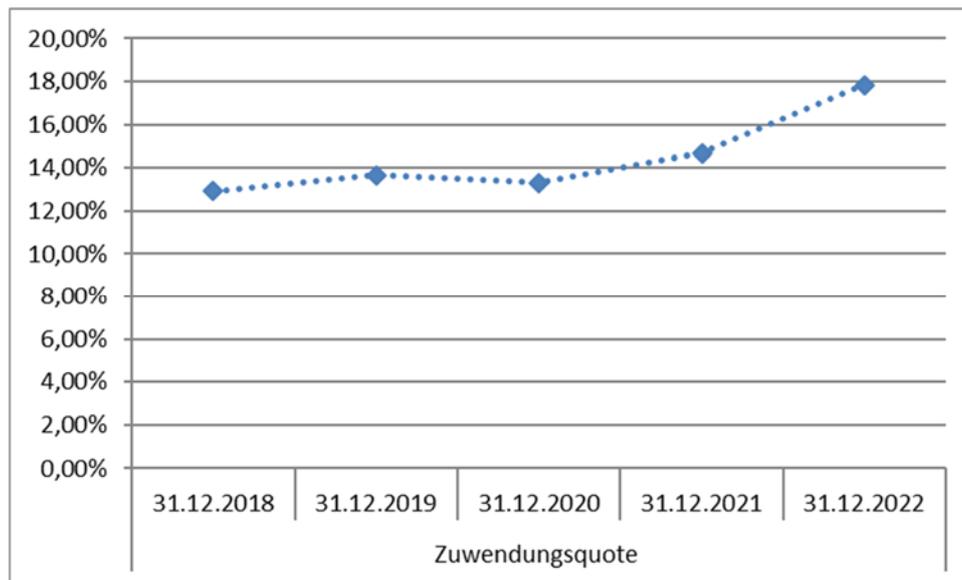


Ermittlung:  $\frac{\text{Allgemeine Umlagen} \times 100}{\text{Ordentliche Erträge}}$

Aussage: Die Allgemeine Umlagequote zeigt das Verhältnis der allgemeinen und der differenzierten Kreisumlage zu den ordentlichen Erträgen. Sie macht somit eine Angabe, inwieweit sich der Kreis „selbst“ durch die Kreisumlagen finanzieren kann. Eine hohe allgemeine Umlagequote kann ein Indiz für eine hohe Umlagekraft der kreisangehörigen Städte und Gemeinden sein. Jedoch wird dabei nicht die unterschiedliche Umlagekraft der einzelnen Kommunen berücksichtigt und die teilweise deutlichen Unterschiede sind nicht ersichtlich. Für Kreise wird ein Orientierungswert von rund 55% angenommen.

Seit 2018 sinkt die Allgemeine Umlagequote beim Kreis Unna auf einen Wert von nunmehr rund 46,3% per 31.12.2022.

### Zuwendungsquote

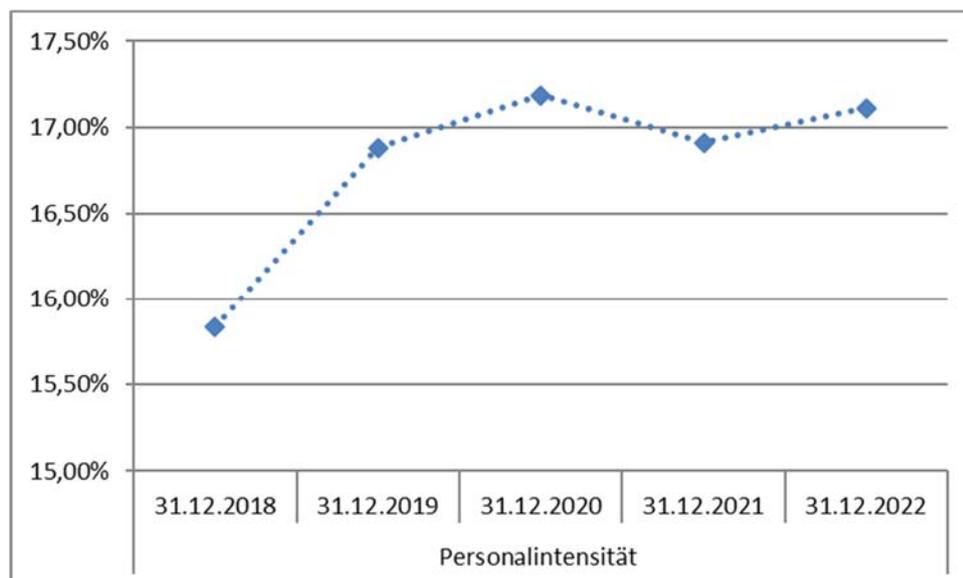


Ermittlung: 
$$\frac{\text{Erträge aus Zuwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Erträge}}$$

Aussage: Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Kommune von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist. Die allgemeine- und differenzierte Kreisumlage wird hierbei nicht berücksichtigt.

Die Zuwendungsquote des Kreises Unna erreicht für das Haushaltsjahr 2022 einen Wert von 17,8%. Die Abhängigkeit von Dritten hat somit gegenüber dem Vorjahr zugenommen.

## Personalintensität

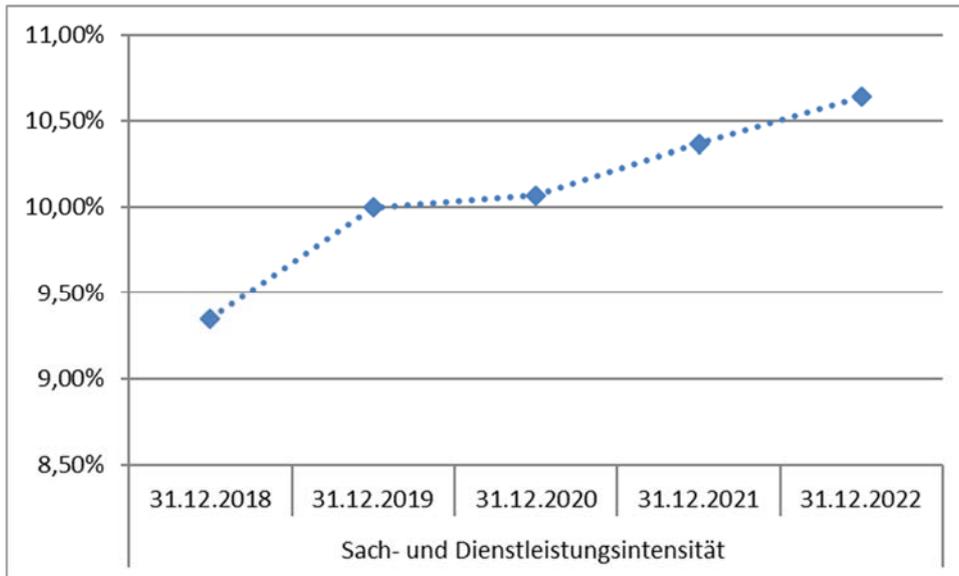


Ermittlung:  $\frac{\text{Personalaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$

Aussage: Die Personalintensität zeigt den Anteil der Personalaufwendungen für das derzeit beschäftigte Personal an den ordentlichen Aufwendungen. Diese Quote gibt nur bedingt Auskunft über das wirtschaftliche Verhalten der Kommune. Sie ist abhängig von der Organisation der Aufgabenerledigung. Eine reine Betrachtung der Kennzahl gibt somit keine genaue Auskunft über die absolute Entwicklung der Personalaufwendungen. Der Orientierungswert für Kreise liegt zwischen 10% und 12%.

Beim Kreis Unna liegt die Personalintensität für das Haushaltsjahr 2022 bei rund 17,1% und damit deutlich über dem Orientierungswert. Zu berücksichtigen ist hierbei jedoch, dass der Kreis Unna auch Aufgaben für den Bund, das Land und die Kommunen übernimmt, die teilweise bis vollständig drittfinanziert werden. Die Erträge, die der Kreis Unna diesbezüglich erhält, werden gemäß dem Bruttoprinzips nicht mit den Personalaufwendungen verrechnet und finden somit keinen Einfluss in die Berechnung dieser Kennzahl.

## Sach- und Dienstleistungsintensität

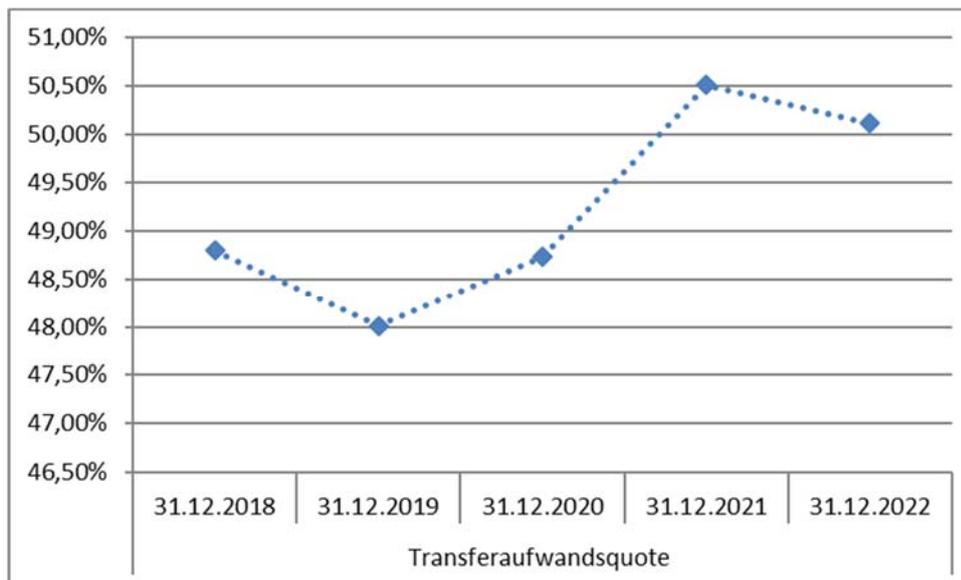


Ermittlung:  $\frac{\text{Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$

Aussage: Die Kennzahl gibt Auskunft über das Ausmaß der Inanspruchnahme von Leistungen Dritter. Sie gibt jedoch keine Auskunft über die Qualität der Leistungen. Für die Kreise wird ein Orientierungswert von rund 5% angegeben.

Die Sach- und Dienstleistungsintensität des Kreises Unna liegt im Vergleich der letzten fünf Jahre zwischen 9,4% und 10,6%. Er weicht damit deutlich vom Orientierungswert ab. Grund hierfür ist unter anderem die Darstellung der Müllverwertungs-, -entsorgungs-, und der Verbrennungsentgelte unter den Sach- und Dienstleistungsaufwendungen.

## Transferaufwandsquote



Ermittlung:  $\frac{\text{Transferaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$

Aussage: Die Transferaufwandsquote setzt die Transferaufwendungen ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen. Die Quote ist abhängig von der Organisation und der Aufgabenstruktur der Kommune. Somit kann eine Veränderung der Organisationsstruktur zu einer signifikanten Veränderung der Transferaufwandsquote führen.

Beim Kreis Unna liegt die Transferaufwandsquote für das Haushaltsjahr 2022 mit rund 50,1% unter dem landesweiten Durchschnitt von rund 60%.

## **6.11 Chancen und Risiken / Künftige Entwicklung**

### **6.11.1 Allgemeine Einschätzung**

Die Beeinträchtigungen der Wirtschaft durch die Corona-Pandemie haben sich im Vergleich zu den Vorjahren in vielen Bereichen abgeschwächt. Gleichwohl sind Lieferengpässe von Gütern, die für die Industrie oder andere Gewerbe dringend benötigt werden, und die Versorgung mit Medikamenten aktuell gestört, was auch zu Beeinträchtigungen und Verzögerungen bei der Abwicklung von Vorhaben des Kreises z. B. im Hoch- und Tiefbaubereich und zu erheblichen Preissteigerungen führt.

Mit Beginn des Ukraine Krieges am 24. Februar 2022 kehrten sich die allgemeinen Erholungstendenzen um. Eine hohe Inflation, anhaltende Lieferengpässe, exorbitante Preissteigerungen bei zahlreichen Rohstoffen, Grundnahrungsmitteln und insbesondere im Energiesektor bremsen die wirtschaftliche Erholung in nahezu allen Wirtschaftsbereichen aus.

Die Auswirkungen des Ukraine-Krieges treffen die kommunalen Haushalte auf vielfältige Weise. So sind enorme Belastungen der sozialen Sicherungssysteme durch Unterbringung und Versorgung von aus der Ukraine geflüchteten Menschen zu verzeichnen.

Gravierende Auswirkungen auf den Kreishaushalt durch drastisch steigende Heizkosten als Bestandteil der Kosten der Unterkunft nach dem SGB II und im Bereich der Hilfen zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII sind zu erwarten.

Zudem treffen die Preissteigerungen die Kommunen auch direkt bei der Beheizung und Bewirtschaftung von Immobilien und Infrastruktur oder beim Kraftstoffverbrauch für Fahrzeugflotten, besonders im Öffentlichen Personennahverkehr.

Die aufgrund der aktuellen Einigung bei den Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst zu erwartenden spürbaren Einkommenssteigerungen für das Personal werden in den kommenden Jahren zu beachtlichen Aufwandssteigerungen führen.

Der Städte- und Gemeindebund NRW berichtet im April 2022 nach einer Umfrage bei seinen Mitgliedern, dass rund 44 Prozent der Städte und Gemeinden erwarten, bis 2025 ihre Ausgleichsrücklage vollständig verzehren zu müssen und dass weniger als 30 Prozent der Mitglieder einen echten Haushaltsausgleich ohne Reduzierung des Eigenkapitals schaffen. Zum Zeitpunkt der Umfrage konnten die Auswirkungen des Kriegs in der Ukraine noch nicht valide abgeschätzt und berücksichtigt werden.

Es ist nicht erkennbar, wie die kommunalen Haushalte im ohnehin strukturell unterfinanzierten Kreis Unna, in dem den Bürgern und Bürgerinnen und der Wirtschaft schon jetzt hohe Grund- und Gewerbesteuerhebesätze zugemutet werden, diese Lasten tragen können.

In dieser außergewöhnlichen Krisensituation müssen den Kommunen erhebliche finanzielle Hilfen durch Land und Bund zufließen, um die kommunale Handlungsfähigkeit im Rahmen der grundgesetzlich garantierten Selbstverwaltungsgarantie weiterhin zu gewährleisten

Der Kreis Unna und seine Städte und Gemeinden sind in Bezug auf ihre künftige Entwicklung und die Finanzierung ihrer Aufgaben ganz wesentlich von der Dotierung des kommunalen Finanzausgleichs NRW (Gemeindefinanzierungsgesetz) abhängig. Aktuell sind hier für die nächsten Jahre keine durchgreifenden strukturellen Veränderungen zu erkennen, die zu einer Verbesserung der finanziellen Lage beitragen könnten. Das gilt auch für die von den kommunalen Spitzenverbänden seit Jahren vom Land Nordrhein-Westfalen geforderte Anhebung des Verbundsatzes von 23 v. H., dessen Absenkung von 28,5 v. H. seit Mitte der 1980er-Jahre als eine zentrale Ursache der strukturellen kommunalen Unterfinanzierung in Nordrhein-Westfalen gesehen wird.

### 6.11.2 Chancen

Bezogen auf die **Eigenkapitalausstattung** des Kreises Unna führten die positiven Jahresergebnisse der letzten Jahre zu einer Stärkung der Allgemeinen Rücklage sowie der Ausgleichsrücklage und damit zur Schaffung eines „Puffers“ für ggf. eintretende negative Ergebnisse der nächsten Jahre. Dabei gehört es zur Grundüberzeugung des Kreises Unna, entstandene finanzielle Spielräume auch im Interesse der Städte und Gemeinden zu nutzen und damit dem Rücksichtnahmegebot nach § 9 Satz 2 KrO NRW zu entsprechen. Ebenso wie im Planjahr 2022 (20 Mio. €) ist auch für den Haushalt 2023 nur ein fiktiver Haushaltsausgleich dargestellt worden und damit eine Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage in Höhe von 9,0 Mio. € vorgesehen. Über diesen Weg kann somit eine zu hoch angesetzte Allgemeine Kreisumlage den Städten und Gemeinden zum Teil „zurückgegeben“ werden.

Das gute vorläufige Jahresergebnis konnte maßgeblich durch zusätzliche Mittelzuweisungen zur Unterstützung der Kommunen bei der Bewältigung der finanziellen Folgen durch die Versorgung der aus der Ukraine geflüchteten Menschen und zur Milderung der Corona-bedingten Schäden erzielt werden. Dadurch vergrößert sich auch für den Haushalt 2024 und die Folgejahre der Spielraum, einen fiktiven Haushaltsausgleich zu planen.

Nachdem sich der Kreis Unna im Jahr 2015 zur Einführung einer sog. »**Wirkungsorientierten Steuerung**« entschlossen hat und eine Gesamtstrategie für den Konzern Kreis Unna aufgebaut wurde, werden seit dem Haushaltsjahr 2017 Ergebnisse wirkungsorientierter Steuerung für einzelne Handlungsfelder im Produkthaushalt dargestellt. Die Entwicklung der Gesamtstrategie wird seitdem stetig fortgeschrieben. Eine Überprüfung der Zielerreichung wirkungsorientierter Steuerung erfolgt jeweils im Rahmen des Jahresabschlusses. Die dadurch gewonnene Transparenz kann Grundlagen für eine verbesserte Ressourcensteuerung erschließen.

### 6.11.3 Risiken

Der Kreishaushalt hat in den letzten Jahren besonders von den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen auf dem Arbeitsmarkt und einer erfolgreichen Arbeit des Jobcenters und der Wirtschaftsförderung profitiert. Insbesondere bei den **Leistungen für Unterkunft und Heizung (KdU)** konnten in den Vorjahren durch erheblich geringere Aufwendungen Verbesserungen erzielt werden. In der derzeitigen Phase unter den Nachwirkungen der Covid-19-Pandemie und den Auswirkungen des Krieges in der Ukraine ist eine valide Prognose der weiteren, auch finanziellen, Auswirkungen nur schwerlich möglich.

Durch die bekannte Anpassung im Sozialrecht haben die aus der Ukraine geflüchteten Menschen seit dem 01.06.2022 Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II und SGB XII. Die hohe Anzahl von geflüchteten Menschen aus der Ukraine wird zu Steigerungen bei den KdU in Millionenhöhe führen. Es ist derzeit nicht abzuschätzen, wie sich die Fallzahlen und die Verweildauern zukünftig gestalten werden. Der Kreis Unna mit seinem „Sozialhaushalt“ wäre von etwaigen Verwerfungen besonders getroffen.

Im Haushaltsjahr 2022 konnten die zusätzlichen Aufwendungen für die Unterbringung und Versorgung von Geflüchteten aus der Ukraine durch die Sonderzuweisung von Bundesmitteln noch kompensiert werden. Die bis zum Ende der Jahres 2023 zu verwendenden Mittel wurden jedoch im Jahr 2022 bereits nahezu vollständig verwendet. Zusätzliche weitere Zuweisungen zur Entlastung der Kommunen wären dringend notwendig. Es sind derzeit keine Hinweise darauf ersichtlich, dass weitere Förderprogramme zu erwarten wären.

Die durch das NKF-CUIG eingeräumte Möglichkeit der Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie und dem Krieg gegen die Ukraine folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte ermöglicht zwar die finanziellen Verschlechterungen vorübergehend auszublenden. Letztendlich werden aber die Finanzlasten lediglich in die

Zukunft verschoben und müssten bei Ausnutzung der maximalen Fristen noch von nachfolgenden Generationen finanziert werden, was dem Prinzip der Generationengerechtigkeit widersprechen würde. Dabei ist auch zu berücksichtigen, dass zusätzliche Zinslasten anfallen werden. Die Zinssituation an den Finanzmärkten hat sich in 2022 für Kreditnehmer bereits entscheidend verschlechtert, wobei nicht absehbar ist, auf welchem Niveau sich die Zinsen am Ende der Entwicklung einpendeln werden.

Neben den Risiken durch **steigende** Isolierungsbeträge und **Zinsen** ist zu bedenken, dass – wie bereits 2021 – das Land NRW auch die Finanzausgleichsmasse des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2022 durch kreditierte Finanzmittel aufgestockt hat. Es ist unklar, wann und in welchem Umfang dieser „Kredit“ im **Finanzausgleich** wieder einbehalten wird.

Auch der weiter anhaltende **demografische Wandel** mit steigender Lebenserwartung bei niedrigen Geburtenzahlen stellt die sozialen Sicherungssysteme und damit neben der gesetzlichen Pflegeversicherung auch das Budget 50 Arbeit und Soziales weiterhin vor große Herausforderungen, da erhebliche Aufwandssteigerungen im Bereich der Hilfen zur Pflege zu erwarten sind.

Eine beachtliche Gefahr für die wirtschaftliche Weiterentwicklung, die Versorgung der Bevölkerung mit Dienstleistungen im Sozial- und Gesundheitssystem aber auch für viele produzierende Unternehmen ergibt sich auch aus dem zunehmenden **Fachkräftemangel**, der mittlerweile fast alle Branchen erreicht hat. Dazu kommen Personalengpässe in verschiedenen Dienstleistungsbereichen (z. B. Gaststätten, Hotels etc.) wie in Zeiten von Lockdowns abgewanderten Kräften in der Touristenbranche nicht ersetzt werden konnten.

Ein **großes Risiko** für den Kreishaushalt stellt nach wie vor die Entwicklung der **Landschaftsumlage** dar. Seit dem Jahr 2019 ist die Zahllast der Landschaftsumlage für den Kreis Unna um rd. 30 Mio.€ gestiegen. In seiner mittelfristigen Haushaltsplanung sieht der LWL auch in den Folgejahren Steigerungen der Hebesätze der Landschaftsumlage vor, was zu einem dynamischeren Anstieg der Umlageverpflichtungen im Vergleich zu den aus dem GFG zu erwartenden Finanzausgleichszuweisungen führen würde. Da die Landschaftsumlage die größte Transferaufwandsposition im Kreishaushalt bildet, ist davon auszugehen, dass die zuvor beschriebene Entwicklung auch entsprechend große negative Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung des Kreises Unna haben wird.

Ein weiterer Risikofaktor besteht aus den **Verlustausgleichszahlungen an die Verkehrsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (VKU)** die in künftigen Jahren erwachsen.

Die Modalitäten für die Einnahmeverteilung aus dem Deutschlandticket/49-Euro-Ticket sind noch nicht geklärt. Eine auskömmliche Finanzierung ab 2024 ist nicht gewährleistet. Die Kraftstoffkosten sind drastisch gestiegen. Ein neuer Nahverkehrsplan wird derzeit erarbeitet und vor den Hintergrund der gesetzlichen Vorgaben zur Umsetzung der „Clean Vehicles Richtlinie“ sind hohe Investitionen in die Busflotte und die dazugehörige Ladeinfrastruktur etc. bei unklaren Aussichten bezüglich zu erwartender Fördermittel zu tätigen. Eine Prognose zur wirtschaftlichen Entwicklung der VKU ist derzeit äußerst problematisch. Es ist mit hoher Wahrscheinlichkeit davon auszugehen, dass in den kommenden Jahren deutlich steigende Verlustausgleichszahlungen zu leisten sein werden.

## Kreis Unna

## Produktbereich 1 - Innere Verwaltung

## Teilergebnisrechnung 2022

Nr.	Beschreibung	Ist-Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ist-Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	140.432,84	104.610	343.716,63	239.106,63
003	Sonstige Transfererträge				
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	64.867,70	71.150	84.016,00	12.866,00
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	812.572,84	773.322	857.618,27	84.296,27
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.936.940,26	792.897	1.878.617,64	1.085.720,64
007	Sonstige ordentliche Erträge	1.964.680,93	1.375.905	3.081.561,29	1.705.656,29
008	Aktiviert Eigenleistungen	211.296,00		314.738,00	314.738,00
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>5.130.790,57</b>	<b>3.117.884</b>	<b>6.560.267,83</b>	<b>3.442.383,83</b>
011	Personalaufwendungen	-19.076.789,00	-21.877.477	-20.379.200,71	1.498.276,29
012	Versorgungsaufwendungen	-4.155.725,71	-4.744.954	-4.581.791,41	163.162,59
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.721.124,53	-10.435.771	-10.494.840,64	-59.069,64
014	Bilanzielle Abschreibungen	-1.809.583,20	-1.938.980	-1.896.791,53	42.188,47
015	Transferaufwendungen	-162.424,66	-186.290	-166.948,83	19.341,17
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.154.692,15	-9.066.574	-8.169.495,74	897.078,26
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-41.080.339,25</b>	<b>-48.250.046</b>	<b>-45.689.068,86</b>	<b>2.560.977,14</b>
<b>018</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-35.949.548,68</b>	<b>-45.132.162</b>	<b>-39.128.801,03</b>	<b>6.003.360,97</b>
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-349.236,54	-319.000	-327.978,01	-8.978,01
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-349.236,54</b>	<b>-319.000</b>	<b>-327.978,01</b>	<b>-8.978,01</b>
<b>022</b>	<b>Ordentliches Jahresergebnis</b>	<b>-36.298.785,22</b>	<b>-45.451.162</b>	<b>-39.456.779,04</b>	<b>5.994.382,96</b>
023	Außerordentliche Erträge			249.000,00	249.000,00
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>249.000,00</b>	<b>249.000,00</b>
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen</b>	<b>-36.298.785,22</b>	<b>-45.451.162</b>	<b>-39.207.779,04</b>	<b>6.243.382,96</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	10.720.746,91	12.368.716	12.768.100,49	399.384,49
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.744.552,21	-1.654.392	-1.908.095,24	-253.703,24
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 260, 290 und 300)</b>	<b>-27.322.590,52</b>	<b>-34.736.838</b>	<b>-28.347.773,79</b>	<b>6.389.064,21</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (=Zeilen 310 +320)</b>	<b>-27.322.590,52</b>	<b>-34.736.838</b>	<b>-28.347.773,79</b>	<b>6.389.064,21</b>

**Kreis Unna**  
**Produktbereich 2 - Sicherheit und Ordnung**  
**Teilergebnisrechnung 2022**

Nr.	Beschreibung	Ist-Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ist-Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	248.956,78	202.800	226.320,68	23.520,68
003	Sonstige Transfererträge				
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.183.784,23	12.933.220	14.627.662,77	1.694.442,77
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.809,19	33.000	18.681,15	-14.318,85
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.282.290,28	16.314.751	13.844.133,74	-2.470.617,26
007	Sonstige ordentliche Erträge	5.086.180,97	7.518.527	8.615.080,28	1.096.553,28
008	Aktivierete Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>26.821.021,45</b>	<b>37.002.298</b>	<b>37.331.878,62</b>	<b>329.580,62</b>
011	Personalaufwendungen	-18.697.323,54	-22.488.843	-21.816.210,91	672.632,09
012	Versorgungsaufwendungen	-2.011.701,84	-2.696.631	-2.590.036,82	106.594,18
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.464.427,31	-7.118.558	-10.711.688,44	-3.593.130,44
014	Bilanzielle Abschreibungen	-757.831,99	-732.770	-758.812,34	-26.042,34
015	Transferaufwendungen	-220.887,44	-225.000	-42.187,00	182.813,00
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.748.408,34	-4.165.131	-3.633.261,89	531.869,11
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-29.900.580,46</b>	<b>-37.426.933</b>	<b>-39.552.197,40</b>	<b>-2.125.264,40</b>
<b>018</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-3.079.559,01</b>	<b>-424.635</b>	<b>-2.220.318,78</b>	<b>-1.795.683,78</b>
019	Finanzerträge	12.674,39		3.740,00	3.740,00
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>12.674,39</b>		<b>3.740,00</b>	<b>3.740,00</b>
<b>022</b>	<b>Ordentliches Jahresergebnis</b>	<b>-3.066.884,62</b>	<b>-424.635</b>	<b>-2.216.578,78</b>	<b>-1.791.943,78</b>
023	Außerordentliche Erträge			158.400,71	158.400,71
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>158.400,71</b>	<b>158.400,71</b>
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen</b>	<b>-3.066.884,62</b>	<b>-424.635</b>	<b>-2.058.178,07</b>	<b>-1.633.543,07</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.827.386,76	-2.001.036	-2.125.477,63	-124.441,63
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 260, 290 und 300)</b>	<b>-4.894.271,38</b>	<b>-2.425.671</b>	<b>-4.183.655,70</b>	<b>-1.757.984,70</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (=Zeilen 310 +320)</b>	<b>-4.894.271,38</b>	<b>-2.425.671</b>	<b>-4.183.655,70</b>	<b>-1.757.984,70</b>

**Kreis Unna**  
**Produktbereich 3 - Schulträgeraufgaben**  
**Teilergebnisrechnung 2022**

Nr.	Beschreibung	Ist-Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ist-Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.947.251,31	8.090.892	9.318.709,02	1.227.817,02
003	Sonstige Transfererträge	111.105,18	115.000	66.481,65	-48.518,35
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.403,95	18.200	27.616,10	9.416,10
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	125.627,22	137.500	129.341,12	-8.158,88
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.659,00		4.165,00	4.165,00
007	Sonstige ordentliche Erträge	61.504,08	63.937	69.557,87	5.620,87
008	Aktiviert Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>8.273.550,74</b>	<b>8.425.529</b>	<b>9.615.870,76</b>	<b>1.190.341,76</b>
011	Personalaufwendungen	-4.675.649,92	-5.103.761	-5.123.922,93	-20.161,93
012	Versorgungsaufwendungen	-156.583,86	-220.189	-175.281,73	44.907,27
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.415.769,89	-6.624.930	-6.094.741,22	530.188,78
014	Bilanzielle Abschreibungen	-3.535.396,39	-3.658.650	-3.621.000,16	37.649,84
015	Transferaufwendungen	-1.011.648,31	-1.035.000	-1.096.443,81	-61.443,81
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.885.052,28	-5.102.257	-3.995.745,83	1.106.511,17
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-17.680.100,65</b>	<b>-21.744.787</b>	<b>-20.107.135,68</b>	<b>1.637.651,32</b>
<b>018</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-9.406.549,91</b>	<b>-13.319.258</b>	<b>-10.491.264,92</b>	<b>2.827.993,08</b>
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>				
<b>022</b>	<b>Ordentliches Jahresergebnis</b>	<b>-9.406.549,91</b>	<b>-13.319.258</b>	<b>-10.491.264,92</b>	<b>2.827.993,08</b>
023	Außerordentliche Erträge				
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>				
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen</b>	<b>-9.406.549,91</b>	<b>-13.319.258</b>	<b>-10.491.264,92</b>	<b>2.827.993,08</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-4.044.684,98	-4.602.984	-4.695.314,30	-92.330,30
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 260, 290 und 300)</b>	<b>-13.451.234,89</b>	<b>-17.922.242</b>	<b>-15.186.579,22</b>	<b>2.735.662,78</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (=Zeilen 310 +320)</b>	<b>-13.451.234,89</b>	<b>-17.922.242</b>	<b>-15.186.579,22</b>	<b>2.735.662,78</b>

**Kreis Unna**  
**Produktbereich 4 - Kultur und Wissenschaft**  
**Teilergebnisrechnung 2022**

Nr.	Beschreibung	Ist-Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ist-Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		10.170	10.675,69	505,69
003	Sonstige Transfererträge				
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	100.664,39	199.000	164.042,39	-34.957,61
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.626,72		39.712,86	39.712,86
007	Sonstige ordentliche Erträge	12.491,38	6.411	144.189,40	137.778,40
008	Aktivierete Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>117.782,49</b>	<b>215.581</b>	<b>358.620,34</b>	<b>143.039,34</b>
011	Personalaufwendungen	-697.406,97	-687.871	-975.896,74	-288.025,74
012	Versorgungsaufwendungen	-44.902,49	-50.742	-48.181,52	2.560,48
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-141.401,04	-101.000	-291.687,78	-190.687,78
014	Bilanzielle Abschreibungen	-16.498,07	-16.260	-28.463,58	-12.203,58
015	Transferaufwendungen	-834.927,00	-838.377	-817.414,00	20.963,00
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-240.603,43	-676.900	-366.050,55	310.849,45
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.975.739,00</b>	<b>-2.371.150</b>	<b>-2.527.694,17</b>	<b>-156.544,17</b>
<b>018</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.857.956,51</b>	<b>-2.155.569</b>	<b>-2.169.073,83</b>	<b>-13.504,83</b>
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>				
<b>022</b>	<b>Ordentliches Jahresergebnis</b>	<b>-1.857.956,51</b>	<b>-2.155.569</b>	<b>-2.169.073,83</b>	<b>-13.504,83</b>
023	Außerordentliche Erträge				
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>				
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen</b>	<b>-1.857.956,51</b>	<b>-2.155.569</b>	<b>-2.169.073,83</b>	<b>-13.504,83</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-242.255,60	-452.070	-327.610,40	124.459,60
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 260, 290 und 300)</b>	<b>-2.100.212,11</b>	<b>-2.607.639</b>	<b>-2.496.684,23</b>	<b>110.954,77</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (=Zeilen 310 +320)</b>	<b>-2.100.212,11</b>	<b>-2.607.639</b>	<b>-2.496.684,23</b>	<b>110.954,77</b>

Kreis Unna

Produktbereich 5 - Soziale Leistungen

Teilergebnisrechnung 2022

Nr.	Beschreibung	Ist-Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ist-Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.417.972,10	3.520.323	8.434.064,16	4.913.741,16
003	Sonstige Transfererträge	4.131.220,76	3.110.000	4.829.138,43	1.719.138,43
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	105.623,31	63.200	95.370,25	32.170,25
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.794,11		16.202,56	16.202,56
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	111.360.564,26	113.085.618	113.496.976,24	411.358,24
007	Sonstige ordentliche Erträge	566.262,32	683.480	1.801.777,06	1.118.297,06
008	Aktivierete Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>119.598.436,86</b>	<b>120.462.621</b>	<b>128.673.528,70</b>	<b>8.210.907,70</b>
011	Personalaufwendungen	-20.959.362,52	-23.292.926	-21.431.448,22	1.861.477,78
012	Versorgungsaufwendungen	-1.144.524,27	-1.634.454	-1.321.131,14	313.322,86
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.721.955,16	-6.922.493	-6.600.853,86	321.639,14
014	Bilanzielle Abschreibungen	-53.302,78	-52.140	-51.988,36	151,64
015	Transferaufwendungen	-106.318.839,50	-106.282.600	-108.017.388,06	-1.734.788,06
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-86.199.341,83	-88.182.846	-89.666.664,28	-1.483.818,28
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-221.397.326,06</b>	<b>-226.367.459</b>	<b>-227.089.473,92</b>	<b>-722.014,92</b>
<b>018</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-101.798.889,20</b>	<b>-105.904.838</b>	<b>-98.415.945,22</b>	<b>7.488.892,78</b>
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-55,50			
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-55,50</b>			
<b>022</b>	<b>Ordentliches Jahresergebnis</b>	<b>-101.798.944,70</b>	<b>-105.904.838</b>	<b>-98.415.945,22</b>	<b>7.488.892,78</b>
023	Außerordentliche Erträge				
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>				
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen</b>	<b>-101.798.944,70</b>	<b>-105.904.838</b>	<b>-98.415.945,22</b>	<b>7.488.892,78</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-648.491,75	-702.503	-667.847,59	34.655,41
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 260, 290 und 300)</b>	<b>-102.447.436,45</b>	<b>-106.607.341</b>	<b>-99.083.792,81</b>	<b>7.523.548,19</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (=Zeilen 310 +320)</b>	<b>-102.447.436,45</b>	<b>-106.607.341</b>	<b>-99.083.792,81</b>	<b>7.523.548,19</b>

Kreis Unna

Produktbereich 6 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisrechnung 2022

Nr.	Beschreibung	Ist-Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ist-Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.619.593,94	12.892.070	15.001.491,20	2.109.421,20
003	Sonstige Transfererträge	3.836.305,75	2.200.780	3.440.620,15	1.239.840,15
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.000.702,50	1.764.000	1.634.281,50	-129.718,50
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	68.998,81	47.500	64.669,73	17.169,73
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	905.675,05	1.378.921	2.148.177,26	769.256,26
007	Sonstige ordentliche Erträge	720.194,14	720.036	769.170,51	49.134,51
008	Aktiviert Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>20.151.470,19</b>	<b>19.003.307</b>	<b>23.058.410,35</b>	<b>4.055.103,35</b>
011	Personalaufwendungen	-5.550.050,35	-5.786.788	-6.021.456,62	-234.668,62
012	Versorgungsaufwendungen	-334.647,63	-387.465	-430.388,28	-42.923,28
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.224.268,45	-778.470	-1.360.325,83	-581.855,83
014	Bilanzielle Abschreibungen	-45.773,57	-43.020	-47.362,80	-4.342,80
015	Transferaufwendungen	-38.264.363,38	-38.430.460	-40.540.117,90	-2.109.657,90
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-847.027,00	-1.060.534	-1.460.026,32	-399.492,32
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-46.266.130,38</b>	<b>-46.486.737</b>	<b>-49.859.677,75</b>	<b>-3.372.940,75</b>
<b>018</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-26.114.660,19</b>	<b>-27.483.430</b>	<b>-26.801.267,40</b>	<b>682.162,60</b>
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-13.371,73			
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-13.371,73</b>			
<b>022</b>	<b>Ordentliches Jahresergebnis</b>	<b>-26.128.031,92</b>	<b>-27.483.430</b>	<b>-26.801.267,40</b>	<b>682.162,60</b>
023	Außerordentliche Erträge				
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>				
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen</b>	<b>-26.128.031,92</b>	<b>-27.483.430</b>	<b>-26.801.267,40</b>	<b>682.162,60</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-539.502,39	-547.180	-579.968,94	-32.788,94
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 260, 290 und 300)</b>	<b>-26.667.534,31</b>	<b>-28.030.610</b>	<b>-27.381.236,34</b>	<b>649.373,66</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (=Zeilen 310 +320)</b>	<b>-26.667.534,31</b>	<b>-28.030.610</b>	<b>-27.381.236,34</b>	<b>649.373,66</b>

**Kreis Unna**  
**Produktbereich 7 - Gesundheitsdienste**  
**Teilergebnisrechnung 2022**

Nr.	Beschreibung	Ist-Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ist-Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	852.454,99	282.550	12.359.665,47	12.077.115,47
003	Sonstige Transfererträge				
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	262.092,96	340.700	342.140,88	1.440,88
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte			2.320,57	2.320,57
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.781.376,34	1.560.559	2.453.859,29	893.300,29
007	Sonstige ordentliche Erträge	1.207.953,36	60.386	3.869.996,84	3.809.610,84
008	Aktivierete Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>6.103.877,65</b>	<b>2.244.195</b>	<b>19.027.983,05</b>	<b>16.783.788,05</b>
011	Personalaufwendungen	-10.954.052,08	-7.441.095	-11.349.396,32	-3.908.301,32
012	Versorgungsaufwendungen	-485.933,57	-418.617	-499.828,13	-81.211,13
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.238.720,25	-1.065.500	-879.921,06	185.578,94
014	Bilanzielle Abschreibungen	-59.739,82	-47.960	-45.154,99	2.805,01
015	Transferaufwendungen	-2.239.403,86	-1.853.230	-11.694.079,19	-9.840.849,19
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.228.705,61	-809.460	-459.352,14	350.107,86
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-17.206.555,19</b>	<b>-11.635.862</b>	<b>-24.927.731,83</b>	<b>-13.291.869,83</b>
<b>018</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-11.102.677,54</b>	<b>-9.391.667</b>	<b>-5.899.748,78</b>	<b>3.491.918,22</b>
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>				
<b>022</b>	<b>Ordentliches Jahresergebnis</b>	<b>-11.102.677,54</b>	<b>-9.391.667</b>	<b>-5.899.748,78</b>	<b>3.491.918,22</b>
023	Außerordentliche Erträge	4.057.009,58	1.248.632	677.242,15	-571.389,85
024	Außerordentliche Aufwendungen			-8.016,65	-8.016,65
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>4.057.009,58</b>	<b>1.248.632</b>	<b>669.225,50</b>	<b>-579.406,50</b>
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen</b>	<b>-7.045.667,96</b>	<b>-8.143.035</b>	<b>-5.230.523,28</b>	<b>2.912.511,72</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-737.998,54	-795.963	-821.697,73	-25.734,73
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 260, 290 und 300)</b>	<b>-7.783.666,50</b>	<b>-8.938.998</b>	<b>-6.052.221,01</b>	<b>2.886.776,99</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (=Zeilen 310 +320)</b>	<b>-7.783.666,50</b>	<b>-8.938.998</b>	<b>-6.052.221,01</b>	<b>2.886.776,99</b>

**Kreis Unna**  
**Produktbereich 8 - Sportförderung**  
**Teilergebnisrechnung 2022**

Nr.	Beschreibung	Ist-Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ist-Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.801,28	50.310	44.068,76	-6.241,24
003	Sonstige Transfererträge				
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
007	Sonstige ordentliche Erträge	61.667,57	61.670	61.667,57	-2,43
008	Aktivierete Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>99.468,85</b>	<b>111.980</b>	<b>105.736,33</b>	<b>-6.243,67</b>
011	Personalaufwendungen				
012	Versorgungsaufwendungen				
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-455,29	-23.000	-1.814,33	21.185,67
014	Bilanzielle Abschreibungen	-192.104,66	-207.890	-199.877,90	8.012,10
015	Transferaufwendungen				
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.235,69	-20.600	-8.116,02	12.483,98
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-193.795,64</b>	<b>-251.490</b>	<b>-209.808,25</b>	<b>41.681,75</b>
<b>018</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-94.326,79</b>	<b>-139.510</b>	<b>-104.071,92</b>	<b>35.438,08</b>
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>				
<b>022</b>	<b>Ordentliches Jahresergebnis</b>	<b>-94.326,79</b>	<b>-139.510</b>	<b>-104.071,92</b>	<b>35.438,08</b>
023	Außerordentliche Erträge				
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>				
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen</b>	<b>-94.326,79</b>	<b>-139.510</b>	<b>-104.071,92</b>	<b>35.438,08</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-31.332,54	-124.832	-144.910,89	-20.078,89
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 260, 290 und 300)</b>	<b>-125.659,33</b>	<b>-264.342</b>	<b>-248.982,81</b>	<b>15.359,19</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (=Zeilen 310 +320)</b>	<b>-125.659,33</b>	<b>-264.342</b>	<b>-248.982,81</b>	<b>15.359,19</b>

Kreis Unna

Produktbereich 9 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Teilergebnisrechnung 2022

Nr.	Beschreibung	Ist-Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ist-Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.893,79	25.000	24.205,85	-794,15
003	Sonstige Transfererträge				
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	753.568,81	518.000	640.146,57	122.146,57
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	28.656,98	25.000		-25.000,00
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.500,00	40.000	40.000,00	
007	Sonstige ordentliche Erträge	60.711,93	40.523	88.419,61	47.896,61
008	Aktivierete Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>889.331,51</b>	<b>648.523</b>	<b>792.772,03</b>	<b>144.249,03</b>
011	Personalaufwendungen	-4.316.035,76	-4.667.159	-4.566.563,98	100.595,02
012	Versorgungsaufwendungen	-237.634,92	-320.760	-278.047,31	42.712,69
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-142.201,61	-150.100	-170.913,05	-20.813,05
014	Bilanzielle Abschreibungen	-68.464,89	-70.880	-67.017,75	3.862,25
015	Transferaufwendungen	-13.821,90	-20.000	-2.822,00	17.178,00
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-188.057,27	-213.225	-88.467,59	124.757,41
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-4.966.216,35</b>	<b>-5.442.124</b>	<b>-5.173.831,68</b>	<b>268.292,32</b>
<b>018</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-4.076.884,84</b>	<b>-4.793.601</b>	<b>-4.381.059,65</b>	<b>412.541,35</b>
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>				
<b>022</b>	<b>Ordentliches Jahresergebnis</b>	<b>-4.076.884,84</b>	<b>-4.793.601</b>	<b>-4.381.059,65</b>	<b>412.541,35</b>
023	Außerordentliche Erträge				
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>				
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen</b>	<b>-4.076.884,84</b>	<b>-4.793.601</b>	<b>-4.381.059,65</b>	<b>412.541,35</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-453.829,59	-478.887	-449.994,97	28.892,03
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 260, 290 und 300)</b>	<b>-4.530.714,43</b>	<b>-5.272.488</b>	<b>-4.831.054,62</b>	<b>441.433,38</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (=Zeilen 310 +320)</b>	<b>-4.530.714,43</b>	<b>-5.272.488</b>	<b>-4.831.054,62</b>	<b>441.433,38</b>

**Kreis Unna**  
**Produktbereich 10 - Bauen und Wohnen**  
**Teilergebnisrechnung 2022**

Nr.	Beschreibung	Ist-Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ist-Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
003	Sonstige Transfererträge				
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	904.400,88	675.600	1.117.406,50	441.806,50
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		22.500	3.790,80	-18.709,20
007	Sonstige ordentliche Erträge	109.689,38	42.339	118.196,22	75.857,22
008	Aktiviert Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>1.014.090,26</b>	<b>740.439</b>	<b>1.239.393,52</b>	<b>498.954,52</b>
011	Personalaufwendungen	-1.242.211,03	-1.508.213	-1.514.651,97	-6.438,97
012	Versorgungsaufwendungen	-124.810,26	-176.826	-167.128,94	9.697,06
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.346,70	-10.250	-8.032,73	2.217,27
014	Bilanzielle Abschreibungen	-3.656,07	-3.360	-3.233,38	126,62
015	Transferaufwendungen				
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.841,44	-94.500	-23.497,24	71.002,76
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.391.865,50</b>	<b>-1.793.149</b>	<b>-1.716.544,26</b>	<b>76.604,74</b>
<b>018</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-377.775,24</b>	<b>-1.052.710</b>	<b>-477.150,74</b>	<b>575.559,26</b>
019	Finanzerträge			121.187,02	121.187,02
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>			<b>121.187,02</b>	<b>121.187,02</b>
<b>022</b>	<b>Ordentliches Jahresergebnis</b>	<b>-377.775,24</b>	<b>-1.052.710</b>	<b>-355.963,72</b>	<b>696.746,28</b>
023	Außerordentliche Erträge				
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>				
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen</b>	<b>-377.775,24</b>	<b>-1.052.710</b>	<b>-355.963,72</b>	<b>696.746,28</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-115.200,05	-138.982	-122.818,91	16.163,09
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 260, 290 und 300)</b>	<b>-492.975,29</b>	<b>-1.191.692</b>	<b>-478.782,63</b>	<b>712.909,37</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (=Zeilen 310 +320)</b>	<b>-492.975,29</b>	<b>-1.191.692</b>	<b>-478.782,63</b>	<b>712.909,37</b>

**Kreis Unna**  
**Produktbereich 11 - Ver- und Entsorgung**  
**Teilergebnisrechnung 2022**

Nr.	Beschreibung	Ist-Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ist-Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.422.607,12	5.583.600	5.614.679,63	31.079,63
003	Sonstige Transfererträge				
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.862.629,36	20.902.392	20.288.327,97	-614.064,03
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.527.466,13	1.156.540	1.509.296,89	352.756,89
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		200		-200,00
007	Sonstige ordentliche Erträge	38.523,93	46.710	52.421,10	5.711,10
008	Aktivierete Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>27.851.226,54</b>	<b>27.689.442</b>	<b>27.464.725,59</b>	<b>-224.716,41</b>
011	Personalaufwendungen	-947.749,04	-969.537	-950.934,54	18.602,46
012	Versorgungsaufwendungen	-96.687,80	-118.579	-111.921,24	6.657,76
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-22.129.080,12	-21.681.932	-21.685.295,27	-3.363,27
014	Bilanzielle Abschreibungen	-7.980,60	-8.090	-7.883,01	206,99
015	Transferaufwendungen	-4.200.000,00	-4.184.000	-3.200.000,00	984.000,00
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-130.364,65	-236.690	-156.606,94	80.083,06
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-27.511.862,21</b>	<b>-27.198.828</b>	<b>-26.112.641,00</b>	<b>1.086.187,00</b>
<b>018</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>339.364,33</b>	<b>490.614</b>	<b>1.352.084,59</b>	<b>861.470,59</b>
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>				
<b>022</b>	<b>Ordentliches Jahresergebnis</b>	<b>339.364,33</b>	<b>490.614</b>	<b>1.352.084,59</b>	<b>861.470,59</b>
023	Außerordentliche Erträge				
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>				
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen</b>	<b>339.364,33</b>	<b>490.614</b>	<b>1.352.084,59</b>	<b>861.470,59</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-5.086,43	-94.477	-112.626,70	-18.149,70
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 260, 290 und 300)</b>	<b>334.277,90</b>	<b>396.137</b>	<b>1.239.457,89</b>	<b>843.320,89</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (=Zeilen 310 +320)</b>	<b>334.277,90</b>	<b>396.137</b>	<b>1.239.457,89</b>	<b>843.320,89</b>

Kreis Unna

Produktbereich 12 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Teilergebnisrechnung 2022

Nr.	Beschreibung	Ist-Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ist-Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.461.367,88	6.163.850	6.778.075,91	614.225,91
003	Sonstige Transfererträge				
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.312,72	14.900	13.950,62	-949,38
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	375,00	6.500	710,00	-5.790,00
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	172.966,67	180.000	176.205,06	-3.794,94
007	Sonstige ordentliche Erträge	437.477,89	354.032	711.889,43	357.857,43
008	Aktiviert Eigenleistungen	184.913,00	1.256.310	342.440,00	-913.870,00
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>6.270.413,16</b>	<b>7.975.592</b>	<b>8.023.271,02</b>	<b>47.679,02</b>
011	Personalaufwendungen	-1.791.808,30	-2.162.695	-1.911.584,81	251.110,19
012	Versorgungsaufwendungen	-59.399,55	-73.784	-67.205,05	6.578,95
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.293.181,02	-3.293.030	-2.745.048,04	547.981,96
014	Bilanzielle Abschreibungen	-3.469.548,36	-3.356.250	-3.063.951,18	292.298,82
015	Transferaufwendungen	-3.425.602,00	-3.399.000	-4.984.362,21	-1.585.362,21
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-373.564,30	-1.034.460	-444.962,24	589.497,76
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-12.413.103,53</b>	<b>-13.319.219</b>	<b>-13.217.113,53</b>	<b>102.105,47</b>
<b>018</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-6.142.690,37</b>	<b>-5.343.627</b>	<b>-5.193.842,51</b>	<b>149.784,49</b>
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>				
<b>022</b>	<b>Ordentliches Jahresergebnis</b>	<b>-6.142.690,37</b>	<b>-5.343.627</b>	<b>-5.193.842,51</b>	<b>149.784,49</b>
023	Außerordentliche Erträge			16.900,00	16.900,00
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>16.900,00</b>	<b>16.900,00</b>
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen</b>	<b>-6.142.690,37</b>	<b>-5.343.627</b>	<b>-5.176.942,51</b>	<b>166.684,49</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-126.324,90	-197.548	-218.921,66	-21.373,66
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 260, 290 und 300)</b>	<b>-6.269.015,27</b>	<b>-5.541.175</b>	<b>-5.395.864,17</b>	<b>145.310,83</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (=Zeilen 310 +320)</b>	<b>-6.269.015,27</b>	<b>-5.541.175</b>	<b>-5.395.864,17</b>	<b>145.310,83</b>

Kreis Unna

Produktbereich 13 - Natur- und Landschaftspflege

Teilergebnisrechnung 2022

Nr.	Beschreibung	Ist-Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ist-Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-209.557,81	320.760	377.482,65	56.722,65
003	Sonstige Transfererträge				
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	119.721,38	115.550	119.218,10	3.668,10
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.265,02	100	3.236,81	3.136,81
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.378,17	29.500	21.175,58	-8.324,42
007	Sonstige ordentliche Erträge	1.194.596,53	338.258	488.800,21	150.542,21
008	Aktivierete Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>1.135.403,29</b>	<b>804.168</b>	<b>1.009.913,35</b>	<b>205.745,35</b>
011	Personalaufwendungen	-1.923.961,03	-2.203.125	-2.053.854,68	149.270,32
012	Versorgungsaufwendungen	-86.731,87	-104.947	-97.001,10	7.945,90
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.191.750,96	-854.650	-1.052.032,76	-197.382,76
014	Bilanzielle Abschreibungen	-100.276,09	-101.110	-70.502,46	30.607,54
015	Transferaufwendungen	-50.873,01	-100.000	-92.569,09	7.430,91
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-70.126,89	-88.550	-58.928,62	29.621,38
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.423.719,85</b>	<b>-3.452.382</b>	<b>-3.424.888,71</b>	<b>27.493,29</b>
<b>018</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.288.316,56</b>	<b>-2.648.214</b>	<b>-2.414.975,36</b>	<b>233.238,64</b>
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		-4.000		4.000,00
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>		<b>-4.000</b>		<b>4.000,00</b>
<b>022</b>	<b>Ordentliches Jahresergebnis</b>	<b>-2.288.316,56</b>	<b>-2.652.214</b>	<b>-2.414.975,36</b>	<b>237.238,64</b>
023	Außerordentliche Erträge				
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>				
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen</b>	<b>-2.288.316,56</b>	<b>-2.652.214</b>	<b>-2.414.975,36</b>	<b>237.238,64</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-10.784,84	-144.069	-162.957,98	-18.888,98
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 260, 290 und 300)</b>	<b>-2.299.101,40</b>	<b>-2.796.283</b>	<b>-2.577.933,34</b>	<b>218.349,66</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (=Zeilen 310 +320)</b>	<b>-2.299.101,40</b>	<b>-2.796.283</b>	<b>-2.577.933,34</b>	<b>218.349,66</b>

**Kreis Unna**  
**Produktbereich 14 - Umweltschutz**  
**Teilergebnisrechnung 2022**

Nr.	Beschreibung	Ist-Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ist-Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	107.076,36	114.240	99.451,21	-14.788,79
003	Sonstige Transfererträge				
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	106.632,00	70.500	119.178,50	48.678,50
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte		100		-100,00
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	344.489,37	357.020	303.071,36	-53.948,64
007	Sonstige ordentliche Erträge	31.393,36	41.248	45.106,79	3.858,79
008	Aktivierete Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>589.591,09</b>	<b>583.108</b>	<b>566.807,86</b>	<b>-16.300,14</b>
011	Personalaufwendungen	-1.480.992,29	-1.456.184	-1.482.494,80	-26.310,80
012	Versorgungsaufwendungen	-191.367,92	-160.817	-220.649,74	-59.832,74
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.120,76	-30.150	-11.640,44	18.509,56
014	Bilanzielle Abschreibungen	-73.991,75	-69.280	-73.495,29	-4.215,29
015	Transferaufwendungen	-240.000,00	-245.000	-245.000,00	
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-102.371,36	-391.300	-209.665,22	181.634,78
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.097.844,08</b>	<b>-2.352.731</b>	<b>-2.242.945,49</b>	<b>109.785,51</b>
<b>018</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.508.252,99</b>	<b>-1.769.623</b>	<b>-1.676.137,63</b>	<b>93.485,37</b>
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>				
<b>022</b>	<b>Ordentliches Jahresergebnis</b>	<b>-1.508.252,99</b>	<b>-1.769.623</b>	<b>-1.676.137,63</b>	<b>93.485,37</b>
023	Außerordentliche Erträge				
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>				
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen</b>	<b>-1.508.252,99</b>	<b>-1.769.623</b>	<b>-1.676.137,63</b>	<b>93.485,37</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.036,41			
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-24.646,18	-165.408	-174.071,82	-8.663,82
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 260, 290 und 300)</b>	<b>-1.531.862,76</b>	<b>-1.935.031</b>	<b>-1.850.209,45</b>	<b>84.821,55</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (=Zeilen 310 +320)</b>	<b>-1.531.862,76</b>	<b>-1.935.031</b>	<b>-1.850.209,45</b>	<b>84.821,55</b>

Kreis Unna

Produktbereich 15 - Wirtschaft und Tourismus

Teilergebnisrechnung 2022

Nr.	Beschreibung	Ist-Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ist-Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44.768,85	23.470	34.318,03	10.848,03
003	Sonstige Transfererträge				
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.454,87	41.000	61.026,00	20.026,00
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	63.702,39	59.200	143.933,87	84.733,87
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
007	Sonstige ordentliche Erträge	45.993,08	1.798	19.741,90	17.943,90
008	Aktivierete Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>169.919,19</b>	<b>125.468</b>	<b>259.019,80</b>	<b>133.551,80</b>
011	Personalaufwendungen	-337.174,20	-414.959	-490.339,97	-75.380,97
012	Versorgungsaufwendungen	-8.522,90	-14.235	-13.418,83	816,17
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-111.134,89	-176.100	-148.929,51	27.170,49
014	Bilanzielle Abschreibungen	-112.535,71	-116.280	-113.334,94	2.945,06
015	Transferaufwendungen	-952.500,00	-1.179.250	-976.500,00	202.750,00
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-57.849,34	-75.800	-97.134,13	-21.334,13
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.579.717,04</b>	<b>-1.976.624</b>	<b>-1.839.657,38</b>	<b>136.966,62</b>
<b>018</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.409.797,85</b>	<b>-1.851.156</b>	<b>-1.580.637,58</b>	<b>270.518,42</b>
019	Finanzerträge	40.215,18	25.675	49.476,92	23.801,92
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>40.215,18</b>	<b>25.675</b>	<b>49.476,92</b>	<b>23.801,92</b>
<b>022</b>	<b>Ordentliches Jahresergebnis</b>	<b>-1.369.582,67</b>	<b>-1.825.481</b>	<b>-1.531.160,66</b>	<b>294.320,34</b>
023	Außerordentliche Erträge				
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>				
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen</b>	<b>-1.369.582,67</b>	<b>-1.825.481</b>	<b>-1.531.160,66</b>	<b>294.320,34</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	18.915,35	10.000	16.648,10	6.648,10
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-188.621,91	-278.381	-272.433,83	5.947,17
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 260, 290 und 300)</b>	<b>-1.539.289,23</b>	<b>-2.093.862</b>	<b>-1.786.946,39</b>	<b>306.915,61</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (=Zeilen 310 +320)</b>	<b>-1.539.289,23</b>	<b>-2.093.862</b>	<b>-1.786.946,39</b>	<b>306.915,61</b>

**Kreis Unna**  
**Produktbereich 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft**  
**Teilergebnisrechnung 2022**

Nr.	Beschreibung	Ist-Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ist-Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben	5.639.609,57	5.745.420	4.470.726,97	-1.274.693,03
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	314.704.516,57	315.651.987	316.280.756,58	628.769,58
003	Sonstige Transfererträge				
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
007	Sonstige ordentliche Erträge			1.013,19	1.013,19
008	Aktiviert Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>320.344.126,14</b>	<b>321.397.407</b>	<b>320.752.496,74</b>	<b>-644.910,26</b>
011	Personalaufwendungen				
012	Versorgungsaufwendungen				
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
014	Bilanzielle Abschreibungen				
015	Transferaufwendungen	-118.755.898,22	-120.185.958	-121.238.529,82	-1.052.571,82
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.200,00		-1.221,32	-1.221,32
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-118.757.098,22</b>	<b>-120.185.958</b>	<b>-121.239.751,14</b>	<b>-1.053.793,14</b>
<b>018</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>201.587.027,92</b>	<b>201.211.449</b>	<b>199.512.745,60</b>	<b>-1.698.703,40</b>
019	Finanzerträge	28.050,21	25.000	28.784,28	3.784,28
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.581.762,06	-1.268.370	-1.452.055,31	-183.685,31
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-1.553.711,85</b>	<b>-1.243.370</b>	<b>-1.423.271,03</b>	<b>-179.901,03</b>
<b>022</b>	<b>Ordentliches Jahresergebnis</b>	<b>200.033.316,07</b>	<b>199.968.079</b>	<b>198.089.474,57</b>	<b>-1.878.604,43</b>
023	Außerordentliche Erträge				
024	Außerordentliche Aufwendungen			-2.158.093,92	-2.158.093,92
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>-2.158.093,92</b>	<b>-2.158.093,92</b>
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen</b>	<b>200.033.316,07</b>	<b>199.968.079</b>	<b>195.931.380,65</b>	<b>-4.036.698,35</b>
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		-4		4,00
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 260, 290 und 300)</b>	<b>200.033.316,07</b>	<b>199.968.075</b>	<b>195.931.380,65</b>	<b>-4.036.694,35</b>
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (=Zeilen 310 +320)</b>	<b>200.033.316,07</b>	<b>199.968.075</b>	<b>195.931.380,65</b>	<b>-4.036.694,35</b>

**Kreis Unna**  
**Produktbereich 17 - Stiftungen**  
**Teilergebnisrechnung 2022**

Nr.	Beschreibung	Ist-Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ist-Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/ Ergebnis
001	Steuern und ähnliche Abgaben				
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
003	Sonstige Transfererträge				
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
007	Sonstige ordentliche Erträge				
008	Aktivierete Eigenleistungen				
009	Bestandsveränderungen				
<b>010</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>				
011	Personalaufwendungen				
012	Versorgungsaufwendungen				
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
014	Bilanzielle Abschreibungen				
015	Transferaufwendungen				
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
<b>017</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
<b>018</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>				
019	Finanzerträge				
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				
<b>021</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>				
<b>022</b>	<b>Ordentliches Jahresergebnis</b>				
023	Außerordentliche Erträge				
024	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>025</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>				
<b>260</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen</b>				
290	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				
300	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen				
<b>310</b>	<b>Teilergebnis (= Zeilen 260, 290 und 300)</b>				
320	Globaler Minderaufwand				
<b>330</b>	<b>Ergebnis (=Zeilen 310 +320)</b>				